



BERICHTE 92/1995

Forstliche Bundesversuchsanstalt Wien
Waldforschungszentrum

Österreichische Forstinventur

Ergebnisse 1986/90

Austrian Forest Inventory

Results 1986/90

K. SCHIELER, R. BÜCHSENMEISTER, K. SCHADAUER

FDK 524.61:524.63:(436)



Das Lebensministerium

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

ISSN 1013-0713

Copyright 1996 by
Forstliche Bundesversuchsanstalt

Für den Inhalt verantwortlich :
Direktor HR Dipl. Ing. Friedrich Ruhm

Herstellung und Druck :
Forstliche Bundesversuchsanstalt
Waldforschungszentrum
Seckendorff-Gudent-Weg 8
A-1131 Wien

Anschrift für Tauschverkehr :
Forstliche Bundesversuchsanstalt
Bibliothek
Seckendorff-Gudent-Weg 8
A-1131 Wien

Tel. + 43-1-878 38 216
Fax. + 43-1-877 59 07

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	5
Abstract	5
1. Einleitung	5
2. Methode	6
2.1 Erhebungsmethode	6
2.2 Auswertemethode	6
3. Ergebnisse	7
3.1 Waldfläche	7
3.2 Vorrat und Stammzahl	14
3.3 Zuwachs und Nutzung	17
3.3.1 Zuwachs	17
3.3.2 Nutzung	19
3.4 Schäden	20
3.4.1 Schältschäden	20
3.4.2 Verbißschäden	23
3.4.3 Ernteschäden	24
3.4.4 Schäden durch Steinschlag	26
3.5 Walderschließung	26
3.5.1 Forstwege	26
3.5.2 Bringungssituation	28
3.6 Pflegemaßnahmen	31
4. Glossar	32
5. Literatur	34
6. Tabellen	
Österreich	35
Burgenland	81
Kärnten	101
Niederösterreich	121
Oberösterreich	141
Salzburg	161
Steiermark	181
Tirol	201
Vorarlberg	221
Wien	241
7. Tabellenverzeichnis.....	260
Verzeichnis der Abbildungen	262

1

2

3

4

5

6

Österreichische Forstinventur

Ergebnisse 1986/90

K. SCHIELER & R. BÜCHSENMEISTER & K. SCHADAUER

Institut für Waldinventur, Forstliche Bundesversuchsanstalt

Kurzfassung. Die Ergebnisse der Österreichischen Forstinventur 1986/90 werden in tabellarischer Form für Österreich und für alle Bundesländer wiedergegeben. Zusätzlich werden einige Hauptergebnisse grafisch aufbereitet und interpretiert. Eine wichtige Erweiterung gegenüber früheren Ergebnissen stellt die Information über die Veränderungen im Wald dar. Zusätzlich war es seit 1971/80 erstmals wieder möglich Zuwachs und Nutzung zu berechnen. Die Waldflächenentwicklung weist in der Periode 1981/90 eine leichte Zunahme auf, die jedoch schwächer ausgeprägt ist, als in den Jahrzehnten davor. Die Entwicklung von Vorrat und Zuwachs ist durch einen deutlichen Anstieg vor allem im Beobachtungszeitraum 1981/90 geprägt.

Schlüsselworte: Inventurergebnisse, Inventurmethode, zeitliche Veränderungen

Abstract. [Austrian Forest Inventory - Results 1986/90] The results of the Austrian Forest Inventory are presented in tabular form for Austria as a whole as well as for the federal counties. In addition some major findings are presented graphically and interpreted. Special emphasis was laid on the determination of changes in the forest. Since 1980 reliable results for increment and cutting can be calculated for the first time. The forest area in Austria is still increasing, but the rate of increase is lower than in the decades before. The development of the growing stock and the increment shows a clear increase especially for the period 1981/90.

Keywords: inventory results, inventory methods, changes over time

1. Einleitung

Die Österreichische Forstinventur ist das umfangreichste Monitoringsystem im österreichischen Wald. Es wird im Auftrag des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft gemäß Forstgesetz 1975 an der Forstlichen Bundesversuchsanstalt, Institut für Waldinventur, seit 1961 durchgeführt.

Zielsetzung sind Erhebungen über Umfang, Zustand, Beeinträchtigung und Entwicklungstendenz aller Ressourcen des Waldes unter Beachtung der ökologischen Zusammenhänge und der volkswirtschaftlichen Bedeutung.

Seit 1961 wurde das Erhebungssystem, das auf einem Stichprobenverfahren beruht, durch Anpassung an aktuelle Fragestellungen und unter weitgehender Wahrung der Kontinuität zu einem wichtigen forstpo-

litischen Entscheidungsinstrumentarium weiterentwickelt. Ab 1992 führt das Projekt die Bezeichnung "Österreichische Waldinventur", wodurch die im Laufe der Zeit stärker eingeflossenen ökologisch orientierten Erhebungsinhalte besser zum Ausdruck gebracht werden. Seit 1988 werden auf einem Teil der Probestflächen der Waldinventur auch Aufnahmen zum Waldschaden-Beobachtungssystem durchgeführt.

Ausgewählte Bereiche der Hauptauswertung der Österreichischen Forstinventur 1986/90, die seit 1993 auf Diskette zur Verfügung steht, wurden in diesem Band für das gesamte Bundesgebiet und die Bundesländer tabellarisch zusammengestellt. Grafiken und kartografische Darstellungen ergänzen die Interpretation der wichtigsten Ergebnisse, die dem Forstmann, aber auch den am Wald interessierten Laien einen Einblick in den österreichischen Wald aus dem Blickwinkel der Waldinventur geben sollen.

2. Methode



In diesem Kapitel werden einzelne Methoden der Inventur kurz umrissen. Detailliertere Erläuterungen finden sich bei den einzelnen Kapiteln der Ergebnisse und in den Instruktionen für die Feldarbeit (FBVA, 1980). Die in diesem Band angesprochenen Verfahren sind keine wissenschaftliche Abhandlung über den sehr komplexen Bereich der Auswertung von Stichprobeninventuren. Sie sollen nur die richtige Interpretation der tabellarisch angeführten Ergebnisse erleichtern.

2.1 Erhebungsmethode

Die Erhebungen der Österreichischen Forstinventur beruhen auf einem zweiphasigen Stichprobefahren. Zum einen besteht eine Erhebungseinheit (Trakt) aus 4 Probeflächen, welche in einem Quadrat von 200 m Seitenlänge angeordnet sind (Abb. 1). Zum andern sind die Trakte in einem systematischen Netz mit einem Abstand von 3,89 km über ganz Österreich verteilt. Die insgesamt 5582 Trakte wurden in der Zeit von 1981 bis 1985 permanent und für den Waldbesitzer unsichtbar eingerichtet. Die Wiederauffindbarkeit wird durch eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung, eine genaue Einmeßskizze sowie durch ein in den Boden versenktes Metallrohr im Probekreiszentrum gewährleistet. Dieses wird mit Hilfe von Metallsuchgeräten aufgefunden. Die Probebäume werden vom Probeflächenzentrum ausgehend mit Polarkoordinaten eingemessen. Diese recht aufwendige Vorgangsweise der unsichtbaren Vermarkung hat den

Abb. 1: Erhebungstrakt der Österreichischen Forstinventur



Sinn, die Probeflächen im Wald unkenntlich zu halten, damit sie keiner von der normalen Waldwirtschaft abweichenden Behandlung unterzogen werden.

Die Erhebung der Flächenparameter wie Bestandes- und Standortsmerkmale sowie der Betriebs- und Eigentumsart erfolgt auf den 300 m² großen Probeflächen. Die Auswahl der Probebäume, die zur Ermittlung von Vorrat, Zuwachs und Nutzung dienen, erfolgt nach dem Winkelzählprobenverfahren nach Bitterlich mit einem Zahlfaktor von 4 ab einem Brusthöhen-durchmesser (BHD) von 10,5 cm. Zur Erhöhung der Repräsentativität der schwachen Bäume werden auf einem starren Probekreis mit Radius von 2,6 m alle Stämme mit einem BHD von 5 - 10,4 cm aufgenommen.

Zu jedem Trakt, welcher zumindest teilweise auf Wald fällt, wird die Bringungsdistanz je Trakt gemessen. Um zusätzliche Aufschlüsse über die Länge und Dichte der LKW-befahrbaren Straßen und der Rückwege im Wald zu erlangen, wurde auf den Verbindungslinien zwischen den Probeflächen eines Traktes eine Linienschnittpunktinventur durchgeführt. Dabei werden verschiedene Eigenschaften aller Forstwege, welche die "Traktumfanglinie" schneiden, erhoben.

2.2 Auswertungsmethode

Die Auswertung der Österreichischen Forstinventur folgt einerseits den statistischen Regeln einer Stichprobenerhebung, andererseits den Erkenntnissen der Waldwachstumskunde. So stellen alle Ergebnisse sta-

tistische Schätzwerte dar, die mit einem Stichprobenfehler behaftet sind. Der mittlere Fehler des Schätzwertes liefert eine wichtige Information über die Genauigkeit der jeweiligen Auswertung. Die Angabe dieses Fehlerrahmens entfällt, wenn dieser mehr als 50 % des Schätzwertes beträgt.

Zur Berechnung waldfächenbezogener Ergebnisse wurden Hochrechnungsfaktoren ermittelt, welche sich aus dem Anteil der tatsächlich erhobenen Flächen zur Gesamtfläche Österreichs (oder eines Bundeslandes) errechnen. Die erhobene Fläche beträgt 670 Hektar, womit das Aufnahmeprozent 0.008 % der Landesfläche Österreichs beträgt.

Um die Massen für einzelne Probestämme zu ermitteln, wurden Formzahlfunktionen, welche bereits in den fünfziger Jahren vor Beginn der ersten Forstinventur ermittelt worden waren, verwendet. Diese Volumen der Probestämme wurden dann auf Hektar- und Gesamtwerte umgelegt, um die Ergebnisse für Vorrat, Zuwachs und Nutzung zu erhalten.

3. Ergebnisse

3.1 Waldfläche



Die Waldfläche Österreichs beträgt 3,878.000 ha. Mit einem Bewaldungsprozent von 46,2 % ist Österreich nach Slowenien das walddreichste Land Mitteleuropas.

Die walddreichsten Bundesländer sind Kärnten und Steiermark mit einer Bewaldung von über 60 %. Fast ein Viertel der Fläche der Bundeshauptstadt Wien ist Wald, die damit zu den Großstädten mit der größten Waldausstattung Europas zählt.

Abb. 2: Verteilung der Waldfläche nach Meereshöhen in Prozent

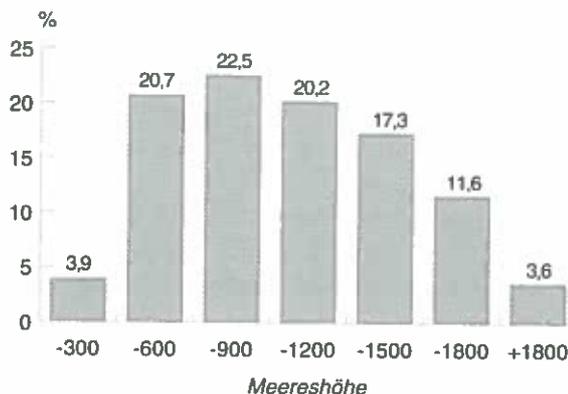
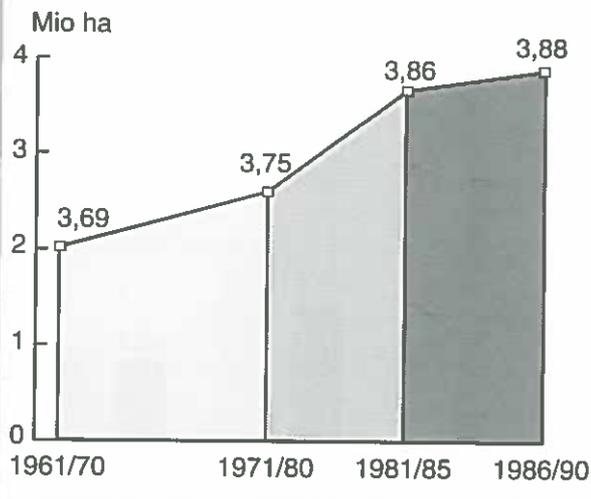


Abb. 3: Entwicklung der Waldfläche zwischen 1961/70 und 1986/90



53 % der Waldfläche liegen über 900 m Meereshöhe, je rund 4 % über 1800 m bzw. unter 300 m (Abb. 2). Die aktuelle Waldgrenze liegt bei 2300 m.

Seit den ersten Beobachtungen der Österreichischen Forstinventur 1961/70 hat die Waldfläche ständig zugenommen (Abb. 3). Diese Zunahme gründet im wesentlichen auf den Aufforstungsmaßnahmen landwirtschaftlicher Grenzertragsböden (ÖSTAT, FBVA 1995).

Durch die Umstellung auf ein permanentes Erhebungssystem ist erstmals auch eine Bilanzierung der Waldfläche und eine differenzierte Analyse der Flächenentwicklung möglich. Zwischen den Perioden 1981/85 und 1986/90 beträgt die durchschnittliche Waldflächenzunahme 2.000 ha pro Jahr, die sich aus einem jährlichen Waldflächenzugang von 6.000 ha und einem Abgang von jährlich 4.000 ha ergibt. Die-

se relativ große Dynamik der Waldfläche und ihre positive Bilanz ist weitgehend mit den Neu- und Ersatzaufforstungen und den Rodungen erklärbar. Ein kleiner Teil der Flächendynamik rührt von den fließenden Kulturgattungsgrenzen speziell im bäuerlichen Besitz in tieferen Lagen und an der aktuellen Waldgrenze in Zusammenhang mit aufgelassenen Almen her. Während bei den Österreichischen Bundesforsten (ÖBF) und bei Betrieben mit über 200 ha Waldfläche die Flächenbilanz ziemlich ausgeglichen ist, überwiegen beim Kleinwald unter 200 ha die Flächenzugänge (Abb. 4).

Rund 88 % des Österreichischen Waldes sind bewirtschaftet, 7 % allerdings nur eingeschränkt (Schutzwald im Ertrag). 12 % sind unbewirtschaftet und teilweise unbegebar und zählen zur Betriebsart Schutzwald außer Ertrag (Abb. 5).

Abb. 4: Waldflächen Zu- und Abgang nach Eigentumsarten

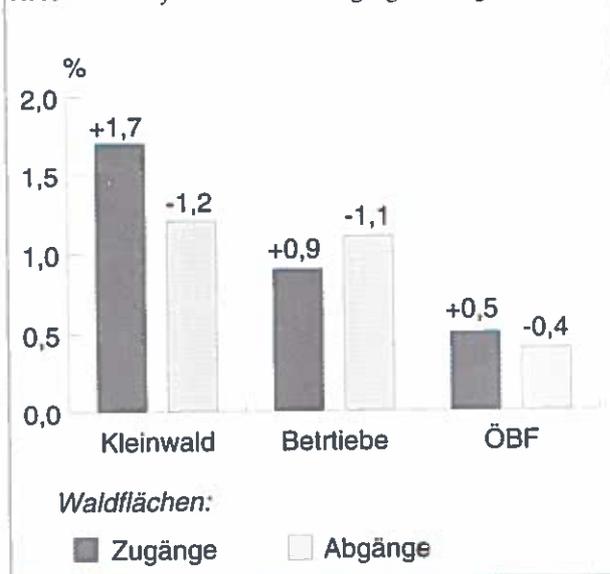
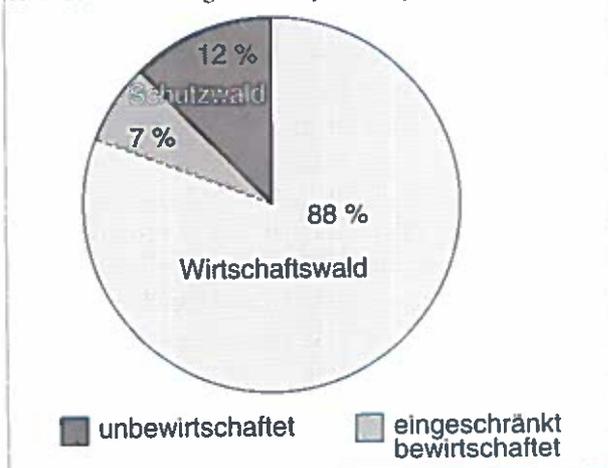


Abb. 5: Verteilung der Waldfläche auf die Betriebsarten



97,5 % der Waldfläche sind, beurteilt nach Entstehung und Form der Bewirtschaftung, Hochwald und nur 2,5 % Ausschlagwald. Aus der Kartendarstellung (Abb. 6) ist ersichtlich, daß sich der Schutzwald in den höheren Regionen der Alpen konzentriert. Der Ausschlagwald liegt vorrangig im sommerwarmen Osten und entlang der Donau.

Die Fläche des Wirtschaftswaldes im Hochwald hat in den letzten 5 Jahren zugenommen. Die Fläche des Ausschlagwaldes hat durch teilweise Umwandlung in Hochwald abgenommen. Die außer Ertrag stehenden Holzbodenflächen sind deutlich größer geworden.

Der österreichische Wald ist zu 82 % in Privatbesitz, der Rest ist in öffentlichem Besitz, der zum größten Teil den ÖBF gehört. Die Abbildung 7 zeigt, daß sich der Waldbesitz der ÖBF im wesentlichen auf einen großen Teil der nördlichen Kalkalpen, den Wienerwald und den Kobernaußerwald erstreckt. Gebiete mit fast ausschließlichem Kleinwaldbesitz sind der flachere Teil der Oststeiermark und das Südburgenland, das nördlichen Alpenvorland und das Mühlviertel, sowie der Bregenzer Wald.

Betriebe mit größerer Waldfläche liegen inselartig verstreut auf Gebieten mit langjähriger Besitztradition.

Die Eigentumsarten unterscheiden sich teilweise auch durch die Ertragsfähigkeit ihrer Wälder. Die Kleinwaldbesitzer weisen mit 91 % Ertragswald einen wesentlich höheren Anteil an produktiver Waldfläche auf als die Forstbetriebe und die Bundesforste (Abb. 8). Zudem liegen die Besitzungen der Bundesforste zu einem Drittel im erschwert bewirtschaftbaren Schutzwaldbereich. Die Betriebe über 200 ha haben den größten Ausschlagwaldanteil (Abb. 9).

Abb. 8: Vergleich zwischen Ertragswald mit Wald außer Ertrag nach Eigentumsarten

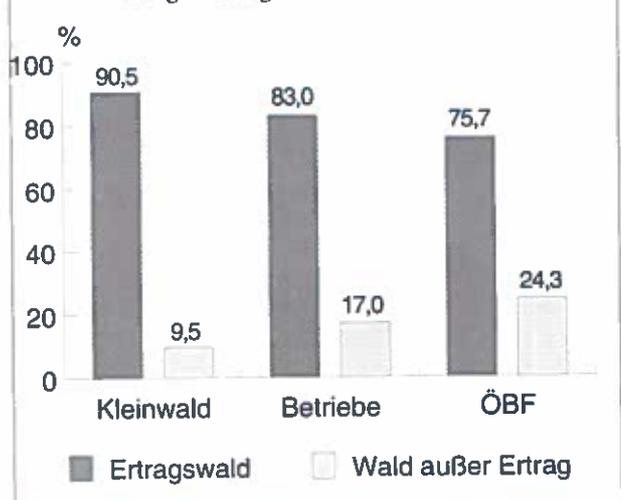


Abb. 6: Räumliche Verteilung der Waldfläche nach Betriebsarten

Betriebsarten

- ◆ Hochwald-Wirtschaftswald
- ◆ Ausschlagwald
- Schutzwald im Ertrag
- ◆ Schutzwald außer Ertrag

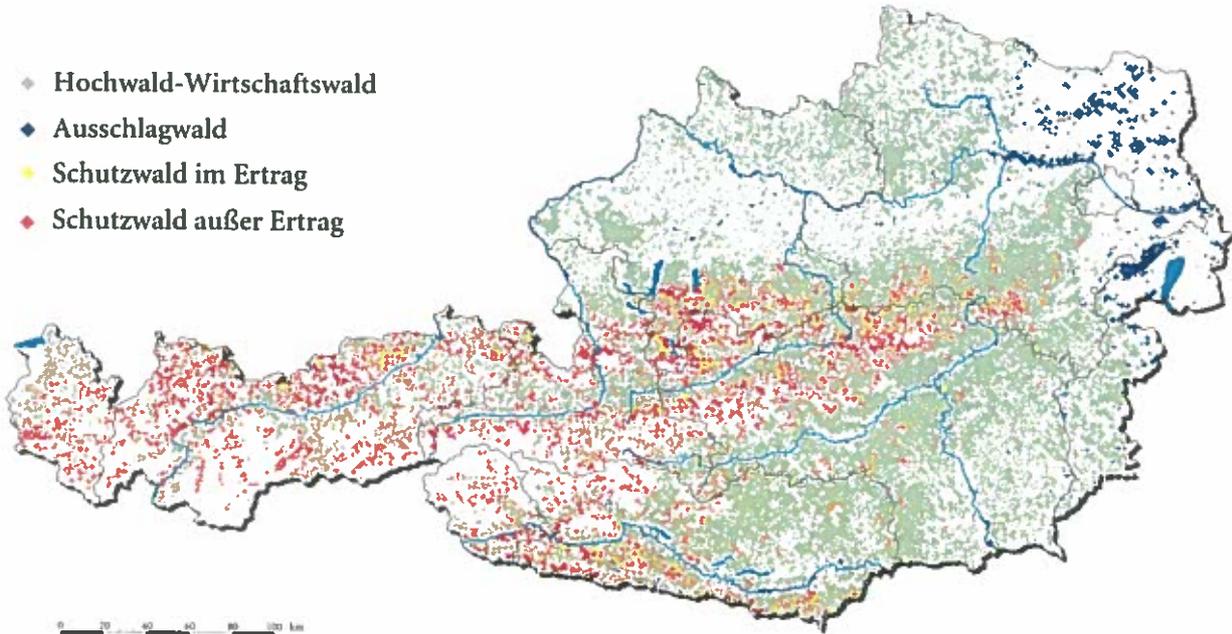
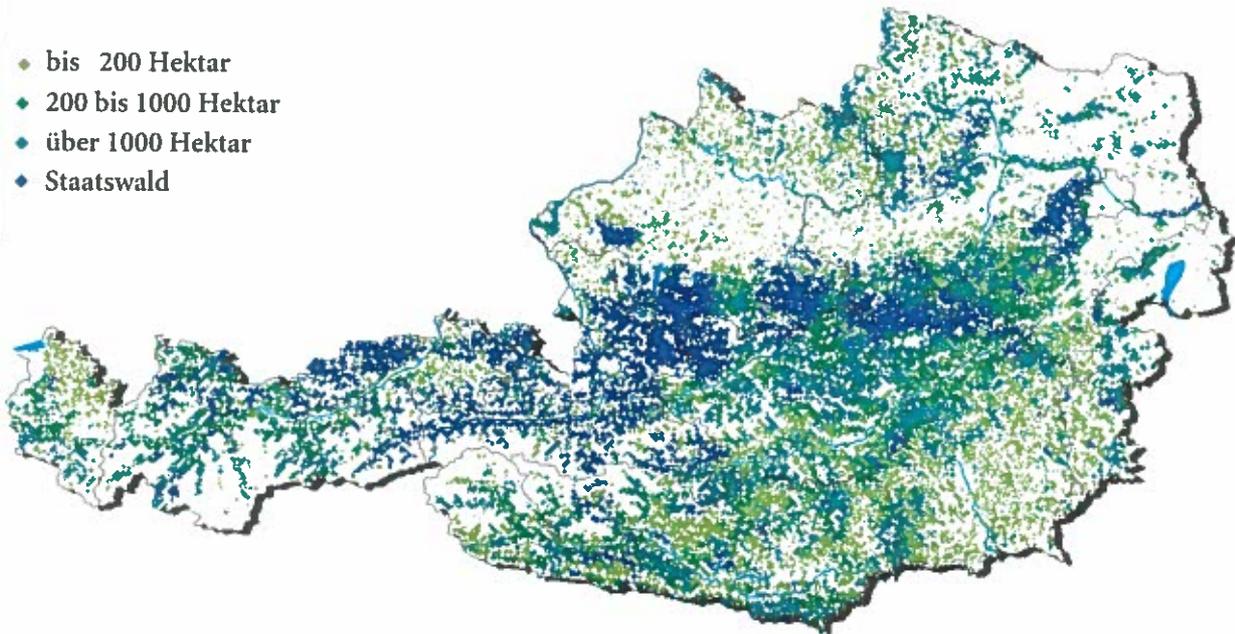
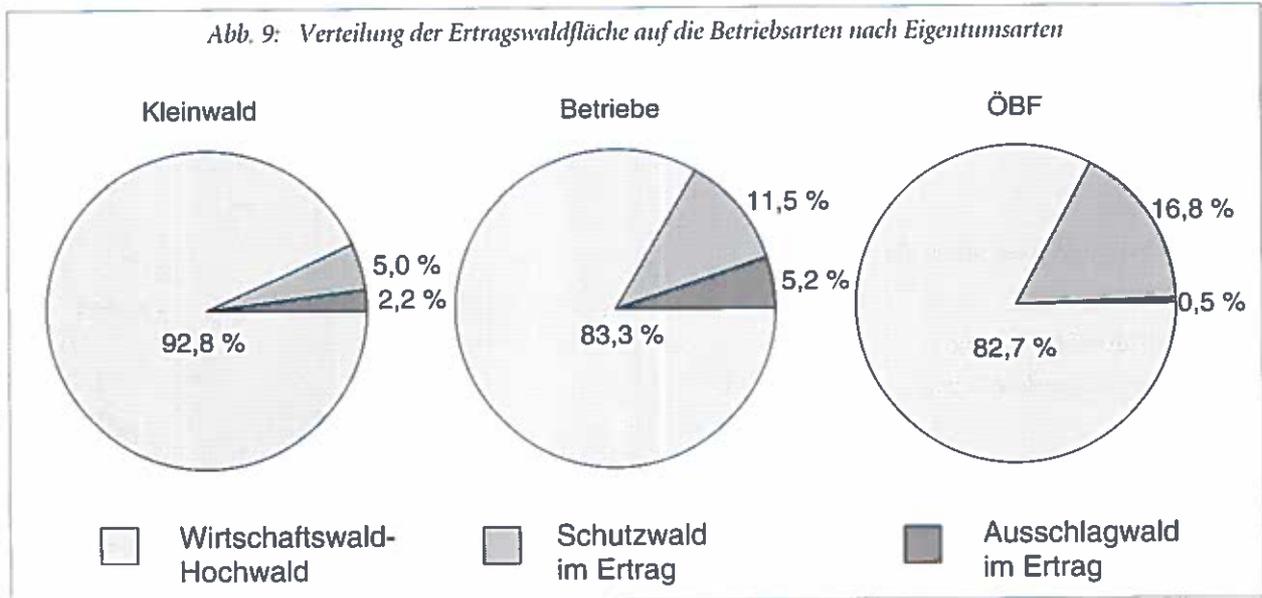


Abb. 7: Räumliche Verteilung der Waldfläche nach Eigentumsarten

Eigentumsarten

- bis 200 Hektar
- 200 bis 1000 Hektar
- über 1000 Hektar
- ◆ Staatswald



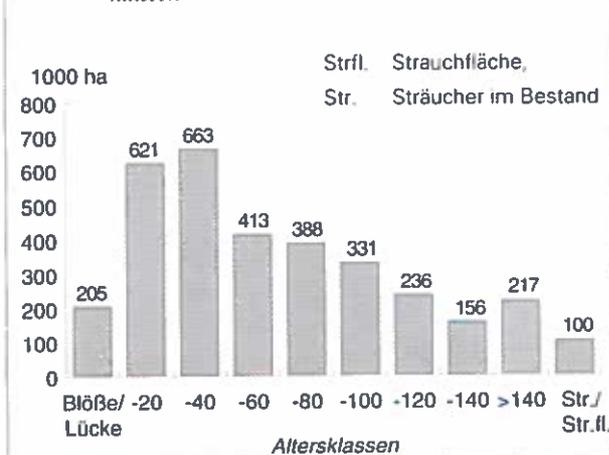


Da über den Schutzwald außer Ertrag und den Holzboden außer Ertrag keine weiteren Informationen bekannt sind, beziehen sich alle folgenden Auswertungen auf den mit Holzgewächsen bestockten Ertragswald.

Die derzeitige Altersklassenverteilung im Ertragswald ist in Abbildung 10 dargestellt. Bei der Beurteilung der Alterszusammensetzung des Waldes werden Flächen wie Blößen, Bestandeslücken, Sträucher im Bestand und Strauchflächen, die nicht eindeutig einer Altersklasse zugeordnet werden können, berücksichtigt. Die Fläche der Altersklasse 21 bis 40 Jahre hat mit 22.000 ha als einzige Altersklasse von 1981/85 auf 1986/90 stark zugenommen, was sich mit den intensiven Aufforstungen in den 60iger Jahren erklären läßt.

Der Schutzwald im Ertrag dagegen weist einen deutlich größeren Anteil in den höheren Altersklassen auf im Gegensatz zum Wirtschaftswald (Abb. 11).

Abb. 10: Verteilung der Ertragswaldfläche auf die Altersklassen



Ungefähr ein Viertel der Flächen hat bereits ein Alter von über 140 Jahren. Ein höherer Anteil an Bestandeslücken charakterisiert zusätzlich die Waldstruktur in diesem Bereich. Der Ausschlagwald weist, bedingt durch den Kurzumtrieb, fast ausschließlich Altersklassenflächen bis zu einem Alter von 40 Jahren auf und einen hohen Anteil an Sträuchern.

Abbildung 12 zeigt die Alterszusammensetzung der Wälder in den einzelnen Besitzkategorien. In allen drei Eigentumsarten gibt es einen Überhang von jungen Beständen bis 40 Jahre. Im Kleinwald ist dieser mit 42 % am deutlichsten ausgeprägt.

Eine Auswertung nach Baumarten zeigt, daß auf rund 70 % der Waldfläche Nadelholz und auf 21 % Laubholz stockt und daß 9 % der Fläche verstraucht oder derzeit ohne Bestockung ist. Gegenüber der Periode 1981/85 hat der Nadelholzanteil abgenommen, und zwar sind die Anteile von Fichte, Tanne und Kiefer geringer geworden. Der Anteil der Buche und der Eiche hat ebenfalls abgenommen, während der Flächenanteil des übrigen Hartlaubholzes größer geworden ist. Die regionale Verbreitung der Baumarten ist im Baumartenatlas für Österreich (Schadauer, K., 1994) dargestellt.

Die Abbildung 13 zeigt die Zusammensetzung der Waldfläche nach Mischungstypen. Zwei Drittel der Ertragswaldfläche werden von Nadelholzbeständen gebildet; 45 % sind Fichtenbestände.

Da mehr als drei Viertel der bäuerlichen Waldbesitzungen in der submontanen bis montanen Bergmischwaldstufe liegen, ist der Anteil der Nadelholzbestände und der Fichte kleiner als bei den Betrieben (Abb. 14). Andererseits liegen viele Forstverwaltungen der ÖBF im buchenreichen Areal Niederösterreichs, Oberösterreichs

Abb. 11: Verteilung der Altersklassen in den Betriebsarten

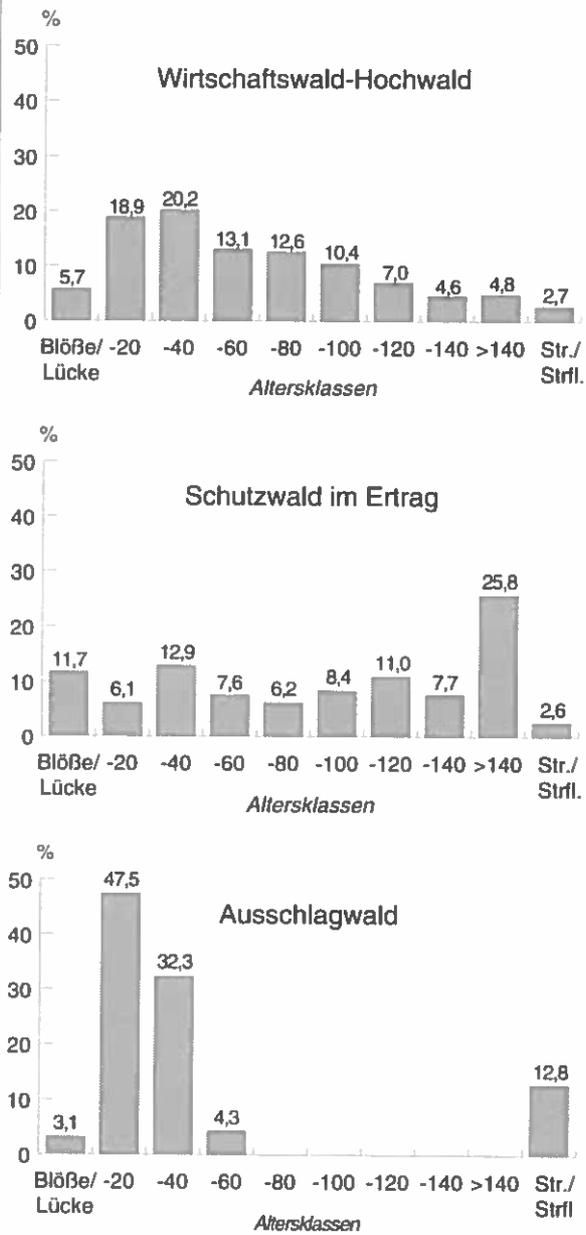


Abb. 12: Verteilung der Altersklassen im Ertragswald nach Eigentumsarten

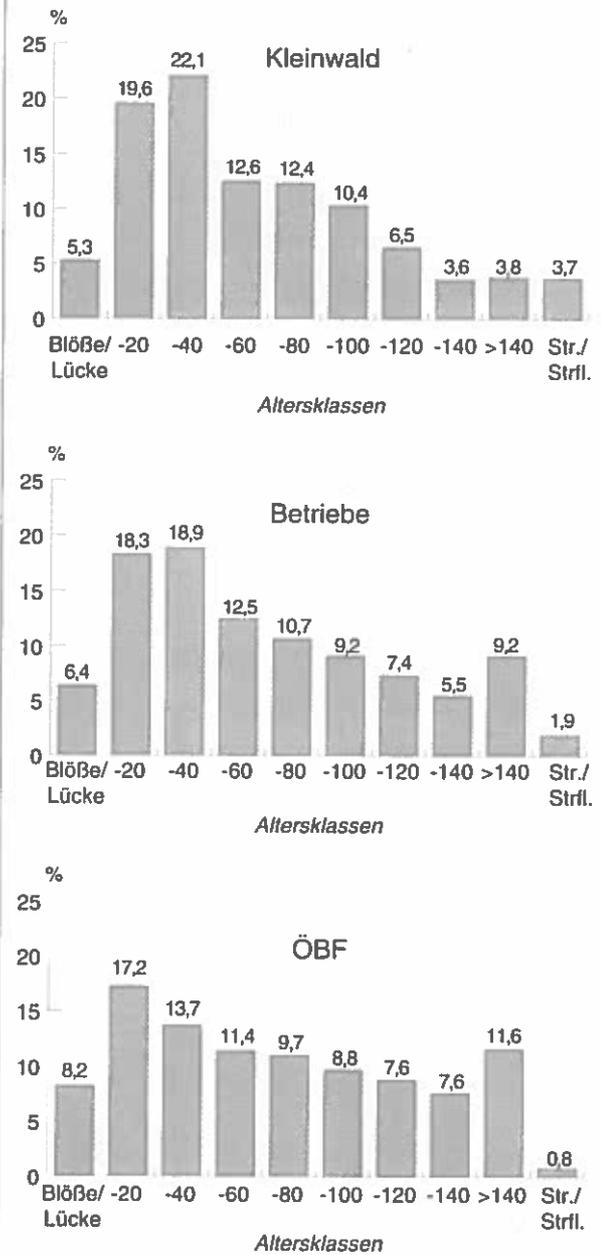


Abb. 13: Baumarten-Mischungen im Ertragshochwald in Prozent

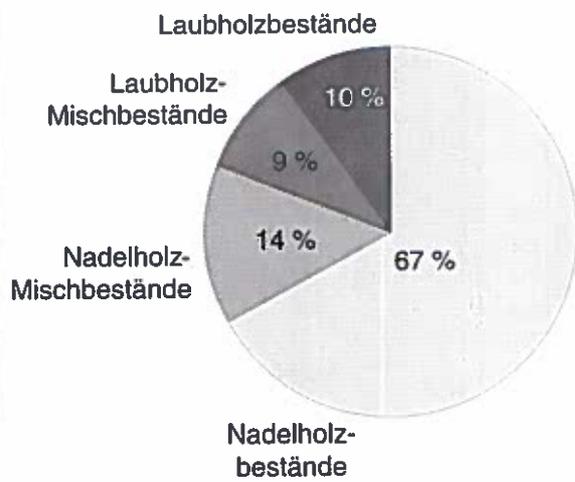


Abb. 16: Prozentuelle Verteilung der Baumarten-Mischungen in den Altersklassen

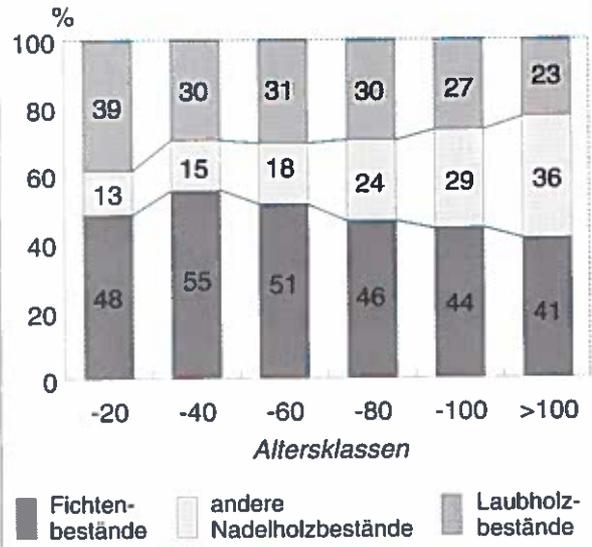


Abb. 14: Baumarten-Mischungen nach Eigentumsarten

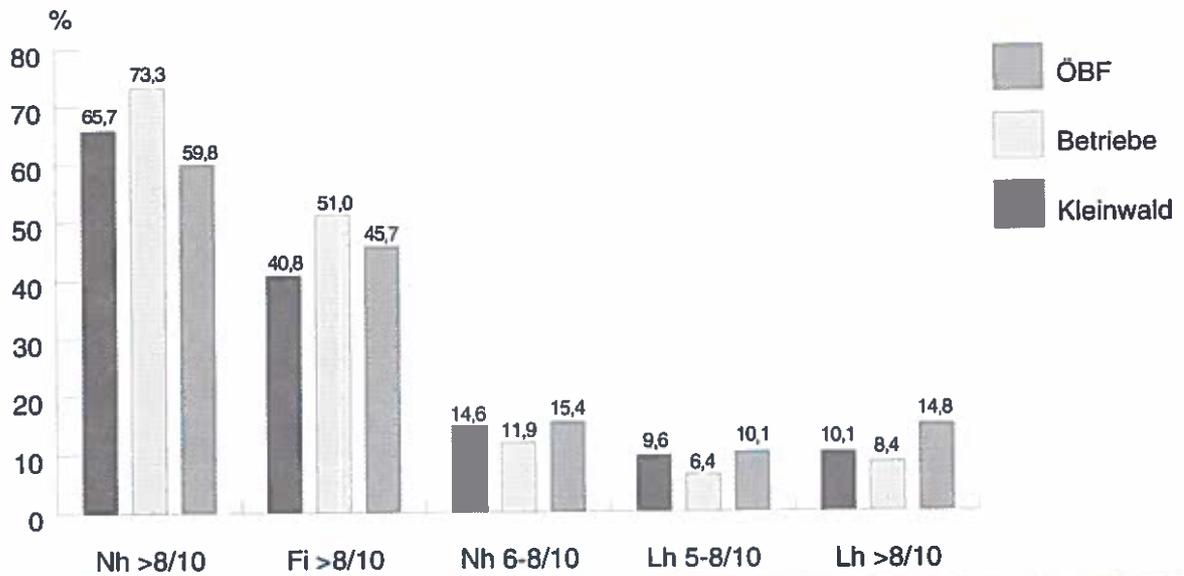
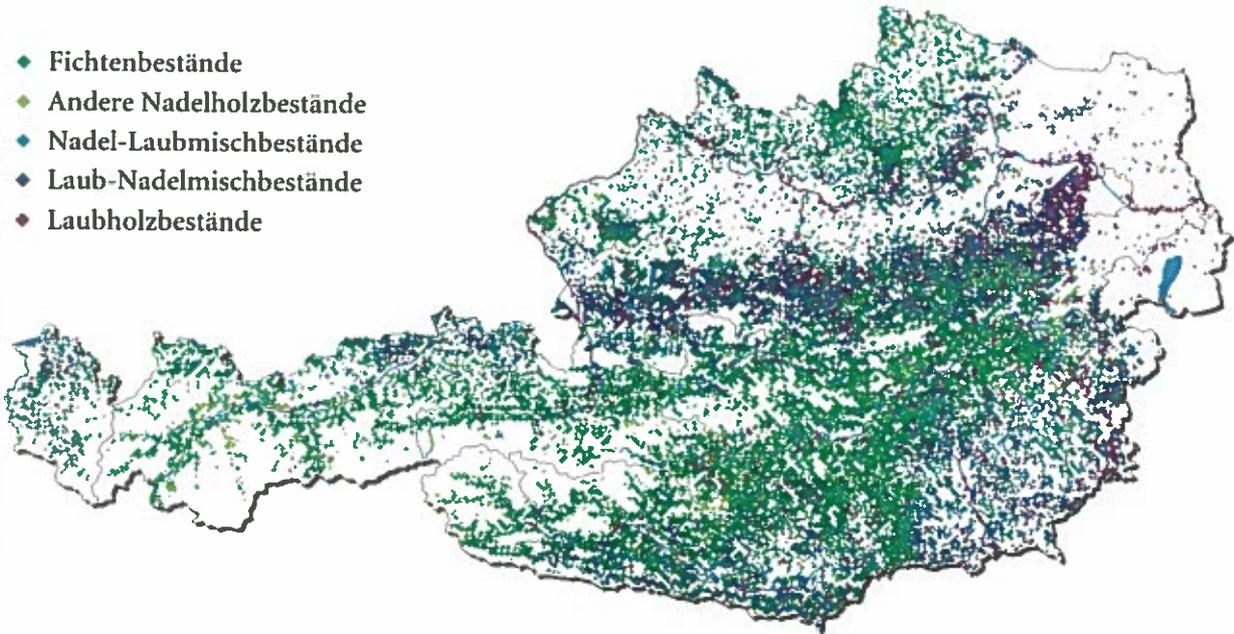


Abb. 15: Räumliche Verteilung der Baumarten-Mischungen

Baumartenmischungen

- ◆ Fichtenbestände
- ◆ Andere Nadelholzbestände
- ◆ Nadel-Laubmischbestände
- ◆ Laub-Nadelmischbestände
- ◆ Laubholzbestände



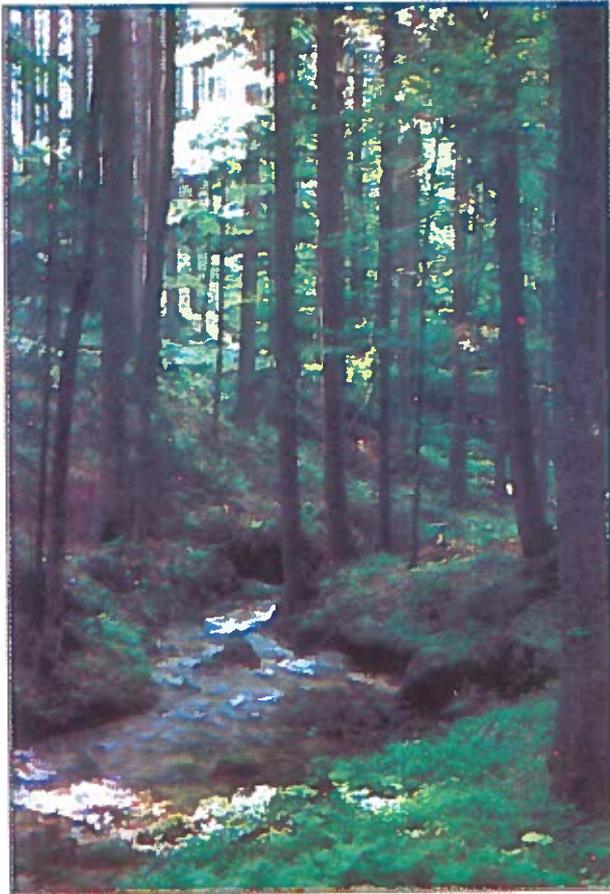
und Salzburgs und weisen deshalb einen höheren Laubholzanteil auf. (Siehe Abb. 15)

Die meisten Laubholzbestände befinden sich, wie aus der Abbildung 15 ersichtlich ist, im Bereich des Wienerwaldes, in den nördlichen und südlichen Kalkalpen, in den Ausschlagwäldern und im Südosten. Auffallend ist der hohe Anteil an Nadelholzbeständen im nördlichen Alpenvorland, wo sie von Natur aus kaum vorkommen.

Die Zusammensetzung der Mischungsverhältnisse in den Altersklassen (Abb. 16) ist durch forstliche Maß-

nahmen, aber auch die natürliche Entwicklung einzelner Baumarten beeinflusst. Mit zunehmendem Bestandesalter steigt der Anteil an Nadelholzbeständen. Auffallenderweise erreichen Fichtenreinbestände in der Altersklasse 21 bis 40 Jahre ein Maximum. In den letzten 20 Jahren sind offensichtlich laubholzreichere Bestände begründet worden, wie aus der Zusammensetzung der Altersklasse 1 bis 20 Jahre ersichtlich ist. Inwieweit dieser positive Zustand in den nächsten Jahrzehnten durch natürliche Prozesse oder durch selektiven Verbiß verändert werden wird, bleibt abzuwarten.

3.2 Vorrat und Stammzahl



Seit Beginn der Erhebungen der Österreichischen Forstinventur ist eine kontinuierliche Aufstockung des Vorrates zu beobachten. Der stockende Gesamtvorrat von 972 Millionen Vorratsfestmetern (Vfm) nähert sich bereits einer Milliarde, die von rund 3,4 Milliarden Stämmen ab einem BHD von 5 cm gebildet werden. Im Durchschnitt stehen mehr als 1000 Stämme auf einem Hektar Wald. Ein Teil der Zunahme des Gesamtvorrates ist durch die Zunahme der Waldfläche erklärbar, der Anstieg des durchschnittlichen Vorrates pro Hektar (Abb. 17) ist jedoch ein deutlicher Hinweis auf eine Zuwachssteigerung.

Die Vorräte pro Hektar, gegliedert nach den Meereshöhenstufen (Abb. 18), zeigen ein ähnliches Bild wie die Stammzahlen pro Hektar (Abb. 19). Die Abnahme der Stammzahl pro Hektar mit zunehmender Meereshöhe ist jedoch viel deutlicher ausgeprägt. Berechnet man das Volumen des "Mittelstammes" (Vorrat/ha durch Stammzahl/ha) nach Meereshöhen (Abb. 20), fällt ein starker Anstieg in der Masse des Mittelstammes mit der Meereshöhe auf.

Abb. 17: Entwicklung des Vorrates pro Hektar von 1961/70 bis 1986/90 (bis 1980 Kluppschwelle 10,5 cm, ab 1980 Kluppschwelle 5 cm)

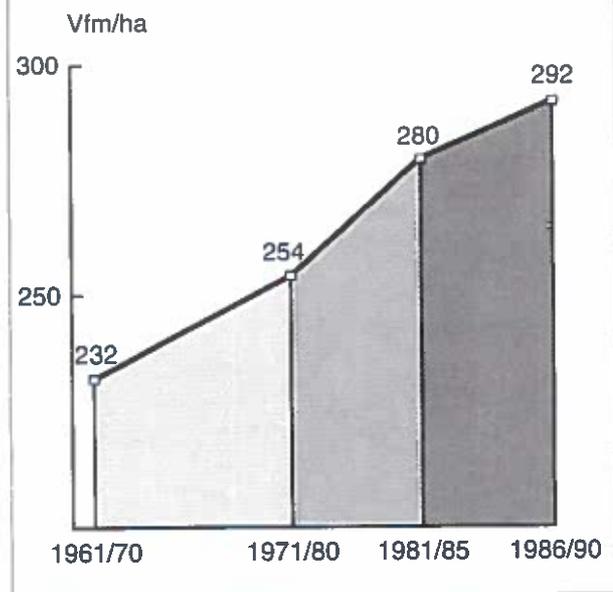


Abbildung 21 gibt ein Bild von der räumlichen Verteilung der Vorratsdichte in Österreich. In den Auschlagwäldern des sommerwarmen Ostens stehen die geringsten Vorräte pro Hektar, während das Waldviertel und große Teile der Steiermark eine sehr hohe Vorratsdichte aufweisen. Ansonsten ist ein Zusammenhang zwischen Vorrat pro Hektar und der Seehöhe in den Alpen ersichtlich, wobei ab 1200 m Seehöhe der Vorrat pro Hektar abnimmt (Siehe auch Abb. 18).

Abb. 18: Verteilung des Vorrates pro Hektar nach Meereshöhen

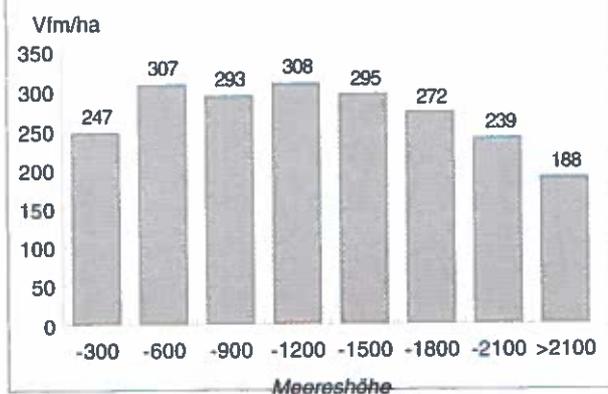


Abb. 19: Verteilung der Stammzahlen pro Hektar nach Meereshöhen

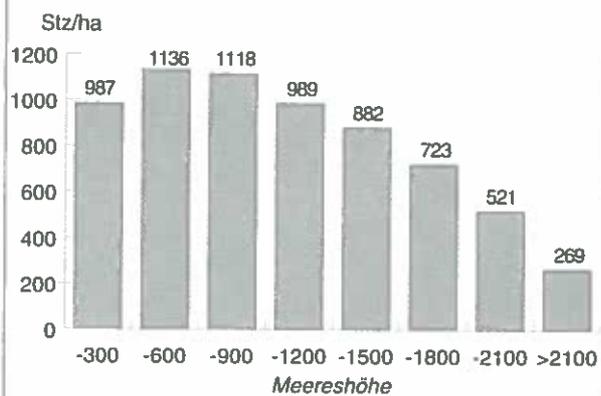


Abb. 20: Volumen des "Mittelstammes" nach Meereshöhen

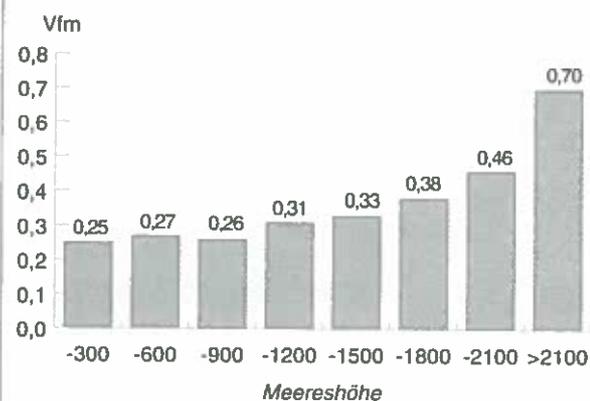


Abb. 21: Räumliche Verteilung der Vorräte pro Hektar

Vorrat / Hektar

- < 100 Vfm
- 100 - 300 Vfm
- 300 - 500 Vfm
- > 500 Vfm

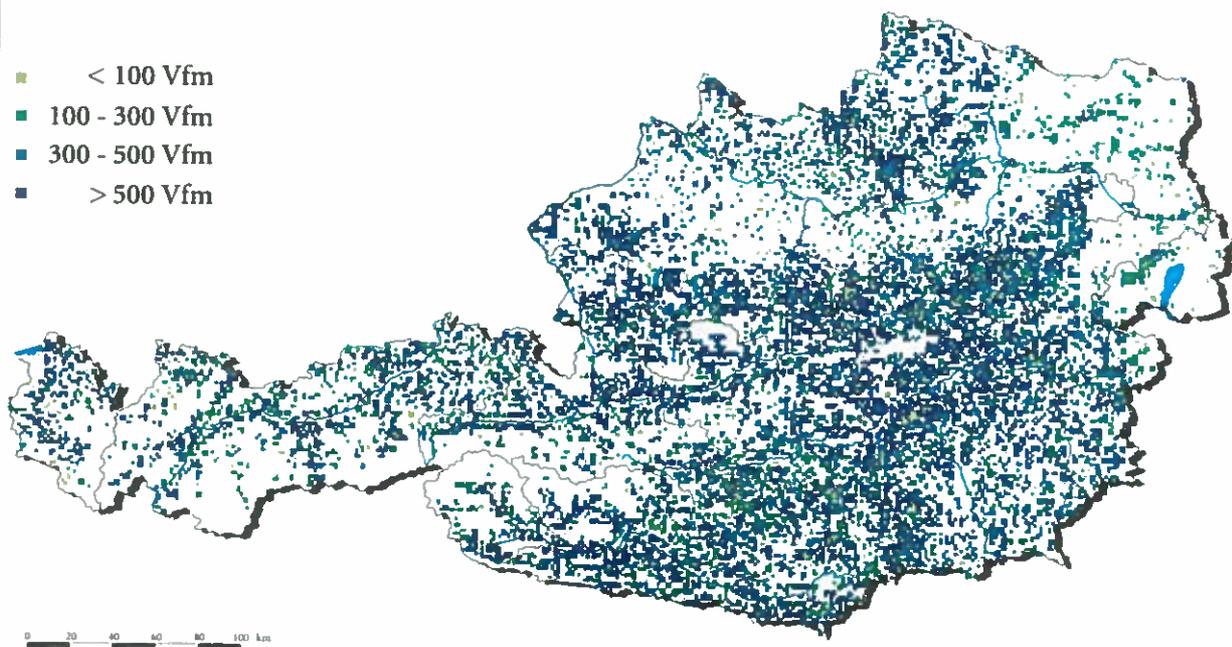
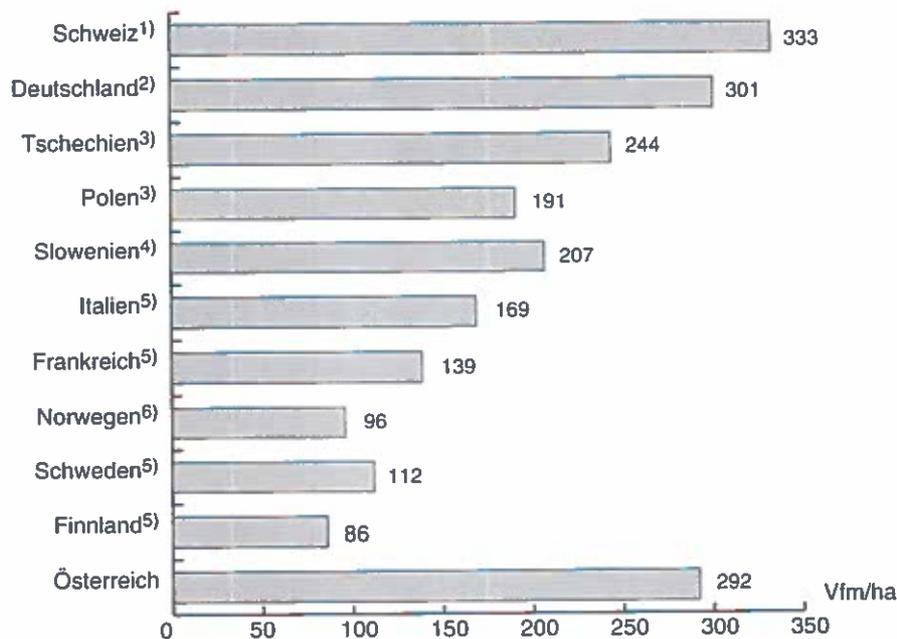


Abb. 22: Vorrat pro Hektar im internationalen Vergleich



Quellen:	
1)	Riegger W. (1988)
2)	Bundesmin. f. Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten (1993)
3)	Kouba J. (1995)
4)	Kotar M. et al. (1995)
5)	UN-ECE/FAO (1990)
6)	NIJOS (1994)

Im internationalen Vergleich liegt Österreich mit 292 Vfm je Hektar, nach der Schweiz und der Bundesrepublik Deutschland, europaweit im Spitzenfeld (Abb. 22). Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß die Vergleichswerte in den einzelnen Ländern mit unterschiedlichen Erhebungsmethoden durchgeführt und auf verschiedenen Ansprachekriterien beruhen.

91,2 % des Gesamtvorrates produziert der Wirtschaftswald-Hochwald, 7,5 % der Schutzwald im Ertrag und 1,3 % der Ausschlagwald im Ertrag.

Die Vorräte/ha haben gegenüber 1981/85 in allen Betriebsarten zugenommen, unterscheiden sich aber deutlich untereinander. Im Wirtschaftswald steht mit 300 Vfm am meisten, im Schutzwald mit 254 Vfm weniger und im Ausschlagwald mit 136 Vfm ein wesentlich geringerer Vorrat pro Hektar (Abb. 23).

Die Vorräte/ha sind in den Betrieben und bei den Bundesforsten höher als im Kleinwald, was vor allem auf der unterschiedlichen Altersklassenverteilung beruht (Abb. 24).

Die Vorratsaufstockung gegenüber 1981/85 wird nahezu gänzlich durch die Zunahme im Kleinwald mit 19,6 Vfm pro Hektar abgedeckt (Abb. 25).

Der Gesamtvorrat wird von 82 % Nadelholz und 18 % Laubholz gebildet. Der Vorratsbildner beim Nadelholz ist überwiegend die Fichte. Die Verteilung des Gesamtvorrates nach Baumarten zeigt die Abbildung 26.

Abb. 23: Vorrat pro Hektar in den Betriebsarten

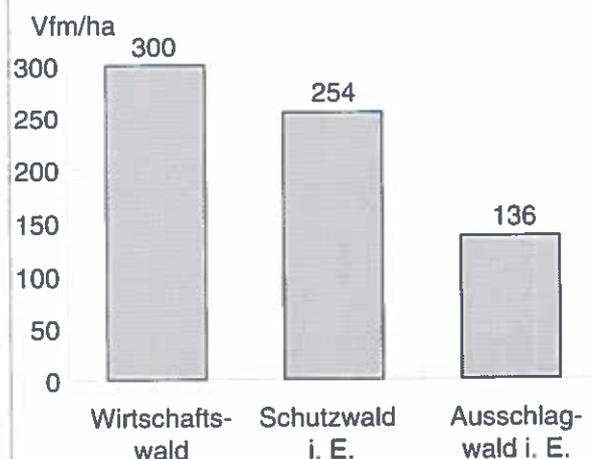


Abb. 24: Vorrat pro Hektar in den Eigentumsarten

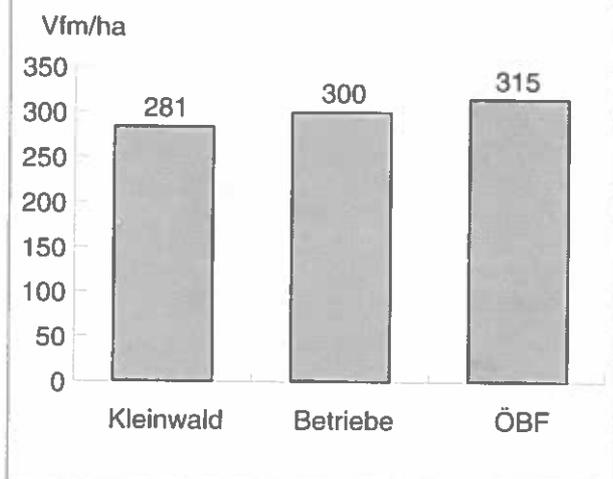


Abb. 25: Veränderung des Vorrates pro Hektar zwischen 1981/85 und 1986/90 nach den Eigentumsarten

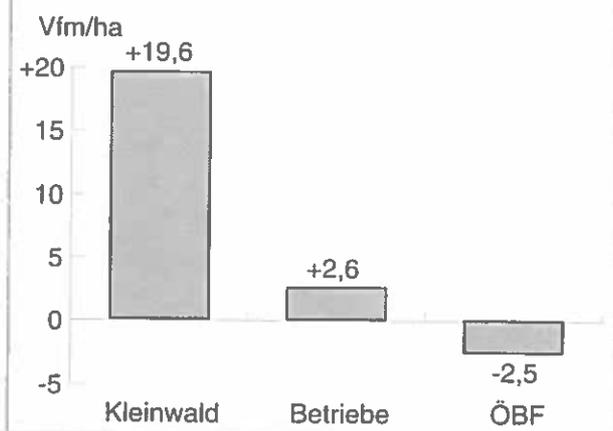
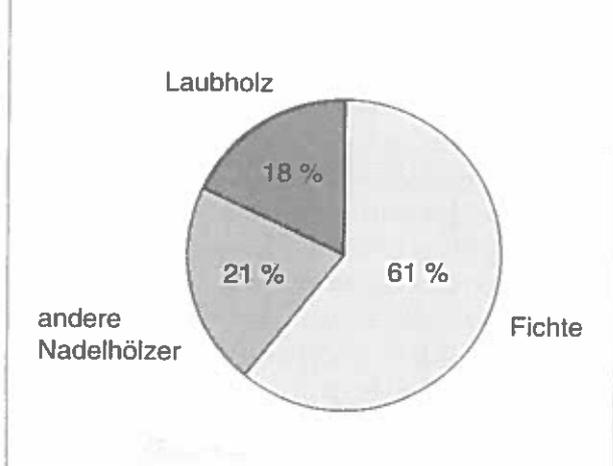
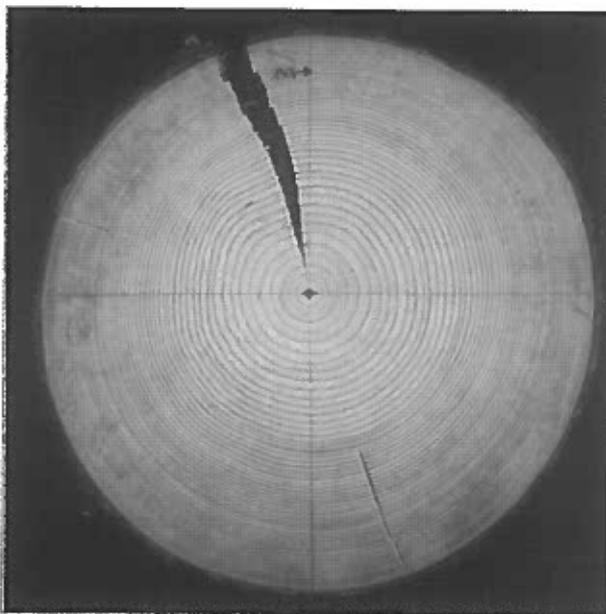


Abb. 26: Gesamtvorrat nach Baumartengruppen



3.3 Zuwachs und Nutzung

3.3.1 Zuwachs



Durch die Einrichtung permanenter Probeflächen sind erstmals detaillierte Aussagen über Zuwachs und Nutzung im österreichischen Wald möglich. Alle Zuwachsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Ertragswald, also jene 88 % der Waldfläche Österreichs, in denen mehr oder weniger regelmäßig forstwirtschaftliche Maßnahmen durchgeführt werden. Im unbewirtschafteten Schutzwald außer Ertrag erfolgten bisher keine Zuwachsuntersuchungen.

Der Zuwachs ist eine wichtige Kenngröße zur Kontrolle und Steuerung der Vorratsnachhaltigkeit. Seine zeitliche Veränderung ist aber auch traditionell ein Maß für die Vitalität des Einzelbaumes bzw. eines Bestandes. Darüber hinaus ist der Zuwachs eine Meßgröße, die objektiv und nachvollziehbar erhoben werden kann, und somit ein wichtiger Parameter zur Beurteilung des Waldzustandes. Der gesamte jährliche Vorratszuwachs beträgt nur rund 3 % des stockenden Gesamtvorrates. Daraus ist ersichtlich, daß Änderungen in der Erhebungsmethodik und bei den Ansprachekriterien einen großen Einfluß auf die Zuwachsermittlung haben können. Begleitende Untersuchungen, durch die diese Faktoren abgeschätzt und eliminiert werden können, ergaben eindeutig, daß die Umstellung der Zuwachsbestimmung von Bohrkernentnahme auf Wiederholungsmessung identer Probe­stämme keinen signifikanten Einfluß hatte. Da jedoch einige zuwachsrelevante Änderungen in den Ansprachekriterien, aber auch in der Zuwachsdefinition

stattgefunden haben, ist ein direkter Vergleich der neuen Zuwachsergebnisse mit den Werten der Vorperioden nur bedingt zulässig. Die Änderungen betrafen

- Herabsetzung der Kluppschwelle von 10,5 cm auf nunmehr 5,0 cm
- Berücksichtigung des Laubholzhöhenzuwachses (bis 1980 vernachlässigt)
- Berücksichtigung des Rindenzuwachses (bis 1980 vernachlässigt)
- Berücksichtigung des gesamten Einwuchses über die Kluppschwelle (bis 1980 nur teilweise).

Die letzten 3 Punkte führten bis 1980 zu einer systematischen Unterschätzung des Zuwachses.

Trotz dieser einschränkenden Vergleichsmöglichkeit war schon die Zunahme des stockenden Vorrates der Periode 1981/85 gegenüber den Vorperioden 1961/70 und 1971/80 ein erster Hinweis auf eine deutliche Zuwachssteigerung. Gleichzeitige wissenschaftliche Untersuchungen ergaben, daß sowohl beim Dickenwachstum als auch beim Höhenwachstum der Bäume in den achtziger Jahren ein starker Anstieg zu beobachten war. Zahlreiche internationale Publikationen berichten über ähnliche Ergebnisse für viele Länder Europas. Vor allem in der Schweiz und Deutschland konnten vergleichbare Zuwachsentwicklungen nachgewiesen werden. Über die Tatsache einer enormen Zuwachssteigerung gibt es derzeit kaum noch Zweifel. Einige mögliche Ursachen sind bekannt und deren zuwachssteigernder Einfluß ist durchaus plausibel. Änderungen der Waldpflege, sowie Einstellung der Streunutzung führen gemeinsam mit erhöhtem Stickstoffeintrag in die Waldböden zu einer Änderung des gesamten Nährstoffkreislaufes im Wald. Intensive Aufforstungen von landwirtschaftlichen Grenzertragsböden und ein sich daraus ergebendes ungleiches Altersklassenverhältnis mit einem überproportional hohen Anteil zuwachskräftigster Bestände (siehe Abb. 10) sind ein weiterer zu beachtender Aspekt. Die Auswirkung veränderter Klimafaktoren sowie der markante Anstieg des CO₂-Gehaltes auf die Zuwachsentwicklung kann derzeit nicht abgeschätzt werden.

Der jährliche Gesamtzuwachs beträgt derzeit 31,4 Millionen Vorratsfestmeter bzw. 9,4 Vfm pro Hektar.

Naturgemäß entfällt wegen des großen Flächenanteils der überwiegende Anteil des Gesamtzuwachses auf die Betriebsart Hochwald-Wirtschaftswald (Abb. 27). Aber auch die Zuwachsleistung pro Flächeneinheit ist mit 9,9 Vfm pro Hektar im Hochwald-Wirtschaftswald mehr als doppelt so hoch als im Hochwald-Schutzwald im Ertrag.

Abb. 27: Verteilung des jährlichen Gesamtzuwachses nach Betriebsarten

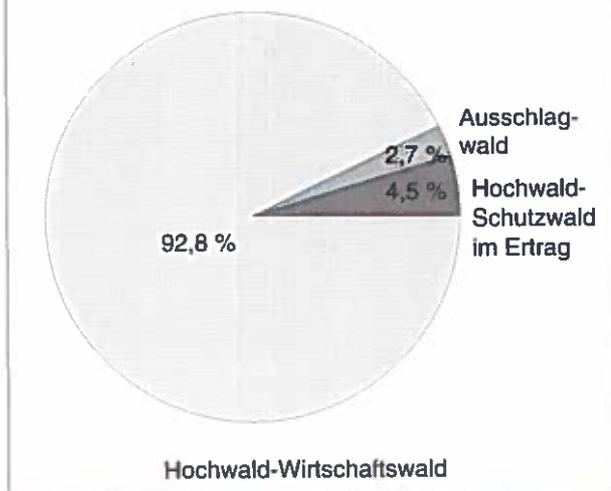
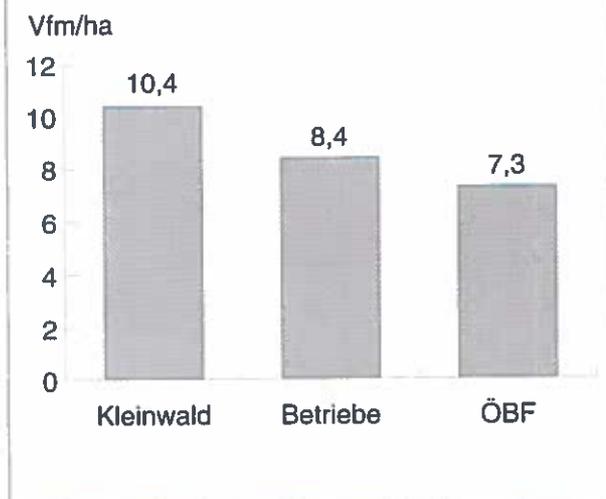


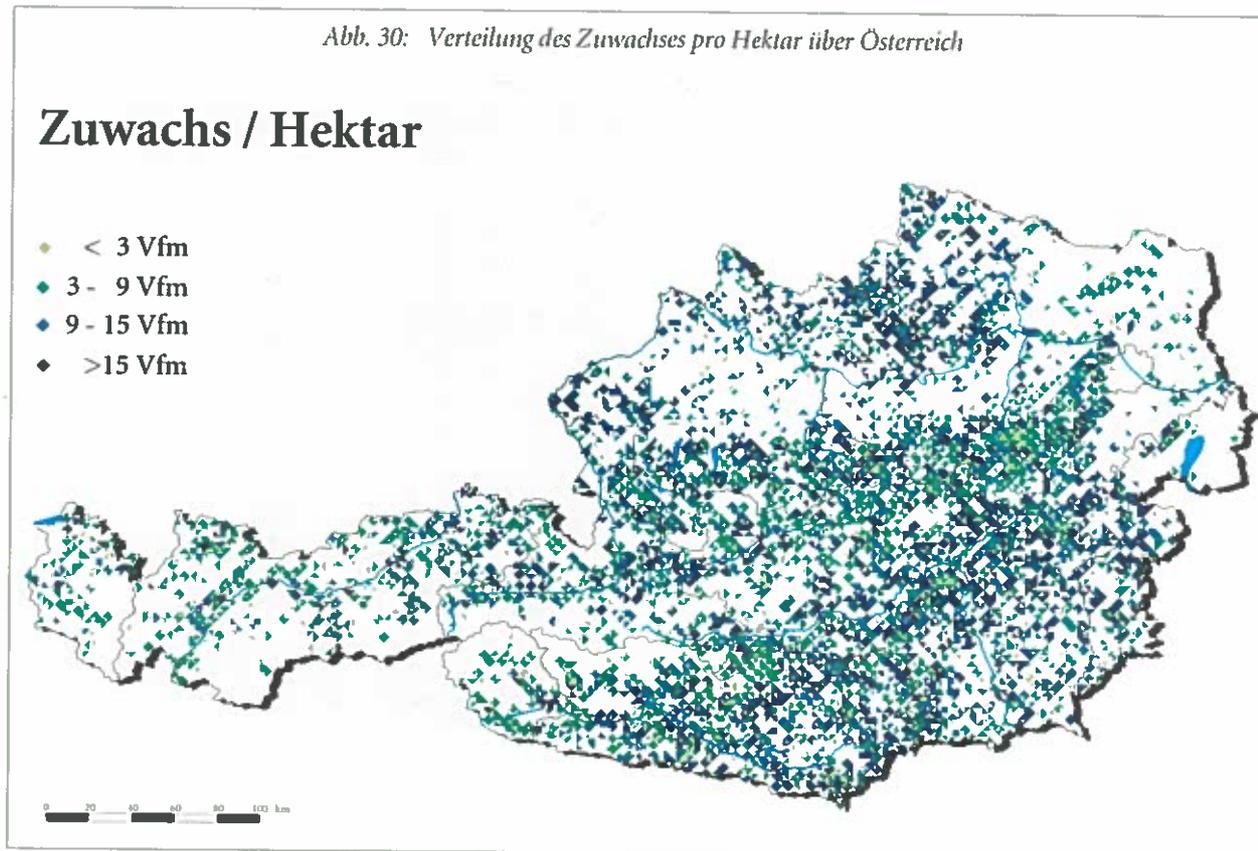
Abb. 28: Jährlicher Zuwachs pro Hektar im Ertragswald nach Eigentumsarten



Betrachtet man den Vorratszuwachs in den verschiedenen Eigentumsarten (Abb. 28) fällt auf, daß im Kleinwald ein höherer Zuwachs pro Flächeneinheit feststellbar war als in anderen Eigentumsarten. Ein Grund dafür ist sicherlich das schon erwähnte ungleiche Altersklassenverhältnis, das vor allem im Kleinwald sehr deutlich ausgeprägt ist.

Eine lagemäßige Verteilung der flächigen Zuwachsleistung über das gesamte Bundesgebiet ist in Abbildung 30 dargestellt. Besonders zuwachskräftige Bestände finden sich im Südosten Österreichs, etwa ab der Mur-Mürz-Furche. Sehr starke Zuwächse sind auch im Mühl- und Waldviertel anzutreffen.

Abb. 30: Verteilung des Zuwachses pro Hektar über Österreich



3.3.2 Nutzung



Der bei der Österreichischen Forstinventur verwendete Begriff Nutzung unterscheidet sich inhaltlich etwas von der allgemein in der Forst- und Holzwirtschaft verwendeten Definition. Unter Nutzung wird bei der Inventur der Vorrat aller nicht mehr stehenden Bäume verstanden, unabhängig davon, ob sie im

Wald verbleiben oder einer wirtschaftlichen Verwendung (Nutzung) zugeführt werden. Besser wäre es daher, bei der Inventur den Begriff Vorratsabgang zu verwenden, wobei dieser Wert naturgemäß über der Nutzungsmenge anderer Statistiken liegen muß. Ein weiterer Punkt für scheinbare Differenzen liegt häufig darin, daß bei der Inventur nur mit Vorratsfestmetern, bei anderen Statistiken hingegen mit Erntefestmetern operiert wird.

Der gesamte Vorratsabgang pro Jahr betrug für die Periode 1986/90 durchschnittlich 19,8 Millionen Vorratsfestmeter und liegt damit erheblich unter der jährlichen Zuwachsmenge. Vor allem im Kleinwald beträgt der jährliche Vorratsabgang (Abb. 31) nur 50 % des beobachteten jährlichen Zuwachses. Bei den Betrieben und bei den ÖBF hingegen ergeben sich mit 82 % und 93 % wesentliche höhere Werte.

Grundsätzlich ist daher eine Steigerung der Nutzung unter Wahrung der Vorratsnachhaltigkeit möglich. Eine sprunghafte Anhebung der Nutzungsmenge auf die jährliche Zuwachsmenge würde aber vor allem im Kleinwald, wo der größte Überhang existiert, in 20 Jahren zu einem Defizit an hiebsreifen Beständen oder Bestandesgliedern führen.

Die Beobachtung von identen Probestflächen erlaubt auch eine genauere Analyse des Vorratsabganges.

Abbildung 32 zeigt die Verteilung des gesamten Vorratsabganges nach verschiedenen Nutzungsarten. Danach fallen mit 70 % der größte Anteil des Vorratsabganges auf die Endnutzung.

Hervorzuheben ist die Tatsache, daß von den Endnutzungen mehr als die Hälfte auf Verjüngungshiebe, Räumungen und kleinflächige Nutzungen unter 500 m² fallen und 47 % auf sogenannte Kahlschläge über 500 m². Eine genauere Aussage über die tatsächlichen Einschlagsflächen ist erst ab 1996 möglich.

Abb. 31: Jährliche Nutzung pro Hektar im Ertragswald nach Eigentumsarten

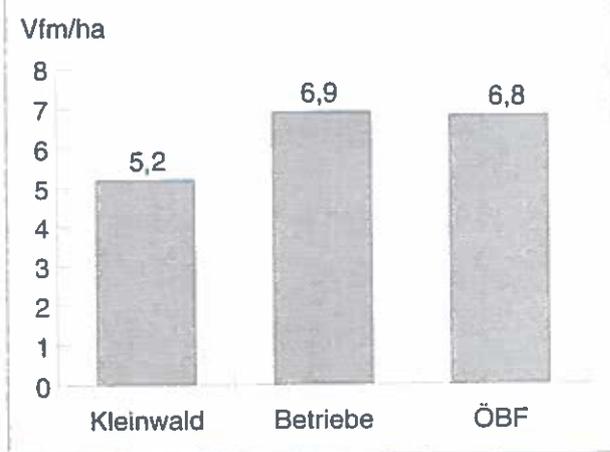
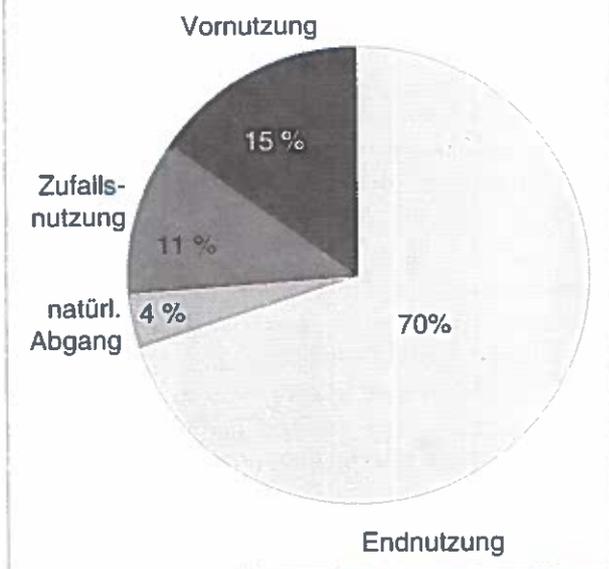


Abb. 32: Verteilung der jährlichen Gesamtnutzung im Ertragswald nach Nutzungsarten



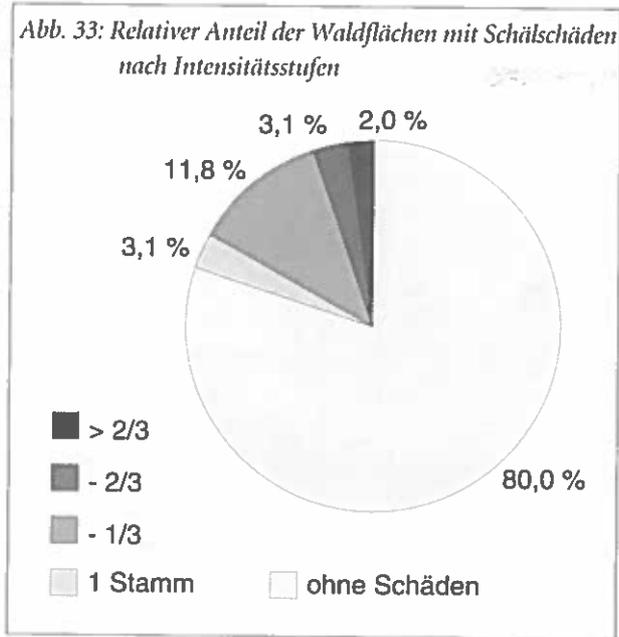
3.4 Schäden



Die Schadensauswertung der Inventur umfaßt im wesentlichen Schäl- und Verbißschäden, welche durch Wildtiere und mancherorts auch durch Haustiere verursacht werden, sowie Stammschäden durch die Holzernte und durch Steinschlag. Die Kronenverlichtung, die als wichtiger Parameter im Zusammenhang mit dem sogenannten "Waldsterben" erhoben wurde, wird hier nicht behandelt.

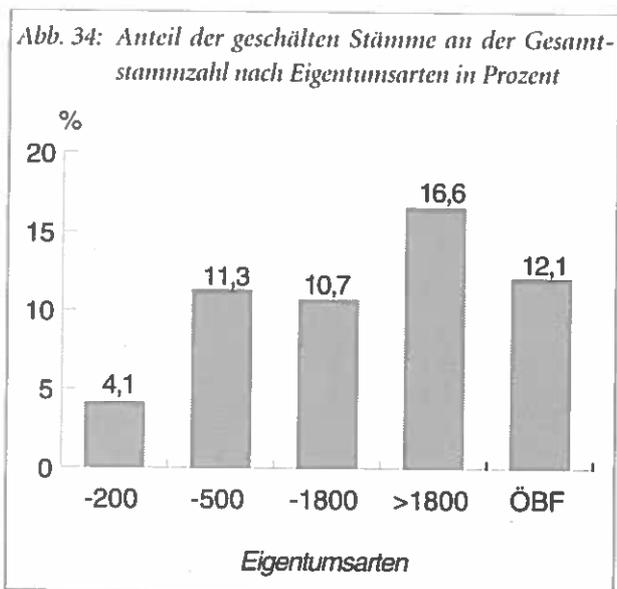
3.4.1 Schälsschäden

Das Abschälen der Rinde von Waldbäumen - in Österreich vorrangig durch das Rotwild - ist eine natürliche Erscheinung, wie sie auch in Urwäldern vorkommt. Eine Vielzahl von jagdlichen, forstlichen und anderen gesellschaftspolitischen Entwicklungen haben jedoch die Schälgefährdung der Waldbäume massiv angehoben. Als Ursachen werden nicht nur ein überhöhter Wildstand und die Ausbreitung von Rotwild in bislang rotwildfreie Gebiete, sondern auch falsche Strategien beim Rotwildhabitatmanagement genannt. Dieses muß, um Erfolg zu haben, als Bestandteil einer ökologisch orientierten Landnutzung verstanden werden. Neben der durch die Fäule verursachten Holzentwertung nimmt auch wegen der mangelnden Stabilität des Faulholzes die Gefährdung für Wind- und Schneebruch zu. Abbildung 33 zeigt die prozentuelle Verteilung der davon betroffenen Waldfläche, aufgegliedert nach der Intensität des Schälsschadens. Auf rund 1/5 der Ertragswaldfläche finden sich Schälsschäden unterschiedlichen Ausmaßes. Bestandesbedrohende Schäl-



den, das sind solche, wo über 2/3 der Stämme geschält sind, werden auf 2 % der Waldfläche angetroffen. Insgesamt weisen 257 Mio. Stämme einen Schälsschaden auf, das sind 7,9 % der Gesamtstammzahl.

In Abbildung 34 sind die Anteile der geschälten Stämme an der Gesamtstammzahl, getrennt nach Eigentumsarten, aufgegliedert, wobei hier die Eigentumsarten nach der "Bestellungspflicht" für Förster und Forstakademiker gegliedert sind. Es zeigt sich, daß die Schälsschäden im Privatwald mit zunehmender Betriebsgröße ansteigen. Die Schälsschäden der ÖBF liegen mit 12,1 % deutlich unter der Kategorie



"Besitz ab 1800 Hektar" (16,6 %). Bei der Interpretation dieser Ergebnisse muß bedacht werden, daß einige Gebiete Österreichs, in denen der Kleinwald bis 200 Hektar vorherrscht, außerhalb der Verbreitung des Rotwildes liegen.

Die Schälgefährdung ist stark vom Alter des jeweiligen Baumes abhängig. So zeigt Abbildung 35, daß das maximale Schälprozent in einem Alter von 21 - 60 Jahren liegt. In den älteren Beständen nimmt es wieder kontinuierlich ab.

Die räumliche Verteilung der Schälsschäden nach Schadensintensität zeigt einen Schwerpunkt der Schälsschäden im Süden Niederösterreichs, sowie in weiten Teilen der Steiermark, ohne das Steirische Hügelland (Abb. 36).

Neben diesen aktuellen Zustandswerten der Schälsschäden sind auch deren Veränderungen bzw. die Anzahl der im Beobachtungszeitraum 1986/90 erstmals geschälten Waldbäume von Interesse. Betrachtet man die Stämme, die in der Erhebungsperiode 1981/85 keine Schälwunde hatten und bis zur Wiederaufnahme 1986/90 erstmals geschält wurden, so sind das insgesamt 50 Mio. Stämme oder 10 Mio. Stämme pro Jahr. 80 % der "Neuschälungen" fallen in die Altersklasse 20-60 Jahre, womit 0,7 % dieser Altersklasse jährlich neu geschält werden. Ein beträchtlicher Anteil der geschälten Stämme verbleibt jedoch nicht im Wald, sondern wird im Zuge von Vornutzungen entnommen. In den größeren Forstbetrieben und bei den Österreichischen Bundesforsten wurden in der Periode 1986/90 jährlich mehr geschälte Stämme entnommen als neue Schälungen hinzukamen (Abb. 37).

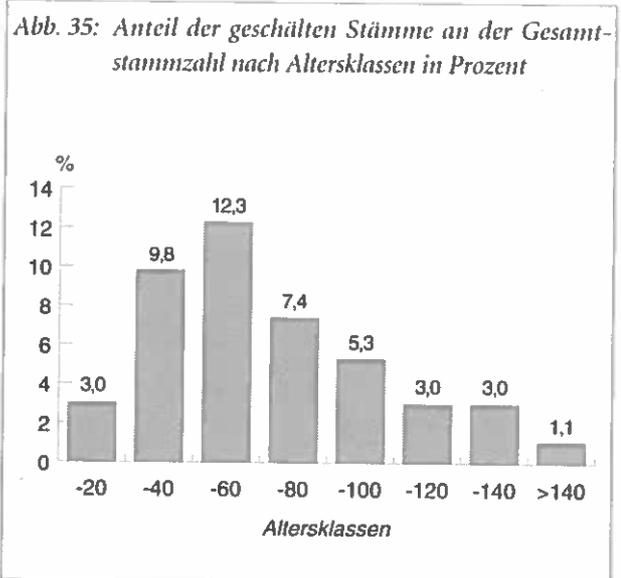


Abb. 36: Räumliche Verteilung der Schälchäden nach Schadensintensität

Schälchäden

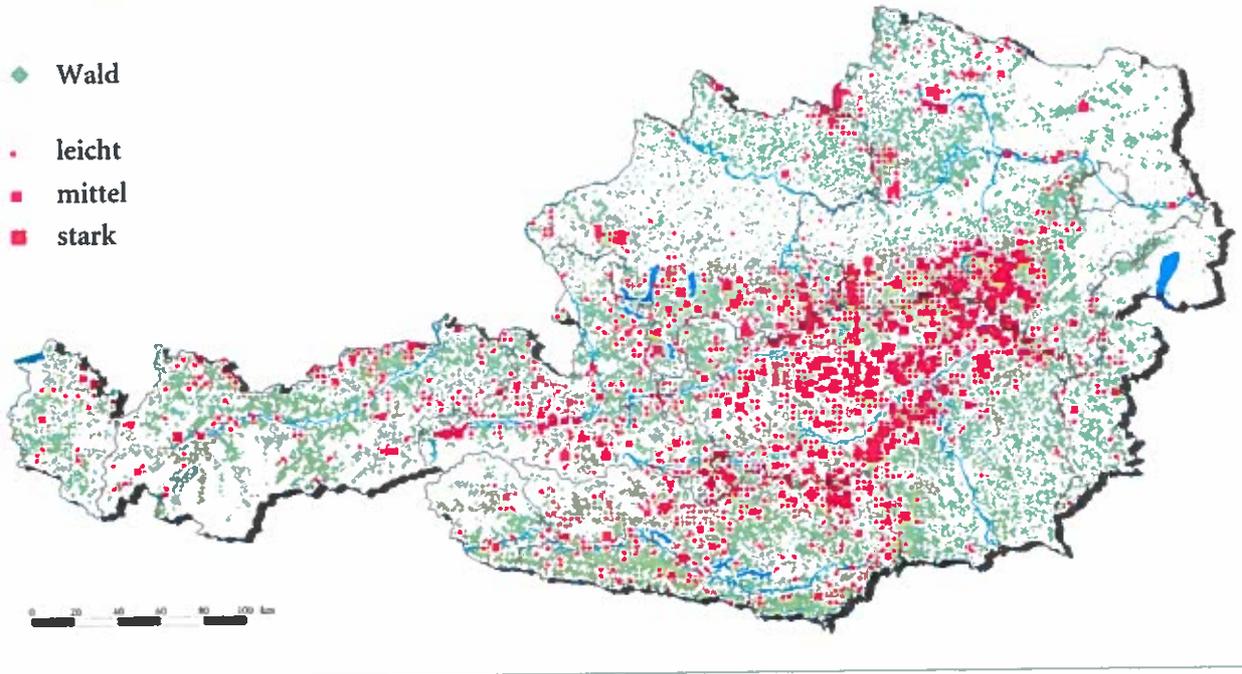


Abb. 38: Räumliche Verteilung der Neuschälungen nach Intensität des Schadens

Neuschälungen

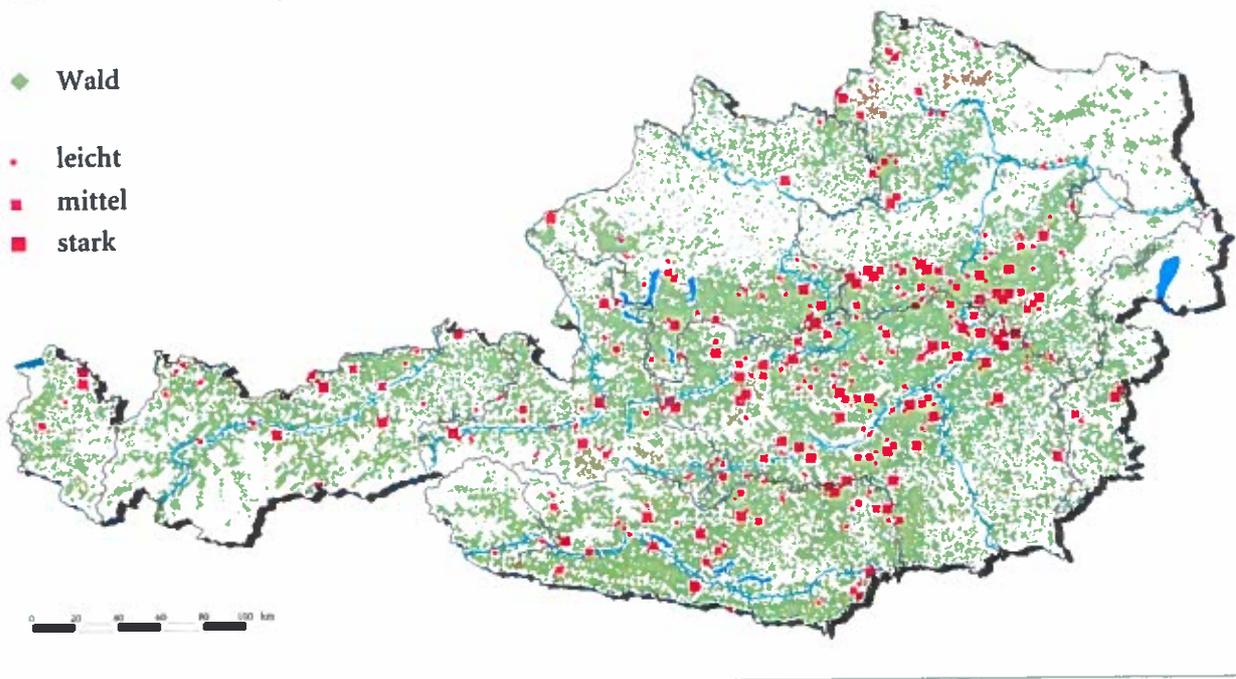
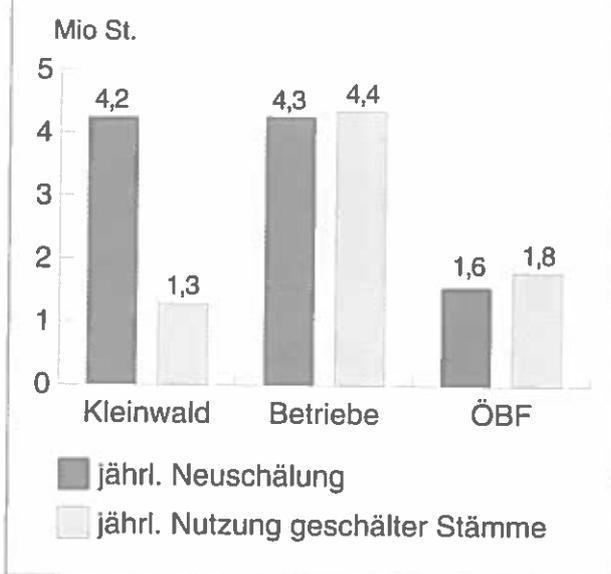


Abb. 37: Stammzahl/Jahr der Neuschälungen und Entnahme alter Schäl Schäden nach Eigentumsarten (in Mio. Stämmen)



Das räumliche Muster der Neuschälungen stimmt im wesentlichen mit dem der Schäl Schäden überein (Abb. 38). Nur in der Gegend um den Hochschwab sind zu den sehr zahlreich vorhandenen alten Schäden wenig neue hinzugekommen.

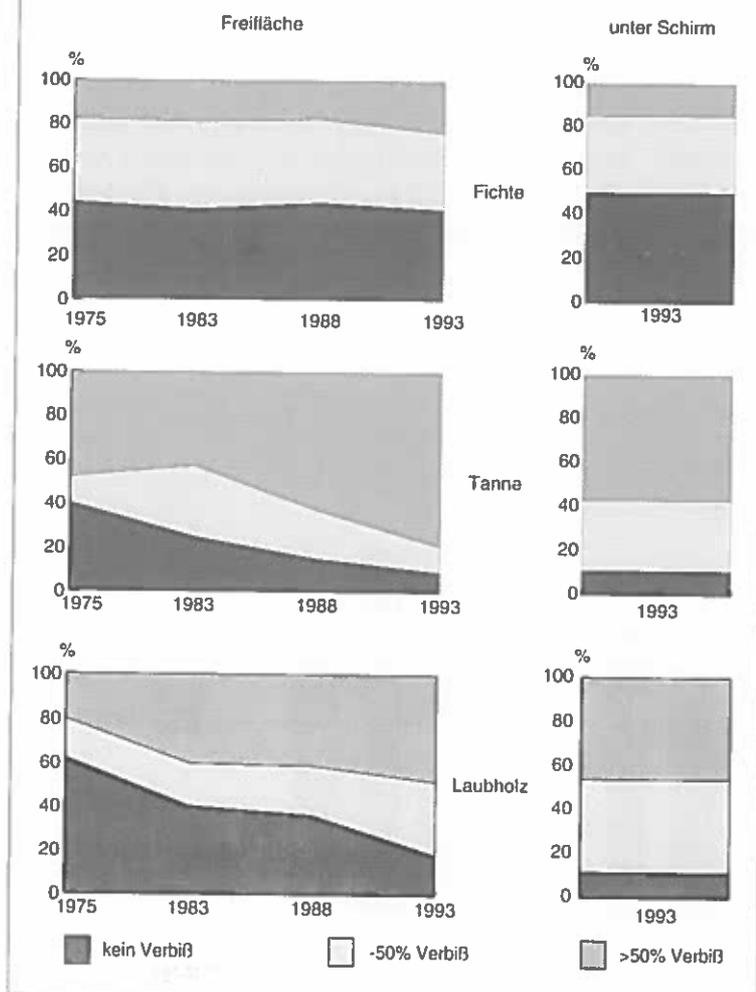
Insgesamt betrachtet stellen jedoch die Schäl Schäden eine nahezu untragbare Belastung für den Wald dar. Sie konzentrieren sich auf 19 Bezirksforstinspektionen, in denen 70 % der Schäl Schäden auftreten. Bei einem anhaltenden jährlichen Schälprozentsatz von 0,7 für ganz Österreich, in den stark belasteten Gebieten kann mit doppelten bis dreifachen Werten gerechnet werden, können die Schäden auch im Rahmen von Durchforstungen nicht mehr bereinigt werden.

3.4.2 Verbißschäden

Das Abbeißen von Trieben junger Forstpflanzen durch das Schalenwild und durch Haustiere (Waldweide) stellt einen Schaden mit verschiedenen Auswirkungen dar. So wird das Wachstum der jungen Pflanzen durch den Verlust des Terminaltriebes gebremst. Damit entsteht neben rein ökonomischen Aspekten des Schadens auch eine Veränderung der Konkurrenz zwischen den Arten. Der selektive Verbiß - die Bevorzugung einzelner Baumarten durch das Wild - führt nicht selten zum Ausfall einzelner Baumarten auf den Verjüngungsflächen. Die Begründung naturnaher Mischbestände wird dadurch erschwert. In manchen Fällen wird die Naturverjüngung durch den Verbiß völlig vereitelt, was in Schutzwäldern mit Verjüngungsbedarf besonders problematisch ist. Die Waldinventur erhebt vergleichbare Verbißdaten seit der Erhebungsperiode 1971/80.

Die Abbildung 39 zeigt die Entwicklung des Verbisses der Endtriebe der Forstpflanzen für verschiedene Baumarten, wobei zwischen drei Intensitätsstufen des Schadens unterschieden wird. Aus der derzeit laufenden Erhebung ist für die Jahre 1992/94 auch die Auswertung für die "Verjüngung unter Schirm" möglich. In den vorangegangenen Perioden wurden keine entsprechenden Untersuchungen durchgeführt, der Schaden wurde also ausschließlich auf freistehenden Verjüngungen beurteilt.

Abb. 39: Zeitliche Entwicklung des Verbißschadens für verschiedene Baumarten



Die Baumart Fichte weist seit 1975 kaum eine Veränderung des Schadens auf. Auf etwa 60 % der Fläche wird die Fichte verbissen, auf 20 % stark. Für die Naturverjüngung unter Altholzschirm ist der Verbiß etwas geringer als auf der Freifläche, obwohl auf der Freifläche Schutzmaßnahmen gegen Verbiß häufiger sind als unter Schirm.

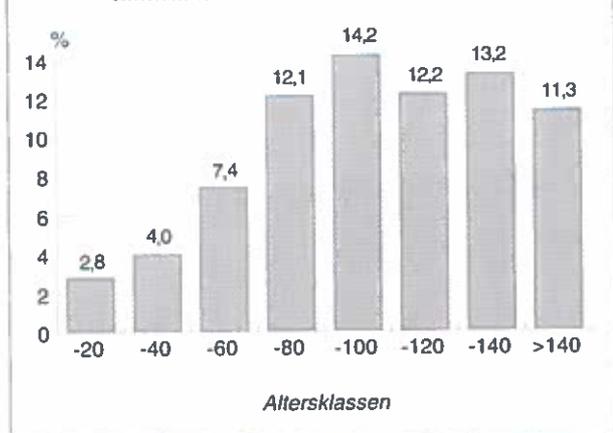
Ganz anders sieht die Entwicklung des Verbißschadens bei der Tanne und beim Laubholz aus. Bei diesen Baumarten hat der Verbiß in den letzten Jahrzehnten deutlich zugenommen, wobei die Tanne am stärksten verbissen wird. Bei Naturverjüngungen unter Schirm sind Laubholz und Tanne nur auf 10 % der Fläche unverbissen, bei etwa der Hälfte der verjüngten Flächen werden diese Baumarten stark verbissen.

Die zeitliche Entwicklung des Verbißschadens für die Mischbaumarten macht deutlich, daß trotz teilweise rückläufiger Wildstände der Schaden zunimmt. Es bleibt zu hoffen, daß die in einigen Bundesländern gezielt durchgeführten Schadensmonitoringsysteme, die direkt auf die Abschlußpläne rückwirken, dieser Entwicklung in Zukunft Einhalt gebieten. Eine erfolgreiche Herabsetzung der Schadendisposition wird aber zukünftig neben erhöhten Abschüssen auch eine Reihe anderer jagdlicher, forstlicher und raumplanerischer Maßnahmen erfordern.

3.4.3 Ernteschäden

Neben den Schältschäden sind die Ernteschäden, die durch Verletzung der Rinde im Zuge von Durchforstungen und Einzelstammentnahmen entstehen, die

Abb. 40: Anteil der Stämme mit Ernteschäden an der Gesamtstammzahl nach Altersklassen in Prozent



quantitativ bedeutendsten Stammverletzungen im österreichischen Wald. Sie erreichen mit 7,4 % der Gesamtstammzahl einen ähnlich hohen Schädigungsanteil wie die Schältschäden, sind aber bei gleichen Fäulefolgen anders zu interpretieren. Die Abbildung 40 zeigt, daß das Maximum dieser Ernteschäden in den älteren Beständen liegt. Die Möglichkeiten, die beschädigten Stämme im Rahmen weiterer Durchforstungen zu entfernen, ist also geringer als bei den Schältschäden, die das Maximum in jüngeren Altersklassen aufweisen.

Die Häufigkeit der Schäden ist vom Ernteverfahren und damit vom Gelände abhängig. Abbildung 41 zeigt die Schadenshäufigkeit in Abhängigkeit von der Eigentumsart und der Hangneigung. Das höchste Schadensprozent findet sich bei den ÖBF und den

Abb. 41: Anteil der Stämme mit Ernteschäden an der Gesamtstammzahl nach Eigentumsart und Hangneigung in Prozent

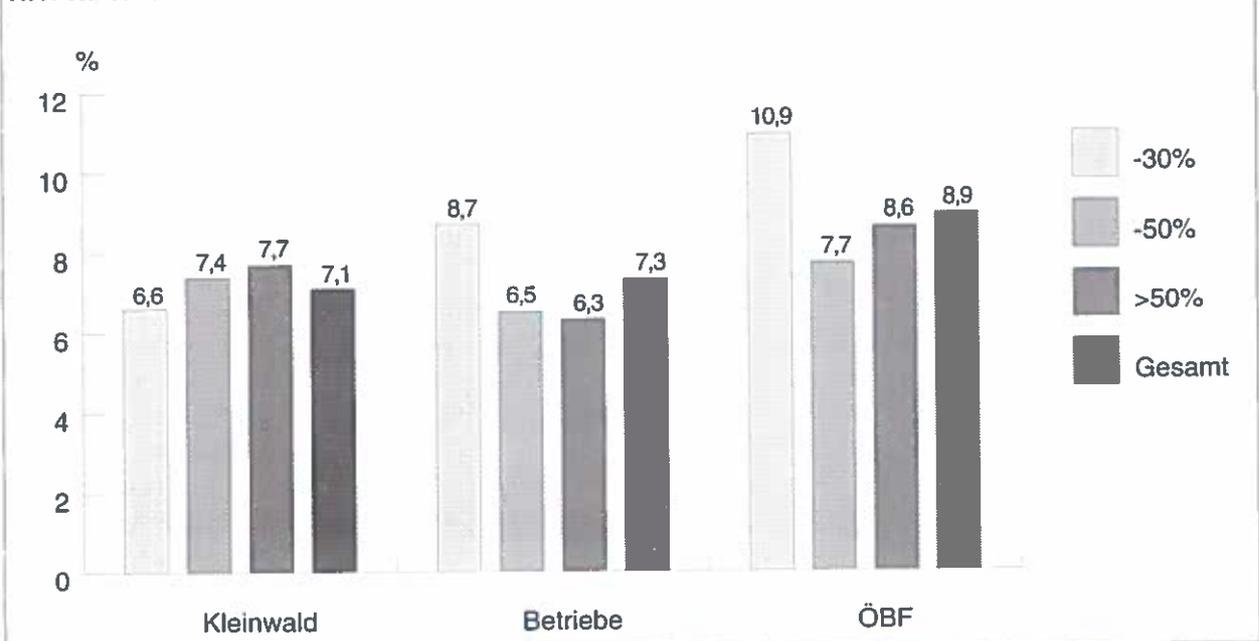


Abb. 42: Räumliche Verteilung der Ernteschäden nach Intensität des Schadens

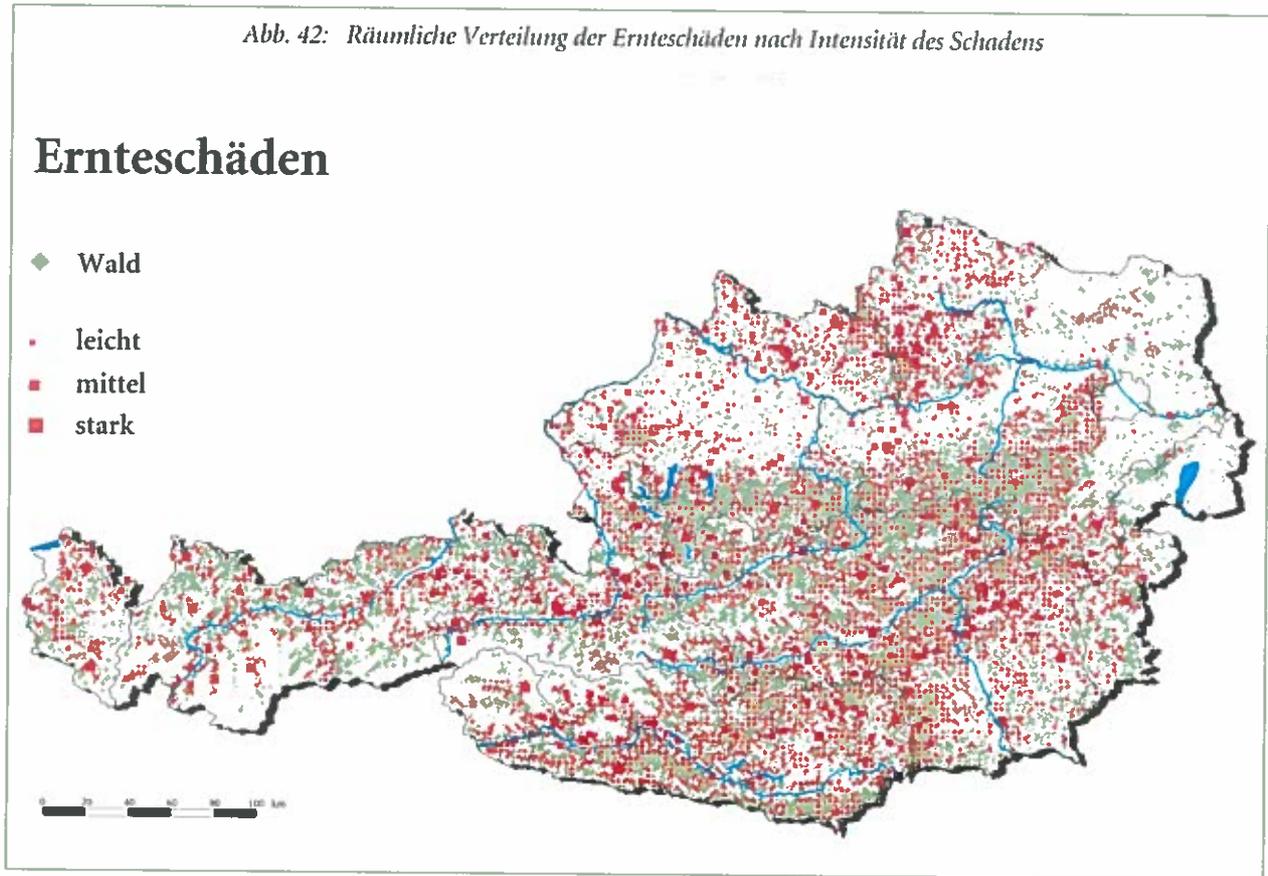
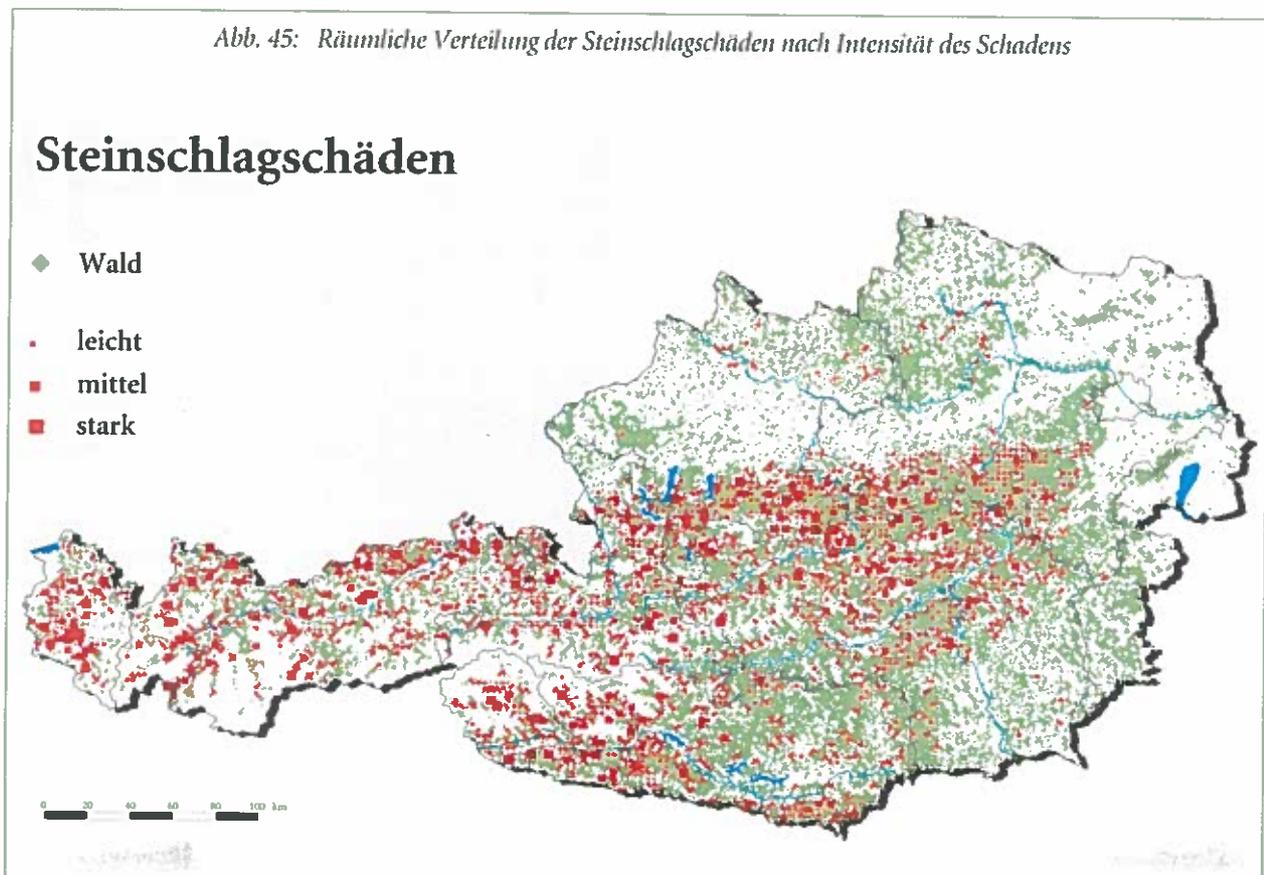


Abb. 45: Räumliche Verteilung der Steinschlagschäden nach Intensität des Schadens



größeren Betrieben in den schwach geneigten Lagen. Dieses Gelände ist für den Einsatz von großen Erntemaschinen, wie sie von größeren Forstbetrieben verwendet werden, geeignet. Diese richten dort offensichtlich mehr Schäden an als andere Ernteverfahren.

Der Anteil der jährlich neu hinzukommenden Schäden durch Holzernte kann erhebungsmethodisch bedingt nicht exakt berechnet werden. Eine überschlagsmäßige Schätzung läßt sich aber mit den vorhandenen Daten durchführen. Danach werden jährlich rund 15 Mio. Stämme durch Erntemaßnahmen neu geschädigt. Sie liegen damit über den Schälsschäden. Die räumliche Verteilung der Ernteschäden, wie in der Abbildung 42 dargestellt, ist in ganz Österreich eine ziemlich gleichmäßige - ohne besondere Schadenszentren.

Wie für die Schälsschäden gilt auch für die Ernteschäden, daß die hohe Schadenshäufigkeit, die zu einer massiven Entwertung des Holzes führt, in nächster Zeit deutlich herabgesenkt werden sollte.

3.4.4 Schäden durch Steinschlag

Sind die Schäl- und die Ernteschäden recht gut einem Verursacher zuordenbar, kommen für das Herabfallen bzw. Abstürzen von Steinen, die durch das Anschlagen an Bäumen Verletzungen hervorrufen, viele Ursachen in Frage, die im einzelnen nicht differenziert werden können. Neben verschiedenen natürlichen Ursachen durch Katastrophenereignisse kommen auch die Holzernte sowie der öffentliche und der forstliche Straßenbau in Frage. Insgesamt erreicht der Steinschlagschaden mit 115 Mio. Stämmen etwas weniger als die Hälfte sowohl der Schäl- als auch der Ernteschäden. Wie in Abbildung 43 zu sehen ist, nimmt der Steinschlagschaden mit dem Alter zu, da die Stämme entsprechend länger schaddisponiert sind. Sehr straff ist auch der Zusammenhang des Schadens mit der Geländeneigung (Abb. 44).

Abb. 43: Anteil der Stämme mit Steinschlagschäden an der Gesamtstammzahl nach Altersklassen in Prozent

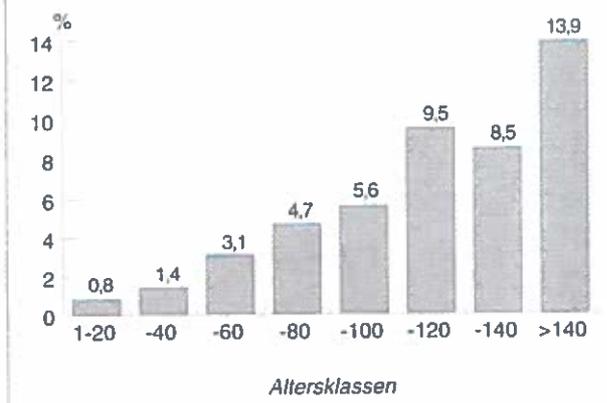
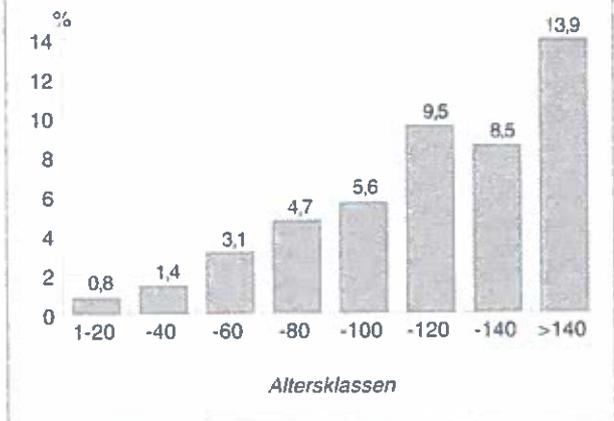


Abb. 44: Anteil der Stämme mit Steinschlagschäden an der Gesamtstammzahl nach Hangneigung in Prozent



Die räumliche Verteilung der Steinschlagschäden zeigt die Zentren der Schäden in den nördlichen und südlichen Kalkalpen, wo ca. 60 % der Schäden auftreten (Abb. 45). Dies ist auch durch die hohe Reliefenergie dieses Teiles der Alpen bedingt.

Da die Aufschließungsdichte im österreichischen Wald einen relativ hohen Stand erreicht hat, ist in Zukunft mit einem Rückgang des Steinschlagschadens zu rechnen.

3.5 Walderschließung



3.5.1 Forstwege

Effiziente Waldpflege und Waldbewirtschaftung erfordern ein Mindestmaß an Erschließung. Darüber hinaus steigt der Erholungswert einer Waldregion und damit ihre überwirtschafliche Wohlfahrtswirkung mit einer vernünftigen Wegerschließung.

Die Konzeption der Weginventur erfolgte 1966 mit der Zielsetzung, die Bringungssituation und alle Möglichkeiten der Holzabfuhr in den österreichischen Wäldern zu erfassen.

Es wird zwischen LKW-befahrbaren Straßen - LKW-Straßen - für die Groberschließung und Rückwegen für die Feinerschließung unterschieden. Per Definition werden in die Weginventur auch Straßen miteinbezogen, die bis zu 75 m außerhalb des Waldes verlaufen. Auch öffentliche Straßen, sofern das Beladen erlaubt ist, gehören zur Kategorie der LKW-Straßen. Diese Definitionen unterscheiden sich von dem im Forstgesetz vorhandenen Begriff 'Forststraße' und sind daher häufig eine Quelle von Mißverständnissen und unkorrekten Interpretationen.

Mit Hilfe des Nutzungsrechtes einer Forststraße kann zwischen öffentlichen, gemeinschaftlichen und privaten Straßen unterschieden werden. Gemeinsam mit der Lage der Straße zum Wald - innerhalb des Waldes und Holzanfall von beiden Seiten, am Waldrand und Holzanfall von einer Seite, außerhalb des Waldes - ist es möglich, fachlich richtige Vergleiche anzustellen. Der Definition des Forstgesetzes entspricht am ehesten eine nicht öffentliche Straße mit Holzanfall von beiden Seiten. Straßen außerhalb des Waldes haben in der Regel nur mehr Bedeutung für die Abfuhr des Holzes aus den nahegelegenen Wäldern und meist keine Auswirkungen auf die Waldfunktionen selbst.

Eine Analyse der Erschließungssituation wird also je nach Zielsetzung mit verschiedenen Werten operieren müssen.

Betrachtet man alle für die Holzabfuhr in Frage kommenden Forstwege, ergibt sich für den Ertragswald eine durchschnittliche Aufschließungsdichte von 41,7 lfm LKW-Straßen und 41,9 lfm Rückwege pro Hektar. Bleiben die Forstwege außerhalb des Waldes unberücksichtigt, erhält man dagegen eine wesentlich geringere Wegdichte von 32,4 lfm LKW-Straßen und 36,2 lfm Rückwegen pro Hektar (Abb.46).

Besonders auffällig werden diese Differenzen bei der Analyse der Aufschließungssituation durch LKW-Straßen in den einzelnen Waldbesitzkategorien (Abb. 47). Bei Einbeziehung aller befahrbaren LKW-Straßen zeigt sich, daß für den Kleinwald mit 45,9 lfm/ha die weitaus höchste Dichte feststellbar ist. Berücksichtigt man hingegen nur die LKW-Straßen mit Holzanfall von einer bzw. beiden Seiten - das sind LKW-Straßen am Waldrand bzw. im Wald - haben die Betriebe mit 34,6 lfm/ha die höchste Dichte.

Die permanenten Erhebungspunkte gestatten erstmals eine wesentlich genauere Erfassung der Dynamik im Forststraßenbau. Im Vergleich zur Periode 1981/85 hat die Gesamtlänge der LKW-Straßen im Hochwald-Wirtschaftswald um ca. 10.000 km zugenommen (Abb. 48), wodurch die Wegdichte von 31,7 lfm/ha auf nunmehr 35,1 lfm/ha angestiegen ist. Die Zunahme im Hochwald-Schutzwald im Ertrag betrug dagegen nur 1,4 lfm/ha.

Abb. 46: Aufschließungsdichte im Ertragswald

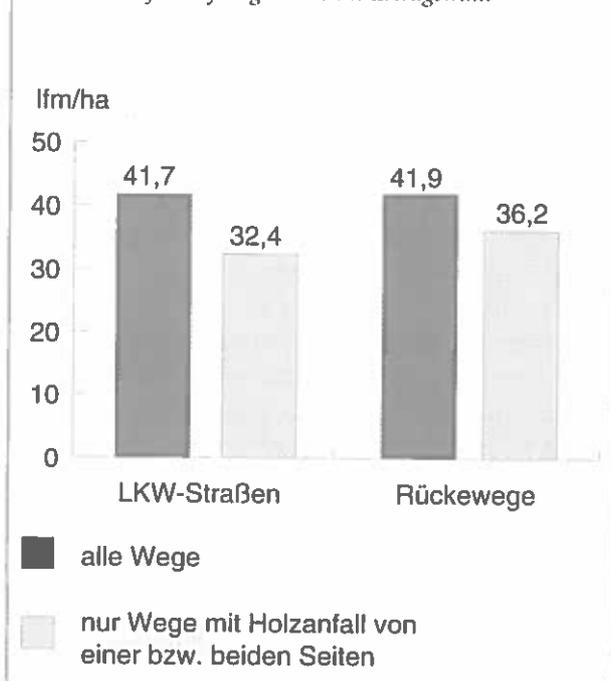


Abb. 47: Aufschließungsdichte mit LKW-Straßen im Ertragswald nach Eigentumsarten

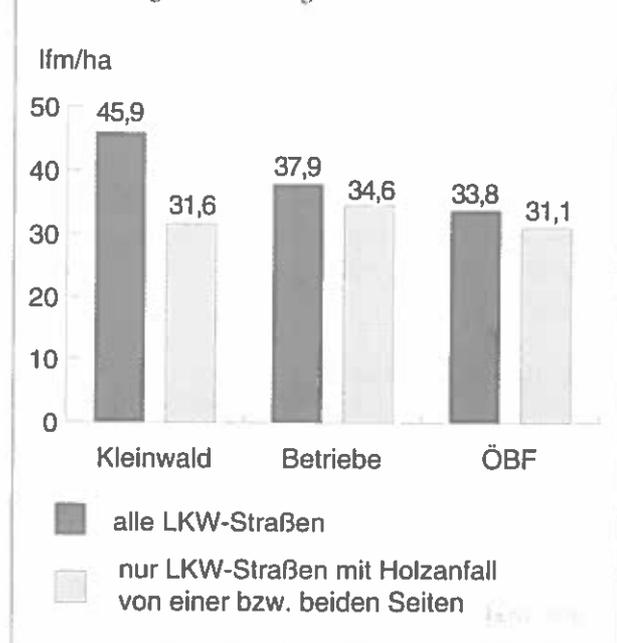


Abb. 48: Veränderung der Wegdichte für LKW-befahrbare Straßen zwischen 1981/85 und 1986/90 nach Betriebsarten

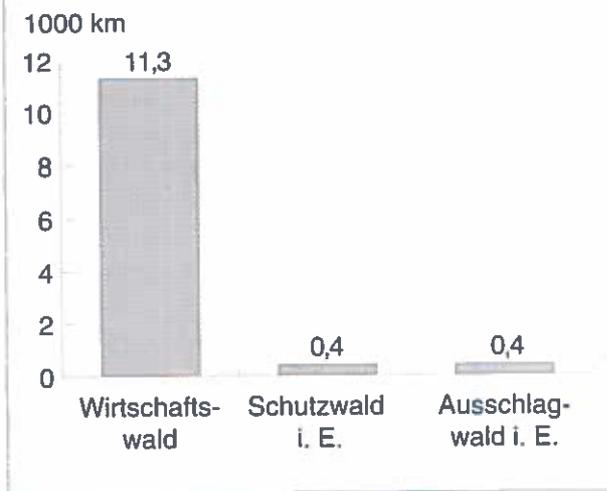
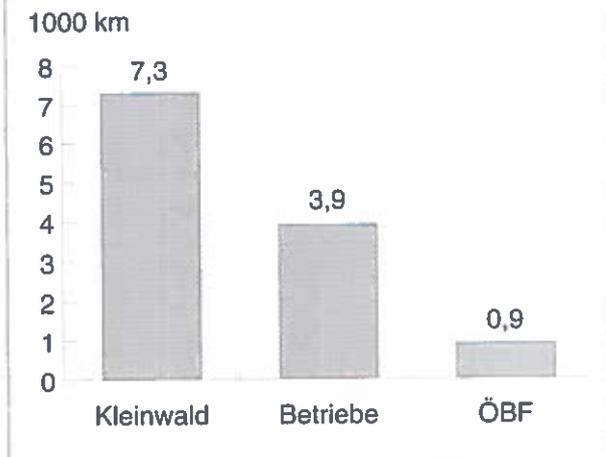


Abb. 49: Veränderung der Wegdichte für LKW-befahrbare Straßen zwischen 1981/85 und 1986/90 im Hochwald-Wirtschaftswald nach Eigentumsarten

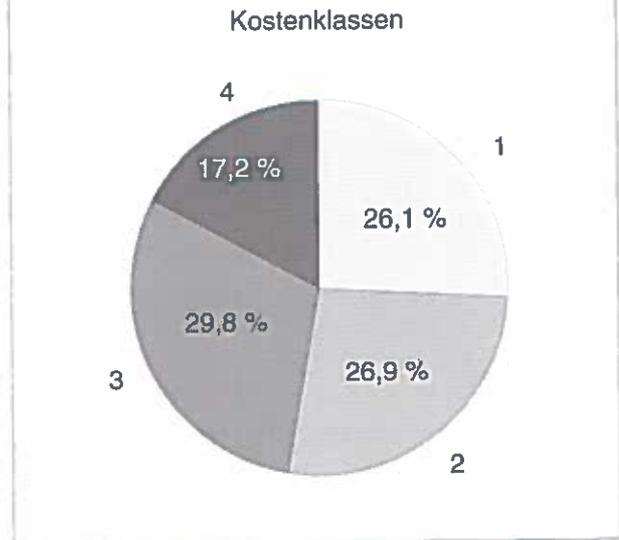


Obwohl der LKW-Straßen-Neubau im Kleinwald mit einer Zuwachsrate von 12% am stärksten gestiegen ist, weist diese Eigentumsart im Vergleich zu den Betrieben eine wesentlich geringere Wegdichte auf (Abb. 49).

3.5.2 Bringungssituation

Die Weginventur liefert Ergebnisse für die mittlere Erschließungsdichte. Zusätzlich wurden sogenannte "Bringungsdistanzen" erhoben, wobei die Längen für die Vorrückung bis zum Rückeweg und die Rückeweglänge bis zur LKW-befahrbaren Straße erfaßt wurden. Da die reinen Entfernungen aber wenig Aussagekraft über die ökonomische Bringbarkeit haben,

Abb. 50: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates nach Kostenklassen



werden zwei Kostenkomponenten "Kostenklasse" und "Distanzklasse" definiert. Dafür bewertet man neben den Rückedistanzen die Boden- und Geländebeschaffenheit, sofern sie einen Einfluß auf die Holzrückung haben.

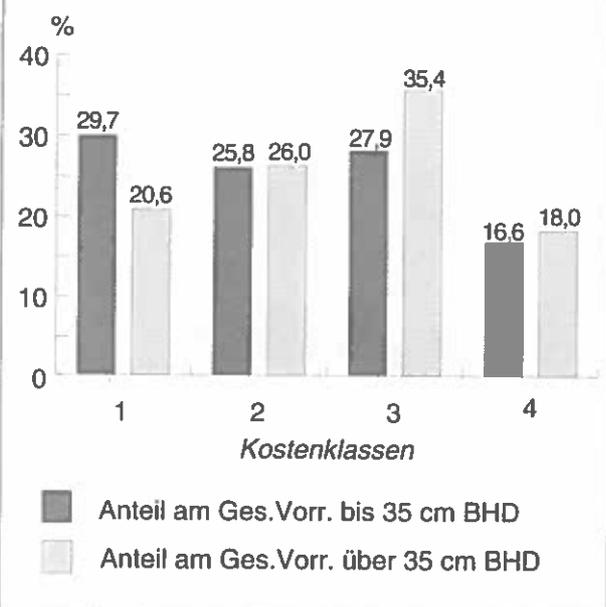
Unter Berücksichtigung der Bodengruppe und der Hangneigung wurden 4 Kostenklassen nach steigender Kostenintensität festgelegt:

Kostenklasse	Hangneigung	Boden
1	bis 30 %	kein Problemboden
2	31 - 50 %	kein Problemboden
3	über 50 %	kein Problemboden
4	jede	Problemböden

Als Problemböden werden Rohböden und Ranker, Pseudogley auf Flysch, Hanggley und Hangpseudogley, Rendsina und Rohböden auf Kalk, Grundwassergley, Fluß- und Stromauböden, Anmoor, Niedermoer, Hochmoor definiert. Auf diesen ist der Einsatz von Schleppern zumindest außerhalb der Frostperiode mit starken Schäden am Waldboden verbunden. Auf allen anderen Böden ist der Einsatz der Rückemittel im wesentlichen von der Geländeneigung abhängig.

Die Auswertung des Gesamtvorrates nach Kostenklassen ergibt, daß 17 % des gesamten Vorrates aufgrund der Bodenbeschaffenheit (Problemböden) eher mit Seil zu bringen sind (Abb. 50). Rund 30 % stockt in sehr steilem Gelände, das über die Möglichkeit des Schleppereinsatzes hinausgeht. Der Rest des Gesamtvorrates stockt zur Hälfte in flacherem bis 30 % geneigtem und zur Hälfte in bis zu 50 % geneigtem, für Schleppereinsatz größtenteils geeignetem Gelände.

Abb. 51: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates bis 35 cm und über 35 cm BHD nach Kostenklassen

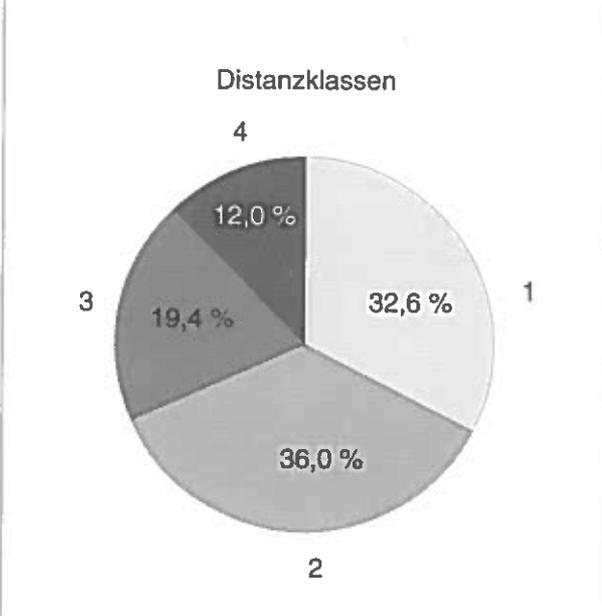


Eine spezielle Auswertung der Kostenklassen nach den Stammdurchmessern zeigt die Abbildung 51. Die stärkeren Stämme ab 35 cm BHD sind vermehrt im steileren Gelände zu finden und daher kostenintensiver für die Bringung.

Die Distanzklasse berechnet sich als Summe aus 25 % der erhobenen Distanz eines Traktes zum nächstgelegenen Rückeweg und 75 % der Länge des Rückeweges bis zur nächsten LKW-befahrbaren Straße.

Distanzklasse	Klassengrenzen
1	bis 50 m
2	51 - 150 m
3	151 - 300 m
4	über 300 m

Abb. 52: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates nach Distanzklassen



Die Abbildung 52 zeigt die Auswertung des Gesamtvorrates nach Distanzklassen. Rund 12 % des Gesamtvorrates stocken in Distanzklasse 4, die auch Bereiche beinhaltet, wo die Vorrückedistanz bereits im Kilometerbereich liegt. Rund ein Fünftel des Vorrates fällt in die Distanzklasse 3, während über zwei Drittel in die Distanzklassen 1 und 2 fallen.

Eine Auswertung der Distanzklassen nach Eigentumsarten (Abb. 53) zeigt, daß die ÖBF den relativ geringsten Anteil ihrer Vorräte in den kostengünstigeren Distanzen haben. Im Kleinwald fällt der geringere Vorratsanteil in den größten Distanzklassen auf. Der Kleinwald hat also, wie sich schon bei der Wegdichte gezeigt hat, kürzere Rückedistanzen als die Betriebe und die ÖBF.

Abb. 53: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates nach Distanzklassen in den Eigentumsarten

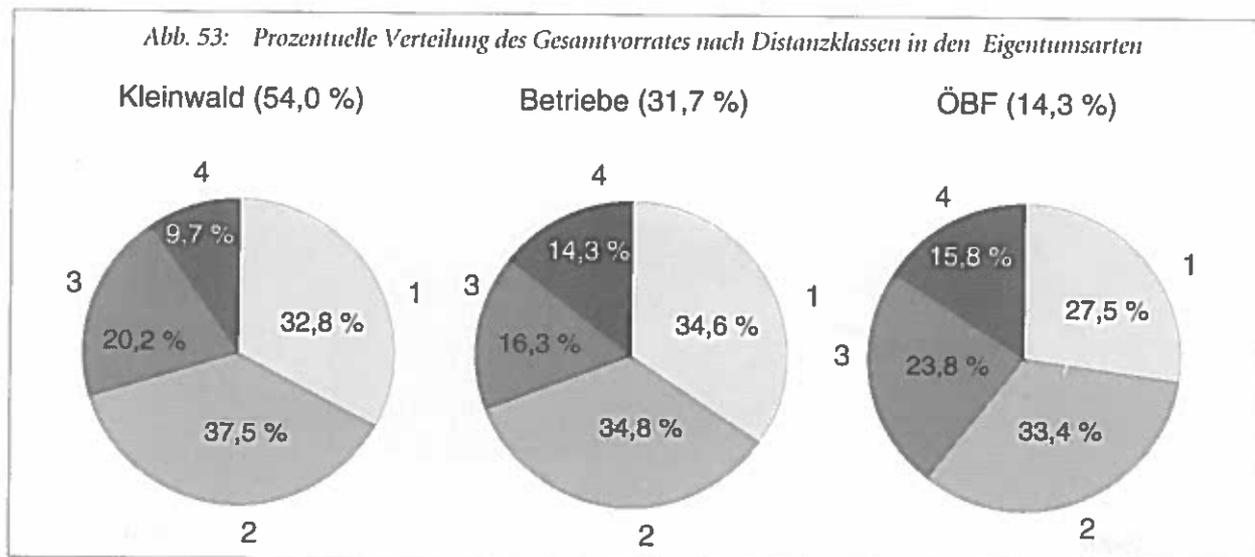


Abb. 54: Räumliche Verteilung der Distanzklassen

Distanzklassen

- - 50 m
- 51 - 150 m
- 151 - 300 m
- > 300 m

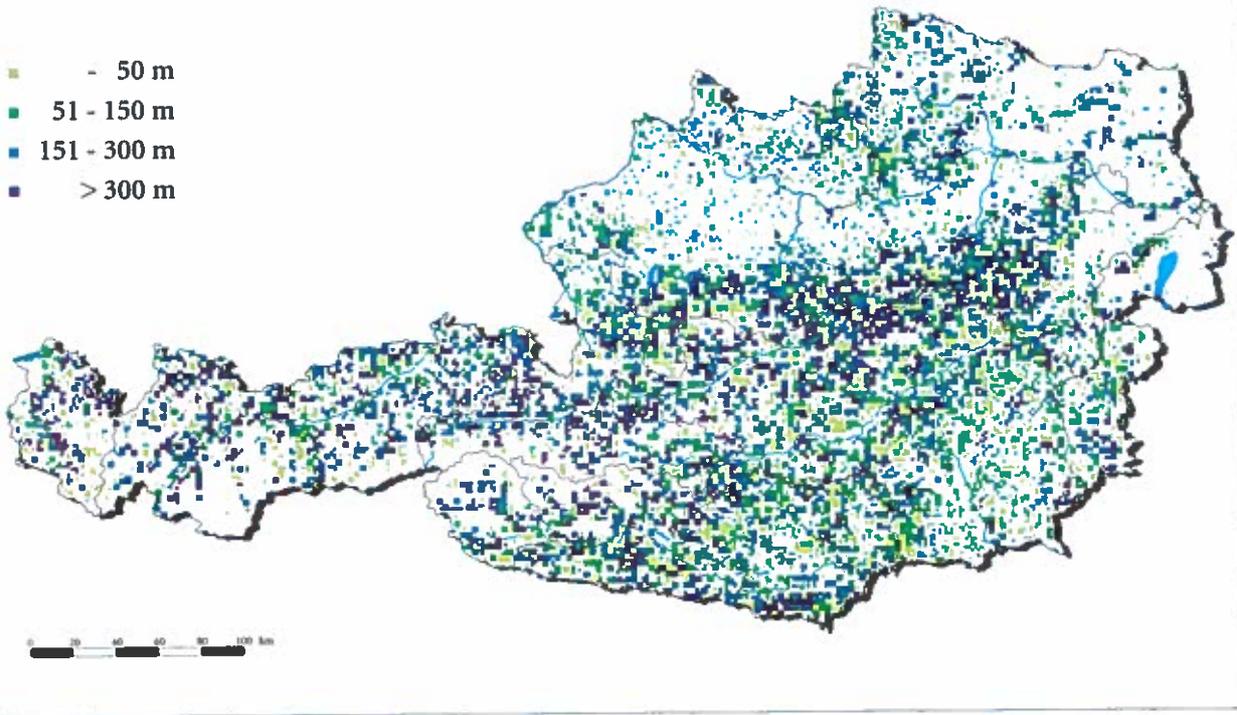
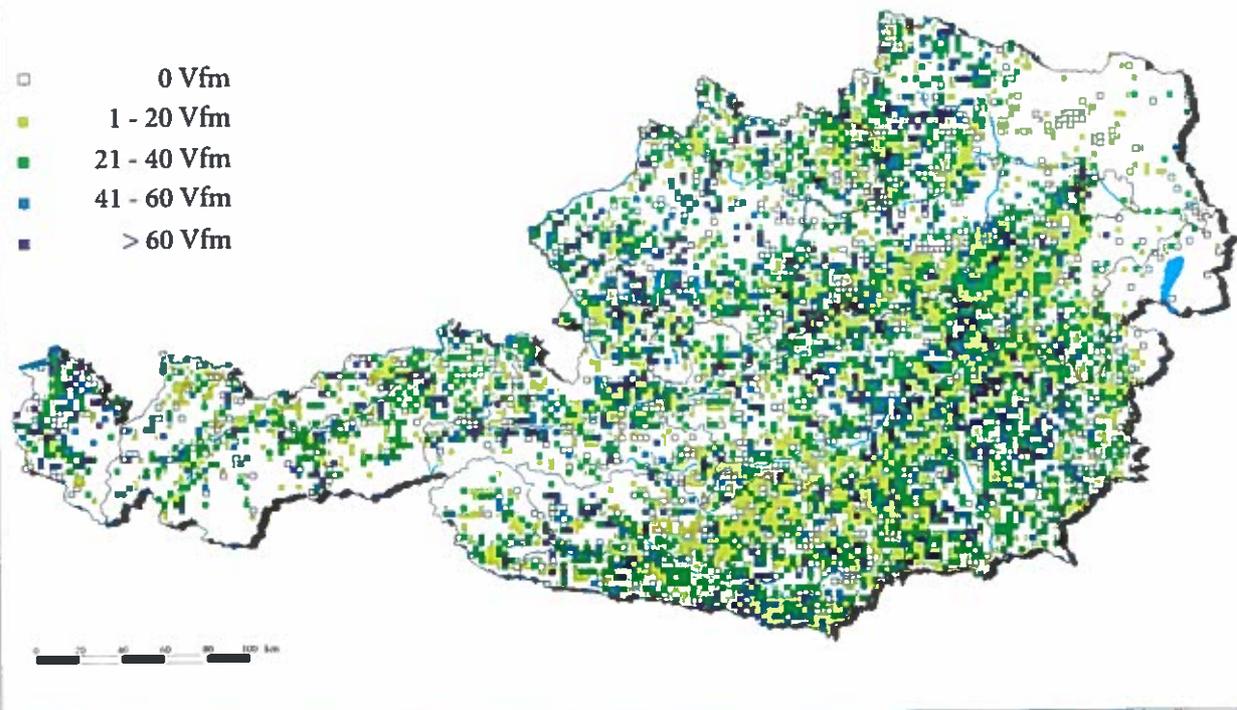


Abb. 57: Räumliche Verteilung der Pflegevorschlage in Vfm/ha

Auszeige / Hektar

- 0 Vfm
- 1 - 20 Vfm
- 21 - 40 Vfm
- 41 - 60 Vfm
- > 60 Vfm



Die Abbildung 54 zeigt, daß in den nördlichen und südlichen Kalkalpen die höchsten Distanzklassen vorkommen. Weite Teile der Steiermark und Kärntens weisen niedrige Distanzklassen auf. In den gebirgigen Lagen Westösterreichs finden sich stark unterschiedliche Distanzklassen.

3.6 Pflegemaßnahmen

Die Bestände im Hochwald wurden danach beurteilt, ob eine Pflegemaßnahme nach Meinung des Taxators notwendig ist oder nicht. Vorschläge wurden lediglich aus waldbaulichen Überlegungen gemacht, ohne über den Willen des Waldbesitzers informiert zu sein. Der Pflegevorschlag erfolgte einerseits für die gesamte Probestfläche, andererseits wurden einzelne Probebäume "ausgezeigt". Damit ist die Ermittlung von Waldflächen nach verschiedenen Pflegevorschlägen sowie die Berechnung des Vorrates der ausgezeigten Stämme möglich. Eine spezielle Auswertung bei der untersucht wurde, wieviele Stämme 1986/90 tatsächlich entnommen wurden, die in der Periode 1981/85

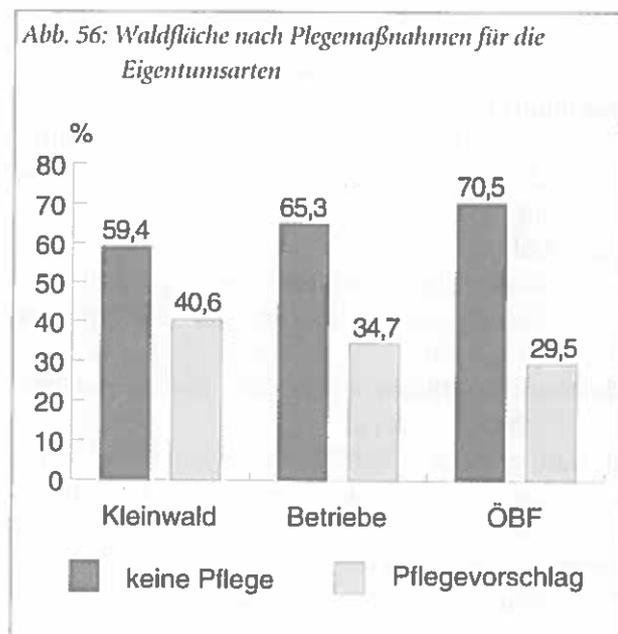
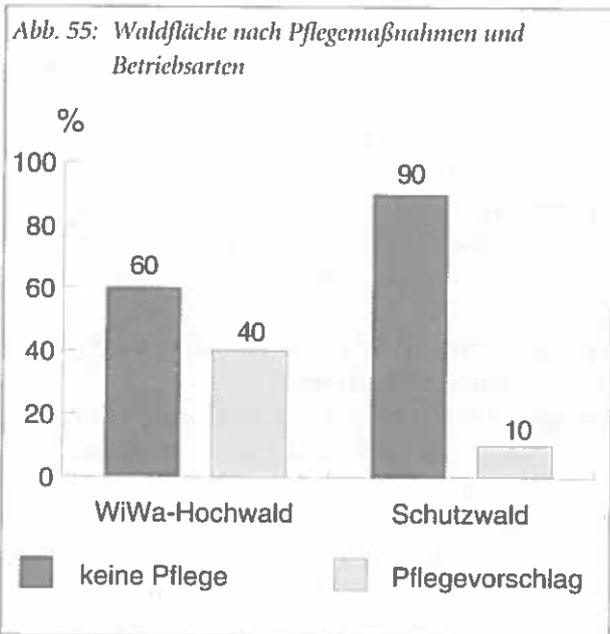
vom Inventurpersonal ausgezeichnet wurden, ergab mit 20 % eine überraschend hohe "Trefferquote".

Der ausgezeichnete Vorrat umfaßt mit rund 97 Mio. Vfm 10 % des Gesamtvorrates des Ertragshochwaldes.

Eine Auswertung nach Betriebsarten (Abb. 55) zeigt, daß auf insgesamt 40 % der Wirtschaftswald-Hochwaldfläche eine Pflegemaßnahme empfohlen wurde, während im Schutzwald im Ertrag nur 8 % der Fläche als pflegebedürftig klassifiziert wurden.

Die Auswertung nach Eigentumsarten (Abb. 56) zeigt, daß der Kleinwald mit 41 % flächig den größten Pflegebedarf aufweist. Ein Grund dafür dürfte auch in dem schon besprochenen Altersklassenverhältnis liegen, welches im Kleinwald einen besonderen Überhang der jüngsten Altersklassen aufweist, wo die intensivsten Durchforstungen notwendig sind.

Die räumliche Darstellung der ausgezeichneten Vorräte/ha (Abb. 57) zeigt, daß sie sich relativ gleichmäßig über den gesamten Wald verteilen. Vergleicht man diese Karte mit der räumlichen Verteilung der Vorräte/ha (siehe Abb. 21), so fällt auf, daß hohe Pfelegerückstände pro Hektar dort gehäuft auftreten, wo eine hohe Vorratsdichte vorhanden ist.



4. Glossar

Altersklassen: Absolutes Bestandes- bzw. Baumalter in Klassen zu 20 Jahren.

Aufschließungsdichte: Laufmeter (Forstwege, LKW-befahrbar Straßen, bzw. Rückewege) pro Hektar Waldfläche.

Ausschlagwald: Aus Stockausschlag und Wurzelbrut hervorgegangener Wald; Betriebsart.

Auszeige: Kennzeichnung eines Probestammes zur Abschätzung anfallender Holz mengen nach einer flächig vorgeschlagenen Pflege- bzw. Verjüngungsmaßnahme.

Baumarten-Mischung:

Reinbestände:

Nadelholzreinbestand:

mehr als 8/10 Flächenanteil Nadelholz

Fichtenreinbestand:

mehr als 8/10 Flächenanteil Fichte

Laubholzreinbestand:

mehr als 8/10 Flächenanteil Laubholz

Mischbestände:

Nadelholzmischbestand:

6/10 - 8/10 Flächenanteil Nadelholz

Laubholzmischbestand:

5/10 - 8/10 Flächenanteil Laubholz

Baumholz I:

Bestand bzw. Kleinfläche mit durchschnittlichem Brusthöhendurchmesser der Bäume von 20 - 35 cm.

Baumholz II:

Bestand bzw. Kleinfläche mit durchschnittlichem Brusthöhendurchmesser der Bäume von 35 - 50 cm.

Bestand: Waldfläche ab 500 m² und einer Überschildung ab 0,3.

Bestandeslücke: Waldfläche zwischen 50 - 500 m² mit Unterbrechung des Horizontalschlusses und einer Überschildung unter 0,3.

Betriebe: siehe Eigentumsart

Betriebsart: Art und Weise, nach welcher die Verjüngung, Erziehung und Abtrieb der Bestände erfolgt.

- *Hochwald:*

Wirtschaftswald (WiWa)

Schutzwald im Ertrag (SWiE)

Schutzwald außer Ertrag (SWaE)

Holzboden außer Ertrag (HBaE)

- *Ausschlagwald:*

Land-Ausschlagwald (Land)

Auen-Ausschlagwald (Auen)

Holzboden außer Ertrag (HBaE)

Blöße: Waldfläche ab 500 m² mit einer Überschildung unter 0,3.

Bringungsdistanz: Distanz des Traktes bis zum nächstgelegenen Rückeweg und bis zur nächsten LKW-befahrbar Straße

Brusthöhendurchmesser (BHD): Stammdurchmesser in 1,3 m Höhe ab Stammfuß.

Distanzklasse: Bewertung der Bringungsdistanz resultierend aus 25 % der Distanz vom Waldort zum Rückeweg und 75 % der Rückeweglänge bis zur LKW-befahrbar Straße

Eigentumsart: Einteilung des Waldbesitzes in öffentlich und privat und nach der Größe der Katasterwaldfläche:

- Kleinwald; bis zu 200 ha Katasterwaldfläche

- Betriebe: Wälder mit mehr als 200 Hektar Katasterwaldfläche, ausgenommen Bundesforste

- Bundesforste: Österreichische Bundesforste und die von ihnen verwalteten Forste.

Endnutzung: Jede Nutzung, die zur Verjüngung des Bestandes führt oder die Fläche der Holzherzeugung entzieht; beinhaltet Kahlhieb ab 500 m², Verjüngungshieb, Räumung, Kleinflächennutzung unter 500 m².

Ernteschäden: Im Zuge der Holzernte verursachte Stammeschädigungen.

Ersatzaufforstung: Vorgeschriebene Aufforstung einer Fläche gemäß Forstgesetz 1975 als Ersatz für den Verlust an Waldfläche durch eine bewilligte Rodung.

Ertragshochwald: Wirtschaftswald-Hochwald und Schutzwald im Ertrag.

Ertragswald: Wirtschaftswald-Hochwald, Schutzwald im Ertrag, Land- und Auen-Ausschlagwald im Ertrag.

Forstwege: LKW-befahrbar Straßen und Rückewege, die der Holzrückung und dem Holztransport dienen, im Wald und bis maximal 75 m Entfernung vom Waldrand. Autobahnen und Autostraßen werden nicht erfaßt.

Hochwald: Aus Kernwuchs, Pfropflingen oder Stecklingen entstandener Wald. Der überwiegende Teil der Gesamtleistung des Bestandes wird bei Erreichung der angestrebten Dimensionen bzw. im Hiebsreifealter genutzt; Betriebsart.

- Holzboden außer Ertrag:** Einschlüsse im Wald, die derzeit nicht der Holzproduktion dienen: Waldstraßen, Leitungstrassen, Trassen von stationären Seilbahnen, Schiabfahrten bis 10 m Breite, Liefergassen ab 5 m Breite, Schneisen und Wirtschaftsstreifen ab 5 m Breite, ständige Holzlagerplätze, Forstgärten, Christbaumkulturen, Wildfütterungen und Wildäcker, Urwald, Naturschutzparks, Heißländer im Auwaldgebiet, eingezäunte Quellfassungen, Pipelines und Druckrohrleitungen; Betriebsart.
- Jugend I:** Bestand bzw. Kleinfläche mit durchschnittlicher Baumhöhe bis 1,3 m.
- Jugend II:** Bestand bzw. Kleinfläche mit mittlerer Höhe über 1,3 m und durchschnittlichem Brusthöhendurchmesser bis 10,4 cm.
- Kleinfläche:** Waldflächen unter 500 m² einer Alters- oder Wuchsklasse.
- Kleinwald:** Eigentumsart, die Wälder mit bis zu 200 ha Katasterwaldfläche umfaßt.
- Kluppschwelle:** BHD-Untergrenze für die Probestammauswahl.
- Kostenklasse:** Bewertung der Rückekosten unter Berücksichtigung der Bodengruppe und der Hangneigung
- Kurzumtrieb:** Umtriebszeit, besonders im Ausschlagwald, von kürzerer Zeitspanne (ca. 20 bis 40 Jahren).
- Neuaufforstung:** Aufforstung bisher nicht forstwirtschaftlich genutzter Flächen.
- Neuschälung:** Geschälte Stämme, die in der vorherigen Periode noch nicht geschält waren.
- Nutzung:** Vorrat aller nicht mehr stehenden Bäume, unabhängig davon ob sie im Wald verbleiben oder einer wirtschaftlichen Verwendung zugeführt werden.
- Nutzungsrecht:**
- *öffentlich:* Forstwege im Eigentum einer Gebietskörperschaft
 - *gemeinschaftlich:* Forstwege von Gemeinschaften und öffentliche Interessentenwege
 - *privat:* Forstwege einzelner Besitzer
- Pflegemaßnahme:** Waldbaulicher Vorschlag zur Förderung der Bestandesentwicklung und der Wertleistung, zum Zwecke der Bestandesverjüngung, der Umwandlung oder Entfernung kranker oder unerwünschter Bestockungsglieder.
- Schälung:** Abschälen von Rinde von Waldbäumen, vorrangig durch Rotwild.
- Schälprozent:** Anteil der geschälten Stämme (Vorräte) an der Gesamtstammzahl (Gesamtvorrat).
- Schälschaden:** Stamm(be)schädigung durch Schälen.
- Schälschadensintensität:** Ausmaß der Schälung bezogen auf die Probefläche:
- 1 Stamm geschält
 - bis zu 1/3 aller Stämme geschält
 - 1/3 bis 2/3 aller Stämme geschält
 - über 2/3 aller Stämme geschält
- Schlußgrad:** Maß der Überdeckung des Bodens durch die Baumkronen eines Bestandes inklusive Sträucher. Für frisch aufgeforstete Flächen wird die Stammzahl zur Beurteilung herangezogen.
- Schutzwald:** Alle Wälder in gefährdeter Lage, deren Bewirtschaftung im Sinne des Forstgesetzes wegen der Erhaltung des Waldes Beschränkungen unterworfen ist.
- Schutzwald außer Ertrag:** Schutzwälder in schwer oder nicht begehbaren Lagen, in denen keine oder nur ganz unbedeutende Holznutzungen vorgenommen werden können. Bestände auf dürrtügsten, ganz minderen Standorten ohne Ertrag. Dazu zählen auch Krummholzkiefern-, Legbuchen- und Grünerlenflächen; Betriebsart.
- Schutzwald im Ertrag:** Schutzwald, der eine beschränkte Holznutzung zuläßt; Betriebsart.
- Stammsschäden:** Schlag-, Schäl-, Fällungs-, Bringungs-, Steinschlagschäden, Wipfel- u. Kronenbrüche, Harzgewinnung und sonstige Schädigungen.
- Stangenholz:** Bestand bzw. Kleinfläche mit durchschnittlichem Brusthöhendurchmesser der Bäume von 10 - 20 cm.
- Starkholz:** Bestand bzw. Kleinfläche mit durchschnittlichem Brusthöhendurchmesser der Bäume ab 50 cm.
- Steinschlagschäden:** Durch Steinschlag verursachte Stammeschädigungen.
- Sträucher im Bestand:** Mit Sträuchern bewachsene Kleinflächen.
- Strauchflächen:** Waldflächen ab 500 m² mit einem überwiegenden Bewuchs von Sträuchern. Der Flächenanteil der Baumarten ist unter 0,3 Überschirmung.
- Trakt:** Aufnahmeeinheit der Österreichischen Waldinventur, bestehend aus vier 300 m² großen kreisförmigen Probeflächen, die an den Eckpunkten eines Quadrates mit der Seitenlänge von 200 m angeordnet sind.
- Überschirmung:** Flächenbezogener Anteil der Kronenprojektion.
- Verbiß:** Abbeißen von Trieben junger Forstpflanzen durch das Schalenwild und durch Haustiere.
- Vornutzung:** Jede Nutzung, die nicht zur Endnutzung zählt; beinhaltet Standraumerweiterung, Durchforstung, Entrümpelung.

Vorratsfestmeter (Vfm): Schaftmasse stehender Stämme mit Rinde in m³.

Vorwuchs: Bestockungsglieder, die im Vergleich zu dem sie umgebenden Hauptbestand einen erheblichen Wuchsvorsprung haben.

Wald: Flächen mit einem Mindestausmaß von 500 m² und einer Mindestüberschirmung von 0,3 mit Holzgewächsen gemäß der im Anhang zum Forstgesetz angeführten Arten.

Wertigkeit der Forstwege (Lage der Forstwege zum Wald):

- Holzanfall von beiden Seiten (innerhalb des Waldes)
- Holzanfall von einer Seite (am Waldrand)
- Forstwege außerhalb des Waldes (Entfernung zum Wald maximal 75 m)

Winkelzählprobe (WZP): Grundflächenrepräsentatives Stichprobeverfahren zur Probestammauswahl.

Zerfallsphase im Schutzwald: Gemeinsames Auftreten einiger Merkmale wie Wipfeldürre, Stammschäden, geringe Vitalität, Auflösungsstendenz, unzureichende Verjüngung.

Zuwachs: Durchschnittlicher laufender jährlicher Gesamtzuwachs in Vfm (Fünfjahresdurchschnitt) bzw. auf die Flächeneinheit bezogener Hektarwert.

5. Literatur

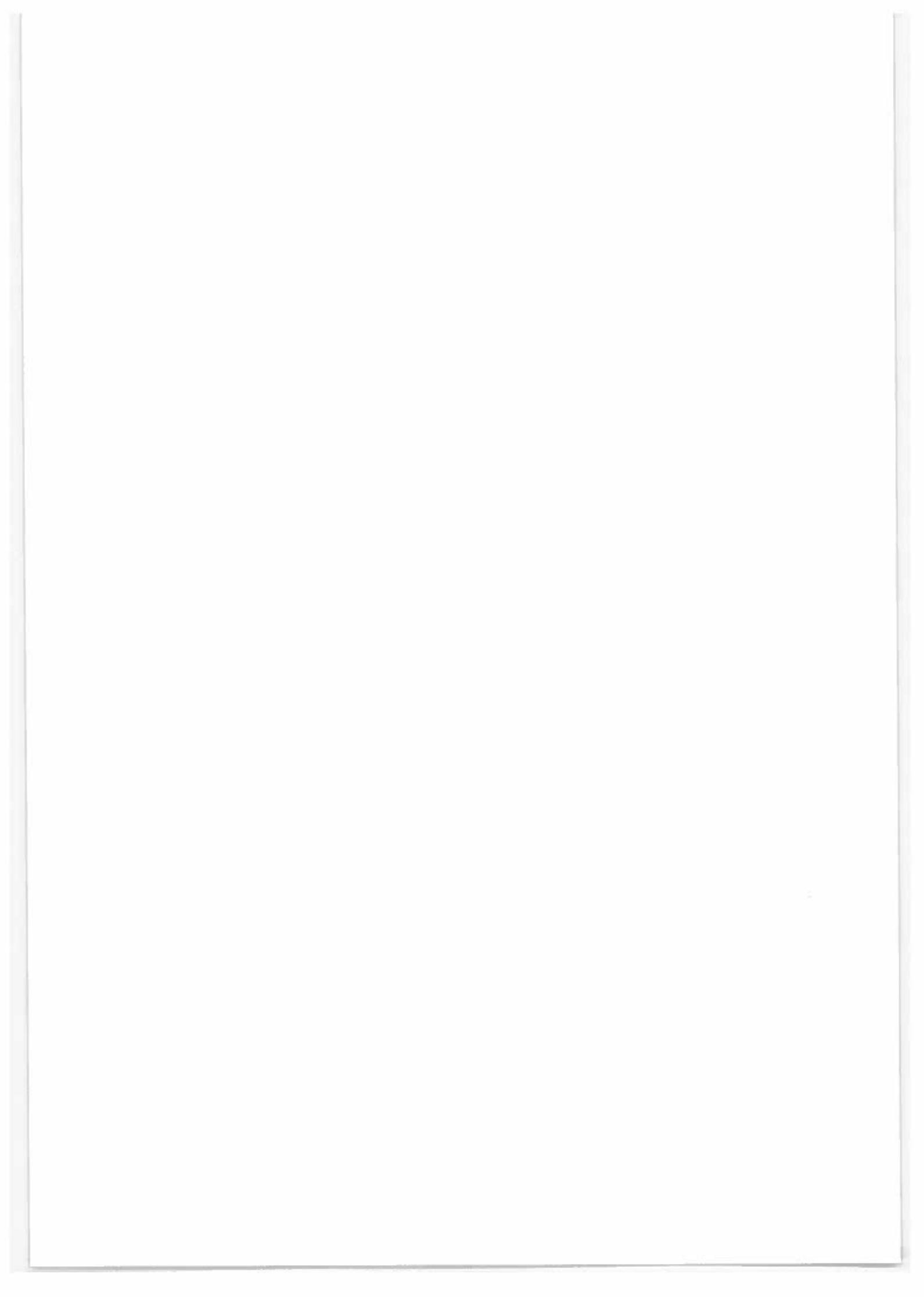
- BUCHSENMEISTER R., 1995: *Die aktuelle Schältschadenssituation im Walde, Österreichische Forstinventur 1986/90*. Der Förderungsdienst, BMLF, Wien 43 (10).
- BUNDESMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN (Hrsg.), 1993: *Bundeswaldinventur 1986-1990*.
- HAUK E. & WINKLER N., 1995: *Die aktuellen Weginventurdaten der Waldinventur 1986/90*, Der Förderungsdienst, BMLF, Wien 43 (9).
- KOTAR M., MESZAROS K. UND SOLYMOŠ R., 1995: *Growth Trends of Forests in Hungary and Slovenia*, IUFRO XX. World Congress 1995, Abstracts of Invited Papers.
- KOUBA J., 1995: *Growth Trends in Czech Republic and Poland*, IUFRO XX. World Congress 1995, Invited Paper.
- NIJOS, 1994: *Skog 94*, Statistics of Forest conditions and resources in Norway.
- ÖSTAT & FBVA (Hrsg.), 1995: *Ökobilanz Wald*, Wien 1995.
- RIEGGER W., 1988: *HOLZVORRAT DER SCHWEIZ*. In: Eidg. Anstalt für das forstliche Versuchswesen (Hrsg.): Schweizer Landesforstinventar, Ergebnisse der Erstaufnahme 1982-1986, Birmensdorf, Berichte Nr.305: 52.
- RUSS W., 1995: *Mehr Laubholzbestände in Österreich, Ergebnisse der österreichischen Forstinventur 1986/90*. Internationaler Holzmarkt, Wien 86 (9).
- SCHADAUER K., 1994: *Baumartenatlas für Österreich*, FBVA-Berichte Wien, Nr.76.
- SCHIELER K. & SCHADAUER K., 1992: *Zuwachs und Nutzung nach der Österreichischen Forstinventur 1986/90*. Österr. Forstztg. 104 (4):22-23.
- SCHIELER, K. & STERBA, H. (1994): *Zuwachssteigerung - Reaktion auf Änderung der Standortsproduktivität?* Österr. Forstztg. 105 (11):17-18.
- THE UN-ECE/FAO, 1990: *Forest Resource Assessment*.

Verfasser: Dipl.-Ing. Karl Schieler
 Dipl.-Ing. Richard Büchsenmeister
 Dipl.-Ing. Klemens Schadauer
 Forstliche Bundesversuchsanstalt
 Institut für Waldinventur
 Seckendorff-Gudent Weg 8
 A-1131 Wien

6. Tabellen

ÖSTERREICH





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Österreich		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	2949 ± 43	76,0
Schutzwald i.E.	286 ± 14	7,4
Ertrag	3235 ± 44	83,4
Schutzwald a.E.	455 ± 19	11,7
Holzboden a.E.	90 ± 5	2,3
Gesamt	3780 ± 46	97,5
Ausschlagwald		
Land	69 ± 9	1,8
Auen	27 ± 5	0,7
Ertrag	96 ± 10	2,5
Holzboden a.E.	2 ± 1	0,0
Gesamt	97 ± 10	2,5
Ertragswald	3331 ± 44	85,9
Gesamtwald	3878 ± 46	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Österreich		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	2059 ± 38	53,1
Betriebe	1238 ± 36	31,9
<1000 ha	404 ± 21	10,4
>1000 ha	712 ± 28	18,4
Geb.K.	122 ± 12	3,2
ÖBF	581 ± 26	15,0
Gesamt	3878 ± 46	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90			
Betriebsarten - Eigentumsarten						
Österreich						
	Kleinwald		Betriebe		ÖBF	
Hochwald						
Wirtschaftswald	1729	± 35	856	± 29	364	± 20
Schutzwald i.E.	93	± 8	118	± 9	74	± 7
Ertrag	1823	± 36	974	± 31	438	± 22
Schutzwald a.E.	155	± 11	176	± 12	124	± 11
Holzboden a.E.	39	± 3	34	± 3	18	± 2
Gesamt	2017	± 38	1184	± 35	579	± 26
Ausschlagwald						
Land	30	± 5	39	± 7	0	-
Auen	11	± 3	14	± 4	1	-
Ertrag	41	± 6	53	± 8	2	± 1
Holzboden a.E.	1	-	1	-	0	-
Gesamt	42	± 6	54	± 8	2	± 1
Ertragswald	1864	± 36	1027	± 32	440	± 22
Gesamtwald	2059	± 38	1238	± 36	581	± 26

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90					
Eigentumsarten - Betriebsarten								
Österreich								
	Wirtschaftswald		Schutzwald i.E.		Schutzwald a.E.		Holzboden a.E.	
Hochwald								
Kleinwald	1729	± 35	93	± 8	155	± 11	39	± 3
Betriebe	856	± 29	118	± 9	176	± 12	34	± 3
<1000 ha	279	± 17	44	± 5	49	± 6	11	± 2
>1000 ha	509	± 23	61	± 7	96	± 9	19	± 2
Geb.K.	67	± 8	14	± 3	32	± 5	3	± 2
ÖBF	364	± 20	74	± 7	124	± 11	18	± 2
Gesamt	2949	± 43	286	± 14	455	± 19	90	-
Ausschlagwald								
Land	30	± 5	11	± 3	1	-		
Auen	39	± 7	14	± 4	1	-		
Holzboden a.E.	19	± 5	2	-	0	-		
<1000 ha	17	± 4	10	± 3	0	-		
>1000 ha	3	-	2	-	0	-		
Geb.K.	0	-	1	-	0	-		
ÖBF								
Gesamt	69	± 9	27	± 5	2	± 1		

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Altersklassen				
Ertragswald				
Österreich				
	Gesamtfläche	%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	621 ± 15	18,6	-10,3	-
21 - 40 Jahre	663 ± 15	19,9	22,3	± 7,6
41 - 60 Jahre	413 ± 12	12,4	-10,9	-
61 - 80 Jahre	388 ± 12	11,7	-12,8	± 6,1
81 - 100 Jahre	331 ± 11	9,9	- 9,3	-
101 - 120 Jahre	236 ± 9	7,1	- 1,2	-
121 - 140 Jahre	156 ± 7	4,7	1,6	-
>140 Jahre	217 ± 10	6,5	- 4,1	-
Summe Altersklassen	3026 ± 42	90,8	-24,6	± 6,1
Blößen	54 ± 4	1,6	- 3,7	-
Lücken	151 ± 5	4,5	6,6	± 3,2
Sträucher im Bestand	68 ± 3	2,0	13,9	± 2,0
Strauchflächen	32 ± 3	0,9	0,5	-
Gesamt	3331 ± 44	100,0	-7,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Wuchsklassen				
Ertragswald				
Österreich				
	Gesamtfläche	%	Veränderung	
Jugend I	162 ± 7	4,9	-46,0	± 7,8
Jugend II	825 ± 17	24,8	31,9	± 9,0
Stangenholz	623 ± 14	18,7	-7,8	-
Baumholz 1	1009 ± 20	30,3	-27,8	± 7,5
Baumholz 2	372 ± 12	11,2	18,1	± 5,3
Starkholz	36 ± 3	1,1	6,9	± 1,8
Summe Wuchsklassen	3026 ± 42	90,8	-24,6	± 6,1
Blößen	54 ± 4	1,6	-3,7	-
Lücken	151 ± 5	4,5	6,6	± 3,2
Sträucher im Bestand	68 ± 3	2,0	13,9	± 2,0
Strauchflächen	32 ± 3	0,9	0,5	-
Gesamt	3331 ± 44	100,0	-7,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha Wuchsklassen - Schlußgrad Ertragswald Österreich			ÖFI 1986/90	
	licht	locker	geschlossen	dicht
Jugend I	5 ± 1	40 ± 4	97 ± 6	23 ± 3
Jugend II	9 ± 1	70 ± 4	357 ± 10	419 ± 12
Stangenholz	5 ± 1	40 ± 3	310 ± 9	281 ± 10
Baumholz 1	11 ± 2	117 ± 6	744 ± 17	149 ± 7
Baumholz 2	4 ± 1	65 ± 5	282 ± 10	25 ± 3
Starkholz	2 ± 1	7 ± 1	26 ± 3	2 ± 1
Gesamt	37 ± 4	339 ± 12	1817 ± 31	901 ± 21

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten Ertragswald Österreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtfläche	%	Veränderung	
Fichte	1870 ± 32	56,1	-9,2	-
Tanne	82 ± 5	2,5	-5,1	± 1,1
Lärche	150 ± 6	4,5	1,0	-
Weißkiefer	193 ± 9	5,8	-11,2	± 1,9
Schwarzkiefer	23 ± 4	0,7	-1,0	-
Zirbe	17 ± 3	0,5	-0,1	-
sonstige Nadelbäume	4 ± 1	0,1	1,7	± 0,8
Summe Nadelholz	2339 ± 37	70,2	-24,0	± 5,6
Buche	296 ± 11	8,9	-4,1	-
Eiche	68 ± 5	2,0	-1,7	-
sonstiges Hartlaub	195 ± 8	5,9	10,4	± 2,5
Weichlaub	128 ± 6	3,9	-5,2	-
Summe Laubholz	687 ± 18	20,6	-0,6	-
Blößen	54 ± 4	1,6	-3,7	-
Lücken	151 ± 5	4,5	6,6	± 3,2
Sträucher im Bestand	68 ± 3	2,0	13,9	± 2,0
Strauchflächen	32 ± 3	0,9	0,5	-
Gesamt	3331 ± 44	100,0	-7,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Mischungen Ertragswald-Hochwald Österreich		ÖFI 1986/90	
		Gesamtfläche	%
Reinbestand			
Nadelholzanteil	> 8/10	1980 ± 36	67,2
Fichtenanteil	> 8/10	1312 ± 28	44,5
Laubholzanteil	> 8/10	302 ± 13	10,2
Mischbestand			
Nadelholzanteil	6/10 - 8/10	409 ± 14	13,9
Laubholzanteil	5/10 - 8/10	256 ± 11	8,7
Gesamt		2946 ± 41	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Meereshöhen Ertragswald-Hochwald Österreich		ÖFI 1986/90		
		< 900 m	900 - 1200 m	> 1200 m
Fichte		780 ± 87	467 ± 75	623 ± 92
Tanne		46 ± 13	24 ± 10	11 -
Lärche		31 ± 9	31 ± 9	88 ± 23
Weißkiefer		167 ± 34	19 -	7 -
Schwarzkiefer		23 -	0 -	0 -
Zirbe		0 -	0 -	17 -
sonstige Nadelbäume		4 -	0 -	0 -
Summe Nadelholz		1051 ± 107	542 ± 85	746 ± 105
Buche		210 ± 39	68 ± 22	17 -
Eiche		52 ± 15	0 -	0 -
sonstiges Hartlaub		137 ± 23	16 ± 6	4 -
Weichlaub		80 ± 17	16 ± 7	8 -
Summe Laubholz		478 ± 60	100 ± 25	29 ± 11
Blößen		17 -	12 -	25 ± 12
Lücken		46 ± 10	35 ± 9	68 ± 15
Sträucher im Bestand		47 ± 9	8 ± 4	4 -
Strauchflächen		16 -	8 -	5 -
Gesamt		1655 ± 145	704 ± 104	876 ± 120

WALDFLÄCHE in 1000 ha Bestandesaufbau - Betriebsarten Österreich				ÖFI 1986/90				
	Wirtschaftswald		Schutzwald i. E.		Ausschlagwald		Ertragswald	
einschichtig	2228	± 36	184	± 10	81	± 9	2493	± 38
zweischichtig	580	± 16	80	± 6	11	± 2	670	± 17
mehrschichtig	64	± 5	12	± 2	0	± -	76	± 5
Blößen und Lücken	53	± 4	8	± 2	0	± -	61	± 4
Strauchflächen	24	± 3	4	± 1	3	± 1	32	± 3
Gesamt	2949	± 43	288	± 14	96	± 10	3333	± 44

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Betriebsarten 1 - 20 Jahre Österreich			ÖFI 1986/90	
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
Fichte	370	± 44	9	-
Tanne	5	-	0	-
Lärche	21	± 6	3	-
Weißkiefer	16	± 8	0	-
Schwarzkiefer	1	-	0	-
Zirbe	1	-	2	-
sonstige Nadelbäume	3	-	0	-
Summe Nadelholz	417	± 48	14	-
Buche	39	± 12	1	-
Eiche	8	-	0	-
sonstiges Hartlaub	49	± 11	2	-
Weichlaub	45	± 11	1	-
Summe Laubholz	142	± 22	3	-
Gesamt	558	± 56	17	± 9

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90		
Baumarten - Betriebsarten				
21 - 40 Jahre				
Österreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
Fichte	411	± 46	21	± 8
Tanne	6	-	0	-
Lärche	20	± 7	7	-
Weißkiefer	26	± 11	1	-
Schwarzkiefer	1	-	0	-
Zirbe	0	-	1	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0	-
Summe Nadelholz	466	± 50	30	± 11
Buche	44	± 12	4	-
Eiche	9	-	0	-
sonstiges Hartlaub	37	± 10	2	-
Weichlaub	39	± 10	1	-
Summe Laubholz	130	± 21	7	-
Gesamt	595	± 57	37	± 13

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90		
Baumarten - Betriebsarten				
41 - 60 Jahre				
Österreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
Fichte	250	± 36	13	± 6
Tanne	6	-	0	-
Lärche	15	± 5	3	-
Weißkiefer	25	± 10	0	-
Schwarzkiefer	4	-	0	-
Zirbe	0	-	1	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0	-
Summe Nadelholz	300	± 41	17	± 7
Buche	38	± 12	4	-
Eiche	9	-	0	-
sonstiges Hartlaub	29	± 9	1	-
Weichlaub	12	± 5	0	-
Summe Laubholz	87	± 18	5	-
Gesamt	387	± 46	22	± 8

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Betriebsarten 61 - 80 Jahre		ÖFI 1986/90	
Österreich			
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	
Fichte	229 ± 35	10	-
Tanne	10 ± 4	0	-
Lärche	17 ± 6	2	-
Weißkiefer	36 ± 12	0	-
Schwarzkiefer	2 -	0	-
Zirbe	0 -	1	-
sonstige Nadelbäume	0 -	0	-
Summe Nadelholz	294 ± 41	13	± 6
Buche	43 ± 13	3	-
Eiche	11 -	0	-
sonstiges Hartlaub	18 ± 7	1	-
Weichlaub	4 -	0	-
Summe Laubholz	77 ± 18	4	-
Gesamt	370 ± 47	18	± 8

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Betriebsarten 81 - 100 Jahre		ÖFI 1986/90	
Österreich			
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	
Fichte	185 ± 30	14	± 6
Tanne	15 ± 6	1	-
Lärche	13 ± 6	3	-
Weißkiefer	33 ± 11	1	-
Schwarzkiefer	3 -	0	-
Zirbe	1 -	1	-
sonstige Nadelbäume	0 -	0	-
Summe Nadelholz	250 ± 36	19	± 8
Buche	41 ± 13	4	-
Eiche	8 -	0	-
sonstiges Hartlaub	7 -	1	-
Weichlaub	1 -	0	-
Summe Laubholz	57 ± 15	5	-
Gesamt	307 ± 41	24	± 9

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Betriebsarten 101 - 120 Jahre		ÖFI 1986/90
Österreich		
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald
Fichte	117 ± 24	17 ± 8
Tanne	12 ± 5	1 -
Lärche	12 ± 5	5 -
Weißkiefer	23 ± 9	1 -
Schwarzkiefer	3 -	0 -
Zirbe	0 -	2 -
sonstige Nadelbäume	0 -	0 -
Summe Nadelholz	169 ± 29	26 ± 10
Buche	29 ± 11	5 -
Eiche	4 -	0 -
sonstiges Hartlaub	4 -	0 -
Weichlaub	0 -	0 -
Summe Laubholz	36 ± 12	6 -
Gesamt	205 ± 33	31 ± 12

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Betriebsarten 121 - 140 Jahre		ÖFI 1986/90
Österreich		
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald
Fichte	82 ± 21	12 ± 6
Tanne	10 -	1 -
Lärche	7 -	4 -
Weißkiefer	13 -	1 -
Schwarzkiefer	4 -	0 -
Zirbe	1 -	1 -
sonstige Nadelbäume	0 -	0 -
Summe Nadelholz	115 ± 25	18 ± 8
Buche	16 -	4 -
Eiche	1 -	0 -
sonstiges Hartlaub	2 -	0 -
Weichlaub	0 -	0 -
Summe Laubholz	19 ± 9	4 -
Gesamt	134 ± 28	22 ± 10

WALDFLÄCHE in 1000 ha Baumarten - Betriebsarten > 140 Jahre Österreich		ÖFI 1986/90	
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	
Fichte	87 ± 23	43	± 15
Tanne	12 ± 6	3	-
Lärche	10 -	9	-
Weißkiefer	12 -	5	-
Schwarzkiefer	5 -	1	-
Zirbe	2 -	4	-
sonstige Nadelbäume	0 -	0	-
Summe Nadelholz	128 ± 29	65	± 21
Buche	13 -	9	-
Eiche	1 -	0	-
sonstiges Hartlaub	1 -	1	-
Weichlaub	0 -	0	-
Summe Laubholz	15 -	9	-
Gesamt	143 ± 31	74	± 23

VORRAT Betriebsarten Österreich		ÖFI 1986/90		
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Hochwald				
Wirtschaftswald	885814 ± 15922	91,2	300 ± 3,0	11,7 ± 1,6
Schutzwald i.E.	72725 ± 4014	7,5	254 ± 7,8	8,5 ± 3,6
Ertrag	958538 ± 16289	98,7	296 ± 2,8	11,6 ± 1,3
Ausschlagwald				
Land	9791 ± 1416	1,0	142 ± 9,4	10,9 -
Auen	3214 ± 700	0,3	121 ± 18,5	35,7 -
Ertrag	13005 ± 1576	1,3	136 ± 8,6	17,9 -
Ertragswald	971543 ± 16248	100,0	292 ± 2,8	11,6 ± 1,3

STAMMZAHL Betriebsarten Österreich		ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha
Hochwald			
Wirtschaftswald	3076064 ± 60202	90,3	1043 ± 13
Schutzwald i.E.	186058 ± 11878	5,5	650 ± 30
Ertrag	3262122 ± 60941	95,7	1008 ± 13
Ausschlagwald			
Land	113824 ± 16626	3,3	1645 ± 122
Auen	32028 ± 6987	0,9	1205 ± 186
Ertrag	145851 ± 17997	4,3	1523 ± 105
Gesamt	3407971 ± 62436	100,0	1023 ± 13

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Österreich		ÖFI 1986/90		
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Kleinwald	524536 ± 12344	54,0	281 ± 3,5	19,6 ± 1,6
Betriebe	308255 ± 11166	31,7	300 ± 5,4	2,6 -
<1000 ha	102596 ± 6661	10,6	299 ± 9,5	-0,7 -
>1000 ha	180851 ± 8786	18,6	303 ± 7,1	5,8 -
Geb.K.	24808 ± 3192	2,6	286 ± 16,1	-7,0 -
ÖBF	138752 ± 7808	14,3	315 ± 8,4	-2,5 -
Gesamt	971543 ± 16248	100,0	292 ± 2,8	11,6 ± 1,3

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Österreich		ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha
Kleinwald			
Betriebe	2022981 ± 50276	59,4	1085 ± 17
<1000 ha	1008565 ± 40700	29,6	982 ± 24
>1000 ha	346566 ± 24695	10,2	1009 ± 42
Geb.K.	580547 ± 31382	17,0	972 ± 32
ÖBF	81453 ± 11484	2,4	940 ± 84
	376424 ± 23830	11,0	856 ± 33
Gesamt	3407971 ± 62436	100,0	1023 ± 13

GESAMTVORRAT in 1000 vfm Betriebsarten - Eigentumsarten					ÖFI 1986/90	
Österreich						
	Kleinwald		Betriebe		ÖBF	
Hochwald						
Wirtschaftswald	497395	±12114	270117	±10544	118301	± 7282
Schutzwald i.E.	21872	± 2052	30914	± 2740	19940	± 2134
Ertrag	519266	±12344	301031	±11122	138241	± 7791
Ausschlagwald						
Land	3909	± 757	5878	± 1188	4	-
Auen	1361	± 404	1346	± 422	507	-
Ertrag	5270	± 857	7224	± 1260	511	-
Ertragswald	524536	±12344	308255	±11166	138752	± 7808

GESAMTVORRAT in 1000 vfm Eigentumsarten - Betriebsarten					ÖFI 1986/90	
Österreich						
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald	
Kleinwald	497395	±12114	21872	± 2052	5270	± 857
Betriebe	270117	±10544	30914	± 2740	7224	± 1260
<1000 ha	87734	± 6121	12037	± 1840	2825	± 723
>1000 ha	161809	± 8398	15391	± 1874	3651	± 798
Geb.K.	20574	± 2936	3486	± 836	748	-
ÖBF	118301	± 7282	19940	± 2134	511	-
Gesamt	885814	±15922	72725	± 4014	13005	± 1576

VORRAT Altersklassen Ertragswald				ÖFI 1986/90	
Österreich					
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm	
1 - 20 Jahre	10151	± 643	1,0	16	± 0,8
21 - 40 Jahre	94898	± 3209	9,8	139	± 3,1
41 - 60 Jahre	140203	± 4897	14,4	333	± 5,6
61 - 80 Jahre	178516	± 6186	18,4	452	± 6,6
81 - 100 Jahre	172893	± 6074	17,8	517	± 7,3
101 - 120 Jahre	131066	± 5361	13,5	551	± 9,7
121 - 140 Jahre	89262	± 4527	9,2	568	± 11,4
>140 Jahre	117220	± 5697	12,1	539	± 11,7
Überhälter und Vorwuchs	37333	± 1285	3,8		
Gesamt	971543	±16248	100,0	292	± 2,8

STAMMZAHL Altersklassen Ertragswald Österreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha
1 - 20 Jahre	446043	±23028	13,1	687 ± 29
21 - 40 Jahre	1275739	±38950	37,4	1872 ± 35
41 - 60 Jahre	610828	±22789	17,9	1451 ± 33
61 - 80 Jahre	372725	±13493	10,9	943 ± 21
81 - 100 Jahre	266389	±10482	7,8	797 ± 20
101 - 120 Jahre	154228	± 6785	4,5	648 ± 17
121 - 140 Jahre	104905	± 6171	3,1	668 ± 25
>140 Jahre	118322	± 6775	3,5	544 ± 17
Überhälter und Vorwuchs	58788	± 3767	1,7	
Gesamt	3407970	±62436	100,0	1023 ± 13

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Österreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	13	-	0,0	0 -
Überhälter und Vorwuchs	37333	± 1285	3,8	
Jugend I	54	± 25	0,0	0 ± 0,2
Jugend II	27699	± 974	2,9	32 ± 0,9
Stangenholz	153205	± 4074	15,8	240 ± 3,2
Baumholz 1	484211	±10604	49,8	474 ± 4,1
Baumholz 2	241768	± 8135	24,9	643 ± 7,8
Starkholz	27261	± 2397	2,8	740 ± 26,8
Gesamt	971543	±16248	100,0	292 ± 2,8

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Österreich					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	591584	± 12500	60,9	24040	± 3046
Tanne	45856	± 2693	4,7	-1677	± 598
Lärche	67204	± 2661	6,9	1440	± 604
Weißkiefer	82419	± 4008	8,5	3788	± 998
Schwarzkiefer	9491	± 1653	1,0	633	± 315
Zirbe	3677	± 703	0,4	265	± 75
Weymouthskiefer	201	± 91	0,0	44	-
Douglasie	70	± 34	0,0	28	-
sonstige Nadelbäume	67	± 28	0,0	17	-
Summe Nadelholz	800569	± 14944	82,4	28578	± 3593
Rotbuche	88062	± 3748	9,1	2201	± 904
Eiche	22432	± 1596	2,3	360	-
Hainbuche	6764	± 651	0,7	263	-
Esche	12873	± 941	1,3	1278	± 260
Ahorn	9847	± 625	1,0	379	-
Ulme	1403	± 232	0,1	130	-
Edelkastanie	863	± 188	0,1	157	± 65
Robinie	1925	± 417	0,2	82	-
Sorbus und Prunus	2445	± 237	0,3	91	-
Summe Hartlaub	146613	± 4844	15,1	4681	± 1177
Birke	6000	± 458	0,6	-8	-
Schwarzerle	4938	± 664	0,5	405	-
Weißerle	3824	± 476	0,4	258	-
Linde	1915	± 304	0,2	123	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	2455	± 332	0,3	129	-
Schwarzpappel	679	± 278	0,1	145	-
Hybridpappel	1921	± 520	0,2	240	-
Baumweide	2327	± 522	0,2	126	-
sonstige Laubbäume	303	± 79	0,0	22	-
Summe Weichlaub	24361	± 1445	2,5	1439	± 633
Summe Laubholz	170975	± 5223	17,6	6120	± 1377
Gesamt	971543	± 16248	100,0	34698	± 3957

STAMMZAHL in 1000			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Österreich					
	Gesamtstammzahl		%	Veränderung	
Fichte	2019278	± 45836	59,3	34609	-
Tanne	91411	± 6061	2,7	-12883	± 1996
Lärche	137822	± 7026	4,0	1955	-
Weißkiefer	226757	± 15437	6,7	-30843	± 5609
Schwarzkiefer	27382	± 6411	0,8	-1401	± 672
Zirbe	7221	± 1288	0,2	-59	-
Weymouthskiefer	513	-	0,0	137	-
Douglasie	2067	-	0,1	1692	-
sonstige Nadelbäume	620	± 270	0,0	18	-
Summe Nadelholz	2513071	± 52534	73,7	-6778	-
Rotbuche	321202	± 16221	9,4	-7576	-
Eiche	81503	± 7505	2,4	-5350	-
Hainbuche	84164	± 10911	2,5	-1827	-
Esche	68561	± 5692	2,0	3700	-
Ahorn	50651	± 4508	1,5	2164	-
Ulme	7708	± 1735	0,2	263	-
Edelkastanie	5730	± 1447	0,2	368	-
Robinie	26858	± 5746	0,8	251	-
Sorbus und Prunus	27645	± 3041	0,8	240	-
Summe Hartlaub	674022	± 25978	19,8	-8507	-
Birke	56986	± 5313	1,7	-7426	-
Schwarzerle	35453	± 4712	1,0	5550	-
Weißerle	63729	± 7826	1,9	-2135	-
Linde	15040	± 2773	0,4	504	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	14441	± 2538	0,4	654	-
Schwarzpappel	1000	-	0,0	316	-
Hybridpappel	3353	± 1297	0,1	491	-
Baumweide	22227	± 3737	0,7	-1637	-
sonstige Laubbäume	8647	± 2720	0,3	835	-
Summe Weichlaub	220877	± 13293	6,5	-2850	-
Summe Laubholz	894898	± 30514	26,3	-11358	-
Gesamt	3407970	± 62436	100,0	-18137	-

GESAMTVORRAT in 1000 vfm		ÖFI 1986/90	
Schaftgüte - Betriebsarten			
Österreich			
	Gesamtvorrat		%
Wirtschaftswald - Hochwald			
Dürrlinge	11843	± 555	1,3
nicht beurteilt	153943	± 3511	17,4
Schaftgüte 1	28149	± 1536	3,2
Schaftgüte 2	517115	±10873	58,4
Schaftgüte 3	174698	± 4193	19,7
Gesamt	885749	±15923	100,0
Schutzwald i. E. - Hochwald			
Dürrlinge	2036	± 235	2,8
nicht beurteilt	6997	± 533	9,6
Schaftgüte 1	1282	± 268	1,8
Schaftgüte 2	30908	± 2168	42,3
Schaftgüte 3	31832	± 2014	43,6
Gesamt	73055	± 4026	100,0
Ertrags-Hochwald			
Dürrlinge	13880	± 612	1,4
nicht beurteilt	160940	± 3537	16,8
Schaftgüte 1	29431	± 1569	3,1
Schaftgüte 2	548024	±11072	57,2
Schaftgüte 3	206530	± 4690	21,5
Gesamt	958804	±16290	100,0
Ausschlagwald			
Dürrlinge	31	± 0	0,2
nicht beurteilt	8679	± 1213	67,3
Schaftgüte 1	975	± 248	7,6
Schaftgüte 2	1990	± 337	15,4
Schaftgüte 3	1225	± 213	9,5
Gesamt	12901	± 1563	100,0
Ertragswald			
Dürrlinge	13911	± 612	1,4
nicht beurteilt	169619	± 3686	17,5
Schaftgüte 1	30406	± 1585	3,1
Schaftgüte 2	550014	±11062	56,6
Schaftgüte 3	207755	± 4688	21,4
Gesamt	971704	±16248	100,0

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Österreich			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	29166 ± 549	92,8	9,9 ± 0,1
Schutzwald i.E.	1406 ± 84	4,5	4,8 ± 0,2
Ertrag	30571 ± 550	97,3	9,4 ± 0,1
Ausschlagwald			
Land	588 ± 89	1,9	7,7 ± 0,6
Auen	257 ± 51	0,8	8,2 ± 1,2
Ertrag	845 ± 102	2,7	7,9 ± 0,5
Ertragswald	31416 ± 552	100,0	9,4 ± 0,1

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Österreich			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	19379 ± 466	61,7	10,4 ± 0,1
Betriebe	8801 ± 341	28,0	8,4 ± 0,2
<1000 ha	2928 ± 195	9,3	8,4 ± 0,3
>1000 ha	5263 ± 276	16,8	8,7 ± 0,3
Geb.K.	609 ± 84	1,9	7,1 ± 0,6
ÖBF	3236 ± 202	10,3	7,3 ± 0,3
Gesamt	31416 ± 552	100,0	9,4 ± 0,1

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Österreich			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	2183 ± 122	6,9	3,3 ± 0,1
21 - 40 Jahre	8205 ± 286	26,1	12,5 ± 0,3
41 - 60 Jahre	6633 ± 232	21,1	15,4 ± 0,3
61 - 80 Jahre	5169 ± 182	16,5	12,8 ± 0,2
81 - 100 Jahre	3686 ± 139	11,7	10,8 ± 0,2
101 - 120 Jahre	1882 ± 86	6,0	7,9 ± 0,2
121 - 140 Jahre	1093 ± 70	3,5	7,0 ± 0,3
>140 Jahre	1065 ± 68	3,4	4,8 ± 0,2
Überhälter und Vorwuchs	1500 ± 67	4,8	
Gesamt	31416 ± 552	100,0	9,4 ± 0,1

JÄHRLICHER ZUWACHS Wuchsklassen Ertragswald Österreich			ÖFI 1986/90		
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm	
Blöße und Lücke	0	-	0,0	0,0	-
Überhälter und Vorwuchs	1500	± 67	4,8		
Jugend I	13	± 5	0,0	0,1	± 0,0
Jugend II	4239	± 159	13,5	5,2	± 0,1
Stangenholz	10398	± 307	33,1	16,2	± 0,3
Baumholz 1	12898	± 304	41,1	12,3	± 0,2
Baumholz 2	2305	± 99	7,3	6,5	± 0,2
Starkholz	63	± 18	0,2	2,1	± 0,6
Gesamt	31416	± 552	100,0	9,4	± 0,1

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald Österreich		
	Gesamtzuwachs	%
Fichte	20090 ± 434	63,9
Tanne	883 ± 57	2,8
Lärche	1516 ± 72	4,8
Weißkiefer	2827 ± 189	9,0
Schwarzkiefer	274 ± 62	0,9
Zirbe	71 ± 12	0,2
Weymouthskiefer	8 -	0,0
Douglasie	5 ± 2	0,0
sonstige Nadelbäume	3 ± 1	0,0
Summe Nadelholz	25676 ± 512	81,7
Rotbuche	2514 ± 109	8,0
Eiche	634 ± 48	2,0
Hainbuche	257 ± 32	0,8
Esche	533 ± 39	1,7
Ahorn	243 ± 33	0,8
Ulme	37 ± 7	0,1
Edelkastanie	29 ± 9	0,1
Robinie	122 ± 31	0,4
Sorbus und Prunus	91 ± 15	0,3
Summe Hartlaub	4462 ± 154	14,2
Birke	267 ± 29	0,8
Schwarzerle	212 ± 32	0,7
Weißerle	271 ± 37	0,9
Linde	99 ± 23	0,3
Aspe, Weiß-, Silberpappel	133 ± 22	0,4
Schwarzpappel	23 ± 9	0,1
Hybridpappel	105 ± 32	0,3
Baumweide	147 ± 28	0,5
sonstige Laubbäume	21 ± 6	0,1
Summe Weichlaub	1279 ± 88	4,1
Summe Laubholz	5740 ± 188	18,3
Gesamt	31416 ± 552	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Österreich			
	Gesamtnutzung 1000 vfm	%	Nutzung/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	18600 ± 690	93,7	6,3 ± 0,2
Schutzwald i.E.	722 ± 109	3,6	2,5 ± 0,4
Ertrag	19322 ± 700	97,4	6,0 ± 0,2
Ausschlagwald			
Land	371 ± 89	1,9	5,2 ± 1,1
Auen	152 ± 61	0,8	5,2 ± 1,4
Ertrag	524 ± 108	2,6	5,2 ± 0,8
Ertragswald	19846 ± 707	100,0	5,9 ± 0,2

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Österreich			
	Gesamtnutzung 1000 vfm	%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	9738 ± 464	49,1	5,2 ± 0,2
Betriebe	7123 ± 475	35,9	6,9 ± 0,4
<1000 ha	2659 ± 312	13,4	7,7 ± 0,8
>1000 ha	3873 ± 339	19,5	6,4 ± 0,5
Geb.K.	592 ± 134	3,0	7,0 ± 1,4
ÖBF	2985 ± 300	15,0	6,8 ± 0,6
Gesamt	19846 ± 707	100,0	5,9 ± 0,2

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Österreich			
	Gesamtnutzung 1000 vfm	%	Nutzung/ha vfm
1 - 20 Jahre	292 ± 47	1,5	0,4 ± 0,1
21 - 40 Jahre	1711 ± 143	8,6	2,6 ± 0,2
41 - 60 Jahre	2228 ± 181	11,2	5,2 ± 0,4
61 - 80 Jahre	3509 ± 291	17,7	8,7 ± 0,7
81 - 100 Jahre	3374 ± 274	17,0	9,9 ± 0,7
101 - 120 Jahre	2453 ± 254	12,4	10,3 ± 1,0
121 - 140 Jahre	1798 ± 221	9,1	11,6 ± 1,3
>140 Jahre	2132 ± 256	10,7	9,6 ± 1,1
Überhälter und Vorwuchs	2349 ± 125	11,8	
Gesamt	19846 ± 707	100,0	5,9 ± 0,2

JÄHRLICHE NUTZUNG Wuchsklassen Ertragswald Österreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtnutzung 1000 vfm	%	Nutzung/ha vfm	
Blöße und Lücke	0 -	0,0	0,0	-
Überhälter und Vorwuchs	2349 ± 125	11,8		
Jugend I	0 -	0,0	0,0	-
Jugend II	476 ± 43	2,4	0,6	± 0,1
Stangenholz	2788 ± 173	14,0	4,3	± 0,2
Baumholz 1	8580 ± 431	43,2	8,2	± 0,4
Baumholz 2	5048 ± 385	25,4	14,2	± 1,0
Starkholz	605 ± 141	3,0	20,4	± 4,6
Gesamt	19846 ± 707	100,0	5,9	± 0,2

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald Österreich		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	12074 ± 550	60,8
Tanne	1080 ± 110	5,4
Lärche	1020 ± 102	5,1
Weißkiefer	1781 ± 164	9,0
Schwarzkiefer	99 ± 41	0,5
Zirbe	11 -	0,1
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	16064 ± 643	80,9
Rotbuche	1601 ± 169	8,1
Eiche	450 ± 78	2,3
Hainbuche	196 ± 39	1,0
Esche	209 ± 38	1,1
Ahorn	147 ± 28	0,7
Ulme	74 ± 21	0,4
Edelkastanie	7 -	0,0
Robinie	51 ± 23	0,3
Sorbus und Prunus	66 ± 17	0,3
Summe Hartlaub	2802 ± 211	14,1
Birke	233 ± 38	1,2
Schwarzerle	150 ± 38	0,8
Weißerle	193 ± 41	1,0
Linde	42 ± 16	0,2
Aspe, Weiß-, Silberpappel	114 ± 28	0,6
Schwarzpappel	17 -	0,1
Hybridpappel	107 ± 47	0,5
Baumweide	105 ± 29	0,5
sonstige Laubbäume	19 ± 7	0,1
Summe Weichlaub	979 ± 106	4,9
Summe Laubholz	3781 ± 243	19,1
Gesamt	19846 ± 707	100,0

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Nutzungsarten - Betriebsarten					
Österreich					
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	Land - Auen Ausschlagwald		
natürlicher Abgang	538 ± 44	128 ± 23	50	-	
Kahlschlag >500 m ²	6193 ± 497	136 ± 61	306	± 84	
Standraumerweiterung	75 ± 17	0	0	-	
Durchforstung	2746 ± 185	7	2	-	
Verjüngungshieb	656 ± 115	17	0	-	
Räumung	755 ± 143	17	15	-	
Entrümpelung	58 ± 18	0	1	-	
Kleinflächennutzung	5609 ± 266	235 ± 64	147	± 43	
Zufallsnutzung	1970 ± 199	182 ± 46	2	-	
Gesamt	18600 ± 690	722 ± 109	524	± 108	

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Nutzungsarten - Eigentumsarten					
Ertragswald					
Österreich					
	Kleinwald	Betriebe	ÖBF		
natürlicher Abgang	321 ± 33	234 ± 32	163	± 49	
Kahlschlag >500 m ²	3283 ± 338	2592 ± 345	761	± 173	
Standraumerweiterung	43 ± 10	14 ± 6	18	-	
Durchforstung	1174 ± 107	1153 ± 132	428	± 77	
Verjüngungshieb	270 ± 78	237 ± 68	166	± 54	
Räumung	323 ± 95	237 ± 66	226	± 75	
Entrümpelung	49 ± 18	4	6	-	
Kleinflächennutzung	3560 ± 207	1630 ± 155	802	± 112	
Zufallsnutzung	715 ± 109	1022 ± 153	416	± 86	
Gesamt	9738 ± 464	7123 ± 475	2985	± 300	

SCHÄLSCHÄDEN - WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Intensität - Betriebsarten			
Österreich			
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	
ohne Schäden	2352 ± 37	238	± 12
mit Schäden			
1 Stamm	90 ± 6	9	± 2
- 1/3 der Stämme	348 ± 14	33	± 4
- 2/3 der Stämme	95 ± 6	5	± 1
> 2/3 der Stämme	64 ± 6	1	± 1
Gesamt	2949 ± 43	286	± 14

SCHÄLSCHÄDEN - WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90		
Intensität - Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Kleinwald	Betriebe	ÖBF	
ohne Schäden	1566 ± 32	700 ± 24	323	± 17
mit Schäden				
1 Stamm	48 ± 4	32 ± 3	19	± 3
- 1/3 der Stämme	160 ± 9	156 ± 10	66	± 6
- 2/3 der Stämme	37 ± 4	46 ± 5	16	± 3
> 2/3 der Stämme	12 ± 2	40 ± 5	14	± 3
Gesamt	1823 ± 36	974 ± 31	438	± 22

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL		ÖFI 1986/90		
Betriebsarten				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	% von Stz/ha	Ges. Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	245908 ± 14323	95,9	83 ± 5	8,0
Schutzwald i.E.	10617 ± 1740	4,1	37 ± 6	5,7
Gesamt	256525 ± 14429	100,0	79 ± 4	7,9

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald - Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	% von Stz/ha	Ges.Stz
Kleinwald	81085 ± 6645	31,6	45 ± 4	4,1
Betriebe	130051 ± 11645	50,7	134 ± 11	13,9
<1000 ha	35536 ± 6484	13,9	110 ± 19	11,5
>1000 ha	84346 ± 9223	32,9	148 ± 15	15,4
Geb.K.	10171 ± 2892	4,0	126 ± 33	13,5
ÖBF	45390 ± 5791	17,7	104 ± 12	12,1
Gesamt	256525 ± 14429	100,0	79 ± 4	7,9

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI1986/90
Altersklassen				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
1 - 20 Jahre	11266 ± 2428	4,4	19 ± 4	3,0
21 - 40 Jahre	118414 ± 10372	46,2	183 ± 15	9,8
41 - 60 Jahre	74055 ± 6857	28,9	178 ± 15	12,3
61 - 80 Jahre	27535 ± 2858	10,7	70 ± 7	7,4
81 - 100 Jahre	13998 ± 1984	5,5	42 ± 6	5,3
101 - 120 Jahre	4688 ± 740	1,8	20 ± 3	3,0
121 - 140 Jahre	3142 ± 641	1,2	20 ± 4	3,0
>140 Jahre	1345 ± 335	0,5	6 ± 2	1,1
Überhälter und Vorwuchs	2081 ± 493	0,8		3,8
Gesamt	256525 ± 14428	100,0	79 ± 4	7,9

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Wuchsklassen				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Blöße und Lücke	0 -	0,0	0 -	0,0
Überhälter und Vorwuchs	2081 ± 493	0,8		3,8
Jugend I	178 -	0,1	1 -	18,3
Jugend II	79455 ± 7267	31,0	99 ± 9	7,4
Stangenholz	123792 ± 9376	48,3	204 ± 14	10,2
Baumholz 1	45875 ± 3671	17,9	45 ± 4	6,1
Baumholz 2	5011 ± 736	2,0	13 ± 2	3,2
Starkholz	132 ± 62	0,1	4 ± 2	1,5
Gesamt	256525 ± 14428	100,0	79 ± 4	7,9

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL			ÖFI1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Österreich			
	Stammzahl 1000	%	% von Ges.Stz
Fichte	237115 ±13823	92,4	11,7
Tanne	2610 ± 684	1,0	2,9
Lärche	4588 ± 1261	1,8	3,3
Weißkiefer	1091 -	0,4	0,5
Schwarzkiefer	0 -	0,0	0,0
Zirbe	140 -	0,1	1,9
Weymouthskiefer	71 -	0,0	13,8
Douglasie	0 -	0,0	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0	0,0
Summe Nadelholz	245614 ±14141	95,7	9,8
Rotbuche	3837 ± 1122	1,5	1,2
Eiche	242 -	0,1	0,4
Hainbuche	293 -	0,1	0,6
Esche	3995 ± 1351	1,6	6,4
Ahorn	934 -	0,4	2,0
Ulme	0 -	0,0	0,0
Edelkastanie	0 -	0,0	0,0
Robinie	0 -	0,0	0,0
Sorbus und Prunus	744 -	0,3	3,1
Summe Hartlaub	10045 ± 1985	3,9	1,8
Birke	0 -	0,0	0,0
Schwarzerle	0 -	0,0	0,0
Weißerle	0 -	0,0	0,0
Linde	0 -	0,0	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0 -	0,0	0,0
Schwarzpappel	0 -	0,0	0,0
Hybridpappel	47 -	0,0	1,6
Baumweide	818 ± 362	0,3	4,6
sonstige Laubbäume	0 -	0,0	0,0
Summe Weichlaub	865 ± 365	0,3	0,5
Summe Laubholz	10911 ± 2039	4,3	1,5
Gesamt	256525 ±14428	100,0	7,9

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Österreich			
	Stammzahl 1000		Stz/ha
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	9652	± 865	3,3 ± 0,3
jährl. Nutzung geschälter Stämme	7381	± 775	2,5 ± 0,3
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	415	± 118	1,4 ± 0,4
jährl. Nutzung geschälter Stämme	49	-	0,2 -
Gesamt			
jährl. Neuschälung	10066	± 873	3,1 ± 0,3
jährl. Nutzung geschälter Stämme	7430	± 777	2,3 ± 0,2

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald-Hochwald - Alle Baumarten			
Österreich			
	Stammzahl 1000		Stz/ha
Kleinwald			
jährl. Neuschälung	4243	± 543	2,3 ± 0,3
jährl. Nutzung geschälter Stämme	1279	± 266	0,7 ± 0,1
Betriebe			
jährl. Neuschälung	4264	± 555	4,4 ± 0,6
jährl. Nutzung geschälter Stämme	4354	± 634	4,4 ± 0,6
<1000 ha			
jährl. Neuschälung	1315	± 328	4,1 ± 1,0
jährl. Nutzung geschälter Stämme	850	± 298	2,6 ± 0,9
>1000 ha			
jährl. Neuschälung	2659	± 436	4,7 ± 0,7
jährl. Nutzung geschälter Stämme	3314	± 555	5,8 ± 0,9
Geb.K.			
jährl. Neuschälung	290	± 105	3,6 ± 1,2
jährl. Nutzung geschälter Stämme	190	± 84	2,4 ± 1,0
ÖBF			
jährl. Neuschälung	1559	± 406	3,6 ± 0,9
jährl. Nutzung geschälter Stämme	1797	± 370	4,1 ± 0,8
Gesamt			
jährl. Neuschälung	10066	± 873	3,1 ± 0,3
jährl. Nutzung geschälter Stämme	7430	± 777	2,3 ± 0,2

VERBISS - FREIST. JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha					ÖFI 1986/90	
Baumarten						
Ertragswald-Hochwald						
Österreich						
	unverbissen		verbissen		gesamt	
Fichte	63170	± 3940	44440	± 3130	107620	± 5800
Tanne	460	± 190	1490	± 410	1950	± 520
Nadelholz	73830	± 4350	49340	± 3330	123170	± 6320
Laubholz	9530	± 1180	10900	± 1270	20430	± 1890
Gesamt	83360	± 4670	60240	± 3770	143600	± 6960

VERBISS FREIST. JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha					ÖFI 1986/90	
Verbißarten - Baumarten						
Ertragswald-Hochwald						
Österreich						
	Nadelholz		Laubholz		gesamt	
0	59700	± 3740	8410	± 1050	68110	± 4040
1	14130	± 1860	1120	± 500	15250	± 1940
2	17260	± 1460	1820	± 340	19080	± 1540
3	25020	± 2020	5640	± 740	30660	± 2240
4	6900	± 1070	3330	± 650	10230	± 1280
5	160	-	110	-	270	-
Gesamt	123170	± 6320	20430	± 1890	143600	± 6960

Legende:

- 0 kein Verbiß ohne Verbißschutz
- 1 kein Verbiß mit Verbißschutz
- 2 nur Seitentriebe verbissen
- 3 Terminaltrieb und bis 60 % der Seitentriebe der obersten Quirle verbissen
- 4 Terminaltrieb und mehr als 60 % der Seitentriebe der obersten Quirle verbissen
- 5 Totverbiß, Ausfall der Pflanze

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	232520 ± 8010	96,8	79 ± 2	7,6
Schutzwald i. E.	7796 ± 1382	3,2	26 ± 4	4,2
Gesamt	240316 ± 8161	100,0	74 ± 2	7,4

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	139223 ± 6500	47,9	76 ± 3	7,1
Betriebe	67645 ± 4476	35,3	69 ± 4	7,3
<1000 ha	19802 ± 2316	9,8	62 ± 6	6,4
>1000 ha	42778 ± 3707	23,1	75 ± 5	7,8
Geb K.	5066 ± 1194	2,4	63 ± 12	6,7
ÖBF	33449 ± 3161	16,7	77 ± 6	8,9
Gesamt	240316 ± 8161	100,0	74 ± 2	7,4

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Altersklassen				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
1 - 20 Jahre	10573 ± 2719	4,4	18 ± 4	2,8
21 - 40 Jahre	48856 ± 3802	20,3	75 ± 6	4,0
41 - 60 Jahre	44402 ± 3092	18,5	107 ± 7	7,4
61 - 80 Jahre	45052 ± 3029	18,7	114 ± 7	12,1
81 - 100 Jahre	37693 ± 2685	15,7	115 ± 7	14,2
101 - 120 Jahre	18871 ± 1464	7,9	82 ± 6	12,2
121 - 140 Jahre	13823 ± 1445	5,8	93 ± 8	13,2
>140 Jahre	13398 ± 1533	5,6	58 ± 6	11,3
Überhälter und Vorwuchs	7646 ± 975	3,2	13,9	
Gesamt	240315 ± 8161	100,0	74 ± 2	7,4

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Wuchsklassen				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Blöße und Lücke	0 -	0,0	0 -	0,0
Überhälter und Vorwuchs	7646 ± 975	3,2	13,9	
Jugend I	0 -	0,0	0 -	0,0
Jugend II	34195 ± 3665	14,2	34 ± 4	3,2
Stangenholz	78822 ± 4748	32,8	104 ± 6	6,5
Baumholz 1	92782 ± 3768	38,6	73 ± 3	12,2
Baumholz 2	25616 ± 1567	10,7	55 ± 3	16,2
Starkholz	1254 ± 208	0,5	27 ± 4	13,9
Gesamt	240315 ± 8161	100,0	74 ± 2	7,4

ERNTESCHÄDEN -STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Österreich			
	Stammzahl 1000	%	% von Ges.Stz
Fichte	177211 ± 6801	73,7	8,8
Tanne	7332 ± 1074	3,1	8,0
Lärche	7971 ± 1255	3,3	5,8
Weißkiefer	7665 ± 1958	3,2	3,4
Schwarzkiefer	370 ± 180	0,2	1,4
Zirbe	254 ± 99	0,1	3,5
Weymouthskiefer	121 -	0,1	23,6
Douglasie	0 -	0,0	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0	0,0
Summe Nadelholz	200923 ± 7410	83,6	8,0
Rotbuche	21127 ± 2147	8,8	6,7
Eiche	2427 ± 534	1,0	4,4
Hainbuche	2318 ± 761	1,0	4,7
Esche	3252 ± 758	1,4	5,2
Ahorn	3574 ± 754	1,5	7,6
Ulme	178 -	0,1	3,4
Edelkastanie	373 -	0,2	6,5
Robinie	21 -	0,0	0,6
Sorbus und Prunus	731 ± 305	0,3	3,0
Summe Hartlaub	34001 ± 2693	14,1	6,0
Birke	1324 ± 406	0,6	2,6
Schwarzerle	665 -	0,3	2,1
Weißerle	2201 ± 1008	0,9	4,2
Linde	463 -	0,2	5,4
Aspe, Weiß-, Silberpappel	201 -	0,1	1,6
Schwarzpappel	29 -	0,0	12,6
Hybridpappel	0 -	0,0	0,0
Baumweide	509 -	0,2	2,9
sonstige Laubbäume	0 -	0,0	0,0
Summe Weichlaub	5391 ± 1374	2,2	3,0
Summe Laubholz	39392 ± 3029	16,4	5,3
Gesamt	240315 ± 8161	100,0	7,4

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	81069 ± 5509	71,0	28 ± 2	2,6
Schutzwald i.E.	33071 ± 3286	29,0	112 ± 10	17,8
Gesamt	114140 ± 6656	100,0	35 ± 2	3,5

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	47726 ± 4472	41,8	26 ± 2	2,4
Betriebe	43583 ± 4149	38,2	45 ± 4	4,7
<1000 ha	20502 ± 3291	18,0	64 ± 10	6,6
>1000 ha	19922 ± 2354	17,5	35 ± 4	3,6
Geb.K.	3160 ± 981	2,8	39 ± 11	4,2
ÖBF	22832 ± 2728	20,0	53 ± 6	6,1
Gesamt	114140 ± 6656	100,0	35 ± 2	3,5

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Altersklassen				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
1 - 20 Jahre	3203 ± 1187	2,8	5 ± 2	0,8
21 - 40 Jahre	17153 ± 2526	15,0	26 ± 4	1,4
41 - 60 Jahre	18599 ± 2609	16,3	45 ± 6	3,1
61 - 80 Jahre	17438 ± 2056	15,3	44 ± 5	4,7
81 - 100 Jahre	15005 ± 1726	13,1	46 ± 5	5,6
101 - 120 Jahre	14653 ± 1598	12,8	63 ± 6	9,5
121 - 140 Jahre	8875 ± 1198	7,8	60 ± 8	8,5
> 140 Jahre	16486 ± 1834	14,4	72 ± 7	13,9
Überhälter und Vorwuchs	2727 ± 491	2,4	5,0	
Gesamt	114139 ± 6656	100,0	35 ± 2	3,5

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Wuchsklassen					
Ertragswald-Hochwald					
Österreich					
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	Ges.Stz	% von
Blöße und Lücke	0 -	0,0	0	-	0,0
Überhälter und Vorwuchs	2727 ± 491	2,4	5,0		
Jugend I	59 -	0,1	0	-	6,1
Jugend II	18899 ± 2648	16,6	19	± 3	1,8
Stangenholz	36784 ± 3448	32,2	49	± 5	3,0
Baumholz 1	37893 ± 2713	33,2	30	± 2	5,0
Baumholz 2	16642 ± 1406	14,6	35	± 3	10,5
Starkholz	1136 ± 260	1,0	25	± 5	12,6
Gesamt	114139 ± 6656	100,0	35	± 2	3,5

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Österreich			
	Stammzahl 1000	%	% von Ges.Stz
Fichte	69344 ± 4808	60,8	3,4
Tanne	5475 ± 1066	4,8	6,0
Lärche	3899 ± 791	3,4	2,8
Weißkiefer	1240 ± 287	1,1	0,5
Schwarzkiefer	426 -	0,4	1,6
Zirbe	382 ± 185	0,3	5,3
Weymouthskiefer	0 -	0,0	0,0
Douglasie	0 -	0,0	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0	0,0
Summe Nadelholz	80765 ± 5263	70,8	3,2
Rotbuche	23778 ± 2739	20,8	7,5
Eiche	29 -	0,0	0,1
Hainbuche	244 -	0,2	0,5
Esche	1601 ± 418	1,4	2,6
Ahorn	4293 ± 921	3,8	9,1
Ulme	247 -	0,2	4,8
Edelkastanie	0 -	0,0	0,0
Robinie	0 -	0,0	0,0
Sorbus und Prunus	1308 ± 553	1,1	5,4
Summe Hartlaub	31501 ± 3199	27,6	5,5
Birke	1261 -	1,1	2,4
Schwarzerle	0 -	0,0	0,0
Weißerle	430 -	0,4	0,8
Linde	21 -	0,0	0,2
Aspe, Weiß-, Silberpappel	161 -	0,1	1,3
Schwarzpappel	0 -	0,0	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0	0,0
Baumweide	0 -	0,0	0,0
sonstige Laubbäume	0 -	0,0	0,0
Summe Weichlaub	1873 ± 815	1,6	1,0
Summe Laubholz	33374 ± 3300	29,2	4,5
Gesamt	114139 ± 6656	100,0	3,5

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	1099429 ± 25865	92,4	373 ± 7	35,7
Schutzwald i.E.	90630 ± 5990	7,6	317 ± 15	48,7
Gesamt	1190059 ± 26493	100,0	368 ± 6	36,5

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Österreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	623396 ± 18373	52,4	342 ± 7	31,9
Betriebe	392511 ± 18217	33,0	403 ± 13	42,1
<1000 ha	131349 ± 10710	11,0	407 ± 22	42,6
>1000 ha	228548 ± 14133	19,2	401 ± 17	41,6
Geb.K.	32615 ± 5110	2,7	403 ± 44	43,4
ÖBF	174153 ± 12120	14,6	398 ± 19	46,5
Gesamt	1190059 ± 26493	100,0	368 ± 6	36,5

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Österreich			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege			
Hochwald			
Wirtschaftswald	130700 ± 3400	44,3	± 1,1
Schutzwald i.E.	500 ± 200	1,9	± 0,5
Ertrag	131200 ± 3400	40,6	± 1,0
Ausschlagwald			
Land	6000 ± 800	87,1	± 8,5
Auen	2300 ± 500	87,1	± 16,3
Ertrag	8300 ± 1000	87,1	± 7,6
Ertragswald	139600 ± 3500	41,9	± 1,0
LKW - Straßen			
Hochwald			
Wirtschaftswald	132600 ± 3000	45,0	± 1,0
Schutzwald i.E.	2700 ± 400	9,3	± 1,5
Ertrag	135300 ± 3000	41,8	± 0,9
Ausschlagwald			
Land	2700 ± 400	39,5	± 6,0
Auen	1000 ± 300	38,0	± 10,2
Ertrag	3700 ± 500	39,1	± 5,2
Ertragswald	139000 ± 3100	41,7	± 0,9

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Österreich				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Kleinwald	106400	± 3200	57,1	± 1,5
Betriebe	26100	± 1700	25,4	± 1,4
<1000 ha	7800	± 900	22,8	± 2,2
>1000 ha	15500	± 1300	25,9	± 1,9
Geb K.	2800	± 500	31,9	± 5,3
ÖBF	7100	± 900	16,1	± 1,8
Gesamt	139600	± 3500	41,9	± 1,0
LKW - Straßen				
Betriebe	38900	± 1800	37,9	± 1,4
<1000 ha	12800	± 1100	37,4	± 2,5
>1000 ha	21800	± 1400	36,5	± 1,7
Geb K.	4300	± 600	49,4	± 5,9
Kleinwald	85500	± 2500	45,9	± 1,3
ÖBF	14600	± 1100	33,3	± 2,1
Gesamt	139000	± 3100	41,7	± 0,9

LKW - STRASSEN-GESAMTLÄNGE in km		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten-Wertigkeit			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
Hochwald			
Wirtschaftswald	83800 ± 2500	19700 ± 1000	29200 ± 1200
Schutzwald i.E.	1900 ± 400	400 ± 100	400 ± 200
Ertrag	85700 ± 2500	20000 ± 1000	29600 ± 1200
Ausschlagwald			
Land	1000 ± 300	700 ± 200	1000 ± 200
Auen	300 ± 100	400 ± 100	400 ± 100
Ertrag	1300 ± 300	1100 ± 200	1400 ± 300
Ertragswald	87000 ± 2500	21100 ± 1000	31000 ± 1200

LKW - STRASSEN - GESAMTLÄNGE in km			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten-Wertigkeit			
Ertragswald			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
Kleinwald	43200 ± 1800	15600 ± 900	26700 ± 1200
Betriebe	31300 ± 1600	4200 ± 500	3400 ± 400
<1000 ha	10400 ± 900	1500 ± 300	1000 ± 200
>1000 ha	18700 ± 1200	1800 ± 300	1200 ± 200
Geb.K.	2200 ± 400	900 ± 200	1200 ± 300
ÖBF	12400 ± 1100	1300 ± 300	900 ± 200
Gesamt	87000 ± 2500	21100 ± 1000	31000 ± 1200

LKW - STRASSEN - GESAMTLÄNGE in km			ÖFI 1986/90
Nutzungsrecht-Wertigkeit			
Kleinwald-Ertragswald			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
öffentlich	9100 ± 700	8600 ± 600	15300 ± 800
gemeinschaftlich	23400 ± 1300	4900 ± 500	7600 ± 600
privat	10800 ± 1000	2000 ± 300	3800 ± 400
Gesamt	43200 ± 1800	15600 ± 900	26700 ± 1200

LKW - STRASSEN - GESAMTLÄNGE in km			ÖFI 1986/90
Nutzungsrecht-Wertigkeit			
Betriebe-Ertragswald			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
öffentlich	2900 ± 400	1900 ± 300	1600 ± 300
gemeinschaftlich	4200 ± 500	700 ± 200	500 ± 200
privat	24300 ± 1400	1600 ± 300	1300 ± 300
Gesamt	31300 ± 1600	4200 ± 500	3400 ± 400

LKW - STRASSEN - GESAMTLÄNGE in km			ÖFI 1986/90
Nutzungsrecht - Wertigkeit			
Bundesforst - Ertragswald			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
öffentlich	600 ± 200	300 ± 100	200 ± 100
gemeinschaftlich	900 ± 200	300 ± 100	200 ± 100
privat	11000 ± 1000	700 ± 200	400 ± 100
Gesamt	12400 ± 1100	1300 ± 300	900 ± 200

RÜCKEWEGE - GESAMTLÄNGE in km			ÖFI 1986/90
Betriebsarten - Wertigkeit			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
Hochwald			
Wirtschaftswald	98400 ± 3000	14100 ± 800	18200 ± 1000
Schutzwald i.E.	400 ± 100	0 -	100 -
Ertrag	98800 ± 3000	14100 ± 800	18400 ± 1000
Ausschlagwald			
Land	4200 ± 700	1200 ± 300	700 ± 200
Auen	1500 ± 400	600 ± 200	200 -
Ertrag	5700 ± 800	1800 ± 300	900 ± 200
Ertragswald	104500 ± 3100	15900 ± 900	19200 ± 1000

RÜCKEWEGE - GESAMTLÄNGE in km			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten - Wertigkeit			
Ertragswald			
Österreich			
	Holzanfall v. beiden Seiten	Holzanfall v. einer Seite	Forstwege außer- halb des Waldes
Kleinwald	74700 ± 2700	13800 ± 800	18000 ± 1000
Betriebe	23000 ± 1600	2000 ± 300	1000 ± 200
<1000 ha	6600 ± 800	800 ± 200	400 ± 100
>1000 ha	14400 ± 1300	800 ± 200	300 ± 100
Geb.K.	2100 ± 500	400 ± 100	300 ± 100
ÖBF	6800 ± 900	100 ± 100	100 -
Gesamt	104500 ± 3100	15900 ± 900	19200 ± 1000

BRINGUNGSSITUATION - VORRAT			ÖFI 1986/90	
Kostenklassen - Distanzklassen				
Österreich				
	Gesamtvorrat. 1000 Vfm.		Vorr./ha Vfm	
Kostenklasse 1				
Distanzklassen				
bis 50 m	91297	± 6161	± 310	9,5
50 bis 150 m	97444	± 6361	± 304	9
151 bis 300 m	46825	± 4297	± 277	11,9
über 300 m	17870	± 2631	± 295	20,4
Gesamt	253436	± 9791	± 300	5,5
Kostenklasse 2				
Distanzklassen				
bis 50 m	89171	± 5993	± 293	9
50 bis 150 m	99320	± 6599	± 300	9,6
151 bis 300 m	46478	± 4113	± 256	10,9
über 300 m	26465	± 3364	± 285	17,3
Gesamt	261434	± 9955	± 287	5,4
Kostenklasse 3				
Distanzklassen				
bis 50 m	88350	± 6064	± 297	10,1
50 bis 150 m	101029	± 6361	± 312	8,8
151 bis 300 m	58525	± 5046	± 314	12,9
über 300 m	41524	± 4102	± 303	12,5
Gesamt	289428	±10427	± 306	5,4
Kostenklasse 4				
Distanzklassen				
bis 50 m	48276	± 3860	± 259	10,9
50 bis 150 m	52199	± 3778	± 243	9,3
151 bis 300 m	36620	± 3458	± 267	13
über 300 m	30122	± 3005	± 278	13,5
Gesamt	167217	± 6817	± 259	5,7
Gesamtvorrat	971516	±16246	± 290	2,8

BRINGUNGSSITUATION - GESAMTVORRAT in 1000 Vfm					ÖFI 1986/90	
Kostenklassen - Distanzklassen						
Eigentumsarten						
Österreich						
	Kleinwald		Betriebe		ÖBF	
Kostenklasse 1						
Distanzklassen						
bis 50 m	53315	± 4391	31530	± 3839	6507	± 1535
51 bis 150 m	64733	± 4902	28175	± 3619	4933	± 1404
151 m bis 300 m	34483	± 3634	7954	± 1603	4838	± 1598
über 300 m	10488	± 2032	5600	± 1281	1363	± -
Gesamt	163018	± 7572	73259	± 5605	17641	± 2 723
Kostenklasse 2						
Distanzklassen						
bis 50 m	55580	± 4518	25924	± 3326	8014	± 1889
51 bis 150 m	58988	± 4827	22634	± 3322	13715	± 2437
151 m bis 300 m	25933	± 2960	14006	± 2327	6474	± 1497
über 300 m	12090	± 2114	9217	± 2031	4296	± 1275
Gesamt	152592	± 7354	71782	± 5565	32499	± 3639
Kostenklasse 3						
Distanzklassen						
bis 50 m	47365	± 4197	29687	± 3623	10896	± 2240
51 bis 150 m	50342	± 4090	39942	± 4221	14331	± 2501
151 m bis 300 m	28718	± 3287	17572	± 2760	11851	± 2314
über 300 m	19533	± 2679	15135	± 2420	8137	± 1726
Gesamt	145958	± 7042	102334	± 6564	45216	± 4397
Kostenklasse 4						
Distanzklassen						
bis 50 m	15957	± 1861	19613	± 2621	12706	± 1975
51 bis 150 m	22419	± 2410	16326	± 1953	13455	± 2096
151 m bis 300 m	15908	± 2079	10788	± 1847	9923	± 1840
über 300 m	8617	± 1495	14078	± 2097	7427	± 1356
Gesamt	62900	± 3913	60805	± 4243	43512	± 3642
Gesamtvorrat	524468	±12341	308179	±11162	138868	± 7814

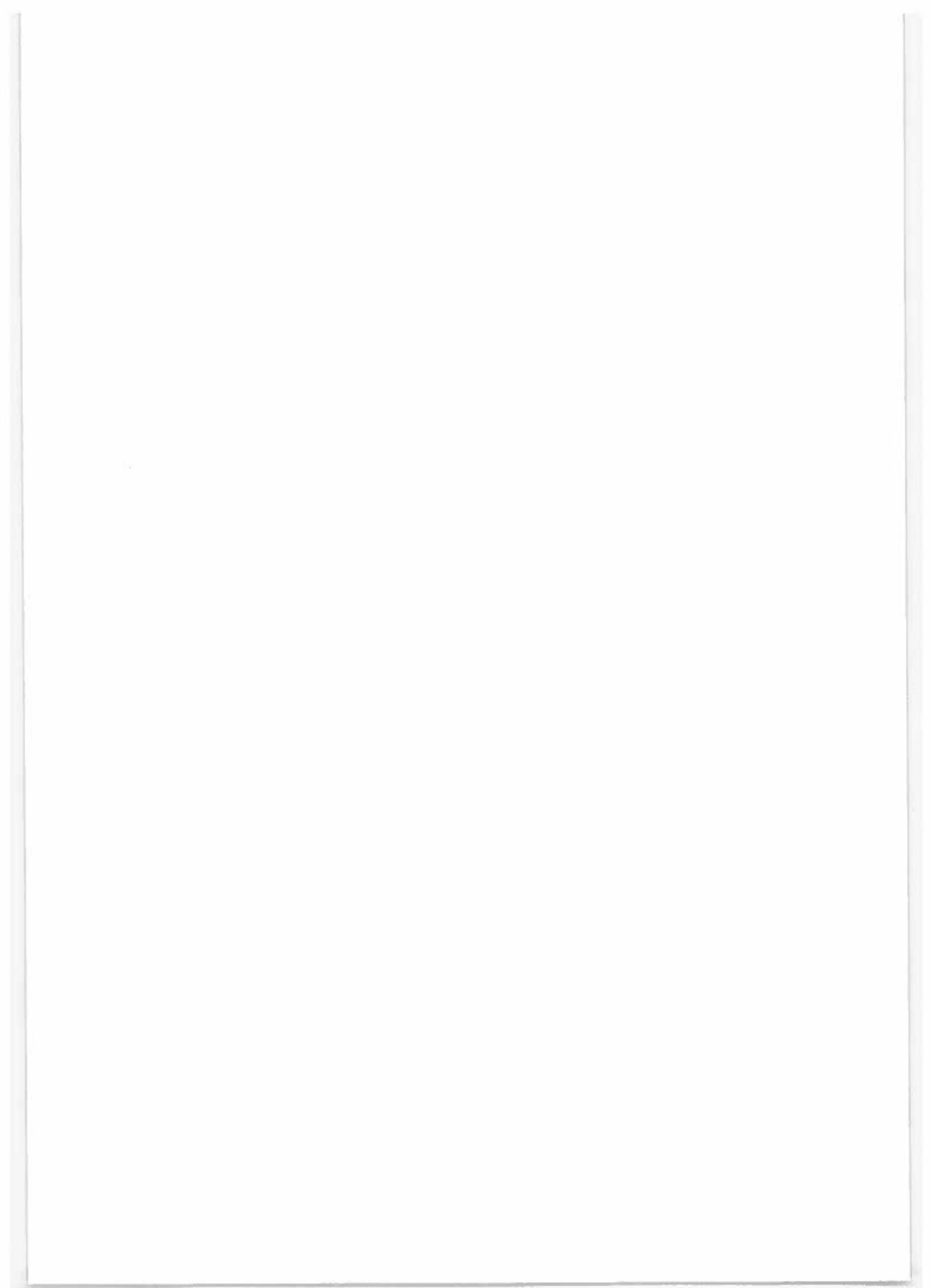
BRINGUNGSSITUATION - GESAMTVORRAT in 1000 Vfm		ÖFI 1986/90					
Kostenklassen - Distanzklassen							
Meereshöhen							
Österreich							
	<900m		900 - 1200m		>1200 m		
Kostenklasse 1							
Distanzklassen							
bis 50m	70634	± 5320	13107	± 2479	8242	± 1928	
51 bis 150	78187	± 5709	13210	± 2434	7076	± 1671	
151 bis 300	37521	± 3942	5500	± 1363	3707	± 1062	
über 300	12767	± 2247	1061	± -	4271	± 1244	
Gesamt	199109	± 8752	32878	± 3766	23295	± 3019	
Kostenklasse 2							
Distanzklassen							
bis 50m	42119	± 3985	21279	± 2793	24137	± 3155	
51 bis 150	44069	± 4085	24125	± 3221	31129	± 3920	
151 bis 300	21515	± 2752	6080	± 1392	19535	± 2596	
über 300	5241	± 1291	7063	± 1787	13700	± 2369	
Gesamt	112944	± 6347	58547	± 4784	88501	± 6053	
Kostenklasse 3							
Distanzklassen							
bis 50m	34066	± 3350	30390	± 3546	24844	± 3432	
51 bis 150	41245	± 3721	28773	± 3397	29980	± 3654	
151 bis 300	18468	± 2579	16637	± 2697	22866	± 3080	
über 300	6928	± 1621	6828	± 1421	27999	± 3329	
Gesamt	100708	± 5754	82628	± 5706	105 689	± 6649	
Kostenklasse 4							
Distanzklassen							
bis 50m	32228	± 3149	11139	± 1847	4909	± 1010	
51 bis 150	33043	± 3035	13646	± 1907	5510	± 1094	
151 bis 300	18828	± 2484	9929	± 1716	7862	± 1497	
über 300	8169	± 1587	7754	± 1474	14199	± 2036	
Gesamt	92268	± 5172	42468	± 3453	32481	± 2911	
Gesamtvorrat	505029	±12647	216520	± 9235	249966	±10004	

PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Österreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	1765	± 31	262	± 13
mit Pflege				
Kulturpflege	90	± 5	6	± 1
Standraumerweiterung	371	± 12	5	± 1
Durchforstung	633	± 17	8	± 2
Verjüngungshieb	49	± 5	1	± 1
Räumung	29	± 3	1	-
Entrümpelung	13	± 2	2	± 1
Gesamt	2949	± 43	286	± 14

PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha				ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten						
Ertragswald - Hochwald						
Österreich						
	Kleinwald		Betriebe		ÖBF	
keine Pflege	1083	± 25	636	± 23	309	± 17
mit Pflege						
Kulturpflege	43	± 4	33	± 3	20	± 3
Standraumerweiterung	237	± 9	101	± 7	37	± 4
Durchforstung	412	± 14	171	± 10	58	± 6
Verjüngungshieb	27	± 3	17	± 3	6	± 2
Räumung	14	± 2	11	± 2	5	± 1
Entrümpelung	8	± 2	5	± 1	3	± 1
Gesamt	1823	± 36	974	± 31	438	± 22

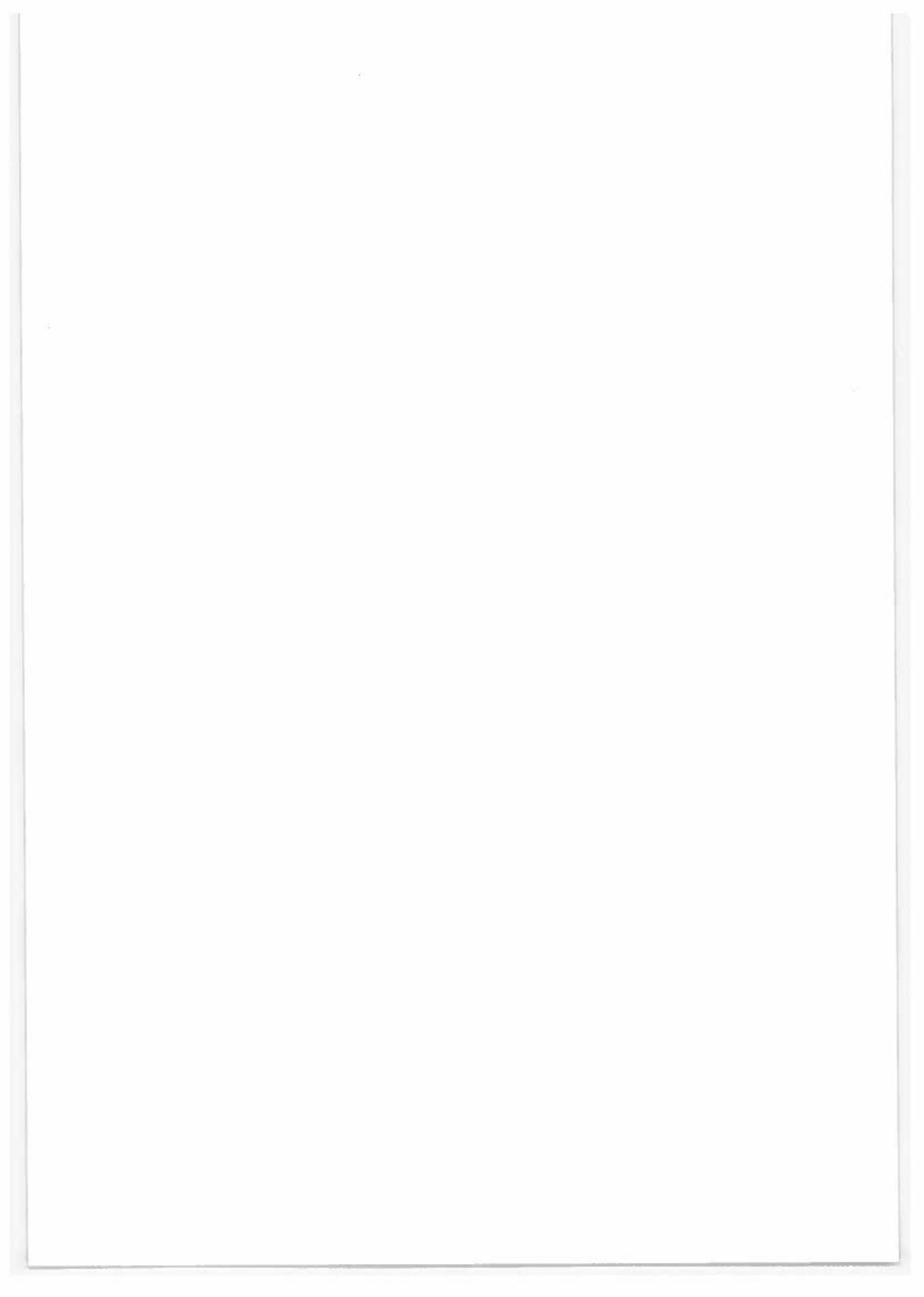
AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm				ÖFI 1986/90	
Betriebsarten					
Österreich					
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		
keine Auszeige	790580	± 14362	71221	± 3943	
mit Auszeige					
Standraumerweiterung	6007	± 373	109	-	
Durchforstung	64635	± 2344	734	± 231	
Verjüngungshieb	14405	± 1491	342	± 142	
Räumung	8256	± 1150	122	-	
Entrümpelung	1930	± 406	197	-	
Gesamt	885814	± 15922	72725	± 4014	

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm				ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten						
Ertragswald - Hochwald						
Österreich						
	Kleinwald		Betriebe		ÖBF	
keine Auszeige	463281	± 11089	271203	± 10108	127317	± 7184
mit Auszeige						
Standraumerweiterung	4365	± 334	1331	± 157	420	± 92
Durchforstung	39752	± 1853	19007	± 1321	6609	± 775
Verjüngungshieb	7503	± 1002	5210	± 929	2033	± 659
Räumung	3314	± 662	3533	± 793	1531	± 514
Entrümpelung	1051	± 267	746	± 258	330	-
Gesamt	519267	± 12344	301031	± 11122	138241	± 7791



BURGENLAND





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Burgenland		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	100 ± 9	79,0
Schutzwald i. E.	0 -	0,3
Ertrag	101 ± 9	79,3
Schutzwald a. E.	0 -	0,0
Holzboden a. E.	2 ± 1	1,5
Gesamt	103 ± 9	80,8
Ausschlagwald		
Land	24 ± 5	18,7
Auen	0 -	0,3
Ertrag	24 ± 5	19,0
Holzboden a. E.	0 -	0,2
Gesamt	24 ± 5	19,2
Ertragswald	125 ± 10	98,4
Gesamtwald	127 ± 10	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Burgenland		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	71 ± 7	55,8
Betriebe	55 ± 8	43,6
<1000 ha	16 ± 4	12,7
>1000 ha	37 ± 6	29,5
Geb.K.	2 -	1,4
ÖBF	1 -	0,6
Gesamt	127 ± 10	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Altersklassen			
Ertragswald			
Burgenland			
	Gesamtfläche	%	Veränderung
1 - 20 Jahre	34 ± 4	27,0	2,4 -
21 - 40 Jahre	37 ± 4	29,7	-2,0 -
41 - 60 Jahre	15 ± 3	12,3	2,0 -
61 - 80 Jahre	15 ± 3	12,2	-0,6 -
81 - 100 Jahre	11 ± 3	8,9	-0,4 -
101 - 120 Jahre	4 ± 1	3,5	-0,5 -
121 - 140 Jahre	1 ± 0	0,8	-0,6 -
>140 Jahre	0 -	0,2	-0,5 -
Summe Altersklassen	118 ± 9	94,6	0,0 -
Blößen	1 -	0,8	0,0 -
Lücken	2 ± 0	1,4	0,4 -
Sträucher im Bestand	4 ± 1	3,0	0,1 -
Strauchflächen	0 -	0,2	-0,3 -
Gesamt	125 ± 10	100,0	0,1 -

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Wuchsklassen			
Ertragswald			
Burgenland			
	Gesamtfläche	%	Veränderung
Jugend I	3 ± 1	2,0	-1,5 -
Jugend II	41 ± 4	32,8	1,6 -
Stangenholz	37 ± 5	29,4	0,7 -
Baumholz 1	32 ± 4	25,4	-2,1 -
Baumholz 2	6 ± 2	4,9	1,1 -
Starkholz	0 -	0,1	0,0 -
Summe Wuchsklassen	118 ± 9	94,6	0,0 -
Blößen	1 -	0,8	0,0 -
Lücken	2 ± 0	1,4	0,4 -
Sträucher im Bestand	4 ± 1	3,0	0,1 -
Strauchflächen	0 -	0,2	-0,3 -
Gesamt	125 ± 10	100,0	0,1 -

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Baumarten Ertragswald			
Burgenland			
	Gesamtfläche	%	Veränderung
Fichte	20 ± 3	15,8	0,9 -
Tanne	1 -	0,4	0,0 -
Lärche	1 ± 0	1,1	0,1 -
Weißkiefer	31 ± 4	24,6	-1,6 -
Schwarzkiefer	1 -	0,6	0,1 -
Zirbe	0 -	0,0	0,0 -
sonstige Nadelbäume	0 -	0,1	0,1 -
Summe Nadelholz	53 ± 6	42,6	-0,3 -
Buche	8 ± 2	6,7	0,3 -
Eiche	20 ± 3	16,2	-0,6 -
sonstiges Hartlaub	25 ± 3	19,8	0,5 -
Weichlaub	12 ± 2	9,4	0,1 -
Summe Laubholz	65 ± 6	52,1	0,2 -
Blößen	1 -	0,8	0,0 -
Lücken	2 ± 0	1,4	0,4 -
Sträucher im Bestand	4 ± 1	3,0	0,1 -
Strauchflächen	0 -	0,2	-0,3 -
Gesamt	125 ± 10	100,0	0,1 -

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen			
Ertragswald-Hochwald			
Burgenland			
	Gesamtfläche	%	
Reinbestand			
Nadelholzanteil > 8/10	30 ± 5	31,8	
Fichtenanteil > 8/10	7 ± 2	7,7	
Laubholzanteil > 8/10	23 ± 4	24,0	
Mischbestand			
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	25 ± 4	26,2	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	17 ± 3	18,0	
Gesamt	96 ± 9	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha				ÖFI 1986/90
Bestandesaufbau - Betriebsarten				
Burgenland				
	Wirtschaftswald	Schutzwald i. E.	Ausschlagwald	Ertragswald
einschichtig	73 ± 7	0 -	20 ± 5	94 ± 8
zweischichtig	26 ± 4	0 -	4 ± 1	30 ± 4
mehrschichtig	0 -	0 -	0 -	0 -
Blößen u. Lücken	1 ± 1	0 -	0 -	1 ± 1
Strauchfläche	0 -	0 -	0 -	0 -
Gesamt	100 ± 9	0 -	24 ± 5	125 ± 10

VORRAT				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Burgenland				
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Hochwald				
Wirtschaftswald	26031 ± 2768	87,4	259 ± 12,0	7,2 -
Schutzwald i. E.	42 -	0,1	- -	- -
Ertrag	26074 ± 2772	87,5	259 ± 11,9	7,3 -
Ausschlagwald				
Land	3703 ± 895	12,4	156 ± 18,2	21,3 ± 10,6
Auen	14 -	0,0	- -	- -
Ertrag	3717 ± 895	12,5	154 ± 18,1	19,7 -
Ertragswald	29790 ± 2814	100,0	239 ± 11,2	14,2 ± 6,0

STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Burgenland			
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha
Hochwald			
Wirtschaftswald	134450 ± 16109	74,2	1340 ± 90
Schutzwald i. E.	1160 -	0,6	- -
Ertrag	135610 ± 16179	74,9	1346 ± 90
Ausschlagwald			
Land	45474 ± 11053	25,1	1912 ± 217
Auen	1 -	0,0	- -
Ertrag	45475 ± 11053	25,1	1882 ± 215
Gesamt	181085 ± 18428	100,0	1450 ± 87

VORRAT				ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten					
Ertragswald					
Burgenland					
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Kleinwald	16417	± 2189	55,1	234 ± 15,1	7,2 -
Betriebe	13279	± 2057	44,6	246 ± 18,0	15,6 -
<1000 ha	3335	± 981	11,2	210 ± 35,8	33,3
>1000 ha	9611	± 1836	32,3	265 ± 19,8	7,7 -
Geb.K.	334	-	1,1	- -	- -
ÖBF	94	-	0,3	- -	- -
Gesamt	29790	± 2814	100,0	239 ± 11,2	14,2 ± 6,0

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten					
Ertragswald					
Burgenland					
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha	
Kleinwald	99872	± 13695	55,2	1422	± 97
Betriebe	80604	± 14205	44,5	1496	± 159
<1000 ha	26652	± 8652	14,7	1681	± 315
>1000 ha	53470	± 11429	29,5	1472	± 183
Geb.K.	483	-	0,3	-	-
ÖBF	608	-	0,3	-	-
Gesamt	181085	± 18428	100,0	1450	± 87

VORRAT Altersklassen Ertragswald Burgenland			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	1316	± 357	4,4	37 ± 6,4
21 - 40 Jahre	6584	± 967	22,1	171 ± 11,2
41 - 60 Jahre	5545	± 970	18,6	353 ± 21,9
61 - 80 Jahre	6335	± 1152	21,3	408 ± 28,7
81 - 100 Jahre	5050	± 1211	17,0	456 ± 29,7
101 - 120 Jahre	2576	± 684	8,6	580 ± 51,4
121 - 140 Jahre	658	± 288	2,2	- -
> 140 Jahre	255	-	0,9	- -
Überhälter und Vorwuchs	1472	± 246	4,9	
Gesamt	29790	± 2814	100,0	239 ± 11,2

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Burgenland			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	- -
Überhälter und Vorwuchs	1472	± 246	4,9	
Jugend I	0	-	0,0	0 -
Jugend II	1916	± 277	6,4	44 ± 5,0
Stangenholz	8981	± 1261	30,1	239 ± 14,3
Baumholz 1	14006	± 1909	47,0	434 ± 22,2
Baumholz 2	3293	± 937	11,1	539 ± 42,1
Starkholz	122	-	0,4	- -
Gesamt	29790	± 2814	100,0	239 ± 11,2

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Burgenland					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Tanne	45856	± 2693	4,7	-1677	± 598
Fichte	4619	± 947	15,5	691	± 190
Tanne	159	-	0,5	-37	-
Lärche	527	± 168	1,8	-45	-
Weißkiefer	11015	± 1585	37,0	514	-
Schwarzkiefer	274	-	0,9	-1	-
Zirbe	0	-	0,0	0	-
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Nadelholz	16595	± 2139	55,7	1123	-
Rotbuche	2453	± 584	8,2	242	-
Eiche	5396	± 902	18,1	- 271	-
Hainbuche	1645	± 332	5,5	116	-
Esche	266	± 117	0,9	-3	-
Ahorn	207	-	0,7	41	-
Ulme	25	-	0,1	15	-
Edelkastanie	90	± 40	0,3	23	-
Robinie	564	± 232	1,9	84	-
Sorbus und Prunus	151	± 44	0,5	32	-
Summe Hartlaub	10798	± 1317	36,2	280	-
Birke	636	± 154	2,1	51	-
Schwarzerle	811	± 280	2,7	89	± 42
Weißerle	24	-	0,1	7	-
Linde	229	± 108	0,8	80	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	359	± 98	1,2	-20	-
Schwarzpappel	69	-	0,2	-5	-
Hybridpappel	78	-	0,3	-25	-
Baumweide	167	± 57	0,6	31	-
sonstige Laubbäume	25	-	0,1	-8	-
Summe Weichlaub	2398	± 420	8,0	201	-
Summe Laubholz	13195	± 1457	44,3	481	-
Gesamt	29790	± 2814	100,0	1603	

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Burgenland				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald	1140	± 137	82,5	11,6 ± 0,8
Wirtschaftswald	3	-	0,2	-
Schutzwald i. E.	1143	± 137	82,7	11,6 ± 0,8
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	238	± 60	17,2	8,6 ± 0,8
Auen	1	-	0,1	-
Ertrag	239	± 60	17,3	8,5 ± 0,8
Ertragswald	1382	± 143	100,0	10,9 ± 0,6

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten					
Ertragswald					
Burgenland					
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm	
Kleinwald	782	±	116	56,6	11,0 ± 0,8
Betriebe	596	±	96	43,1	11,0 ± 0,9
<1000 ha	424	±	87	30,7	11,5 ± 1,2
>1000 ha	162	±	45	12,1	10,8 ± 1,3
Geb. K.	5		-	0,4	-
ÖBF	4		-	0,3	-
Gesamt	1382	±	143	100,0	10,9 ± 0,6

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Altersklassen				
Ertragswald				
Burgenland				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	189	± 60	13,7	5,8 ± 0,9
21 - 40 Jahre	551	± 90	39,9	13,6 ± 1,3
41 - 60 Jahre	193	± 44	14,0	14,2 ± 1,8
61 - 80 Jahre	215	± 47	15,6	13,4 ± 1,5
81 - 100 Jahre	109	± 27	7,9	9,5 ± 1,1
101 - 120 Jahre	50	± 18	3,6	10,3 ± 2,2
121 - 140 Jahre	13	-	0,9	-
>140 Jahre	3	-	0,2	-
Überhälter und Vorwuchs	58	± 12	4,2	
Gesamt	1382	± 143	100,0	10,9 ± 0,6

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald			
Burgenland			
	Gesamtwachstum		%
Fichte	213	± 42	15,4
Tanne	2	-	0,1
Lärche	21	± 7	1,5
Weißkiefer	596	± 104	43,1
Schwarzkiefer	10	-	0,7
Zirbe	0	-	0,0
Weymouthskiefer	0	-	0,0
Douglasie	0	-	0,0
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0
Summe Nadelholz	843	± 125	61,0
Rotbuche	104	± 27	7,5
Eiche	174	± 28	12,6
Hainbuche	71	± 18	5,1
Esche	13	± 5	0,9
Ahorn	8	-	0,6
Ulme	1	-	0,1
Edelkastanie	7	-	0,5
Robinie	40	± 16	2,9
Sorbus und Prunus	4	± 1	0,3
Summe Hartlaub	421	± 51	30,5
Birke	41	± 15	3,0
Schwarzerle	17	± 6	1,2
Weißerle	3	-	0,2
Linde	11	-	0,8
Aspe, Weiß-, Silberpappel	27	± 12	2,0
Schwarzpappel	6	-	0,4
Hybridpappel	3	-	0,2
Baumweide	9	± 4	0,7
sonstige Laubbäume	2	± 1	0,1
Summe Weichlaub	118	± 29	8,5
Summe Laubholz	539	± 66	39,0
Gesamt	1382	± 143	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Burgenland			
	Gesamtnutzung 1000 vfm	%	Nutzung/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	752 ± 136	85,6	7,7 ± 1,2
Schutzwald i. E.	0 -	0,0	- -
Ertrag	752 ± 136	85,6	7,7 ± 1,2
Ausschlagwald			
Land	126 -	14,4	4,9 ± 2,2
Auen	1 -	0,1	- -
Ertrag	126 -	14,4	4,9 ± 2,2
Ertragswald	878 ± 148	100,0	7,1 ± 1,1

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Burgenland			
	Gesamtnutzung 1000 vfm	%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	482 ± 117	54,9	6,8 ± 1,5
Betriebe	397 ± 96	45,2	7,5 ± 1,4
<1000 ha	302 ± 77	34,4	8,3 ± 1,5
>1000 ha	91 -	10,4	2 -
Geb.K.	3 -	0,3	- -
ÖBF	0 -	0,0	- -
Gesamt	878 ± 148	100,0	7,1 ± 1,1

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90
Nutzungsarten - Betriebsarten			
Burgenland			
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	Land - Auen Ausschlagwald
natürlicher Abgang	16 ± 6	0 -	2 -
Kahlschlag >500 m ²	233 ± 91	0 -	102 -
Standraumerweiterung	8 -	0 -	0 -
Durchforstung	183 ± 50	0 -	0 -
Verjüngungshieb	24 -	0 -	0 -
Räumung	65 -	0 -	0 -
Entrümpelung	0 -	0 -	1 -
Kleinflächennutzung	178 ± 47	0 -	21 -
Zufallsnutzung	44 -	0 -	0 -
Gesamt	752 ± 136	0 -	126 -

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald Burgenland		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	42 ± 20	4,8
Tanne	12 -	1,4
Lärche	33 -	3,8
Weißkiefer	421 ± 104	47,9
Schwarzkiefer	7 -	0,8
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	514 ± 119	58,5
Rotbuche	27 ± 11	3,1
Eiche	180 ± 64	20,5
Hainbuche	46 ± 20	5,2
Esche	10 -	1,1
Ahorn	0 -	0,0
Ulme	0 -	0,0
Edelkastanie	1 -	0,1
Robinie	9 -	1,0
Sorbus und Prunus	4 -	0,5
Summe Hartlaub	278 ± 71	31,7
Birke	30 -	3,4
Schwarzerle	4 -	0,5
Weißerle	0 -	0,0
Linde	1 -	0,1
Aspe, Weiß-, Silberpappel	24 -	2,7
Schwarzpappel	2 -	0,2
Hybridpappel	12 -	1,4
Baumweide	10 -	1,1
sonstige Laubbäume	4 -	0,5
Summe Weichlaub	87 ± 31	9,9
Summe Laubholz	364 ± 79	41,5
Gesamt	878 ± 148	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Burgenland				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	5132 ± 2104	100,0	51 ± 21	3,8
Schutzwald i.E.	1 ± -	0,0	- ± -	
Gesamt	5132 ± 2104	100,0	51 ± 21	3,8

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Burgenland				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	2125 -	41,4	34 -	2,5
Betriebe	3007 -	58,6	79 -	6,0
<1000 ha	1002 -	19,5	131 -	10,0
>1000 ha	2005 -	39,1	69 -	5,0
Geb. K.	0 -	0,0	- -	0,0
ÖBF	0 -	0,0	- -	0,0
Gesamt	5132 ± 2103	100,0	51 ± 21	3,8

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Alle Baumarten				
Burgenland				
	Stammzahl 1000		Stz/ha	
Hochwald				
Wirtschaftswald				
jährl. Neuschälung	280 -		2,8 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	74 -		0,8 -	
Schutzwald i.E.				
jährl. Neuschälung	0 -		- -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0 -		- -	
Gesamt				
jährl. Neuschälung	280 -		2,8 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	74 -		0,8 -	

VERBISS FREIST. JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha				ÖFI 1986/90	
Baumarten					
Ertragswald-Hochwald					
Burgenland					
	unverbissen		verbissen		gesamt
Fichte	530	± 240	190	± 90	720 ± 300
Tanne	0	-	0	-	0 -
Nadelholz	1230	± 480	250	± 110	1480 ± 560
Laubholz	570	-	460	-	1030 ± 460
Gesamt	1790	± 680	710	± 340	2510 ± 860

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Burgenland				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	4736 ± 1895	100,0	46 ± 9	3,5
Schutzwald i. E.	1 -	0,0	- -	0,1
Gesamt	4736 ± 1895	100,0	45 ± 9	3,5

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Burgenland				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	3173 -	67,0	50 ± 12	3,7
Betriebe	1563 ± 574	33,0	38 ± 12	3,1
<1000 ha	181 -	3,8	- -	1,8
>1000 ha	1372 ± 556	29,0	44 ± 15	3,4
Geb.K.	10 -	0,2	- -	3,9
ÖBF	0 -	0,0	- -	0,0
Gesamt	4736 ± 1894	100,0	45 ± 9	3,5

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL					ÖFI 1986/90	
Betriebsarten						
Burgenland						
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha		% von Ges.Stz
Hochwald	1	-	100,0	0	-	0,0
Wirtschaftswald	1	-	100,0	-	-	0,1
Schutzwald i. E.	1	-	100,0	-	-	0,1
Gesamt	1	-	100,0	0	-	0,0

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL					ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten						
Ertragswald-Hochwald						
Burgenland						
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha		% von Ges.Stz
Kleinwald	1	-	100,0	0	-	0,0
Betriebe	1	-	100,0	0	-	0,0
<1000 ha	1	-	100,0	0	-	0,0
>1000 ha	1	-	100,0	0	-	0,0
Geb.K.	1	-	100,0	-	-	0,4
ÖBF	-	-	-	-	-	-
Gesamt	1	-	100,0	0	-	0,0

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Burgenland				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	31390 ± 4590	99,6	313 ± 32	23,3
Schutzwald i. E.	140 -	0,4	- -	12,1
Gesamt	31529 ± 4606	100,0	313 ± 32	23,2

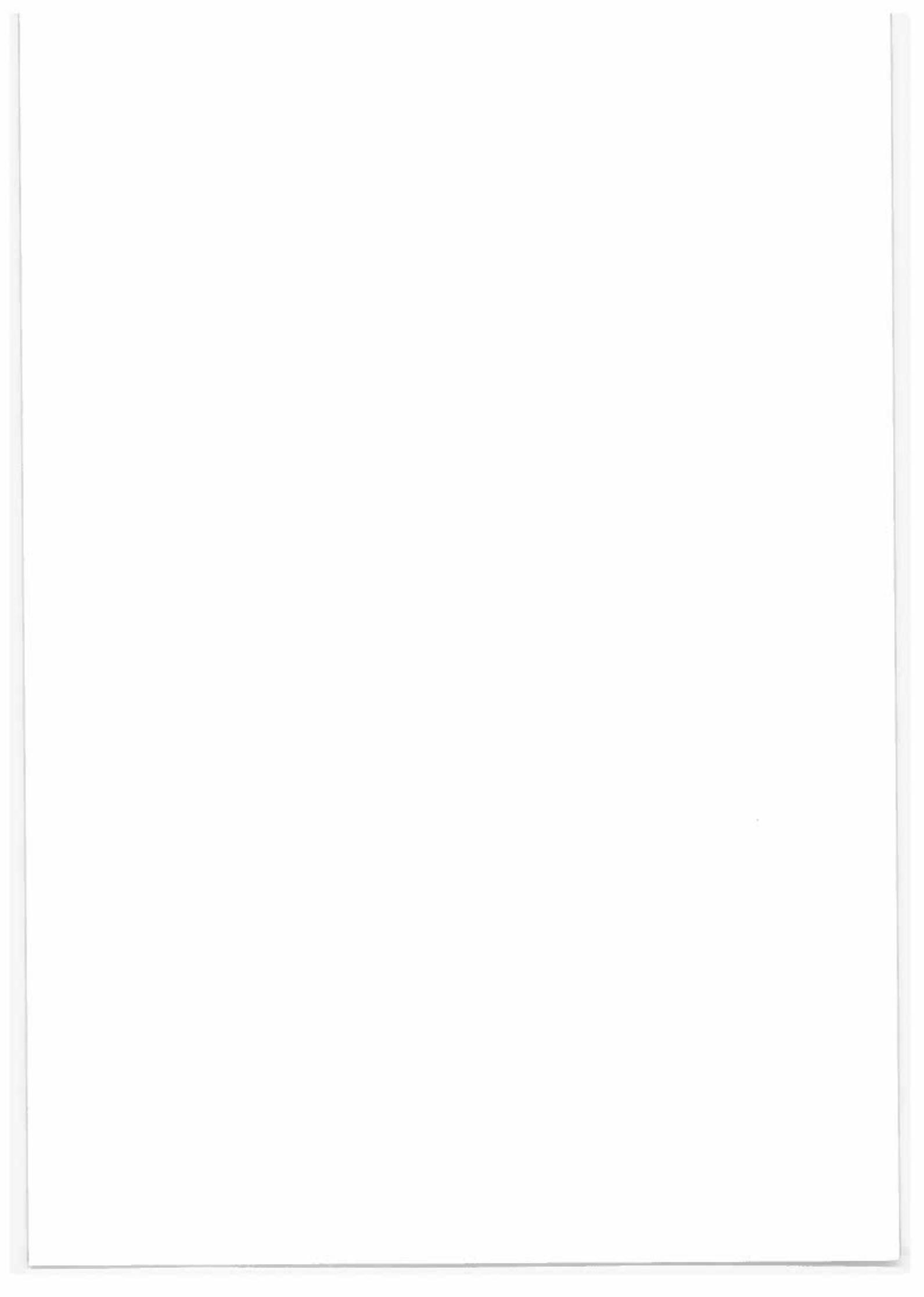
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Burgenland				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	19498 ± 3662	61,8	313 ± 38	23,0
Betriebe	12032 ± 3000	38,2	316 ± 59	23,9
<1000 ha	3447 -	10,9	452 ± 15	34,3
>1000 ha	8553 ± 2426	27,1	296 ± 62	21,3
Geb.K.	32 -	0,1	- -	12,4
ÖBF	1 -	0,0	- -	0,2
Gesamt	31529 ± 4606	100,0	313 ± 32	23,2

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Burgenland			
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha
Rückewege			
Hochwald			
Wirtschaftswald	7100	± 800	70,7 ± 5,9
Schutzwald i. E.	0	-	-
Ertrag	7100	± 800	70,5 ± 5,9
Ausschlagwald	1500	± 400	62,7 ± 12,7
Ertragswald	8600	± 800	69,1 ± 5,3
LKW - Straßen			
Hochwald			
Wirtschaftswald	4700	± 600	47,1 ± 5,8
Schutzwald i. E.	0	-	-
Ertrag	4700	± 600	46,9 ± 5,8
Ausschlagwald	700	± 200	27,0 ± 7,0
Ertragswald	5400	± 600	43,1 ± 4,8

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Burgenland			
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha
Rückewege			
Kleinwald	6000	± 800	85,8 ± 7,2
Betriebe	2600	± 500	47,9 ± 6,8
<1000 ha	900	± 300	56,2 ± 13,2
>1000 ha	1400	± 300	39,3 ± 6,6
Geb. K.	300	-	-
ÖBF	0	-	-
Gesamt	8600	± 800	69,0 ± 5,3
LKW - Straßen			
Kleinwald	3300	± 500	47,4 ± 6,8
Betriebe	2000	± 400	38,0 ± 6,3
<1000 ha	600	± 200	39,3 ± 10,6
>1000 ha	1400	± 400	38,4 ± 7,8
Geb. K.	0	-	-
ÖBF	0	-	-
Gesamt	5400	± 600	43,0 ± 4,8

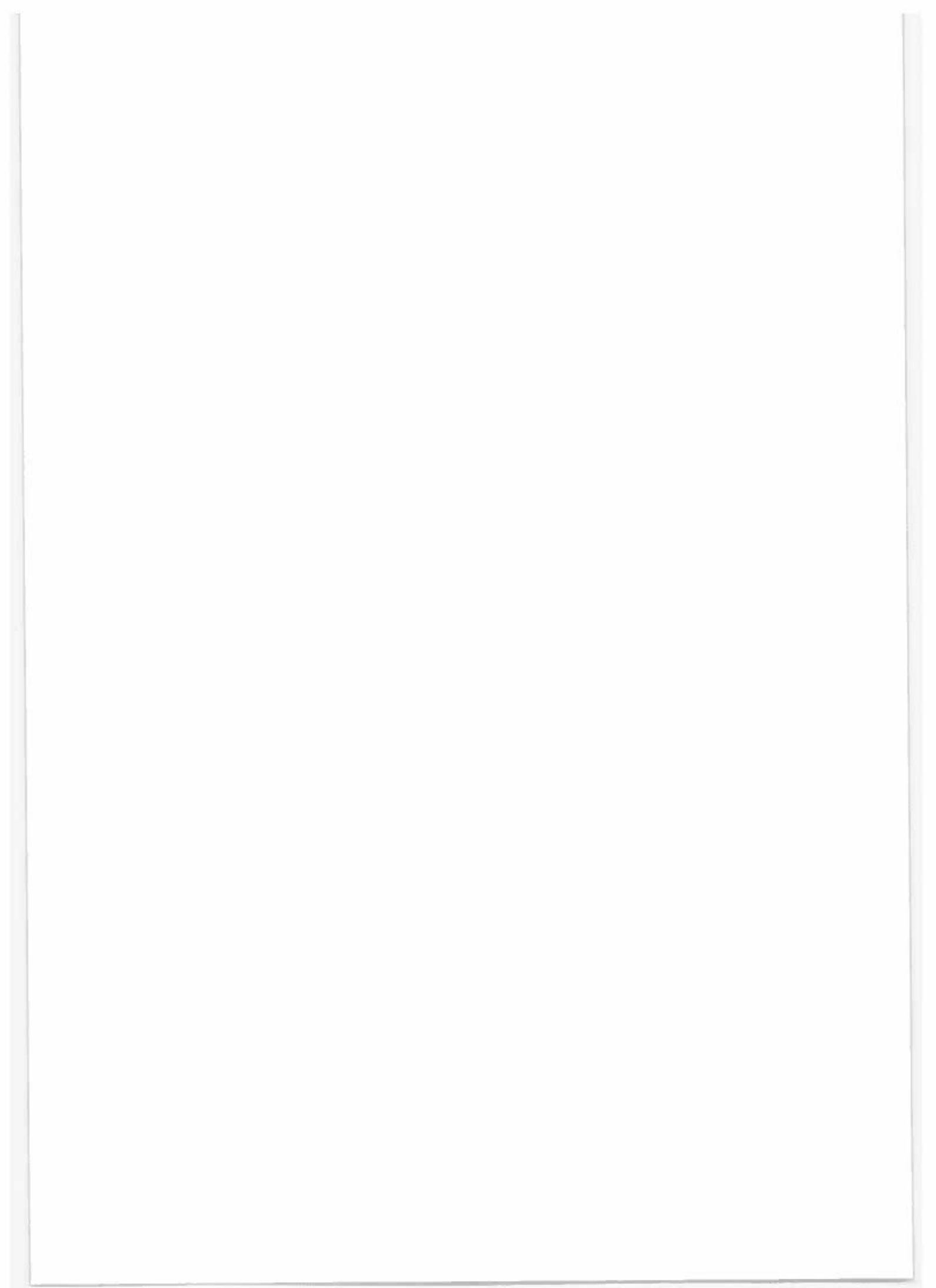
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Burgenland				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	52	± 6	0	-
mit Pflege				
Kulturpflege	2	± 1	0	-
Standraumerweiterung	17	± 3	0	-
Durchforstung	27	± 4	0	-
Verjüngungshieb	2	± 1	0	-
Räumung	0	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-
Gesamt	100	± 9	0	-

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Burgenland				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	22955	± 2507	42	-
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	298	± 69	0	-
Durchforstung	2244	± 386	0	-
Verjüngungshieb	481	-	0	-
Räumung	53	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-
Gesamt	26031	± 2768	42	-



KÄRNTEN





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Kärnten		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	464 ± 15	81,1
Schutzwald i.E.	38 ± 5	6,6
Ertrag	502 ± 15	87,7
Schutzwald a.E.	50 ± 6	8,8
Holzboden a.E.	15 ± 2	2,7
Gesamt	567 ± 15	99,2
Ausschlagwald		
Land	0 -	0,0
Auen	4 ± 2	0,7
Ertrag	4 ± 2	0,7
Holzboden a.E.	1 -	0,1
Gesamt	5 ± 2	0,8
Ertragswald	506 ± 15	88,4
Gesamtwald	572 ± 15	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Kärnten		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	392 ± 15	68,5
Betriebe	160 ± 13	28,0
<1000 ha	73 ± 9	12,7
>1000 ha	86 ± 10	15,1
Geb.K.	1 -	0,2
ÖBF	20 ± 5	3,5
Gesamt	572 ± 15	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Kärnten					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	106	± 6	20,9	-3,5	-
21 - 40 Jahre	107	± 5	21,2	8,0	± 2,8
41 - 60 Jahre	62	± 4	12,2	-3,7	-
61 - 80 Jahre	53	± 4	10,4	-3,4	-
81 - 100 Jahre	46	± 4	9,1	-0,5	-
101 - 120 Jahre	33	± 3	6,5	-0,1	-
121 - 140 Jahre	23	± 3	4,6	0,2	-
>140 Jahre	22	± 3	4,3	-1,4	-
Summe Altersklassen	451	± 14	89,2	-4,4	-
Blößen	10	± 2	1,9	0,9	-
Lücken	25	± 2	4,9	1,4	-
Sträucher im Bestand	11	± 1	2,1	2,2	± 0,8
Strauchflächen	9	± 2	1,8	-0,2	-
Gesamt	506	± 15	100,0	-0,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Kärnten					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	26	± 3	5,2	-12,8	± 3,1
Jugend II	143	± 6	28,3	8,7	± 3,5
Stangenholz	89	± 4	17,7	0,2	-
Baumholz 1	136	± 7	26,9	-3,0	-
Baumholz 2	52	± 4	10,3	2,1	-
Starkholz	5	± 1	0,9	0,7	-
Summe Wuchsklassen	451	± 14	89,2	-4,1	-
Blößen	10	± 2	1,9	0,9	-
Lücken	25	± 2	4,9	1,4	-
Sträucher im Bestand	11	± 1	2,1	2,2	± 0,8
Strauchflächen	9	± 2	1,8	-0,2	-
Gesamt	506	± 15	100,0	0,2	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Baumarten			
Ertragswald			
Kärnten			
	Gesamtfläche	%	Veränderung
Fichte	329 ± 12	65,0	-4,2 -
Tanne	8 ± 1	1,6	-0,7 ± 0,3
Lärche	32 ± 3	6,3	0,1 -
Weißkiefer	21 ± 3	4,2	-0,8 -
Schwarzkiefer	0 -	0,0	0,0 -
Zirbe	4 ± 1	0,8	-0,1 -
sonstige Nadelbäume	0 -	0,1	0,2 -
Summe Nadelholz	394 ± 13	77,9	-5,5 ± 2,3
Buche	25 ± 3	4,9	-0,2 -
Eiche	2 ± 0	0,4	-0,2 -
sonstiges Hartlaub	11 ± 1	2,2	1,3 -
Weichlaub	19 ± 2	3,8	0,1 -
Summe Laubholz	57 ± 4	11,3	1,0 -
Blößen	10 ± 2	1,9	0,9 -
Lücken	25 ± 2	4,9	1,4 -
Sträucher im Bestand	11 ± 1	2,1	2,2 ± 0,8
Strauchflächen	9 ± 2	1,8	-0,2 -
Gesamt	506 ± 15	100,0	-0,1 -

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen			
Ertragswald-Hochwald			
Kärnten			
		Gesamtfläche	%
Reinbestand			
Nadelholzanteil	> 8/10	348 ± 13	77,7
Fichtenanteil	> 8/10	230 ± 11	51,5
Laubholzanteil	> 8/10	17 ± 2	3,8
Mischbestand			
Nadelholzanteil	6/10 - 8/10	54 ± 5	12,1
Laubholzanteil	5/10 - 8/10	28 ± 4	6,3
Gesamt		447 ± 14	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha				ÖFI 1986/90
Bestandesaufbau - Betriebsarten				
Kärnten				
	Wirtschaftswald	Schutzwald i. E.	Ausschlagwald	Ertragswald
einschichtig	330 ± 12	23 ± 4	3 ± 2	356 ± 12
zweischichtig	100 ± 6	11 ± 2	1 ± -	112 ± 7
mehrschichtig	15 ± 2	2 ± 1	0 ± -	17 ± 3
Blößen u. Lücken	10 ± 2	1 ± -	0 ± -	11 ± 2
Strauchfläche	9 ± 2	0 ± -	0 ± -	9 ± 2
Gesamt	464 ± 15	38 ± 5	4 ± 2	505 ± 15

VORRAT				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Kärnten				
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Hochwald				
Wirtschaftswald	130785 ± 5696	92,4	282 ± 7,9	13,8 ± 5,2
Schutzwald i. E.	10384 ± 1588	7,3	276 ± 24,7	14,3 -
Ertrag	141169 ± 5796	99,7	282 ± 7,6	18,1 ± 3,0
Ausschlagwald				
Land	0 -	0,0	- -	- -
Auen	433 ± 189	0,3	109 ± 20,2	- -
Ertrag	433 ± 189	0,3	109 ± 20,2	- -
Ertragswald	141602 ± 5787	100,0	280 ± 7,6	18,7 ± 3,0

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Kärnten				
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha	
Hochwald				
Wirtschaftswald	473737 ± 22183	93,0	1021 ± 34	
Schutzwald i. E.	28234 ± 5346	5,5	751 ± 114	
Ertrag	501971 ± 22642	98,6	1001 ± 33	
Ausschlagwald				
Land	0 -	0,0	- -	
Auen	7302 ± 3134	1,4	1832 ± 471	
Ertrag	7302 ± 3134	1,4	1832 ± 471	
Gesamt	509272 ± 22649	100,0	1007 ± 33	

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Kärnten				ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha	
Kleinwald	96131 ± 4881	67,9	267 ± 8,0	22,3	± 3,2
Betriebe	38936 ± 3952	27,5	297 ± 16,4	-0,4	-
<1000 ha	16632 ± 2575	11,7	275 ± 23,8	1,4	-
>1000 ha	22228 ± 3175	15,7	318 ± 22,4	5,5	-
Geb.K.	76	0,1	-	-	-
ÖBF	6535 ± 2203	4,6	459 ± 72,0	19,7	-
Gesamt	141602 ± 5787	100,0	280 ± 7,6	18,7	± 3,0

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Kärnten			ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha	
Kleinwald	375243 ± 20422	73,7	1041	± 40
Betriebe	122522 ± 13950	24,1	936	± 56
<1000 ha	53211 ± 8415	10,4	880	± 71
>1000 ha	69035 ± 11647	13,6	989	± 85
Geb.K.	276	0,1	-	-
ÖBF	11507 ± 4018	2,3	808	± 171
Gesamt	509272 ± 22649	100,0	1007	± 33

VORRAT Altersklassen Ertragswald Kärnten			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	1369	± 189	1,0	12 ± 1,6
21 - 40 Jahre	14953	± 1145	10,6	136 ± 7,6
41 - 60 Jahre	21304	± 1940	15,0	339 ± 13,6
61 - 80 Jahre	26562	± 2244	18,8	490 ± 18,3
81 - 100 Jahre	25796	± 2350	18,2	556 ± 20,7
101 - 120 Jahre	19016	± 2190	13,4	577 ± 27,8
121 - 140 Jahre	14518	± 2005	10,3	617 ± 29,7
> 140 Jahre	12616	± 1740	8,9	578 ± 33,2
Überhälter und Vorwuchs	5469	± 428	3,9	
Gesamt	141602	± 5787	100,0	280 ± 7,6

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Kärnten			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	14	-	0,0	1 -
Überhälter und Vorwuchs	5469	± 428	3,9	
Jugend I	9	-	0,0	0 -
Jugend II	3796	± 311	2,7	26 ± 1,7
Stangenholz	22537	± 1435	15,9	247 ± 8,3
Baumholz 1	70774	± 3880	50,0	516 ± 11,3
Baumholz 2	35410	± 3086	25,0	663 ± 19,9
Starkholz	3594	± 946	2,5	731 ± 66,4
Gesamt	141602	± 5787	100,0	280 ± 7,6

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Kärnten					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	99434	± 4679	70,2	5525	± 1245
Tanne	5153	± 874	3,6	- 207	-
Lärche	14248	± 1193	10,1	174	-
Weißkiefer	10045	± 1288	7,1	259	-
Schwarzkiefer	12	-	0,0	6	-
Zirbe	549	± 184	0,4	67	± 33
Weymouthskiefer	57	-	0,0	28	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Nadelholz	129498	± 5519	91,5	5852	± 1457
Rotbuche	6733	± 949	4,8	221	-
Eiche	529	± 155	0,4	84	± 31
Hainbuche	247	± 76	0,2	-7	-
Esche	1009	± 247	0,7	97	-
Ahorn	371	± 99	0,3	20	-
Ulme	93	-	0,1	8	-
Edelkastanie	0	-	0,0	0	-
Robinie	0	-	0,0	0	-
Sorbus und Prunus	172	± 49	0,1	-11	-
Summe Hartlaub	9155	± 1026	6,5	412	-
Birke	1015	± 193	0,7	40	-
Schwarzerle	232	± 76	0,2	39	-
Weißerle	1261	± 290	0,9	368	± 120
Linde	77	-	0,1	-11	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	104	± 49	0,1	-52	-
Schwarzpappel	0	-	0,0	0	-
Hybridpappel	0	-	0,0	0	-
Baumweide	233	± 70	0,2	58	-
sonstige Laubbäume	27	-	0,0	1	-
Summe Weichlaub	2950	± 383	2,1	443	± 157
Summe Laubholz	12104	± 1102	8,5	855	± 343
Gesamt	141602	± 5787	100,0	6707	± 1521

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Kärnten			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	4586 ± 195	94,8	9,9 ± 0,3
Schutzwald i.E.	195 ± 33	4,0	5,0 ± 0,6
Ertrag	4781 ± 195	98,9	9,5 ± 0,3
Ausschlagwald			
Land	0 -	0,0	- -
Auen	55 ± 24	1,1	12,2 ± 2,1
Ertrag	55 ± 24	1,1	12,2 ± 2,1
Ertragswald	4836 ± 195	100,0	9,5 ± 0,3

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Kärnten			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	3661 ± 183	75,7	10,1 ± 0,3
Betriebe	1080 ± 114	22,3	8,1 ± 0,5
<1000 ha	480 ± 77	9,9	7,8 ± 0,8
>1000 ha	598 ± 89	12,4	8,4 ± 0,7
Geb.K.	2 -	0,0	- -
ÖBF	94 ± 41	1,9	6,9 ± 2,2
Gesamt	4836 ± 195	100,0	9,5 ± 0,3

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Kärnten			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	333 ± 43	6,9	3,0 ± 0,3
21 - 40 Jahre	1244 ± 104	25,7	12,2 ± 0,7
41 - 60 Jahre	1157 ± 98	23,9	17,3 ± 0,7
61 - 80 Jahre	761 ± 62	15,7	13,4 ± 0,6
81 - 100 Jahre	530 ± 48	11,0	11,4 ± 0,6
101 - 120 Jahre	286 ± 35	5,9	8,7 ± 0,6
121 - 140 Jahre	182 ± 30	3,8	7,9 ± 0,8
>140 Jahre	120 ± 20	2,5	5,2 ± 0,6
Überhälter und Vorwuchs	221 ± 23	4,6	
Gesamt	4836 ± 195	100,0	9,5 ± 0,3

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald			
Kärnten			
	Gesamtwachstum		%
Fichte	3629	± 165	75,0
Tanne	79	± 14	1,6
Lärche	300	± 29	6,2
Weißkiefer	315	± 46	6,5
Schwarzkiefer	1	-	0,0
Zirbe	15	± 5	0,3
Weymouthskiefer	5	-	0,1
Douglasie	0	-	0,0
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0
Summe Nadelholz	4344	± 185	89,8
Rotbuche	203	± 32	4,2
Eiche	22	± 7	0,5
Hainbuche	7	± 3	0,1
Esche	56	± 13	1,2
Ahorn	14	± 5	0,3
Ulme	3	-	0,1
Edelkastanie	0	-	0,0
Robinie	0	-	0,0
Sorbus und Prunus	8	± 4	0,2
Summe Hartlaub	314	± 36	6,5
Birke	38	± 11	0,8
Schwarzerle	21	± 10	0,4
Weißerle	93	± 22	1,9
Linde	1	-	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	5	± 2	0,1
Schwarzpappel	0	-	0,0
Hybridpappel	0	-	0,0
Baumweide	17	± 9	0,4
sonstige Laubbäume	2	-	0,0
Summe Weichlaub	178	± 29	3,7
Summe Laubholz	492	± 48	10,2
Gesamt	4836	± 195	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Kärnten				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	2698	± 262	95,9	5,8 ± 0,5
Wirtschaftswald	108	± 34	3,8	2,8 ± 0,8
Schutzwald i.E.	2806	± 265	99,7	5,6 ± 0,5
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	-
Auen	8	-	0,3	1,8
Ertrag	8	-	0,3	1,8
Ertragswald	2814	± 265	100,0	5,6 ± 0,5

JÄHRLICHE NUTZUNG Eigentumsarten			ÖFI 1986/90	
Ertragswald				
Kärnten				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	1705	± 201	60,6	4,7 ± 0,5
Betriebe	1070	± 181	38,0	8,2 ± 1,2
<1000 ha	495	± 135	17,6	8,3 ± 1,9
>1000 ha	537	± 118	19,1	7,6 ± 1,5
Geb.K.	38	-	1,4	-
ÖBF	39	± 19	1,4	2,9 ± 1,1
Gesamt	2814	± 265	100,0	5,6 ± 0,5

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90			
Nutzungsarten - Betriebsarten						
Kärnten						
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald	
natürlicher Abgang	83	± 16	35	± 14	1	-
Kahlschlag >500 m	1123	± 209	13	-	7	-
Standraumerweiterung	9	-	0	-	0	-
Durchforstung	400	± 71	0	-	0	-
Verjüngungshieb	89	± 42	0	-	0	-
Räumung	50	± 24	9	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-	0	-
Kleinflächennutzung	753	± 98	31	± 15	0	-
Zufallsnutzung	191	± 55	19	-	0	-
Gesamt	2698	± 262	108	± 34	8	-

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald		
Kärnten		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	2008 ± 212	71,4
Tanne	126 ± 35	4,5
Lärche	247 ± 44	8,8
Weißkiefer	186 ± 44	6,6
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	3 -	0,1
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	2569 ± 254	91,3
Rotbuche	105 ± 50	3,7
Eiche	2 -	0,1
Hainbuche	14 -	0,5
Esche	20 ± 8	0,7
Ahorn	10 -	0,4
Ulme	0 -	0,0
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	9 -	0,3
Summe Hartlaub	159 ± 54	5,7
Birke	25 ± 9	0,9
Schwarzerle	10 -	0,4
Weißerle	24 ± 9	0,9
Linde	3 -	0,1
Aspe, Weiß-, Silberpappel	13 -	0,5
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	10 ± 5	0,4
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	85 ± 18	3,0
Summe Laubholz	244 ± 58	8,7
Gesamt	2814 ± 265	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	23516 ± 3783	96,6	51 ± 8	5,0
Schutzwald i.E.	819 ± 387	3,4	22 ± 10	2,9
Gesamt	24334 ± 3795	100,0	49 ± 7	4,8

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	15879 ± 2722	65,3	44 ± 8	4,3
Betriebe	7710 ± 2635	31,7	59 ± 20	6,4
<1000 ha	2980 ± 948	12,2	49 ± 14	5,6
>1000 ha	4730 -	19,4	69 -	7,0
Geb.K.	0 -	0,0	- -	0,0
ÖBF	744 -	3,1	52 -	6,5
Gesamt	24334 ± 3795	100,0	49 ± 7	4,8

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Kärnten			
	Stammzahl 1000	Stz/ha	
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	1148 ± 283	2,5 ± 0,6	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	679 ± 212	1,5 ± 0,5	
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	71 -	1,9 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	8 -	0,2 -	
Gesamt			
jährl. Neuschälung	1219 ± 286	2,4 ± 0,6	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	687 ± 212	1,4 ± 0,4	

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Kärnten			
	unverbissen	verbissen	gesamt
Fichte	9360 ± 1390	9420 ± 1410	18780 ± 2260
Tanne	20 -	170 -	190 -
Nadelholz	10410 ± 1490	10530 ± 1510	20940 ± 2430
Laubholz	930 ± 350	860 ± 290	1790 ± 470
Gesamt	11350 ± 1560	11390 ± 1600	22730 ± 2550

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	35821 ± 3174	98,4	77 ± 6	7,6
Schutzwald i.E.	567 ± 272	1,6	14 ± 7	2,0
Gesamt	36388 ± 3185	100,0	72 ± 6	7,2

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	26916 ± 2625	74,0	74 ± 6	7,3
Betriebe	8035 ± 1940	22,1	66 ± 12	6,6
<1000 ha	2820 ± 752	7,8	46 ± 11	5,3
>1000 ha	5194 ± 1803	14,3	86 ± 21	7,7
Geb.K.	21 -	0,1	- -	7,6
ÖBF	1436 ± 695	3,9	94 ± 34	12,5
Gesamt	36387 ± 3184	100,0	72 ± 6	7,2

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	15294 ± 2432	77,3	33 ± 5	3,2
Schutzwald i.E.	4502 ± 1064	22,7	114 ± 25	15,9
Gesamt	19795 ± 2746	100,0	39 ± 5	3,9

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	10913 ± 2144	55,1	30 ± 6	3,0
Betriebe	7842 ± 1575	39,6	64 ± 12	6,5
<1000 ha	3533 ± 1123	17,8	58 ± 17	6,6
>1000 ha	4310 ± 1119	21,8	71 ± 17	6,4
Geb.K.	1 -	0,0	- -	0,4
ÖBF	1041 ± 481	5,3	68 ± 23	9,0
Gesamt	19795 ± 2746	100,0	39 ± 5	3,9

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	170146 ± 10366	92,6	367 ± 15	35,9
Schutzwald i.E.	13631 ± 2360	7,4	362 ± 46	48,3
Gesamt	183776 ± 10549	100,0	366 ± 14	36,6

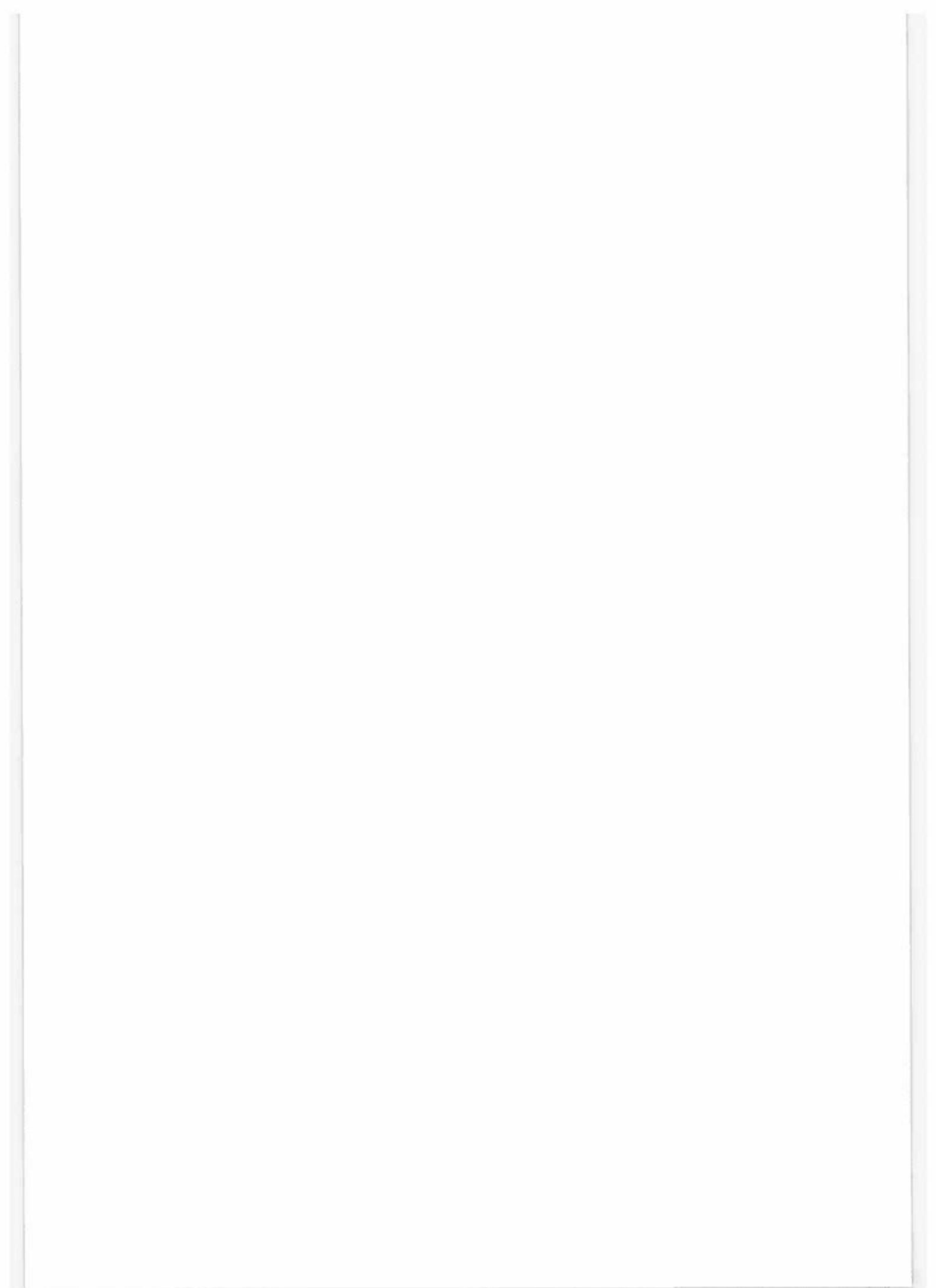
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Kärnten				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	126571 ± 8027	68,9	354 ± 17	34,3
Betriebe	50300 ± 7798	27,4	388 ± 29	41,6
<1000 ha	21305 ± 3623	11,6	352 ± 37	40,0
>1000 ha	28978 ± 7056	15,8	423 ± 43	43,0
Geb.K.	17 -	0,0	- -	6,1
ÖBF	6907 ± 2496	3,8	485 ± 11	60,0
Gesamt	183776 ± 10549	100,0	366 ± 14	36,6

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Betriebsarten				
Kärnten				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Hochwald				
Wirtschaftswald	17300	±1200	37,3	± 2,5
Schutzwald i.E.	0	-	0,8	-
Ertrag	17300	±1200	34,6	± 2,4
Ausschlagwald	300	-	-	-
Ertragswald	17700	±1200	35,0	± 2,4
LKW - Straßen				
Hochwald				
Wirtschaftswald	21000	±1200	45,3	± 2,5
Schutzwald i.E.	400	-	9,5	± 4,7
Ertrag	21400	±1200	42,6	± 2,3
Ausschlagwald	200	-	-	-
Ertragswald	21500	±1200	42,6	± 2,3

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Kärnten				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Kleinwald	15800	± 1200	43,8	± 3,0
Betriebe	1800	± 400	14,1	± 2,9
<1000 ha	900	± 300	14,7	± 4,5
>1000 ha	1000	± 300	13,6	± 3,8
Geb.K.	0	-	-	-
ÖBF	100	-	4,2	-
Gesamt	17700	± 1200	35,0	± 2,4
LKW - Straßen				
Kleinwald	16700	± 1100	46,4	± 2,9
Betriebe	4500	± 600	34,3	± 3,8
<1000 ha	2000	± 400	33,4	± 5,5
>1000 ha	2500	± 500	35,3	± 5,3
Geb.K.	0	-	-	-
ÖBF	300	-	23,0	±10,7
Gesamt	21500	± 1200	42,6	± 2,3

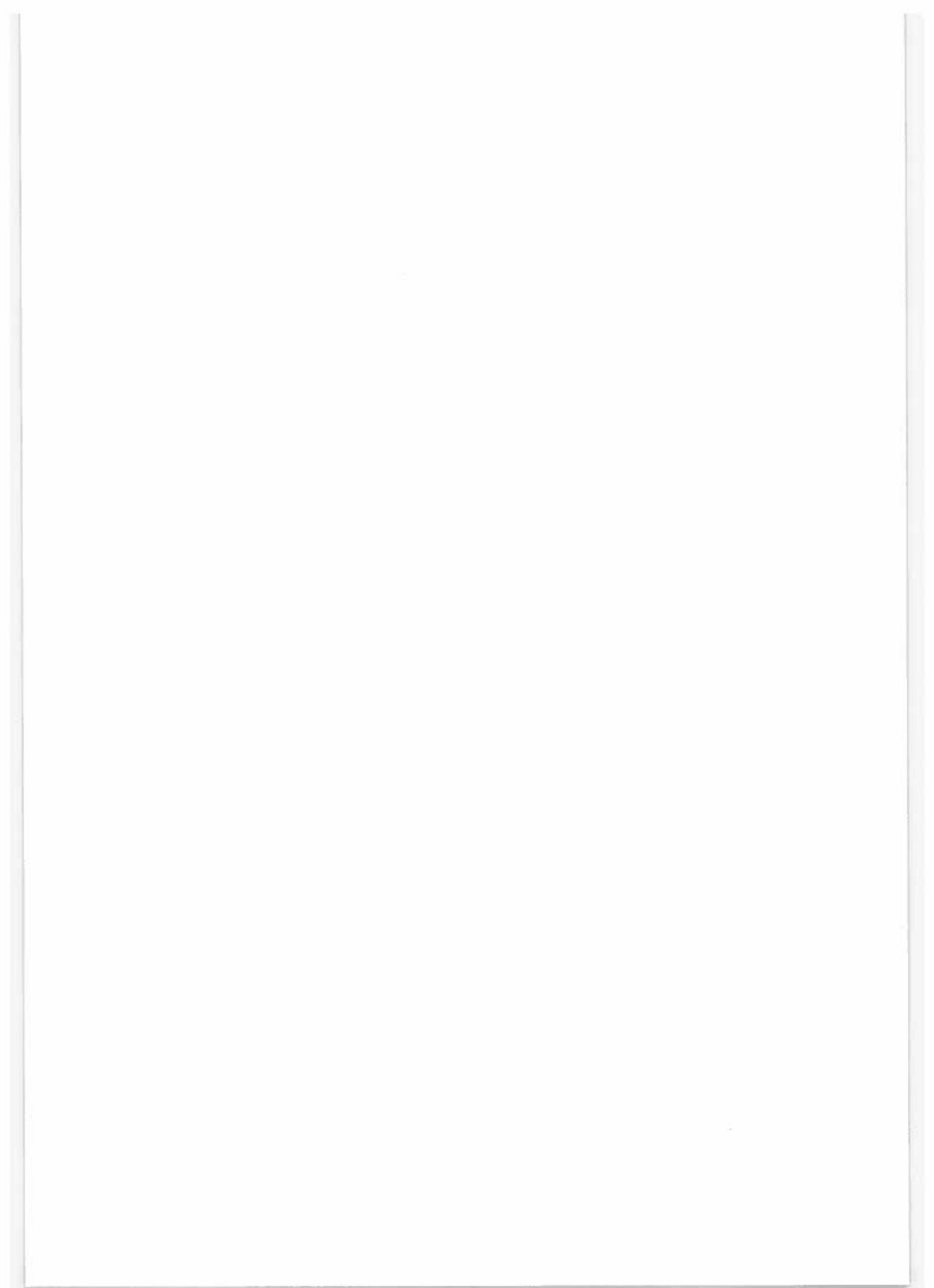
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Kärnten				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	268	± 11	35	± 5
mit Pflege				
Kulturpflege	14	± 2	1	-
Standraumerweiterung	70	± 5	1	-
Durchforstung	100	± 6	0	-
Verjüngungshieb	7	± 2	0	-
Räumung	3	± 1	0	-
Entrümpelung	1	± 1	0	-
Gesamt	464	± 15	38	± 5

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Kärnten				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	116118	± 5129	10243	± 1574
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	979	± 146	4	-
Durchforstung	10712	± 977	60	-
Verjüngungshieb	2083	± 506	0	-
Räumung	521	± 189	0	-
Entrümpelung	373	-	76	-
Gesamt	130785	± 5696	10384	± 1588



NIEDERÖSTERREICH





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Niederösterreich		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	632 ± 21	84,6
Schutzwald i.E.	23 ± 4	3,1
Ertrag	656 ± 21	87,7
Schutzwald a.E.	18 ± 4	2,5
Holzboden a.E.	14 ± 2	1,9
Gesamt	688 ± 22	92,0
Ausschlagwald		
Land	45 ± 7	6,1
Auen	14 ± 4	1,8
Ertrag	59 ± 8	7,9
Holzboden a.E.	1 -	0,1
Gesamt	60 ± 8	8,0
Ertragswald	715 ± 22	95,6
Gesamtwald	748 ± 22	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Niederösterreich		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	369 ± 17	49,4
Betriebe	299 ± 18	40,0
<1000 ha	91 ± 10	12,1
>1000 ha	172 ± 14	22,9
Geb.K.	37 ± 6	4,9
ÖBF	80 ± 10	10,6
Gesamt	748 ± 22	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Niederösterreich					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	141	± 7	19,8	-3,0	-
21 - 40 Jahre	153	± 8	21,4	8,0	± 3,9
41 - 60 Jahre	94	± 6	13,1	-3,0	-
61 - 80 Jahre	93	± 6	13,0	-2,3	-
81 - 100 Jahre	68	± 5	9,5	-5,0	-
101 - 120 Jahre	50	± 4	7,0	-1,3	-
121 - 140 Jahre	29	± 3	4,1	2,3	-
>140 Jahre	27	± 3	3,7	0,1	-
Summe Altersklassen	656	± 20	91,7	-4,2	-
Blößen	8	± 2	1,1	-1,2	-
Lücken	22	± 2	3,1	-0,3	-
Sträucher im Bestand	22	± 2	3,1	7,0	± 1,1
Strauchflächen	7	± 2	0,9	0,9	-
Gesamt	715	± 22	100,0	2,2	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Niederösterreich					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	33	± 3	4,6	-2,5	-
Jugend II	181	± 8	25,3	1,9	-
Stangenholz	148	± 7	20,7	0,6	-
Baumholz 1	237	± 11	33,1	-3,9	-
Baumholz 2	55	± 5	7,7	-0,9	-
Starkholz	3	± 1	0,4	0,5	-
Summe Wuchsklassen	656	± 20	91,7	-4,2	-
Blößen	8	± 2	1,1	-1,2	-
Lücken	22	± 2	3,1	-0,3	-
Sträucher im Bestand	22	± 2	3,1	7,0	± 1,1
Strauchflächen	7	± 2	0,9	0,9	-
Gesamt	715	± 22	100,0	2,2	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald					
Niederösterreich					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Fichte	290	± 13	40,5	1,0	-
Tanne	13	± 2	1,9	-1,2	± 0,5
Lärche	18	± 2	2,5	1,1	-
Weißkiefer	69	± 5	9,7	-4,5	± 1,1
Schwarzkiefer	23	± 4	3,2	-1,2	± 0,6
Zirbe	0	-	0,0	0,0	-
sonstige Nadelbäume	2	± 1	0,3	0,9	-
Summe Nadelholz	414	± 16	57,9	-3,9	-
Buche	98	± 7	13,7	-1,2	-
Eiche	29	± 4	4,0	-0,4	-
sonstiges Hartlaub	76	± 5	10,7	3,8	± 1,5
Weichlaub	38	± 4	5,3	-2,6	-
Summe Laubholz	242	± 12	33,8	-0,3	-
Blößen	8	± 2	1,1	-1,2	-
Lücken	22	± 2	3,1	-0,3	-
Sträucher im Bestand	22	± 2	3,1	7,0	± 1,1
Strauchflächen	7	± 2	0,9	0,9	-
Gesamt	715	± 22	100,0	2,2	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen				
Ertragswald-Hochwald				
Niederösterreich				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	336	± 15	55,4	
Fichtenanteil > 8/10	182	± 11	30,0	
Laubholzanteil > 8/10	123	± 9	20,2	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	83	± 6	13,6	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	66	± 5	10,8	
Gesamt	608	± 20	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha				ÖFI 1986/90
Bestandesaufbau - Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Wirtschaftswald	Schutzwald i. E.	Ausschlagwald	Ertragswald
einschichtig	497 ± 18	17 ± 3	50 ± 7	564 ± 19
zweischichtig	118 ± 7	5 ± 1	6 ± 2	129 ± 7
mehrschichtig	6 ± 1	0 -	0 -	7 ± 2
Blößen u. Lücken	8 ± 1	1 -	0 -	9 ± 2
Strauchfläche	4 ± 1	0 -	2 ± 1	7 ± 2
Gesamt	633 ± 21	23 ± 4	59 ± 8	715 ± 22

VORRAT				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Hochwald				
Wirtschaftswald	181442 ± 7228	93,5	287 ± 5,8	9,9 ± 3,2
Schutzwald i.E.	5105 ± 906	2,6	219 ± 20,0	20,7 ± 8,9
Ertrag	186546 ± 7297	96,2	285 ± 5,7	10,2 ± 3,1
Ausschlagwald				
Land	6076 ± 1050	3,1	134 ± 10,5	6,9 -
Auen	1378 ± 416	0,7	100 ± 15,3	29,3 ± 10,7
Ertrag	7454 ± 1124	3,8	126 ± 9,0	13,1 ± 6,0
Ertragswald	194000 ± 7255	100,0	271 ± 5,6	10,4 -

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha	
Hochwald				
Wirtschaftswald	700956 ± 29665	87,4	1108 ± 29	
Schutzwald i.E.	19385 ± 4182	2,4	832 ± 107	
Ertrag	720340 ± 29890	89,8	1099 ± 28	
Ausschlagwald				
Land	68186 ± 11791	8,5	1504 ± 140	
Auen	13867 ± 4893	1,7	1004 ± 231	
Ertrag	82053 ± 12708	10,2	1388 ± 122	
Gesamt	802393 ± 31346	100,0	1122 ± 28	

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Niederösterreich				ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha	
Kleinwald	96064 ± 5354	49,5	266 ± 7,5	14,0	± 4,0
Betriebe	76921 ± 5477	39,7	272 ± 9,5	7,7	-
<1000 ha	22180 ± 2957	11,4	252 ± 15,2	4,8	-
>1000 ha	45939 ± 4410	23,7	283 ± 13,5	13,5	± 4,7
Geb.K.	8802 ± 1892	4,5	276 ± 23,9	-5,8	-
ÖBF	21015 ± 2911	10,8	295 ± 15,6	5,2	-
Gesamt	194000 ± 7255	100,0	271 ± 5,6	10,4	-

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Niederösterreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha	
Kleinwald	423961 ± 23508	52,8	1174	± 37
Betriebe	299464 ± 22839	37,3	1060	± 48
<1000 ha	104804 ± 14670	13,1	1192	± 94
>1000 ha	158367 ± 16399	19,7	974	± 58
Geb.K.	36293 ± 8159	4,5	1138	± 151
ÖBF	78969 ± 12036	9,8	1107	± 82
Gesamt	802393 ± 31346	100,0	1122	± 28

VORRAT Altersklassen Ertragswald Niederösterreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	2912	± 333	1,5	19 ± 1,9
21 - 40 Jahre	23381	± 1722	12,1	146 ± 6,1
41 - 60 Jahre	29842	± 2197	15,4	310 ± 10,1
61 - 80 Jahre	40068	± 2852	20,7	423 ± 12,7
81 - 100 Jahre	35813	± 2696	18,5	520 ± 14,9
101 - 120 Jahre	26116	± 2486	13,5	513 ± 19,0
121 - 140 Jahre	16224	± 1904	8,4	549 ± 22,0
> 140 Jahre	12088	± 1568	6,2	450 ± 21,4
Überhälter und Vorwuchs	7555	± 573	3,9	
Gesamt	194000	± 7255	100,0	271 ± 5,6

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Niederösterreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	0 -
Überhälter und Vorwuchs	7555	± 573	3,9	
Jugend I	0	-	0,0	0 -
Jugend II	7222	± 535	3,7	38 ± 2,3
Stangenholz	34958	± 2121	18,0	227 ± 6,4
Baumholz 1	108729	± 5274	56,0	451 ± 8,1
Baumholz 2	33100	± 2834	17,1	585 ± 16,9
Starkholz	2436	± 606	1,3	877 ± 99,5
Gesamt	194000	± 7255	100,0	271 ± 5,6

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Niederösterreich					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	84359	± 4708	43,5	4078	± 1140
Tanne	6220	± 791	3,2	- 548	± 234
Lärche	8568	± 855	4,4	512	± 231
Weißkiefer	30036	± 2482	15,5	1182	± 556
Schwarzkiefer	9232	± 1623	4,8	631	± 315
Zirbe	0	-	0,0	0	-
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	66	-	0,0	24	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Nadelholz	138481	± 6320	71,4	5878	± 1476
Rotbuche	28651	± 2334	14,8	192	-
Eiche	8262	± 980	4,3	274	-
Hainbuche	2466	± 387	1,3	20	-
Esche	4075	± 543	2,1	254	-
Ahorn	2716	± 344	1,4	143	-
Ulme	218	± 82	0,1	5	-
Edelkastanie	26	-	0,0	-2	-
Robinie	1204	± 334	0,6	-46	-
Sorbus und Prunus	905	± 145	0,5	20	-
Summe Hartlaub	48522	± 2920	25,0	861	-
Birke	1611	± 256	0,8	14	-
Schwarzerle	869	± 238	0,4	17	-
Weißerle	409	± 161	0,2	58	-
Linde	687	± 180	0,4	69	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	769	± 220	0,4	218	± 80
Schwarzpappel	362	-	0,2	84	-
Hybridpappel	1471	± 488	0,8	363	-
Baumweide	612	± 210	0,3	- 101	-
sonstige Laubbäume	205	± 68	0,1	27	-
Summe Weichlaub	6996	± 835	3,6	750	± 356
Summe Laubholz	55519	± 3116	28,6	1611	-
Gesamt	194000	± 7255	100,0	7490	± 1784

JÄHRLICHER ZUWACHS Betriebsarten			ÖFI 1986/90
Niederösterreich			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	6344 ± 264	91,9	10,0 ± 0,2
Schutzwald i.E.	111 ± 23	1,6	4,9 ± 0,6
Ertrag	6455 ± 265	93,5	9,9 ± 0,2
Ausschlagwald			
Land	349 ± 62	5,1	7,3 ± 0,8
Auen	98 ± 27	1,4	6,2 ± 1,0
Ertrag	447 ± 67	6,5	7,0 ± 0,6
Ertragswald	6902 ± 266	100,0	9,6 ± 0,2

JÄHRLICHER ZUWACHS Eigentumsarten Ertragswald			ÖFI 1986/90
Niederösterreich			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	3726 ± 211	54,0	10,3 ± 0,3
Betriebe	2548 ± 190	36,9	8,9 ± 0,4
<1000 ha	808 ± 108	11,7	9,0 ± 0,6
>1000 ha	1467 ± 152	21,3	8,9 ± 0,6
Geb.K.	272 ± 60	3,9	8,5 ± 1,2
ÖBF	629 ± 92	9,1	8,8 ± 0,6
Gesamt	6902 ± 266	100,0	9,6 ± 0,2

JÄHRLICHER ZUWACHS Altersklassen Ertragswald			ÖFI 1986/90
Niederösterreich			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	632 ± 63	9,2	4,2 ± 0,3
21 - 40 Jahre	1841 ± 144	26,7	12,2 ± 0,5
41 - 60 Jahre	1439 ± 110	20,8	14,7 ± 0,6
61 - 80 Jahre	1169 ± 87	16,9	12,1 ± 0,5
81 - 100 Jahre	775 ± 64	11,2	10,5 ± 0,6
101 - 120 Jahre	427 ± 45	6,2	8,3 ± 0,5
121 - 140 Jahre	184 ± 28	2,7	6,8 ± 0,8
> 140 Jahre	134 ± 25	1,9	5,0 ± 0,7
Überhälter und Vorwuchs	302 ± 30	4,4	
Gesamt	6902 ± 266	100,0	9,6 ± 0,2

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald		
Niederösterreich		
	Gesamtzuwachs	%
Fichte	3292 ± 185	47,7
Tanne	135 ± 18	2,0
Lärche	253 ± 28	3,7
Weißkiefer	967 ± 112	14,0
Schwarzkiefer	263 ± 62	3,8
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	4 -	0,1
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	4914 ± 244	71,2
Rotbuche	822 ± 67	11,9
Eiche	237 ± 29	3,4
Hainbuche	110 ± 23	1,6
Esche	194 ± 26	2,8
Ahorn	86 ± 14	1,2
Ulme	9 ± 4	0,1
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	76 ± 26	1,1
Sorbus und Prunus	26 ± 6	0,4
Summe Hartlaub	1560 ± 92	22,6
Birke	70 ± 15	1,0
Schwarzerle	45 ± 14	0,7
Weißerle	36 ± 16	0,5
Linde	65 ± 22	0,9
Aspe, Weiß-, Silberpappel	49 ± 15	0,7
Schwarzpappel	9 -	0,1
Hybridpappel	88 ± 31	1,3
Baumweide	52 ± 16	0,8
sonstige Laubbäume	14 ± 4	0,2
Summe Weichlaub	428 ± 57	6,2
Summe Laubholz	1989 ± 115	28,8
Gesamt	6902 ± 266	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Niederösterreich				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	4229	± 318	93,5	6,7 ± 0,5
Wirtschaftswald	26	-	0,6	1,2 -
Schutzwald i.E.	4256	± 319	94,1	6,5 ± 0,4
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	246	± 60	5,4	5,3 ± 1,1
Auen	24	-	0,5	1,7 ± 0,7
Ertrag	270	± 61	6,0	4,4 ± 0,9
Ertragswald	4525	± 322	100,0	6,3 ± 0,4

JÄHRLICHE NUTZUNG Eigentumsarten Ertragswald			ÖFI 1986/90	
Niederösterreich				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	2180	± 224	48,2	6,1 ± 0,6
Betriebe	1824	± 223	40,3	6,4 ± 0,7
<1000 ha	600	± 137	13,3	6,8 ± 1,3
>1000 ha	967	± 159	21,4	6,0 ± 0,8
Geb.K.	257	± 84	5,7	8,1 ± 2,1
ÖBF	521	± 114	11,5	7,3 ± 1,3
Gesamt	4525	± 322	100,0	6,3 ± 0,4

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm Nutzungsarten - Betriebsarten				ÖFI 1986/90	
Niederösterreich					
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald
natürlicher Abgang	97	± 23	10	± 5	29 ± 12
Kahlschlag >500 m2	1446	± 234	0	-	158 ± 49
Standraumerweiterung	23	-	0	-	0 -
Durchforstung	769	± 102	0	-	2 -
Verjüngungshieb	106	± 43	0	-	0 -
Räumung	143	± 50	0	-	15 -
Entrümpelung	16	-	0	-	0 -
Kleinflächennutzung	1293	± 135	17	-	64 ± 20
Zufallsnutzung	337	± 79	0	-	2 -
Gesamt	4229	± 318	26	-	270 ± 61

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten		
Ertragswald		
Niederösterreich		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	1976 ± 215	43,7
Tanne	196 ± 45	4,3
Lärche	127 ± 38	2,8
Weißkiefer	671 ± 89	14,8
Schwarzkiefer	93 ± 40	2,1
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	3063 ± 267	67,7
Rotbuche	681 ± 121	15,0
Eiche	161 ± 33	3,6
Hainbuche	85 ± 29	1,9
Esche	103 ± 30	2,3
Ahorn	57 ± 19	1,3
Ulme	17 -	0,4
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	41 -	0,9
Sorbus und Prunus	24 ± 9	0,5
Summe Hartlaub	1170 ± 145	25,9
Birke	74 ± 23	1,6
Schwarzerle	47 ± 18	1,0
Weißerle	14 -	0,3
Linde	20 -	0,4
Aspe, Weiß-, Silberpappel	22 ± 10	0,5
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	48 -	1,1
Baumweide	55 ± 26	1,2
sonstige Laubbäume	13 ± 6	0,3
Summe Weichlaub	293 ± 53	6,5
Summe Laubholz	1462 ± 159	32,3
Gesamt	4525 ± 322	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	57711 ± 7166	97,4	91 ± 11	8,2
Schutzwald i.E.	1570 ± 750	2,6	67 ± 30	8,1
Gesamt	59280 ± 7205	100,0	90 ± 10	8,2

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Niederösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	13746 ± 3025	23,2	41 ± 9	3,6
Betriebe	39786 ± 6394	67,1	160 ± 23	15,5
<1000 ha	10786 ± 3182	18,2	142 ± 38	13,0
>1000 ha	25398 ± 5289	42,8	175 ± 32	17,8
Geb.K.	3602 ± 1441	6,1	129 ± 44	11,9
ÖBF	5748 ± 1777	9,7	82 ± 23	7,3
Gesamt	59279 ± 7204	100,0	90 ± 10	8,2

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Niederösterreich			
	Stammzahl 1000	Stz/ha	
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	2378 ± 415	3,8 ± 0,6	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	1235 ± 307	2,0 ± 0,5	
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	57 -	2,5 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0 -	0,0 -	
Gesamt			
jährl. Neuschälung	2436 ± 417	3,7 ± 0,6	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	1235 ± 307	1,9 ± 0,5	

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90			
Baumarten						
Ertragswald-Hochwald						
Niederösterreich						
	unverbissen		verbissen		gesamt	
Fichte	10370	± 1570	6970	± 1170	17340	± 2320
Tanne	0	-	40	-	40	-
Nadelholz	11500	± 1660	7130	± 1180	18630	± 2410
Laubholz	4080	± 850	4830	± 900	8910	± 1330
Gesamt	15580	± 1960	11960	± 1720	27540	± 3040

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Betriebsarten					
Niederösterreich					
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald	51810	± 3703	99,7	82 ± 5	7,4
Wirtschaftswald	178	-	0,3	8 ± 4	0,9
Schutzwald i.E.					
Gesamt	51987	± 3702	100,0	80 ± 5	7,2

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten					
Ertragswald-Hochwald					
Niederösterreich					
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	27201	± 2820	52,3	81 ± 7	7,1
Betriebe	17992	± 2187	34,6	72 ± 7	7,0
<1000 ha	4239	± 958	8,2	58 ± 11	5,1
>1000 ha	12654	± 1940	24,3	84 ± 10	8,9
Geb.K.	1099	± 488	2,1	43 ± 16	3,6
ÖBF	6794	± 1436	13,1	10 ± 16	8,6
Gesamt	51987	± 3702	100,0	80 ± 5	7,2

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	10006 ± 1787	83,1	16 ± 3	1,4
Schutzwald i.E.	2037 ± 773	16,9	93 ± 30	10,5
Gesamt	12042 ± 1974	100,0	19 ± 3	1,7

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Niederösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	4381 ± 1074	36,4	13 ± 3	1,1
Betriebe	6884 ± 1631	57,2	28 ± 6	2,7
<1000 ha	2274 ± 892	18,9	31 ± 12	2,7
>1000 ha	3707 ± 1155	30,8	25 ± 7	2,6
Geb.K.	904 -	7,5	36 -	3,0
ÖBF	777 ± 376	6,5	12 ± 5	1,0
Gesamt	12042 ± 1974	100,0	19 ± 3	1,7

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	239788 ± 12012	97,0	379 ± 14	34,2
Schutzwald i.E.	7489 ± 1790	3,0	321 ± 56	38,6
Gesamt	247276 ± 12146	100,0	377 ± 13	34,3

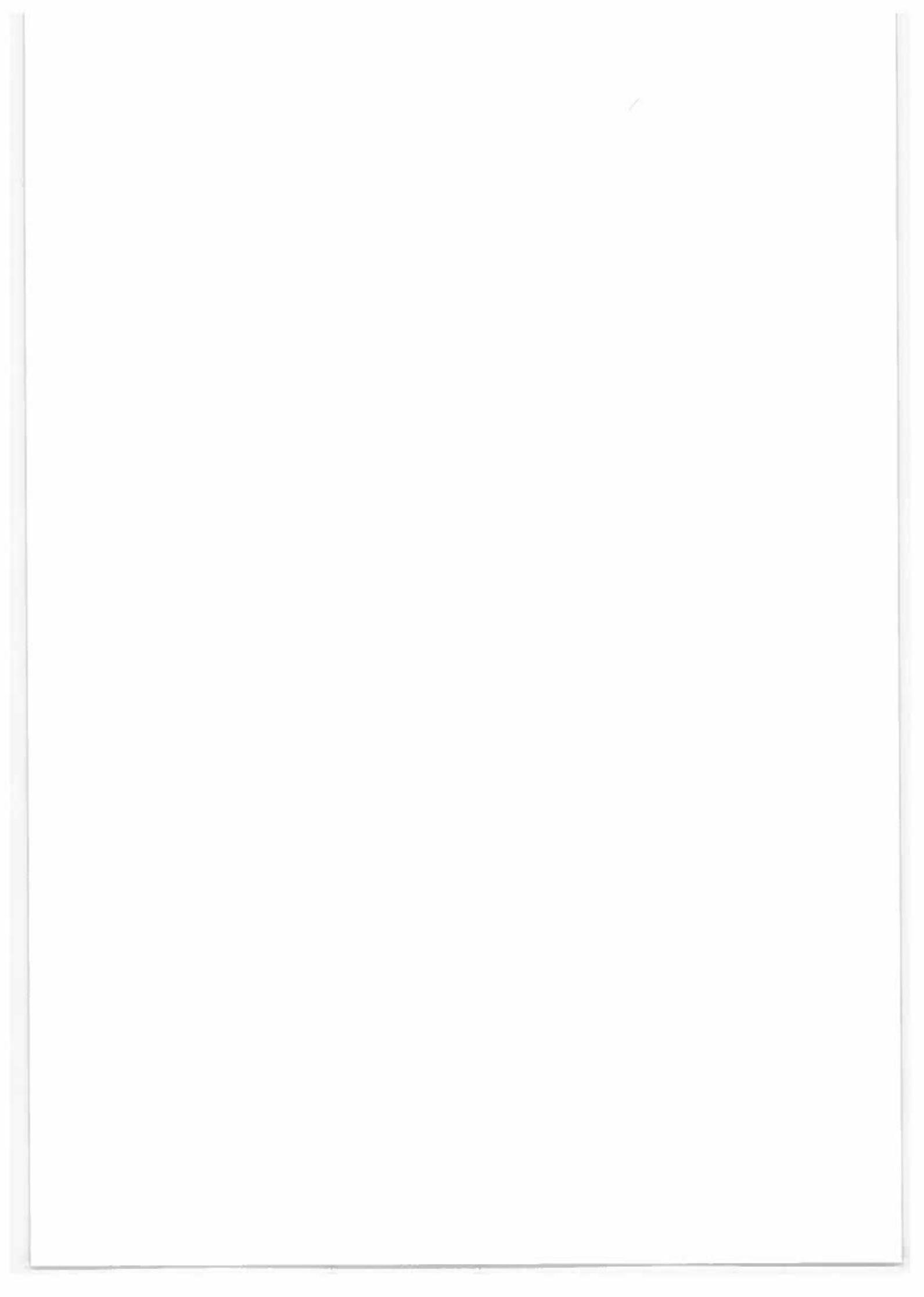
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Niederösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	113225 ± 7937	45,8	337 ± 16	29,4
Betriebe	105248 ± 9280	42,6	423 ± 24	41,0
<1000 ha	33522 ± 5277	13,6	443 ± 41	40,3
>1000 ha	60004 ± 7301	24,3	413 ± 33	42,0
Geb.K.	11723 ± 2745	4,7	419 ± 51	38,8
ÖBF	28804 ± 4682	11,6	409 ± 39	36,7
Gesamt	247276 ± 12146	100,0	377 ± 13	34,3

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Niederösterreich			
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha
Rückewege Hochwald			
Wirtschaftswald	37500	± 1900	59,3 ± 2,6
Schutzwald i.E.	0	-	1,3 -
Ertrag	37500	± 1900	57,2 ± 2,6
Ausschlagwald	5800	± 800	97,4 ± 10,0
Ertragswald	43300	± 2000	60,6 ± 2,5
LKW - Straßen Hochwald			
Wirtschaftswald	24500	± 1300	38,7 ± 1,8
Schutzwald i.E.	300	± 100	12,7 ± 5,3
Ertrag	24800	± 1300	37,8 ± 1,8
Ausschlagwald	2500	± 400	41,7 ± 7,2
Ertragswald	27200	± 1300	38,1 ± 1,7

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Niederösterreich			
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha
Rückewege Kleinwald			
Betriebe	11700	± 1100	41,4 ± 3,2
<1000 ha	3400	± 600	39,2 ± 5,5
>1000 ha	6900	± 900	42,4 ± 4,1
Geb.K.	1400	± 400	42,8 ± 9,7
ÖBF	3400	± 700	47,9 ± 7,8
Gesamt	43300	± 2000	60,5 ± 2,5
LKW - Straßen Kleinwald			
Betriebe	10600	± 900	37,6 ± 2,4
<1000 ha	2900	± 500	33,5 ± 4,1
>1000 ha	6200	± 700	38,2 ± 2,9
Geb.K.	1500	± 300	46,6 ± 9,3
ÖBF	2500	± 400	34,5 ± 4,7
Gesamt	27200	± 1300	38,1 ± 1,7

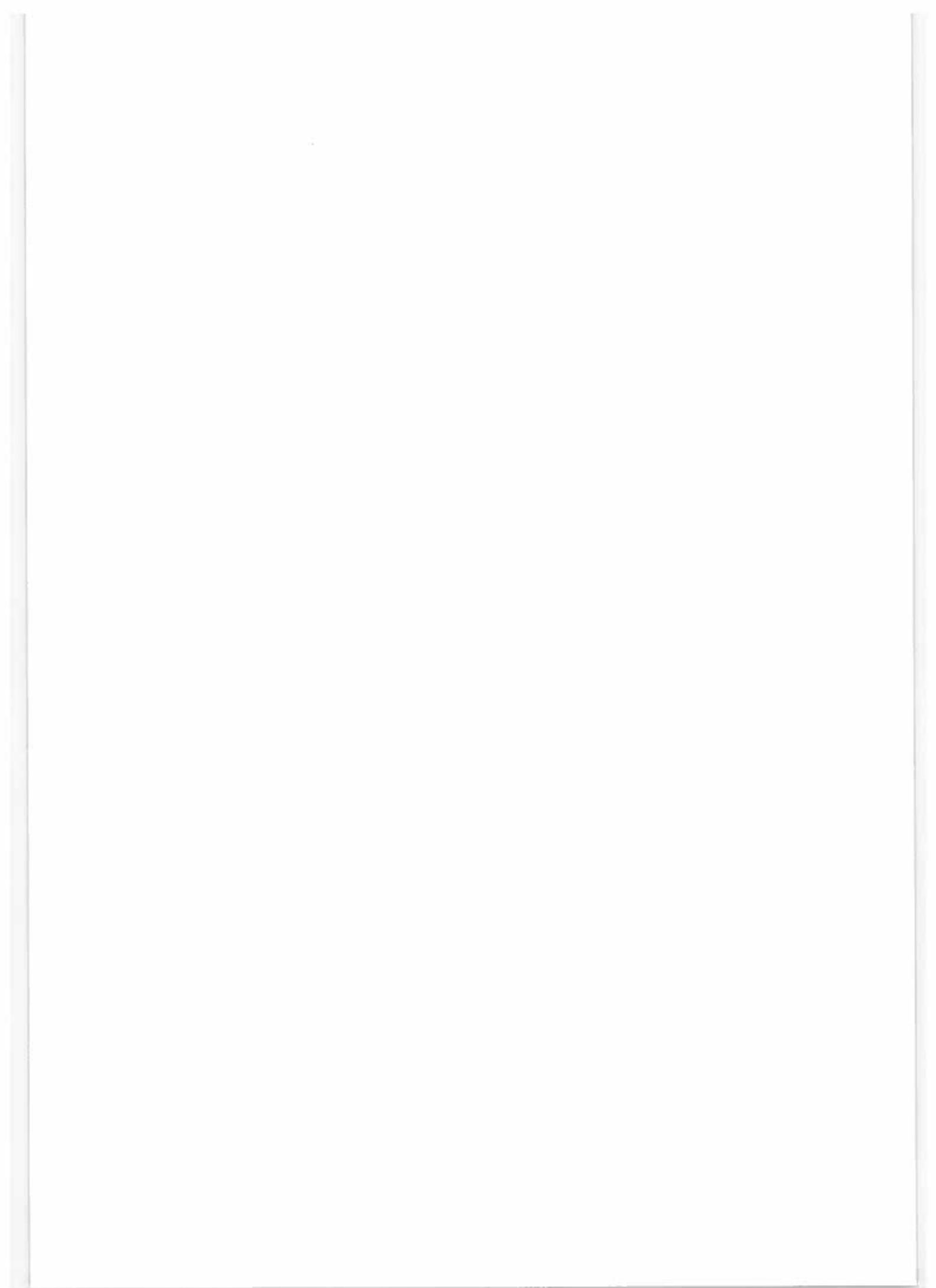
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	383	± 15	20	± 4
mit Pflege				
Kulturpflege	19	± 2	1	-
Standraumerweiterung	77	± 6	0	-
Durchforstung	137	± 8	2	± 1
Verjüngungshieb	6	± 2	0	-
Räumung	7	± 2	0	-
Entrümpelung	3	± 1	0	-
Gesamt	632	± 21	23	± 4

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Niederösterreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	163057	± 6582	5056	± 901
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	1251	± 163	0	-
Durchforstung	13082	± 1037	38	-
Verjüngungshieb	1611	± 462	0	-
Räumung	2178	± 649	11	-
Entrümpelung	264	± 105	0	-
Gesamt	181442	± 7228	5105	± 906



OBERÖSTERREICH





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Oberösterreich		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	407 ± 16	83,6
Schutzwald i.E.	28 ± 5	5,8
Ertrag	435 ± 16	89,4
Schutzwald a.E.	37 ± 6	7,7
Holzboden a.E.	11 ± 2	2,3
Gesamt	484 ± 17	99,3
Ausschlagwald		
Land	0 -	0,0
Auen	3 ± 2	0,7
Ertrag	3 ± 2	0,7
Holzboden a.E.	0 -	0,0
Gesamt	3 ± 2	0,7
Ertragswald	439 ± 16	90,1
Gesamtwald	487 ± 17	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Oberösterreich		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	250 ± 12	51,3
Betriebe	101 ± 10	20,7
<1000 ha	23 ± 5	4,7
>1000 ha	75 ± 9	15,4
Geb.K.	3 -	0,6
ÖBF	136 ± 13	28,0
Gesamt	487 ± 17	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Oberösterreich					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	84	± 6	19,1	-0,7	-
21 - 40 Jahre	89	± 5	20,3	2,3	-
41 - 60 Jahre	65	± 5	14,8	-4,5	-
61 - 80 Jahre	62	± 5	14,2	-0,6	-
81 - 100 Jahre	44	± 4	10,1	-0,2	-
101 - 120 Jahre	27	± 3	6,2	1,5	-
121 - 140 Jahre	14	± 2	3,3	-1,0	-
>140 Jahre	21	± 3	4,9	0,6	-
Summe Altersklassen	407	± 15	92,8	-2,6	-
Blößen	5	± 1	1,1	0,2	-
Lücken	16	± 2	3,6	1,8	-
Sträucher im Bestand	10	± 1	2,2	3,1	± 0,8
Strauchflächen	1	± 1	0,3	-0,3	-
Gesamt	439	± 16	100,0	2,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Oberösterreich					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	17	± 3	3,9	-3,5	-
Jugend II	103	± 6	23,5	-2,2	-
Stangenholz	87	± 5	19,9	-0,1	-
Baumholz 1	144	± 8	32,9	-0,8	-
Baumholz 2	51	± 5	11,6	3,9	± 1,9
Starkholz	4	± 1	1,0	0,1	-
Summe Wuchsklassen	407	± 15	92,8	-2,6	-
Blößen	5	± 1	1,1	0,2	-
Lücken	16	± 2	3,6	1,8	-
Sträucher im Bestand	10	± 1	2,2	3,1	± 0,8
Strauchflächen	1	± 1	0,3	-0,3	-
Gesamt	439	± 16	100,0	2,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald Oberösterreich					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Fichte	256	± 12	58,3	-2,4	-
Tanne	11	± 2	2,5	-0,4	-
Lärche	8	± 1	1,7	0,5	-
Weißkiefer	11	± 2	2,5	-0,7	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0,0	-
Zirbe	0	-	0,0	0,0	-
sonstige Nadelbäume	1	± 1	0,3	0,6	-
Summe Nadelholz	287	± 13	65,4	-2,4	-
Buche	67	± 5	15,4	-1,4	-
Eiche	6	± 1	1,3	0,4	-
sonstiges Hartlaub	30	± 3	6,9	-0,3	-
Weichlaub	17	± 2	3,9	1,1	-
Summe Laubholz	120	± 7	27,4	-0,2	-
Blößen	5	± 1	1,1	0,2	-
Lücken	16	± 2	3,6	1,8	-
Sträucher im Bestand	10	± 1	2,2	3,1	± 0,8
Strauchflächen	1	± 1	0,3	-0,3	-
Gesamt	439	± 16	100,0	2,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen Ertragswald-Hochwald Oberösterreich				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	221	± 11	54,6	
Fichtenanteil > 8/10	179	± 10	44,3	
Laubholzanteil > 8/10	58	± 5	14,3	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	71	± 5	17,5	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	55	± 5	13,6	
Gesamt	404	± 15	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha				ÖFI 1986/90				
Bestandesaufbau - Betriebsarten								
Oberösterreich								
	Wirtschaftswald		Schutzwald i. E.		Ausschlagwald		Ertragswald	
einschichtig	334	± 14	20	± 4	3	± 1	357	± 14
zweischichtig	62	± 5	7	± 2	0	-	69	± 5
mehrschichtig	5	± 1	0	-	0	-	6	± 1
Blößen u. Lücken	5	± 1	0	-	0	-	6	± 1
Strauchfläche	1	± 1	0	-	0	-	1	± 1
Gesamt	407	± 16	28	± 5	3	± 2	439	± 16

VORRAT				ÖFI 1986/90			
Betriebsarten							
Oberösterreich							
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm		Veränderung vfm/ha	
Hochwald							
Wirtschaftswald	128528	± 6073	93,4	316	± 8,1	14,7	± 4,3
Schutzwald i. E.	8301	± 1483	6,0	295	± 19,7	4,8	-
Ertrag	136829	± 6221	99,4	314	± 7,8	14,4	± 4,2
Ausschlagwald							
Land	0	-	0,0	-	-	-	-
Auen	847	-	0,6	250	± 124,1	-	-
Ertrag	847	-	0,6	250	± 124,1	-	-
Ertragswald	137676	± 6223	100,0	314	± 7,8	14,9	± 4,2

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Betriebsarten					
Oberösterreich					
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha	
Hochwald					
Wirtschaftswald	429468	± 22194	94,2	1055	± 37
Schutzwald i. E.	20918	± 4150	4,6	743	± 87
Ertrag	450386	± 22436	98,8	1034	± 35
Ausschlagwald					
Land	0	-	0,0	-	-
Auen	5496	± 2544	1,2	1622	± 619
Ertrag	5496	± 2544	1,2	1622	± 619
Gesamt	455882	± 22462	100,0	1039	± 35

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Oberösterreich				ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha	
Kleinwald	73733 ± 4398	53,6	302 ± 9,4	23,7	± 5,0
Betriebe	30667 ± 3736	22,3	339 ± 18,5	-2,7	-
<1000 ha	7067 ± 1821	5,1	345 ± 35,0	-15,2	-
>1000 ha	22911 ± 3255	16,6	339 ± 21,9	10,4	-
Geb.K.	689 -	0,5	- -	-	-
ÖBF	33276 ± 3875	24,2	320 ± 17,1	-10,1	-
Gesamt	137676 ± 6223	100,0	314 ± 7,8	14,9	± 4,2

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Oberösterreich				ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha		
Kleinwald	277588 ± 18269	60,9	1137	±	47
Betriebe	87155 ± 11726	19,1	962	±	77
<1000 ha	17280 ± 4457	3,8	844	±	110
>1000 ha	65425 ± 10428	14,4	967	±	92
Geb.K.	4451 -	1,0	-	-	-
ÖBF	91139 ± 11991	20,0	875	±	71
Gesamt	455882 ± 22462	100,0	1039	±	35

VORRAT Altersklassen Ertragswald Oberösterreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	1232	± 170	0,9	14 ± 1,7
21 - 40 Jahre	15369	± 1273	11,2	169 ± 8,9
41 - 60 Jahre	25053	± 2109	18,2	379 ± 15,3
61 - 80 Jahre	31547	± 2780	22,9	496 ± 16,0
81 - 100 Jahre	23990	± 2294	17,4	531 ± 19,9
101 - 120 Jahre	14918	± 1900	10,8	544 ± 26,8
121 - 140 Jahre	8421	± 1360	6,1	587 ± 38,9
> 140 Jahre	11480	± 1891	8,3	538 ± 30,4
Überhälter und Vorwuchs	5667	± 547	4,1	
Gesamt	137676	± 6223	100,0	314 ± 7,8

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Oberösterreich			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	0 -
Überhälter und Vorwuchs	5667	± 547	4,1	
Jugend I	2	-	0,0	0 -
Jugend II	3679	± 351	2,7	34 ± 2,6
Stangenholz	21366	± 1537	15,5	241 ± 8,3
Baumholz 1	70660	± 4170	51,3	479 ± 10,1
Baumholz 2	32876	± 2986	23,9	640 ± 20,0
Starkholz	3425	± 823	2,5	751 ± 56,8
Gesamt	137676	± 6223	100,0	314 ± 7,8

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Oberösterreich					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	87015	± 4826	63,2	6368	± 1210
Tanne	7236	± 1059	5,3	- 185	-
Lärche	4367	± 722	3,2	57	-
Weißkiefer	5200	± 790	3,8	228	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0	-
Zirbe	0	-	0,0	0	-
Weymouthskiefer	144	-	0,1	16	-
Douglasie	4	-	0,0	4	-
sonstige Nadelbäume	14	-	0,0	7	-
Summe Nadelholz	103982	± 5387	75,5	6495	± 1308
Rotbuche	20688	± 1818	15,0	76	-
Eiche	2411	± 329	1,8	168	-
Hainbuche	703	± 168	0,5	42	-
Esche	4117	± 579	3,0	416	± 136
Ahorn	1831	± 268	1,3	- 168	-
Ulme	342	± 93	0,2	- 191	± 84
Edelkastanie	0	-	0,0	0	-
Robinie	0	-	0,0	0	-
Sorbus und Prunus	377	± 98	0,3	14	-
Summe Hartlaub	30469	± 2119	22,1	357	-
Birke	601	± 147	0,4	26	-
Schwarzerle	842	± 276	0,6	113	-
Weißerle	161	-	0,1	- 170	-
Linde	260	± 98	0,2	- 5	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	41	-	0,0	- 34	-
Schwarzpappel	153	-	0,1	40	-
Hybridpappel	210	± 100	0,2	- 127	-
Baumweide	912	± 456	0,7	152	-
sonstige Laubbäume	45	-	0,0	0	-
Summe Weichlaub	3225	± 640	2,3	- 5	-
Summe Laubholz	33694	± 2238	24,5	351	-
Gesamt	137676	± 6223	100,0	6847	± 1603

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald				
Wirtschaftswald	4518	± 221	95,5	11,2 ± 0,3
Schutzwald i.E.	145	± 28	3,1	4,9 ± 0,5
Ertrag	4663	± 221	98,5	10,8 ± 0,3
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	70	± 32	1,5	13,0 ± 4,1
Ertrag	70	± 32	1,5	13,0 ± 4,1
Ertragswald	4733	± 222	100,0	10,8 ± 0,3

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Oberösterreich				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	2969	± 184	62,7	12,1 ± 0,4
Betriebe	934	± 121	19,7	10,6 ± 0,7
<1000 ha	178	± 48	3,8	8,8 ± 1,3
>1000 ha	739	± 109	15,6	11,2 ± 0,8
Geb.K.	17	-	0,4	- -
ÖBF	830	± 110	17,5	7,9 ± 0,6
Gesamt	4733	± 222	100,0	10,8 ± 0,3

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Altersklassen				
Ertragswald				
Oberösterreich				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	327	± 43	6,9	3,7 ± 0,4
21 - 40 Jahre	1408	± 116	29,7	15,9 ± 0,8
41 - 60 Jahre	1189	± 101	25,1	16,9 ± 0,7
61 - 80 Jahre	797	± 69	16,8	12,6 ± 0,5
81 - 100 Jahre	439	± 58	9,3	9,8 ± 0,9
101 - 120 Jahre	169	± 26	3,6	6,5 ± 0,6
121 - 140 Jahre	88	± 15	1,9	5,8 ± 0,7
>140 Jahre	98	± 26	2,1	4,7 ± 0,6
Überhälter und Vorwuchs	218	± 25	4,6	
Gesamt	4733	± 222	100,0	10,8 ± 0,3

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald		
Oberösterreich		
	Gesamtzuwachs	%
Fichte	3370 ± 189	71,2
Tanne	127 ± 29	2,7
Lärche	102 ± 16	2,2
Weißkiefer	156 ± 25	3,3
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	2 -	0,0
Douglasie	1 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	3759 ± 205	79,4
Rotbuche	552 ± 49	11,7
Eiche	54 ± 9	1,1
Hainbuche	24 ± 7	0,5
Esche	139 ± 19	2,9
Ahorn	12 -	0,3
Ulme	9 ± 4	0,2
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	28 ± 11	0,6
Summe Hartlaub	818 ± 65	17,3
Birke	32 ± 10	0,7
Schwarzerle	48 ± 16	1,0
Weißerle	13 -	0,3
Linde	6 ± 3	0,1
Aspe, Weiß-, Silberpappel	2 -	0,0
Schwarzpappel	4 -	0,1
Hybridpappel	7 -	0,1
Baumweide	41 ± 19	0,9
sonstige Laubbäume	4 -	0,1
Summe Weichlaub	156 ± 30	3,3
Summe Laubholz	974 ± 75	20,6
Gesamt	4733 ± 222	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	2772	± 248	95,2	6,9 ± 0,6
Wirtschaftswald	78	± 35	2,7	2,7 ± 1,1
Schutzwald i.E.	2850	± 250	97,9	6,6 ± 0,5
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	61	-	2,1	11,6 ± 5,0
Ertrag	61	-	2,1	11,6 ± 5,0
Ertragswald	2911	± 258	100,0	6,7 ± 0,5

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Oberösterreich				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	1402	± 163	48,2	5,7 ± 0,6
Betriebe	712	± 127	24,5	8,2 ± 1,2
<1000 ha	268	± 95	9,2	13,3 ± 3,9
>1000 ha	406	± 80	13,9	6,2 ± 0,9
Geb.K.	38	-	1,3	- -
ÖBF	798	± 155	27,4	7,6 ± 1,2
Gesamt	2911	± 258	100,0	6,7 ± 0,5

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Nutzungsarten - Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Wirtschaftswald Hochwald	Schutzwald i.E. Hochwald	Land - Auen Ausschlagwald	
natürlicher Abgang	90 ± 19	26 ± 10	18	-
Kahlschlag >500 m≤	579 ± 145	31 -	39	-
Standraumerweiterung	10 ± 5	0 -	0	-
Durchforstung	392 ± 64	0 -	0	-
Verjüngungshieb	162 ± 53	0 -	0	-
Räumung	203 ± 89	0 -	0	-
Entrümpelung	11 -	0 -	0	-
Kleinflächennutzung	1018 ± 108	12 -	3	-
Zufallsnutzung	305 ± 67	9 -	0	-
Gesamt	2772 ± 248	78 ± 35	61	-

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald Oberösterreich		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	1776 ± 186	61,0
Tanne	155 ± 38	5,3
Lärche	82 ± 27	2,8
Weißkiefer	117 ± 39	4,0
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	2129 ± 207	73,1
Rotbuche	435 ± 86	14,9
Eiche	26 ± 10	0,9
Hainbuche	10 -	0,3
Esche	49 ± 17	1,7
Ahorn	31 ± 12	1,1
Ulme	46 ± 18	1,6
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	14 -	0,5
Summe Hartlaub	611 ± 96	21,0
Birke	18 ± 8	0,6
Schwarzerle	33 -	1,1
Weißerle	33 -	1,1
Linde	2 -	0,1
Aspe, Weiß-, Silberpappel	13 -	0,4
Schwarzpappel	15 -	0,5
Hybridpappel	46 -	1,6
Baumweide	8 -	0,3
sonstige Laubbäume	3 -	0,1
Summe Weichlaub	171 ± 68	5,9
Summe Laubholz	782 ± 121	26,9
Gesamt	2911 ± 258	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	27505 ± 4534	94,6	68 ± 11	6,4
Schutzwald i.E.	1569 ± 681	5,4	56 ± 23	7,5
Gesamt	29074 ± 4596	100,0	67 ± 10	6,5

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	4422 ± 1553	15,2	18 ± 6	1,6
Betriebe	10478 ± 2896	36,0	116 ± 29	12,0
<1000 ha	832 -	2,9	41 ± 19	4,8
>1000 ha	9646 ± 2866	33,2	143 ± 38	14,7
Geb.K.	0 -	0,0	- -	0,0
ÖBF	14174 ± 3249	48,8	137 ± 28	15,8
Gesamt	29073 ± 4596	100,0	67 ± 10	6,5

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Oberösterreich			
	Stammzahl 1000	Stz/ha	
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	860 ± 275	2,1 ± 0,7	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	1150 ± 296	2,9 ± 0,7	
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	8 -	0,3 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0 -	0,0 -	
Gesamt			
jährl. Neuschälung	868 ± 275	2,0 ± 0,6	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	1150 ± 296	2,7 ± 0,7	

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Oberösterreich			
	unverbissen	verbissen	gesamt
Fichte	7080 ± 1480	3430 ± 880	10510 ± 1880
Tanne	180 -	340 ± 140	520 ± 190
Nadelholz	8050 ± 1560	4120 ± 950	12160 ± 2030
Laubholz	1650 ± 510	2070 ± 550	3720 ± 810
Gesamt	9700 ± 1770	6190 ± 1190	15890 ± 2440

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	37557 ± 3064	97,8	93 ± 6	8,7
Schutzwald i.E.	833 -	2,2	31 -	4,0
Gesamt	38389 ± 3088	100,0	89 ± 6	8,5

ERNTESCHADEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	22646 ± 2507	59,0	94 ± 9	8,3
Betriebe	8312 ± 1560	21,7	10 ± 13	9,5
<1000 ha	1506 ± 615	3,9	78 ± 24	8,7
>1000 ha	6602 ± 1431	17,2	10 ± 16	10,1
Geb.K.	205 -	0,5	- -	4,6
ÖBF	7430 ± 1347	19,4	69 ± 10	8,3
Gesamt	38389 ± 3088	100,0	89 ± 6	8,5

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	10981 ± 2192	63,1	27 ± 5	2,6
Schutzwald i.E.	6431 ± 1792	36,9	237 ± 49	30,7
Gesamt	17411 ± 2830	100,0	40 ± 6	3,9

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	6058 ± 1872	34,8	25 ± 8	2,2
Betriebe	3021 ± 991	17,4	36 ± 11	3,5
<1000 ha	1188 -	6,8	61 -	6,9
>1000 ha	1509 ± 524	8,7	24 ± 8	2,3
Geb.K.	324 -	1,9	- -	7,3
ÖBF	8333 ± 1925	47,9	78 ± 16	9,3
Gesamt	17411 ± 2830	100,0	40 ± 6	3,9

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	151906 ± 9520	92,4	373 ± 18	35,4
Schutzwald i.E.	12507 ± 2536	7,6	444 ± 54	59,8
Gesamt	164413 ± 9804	100,0	378 ± 17	36,5

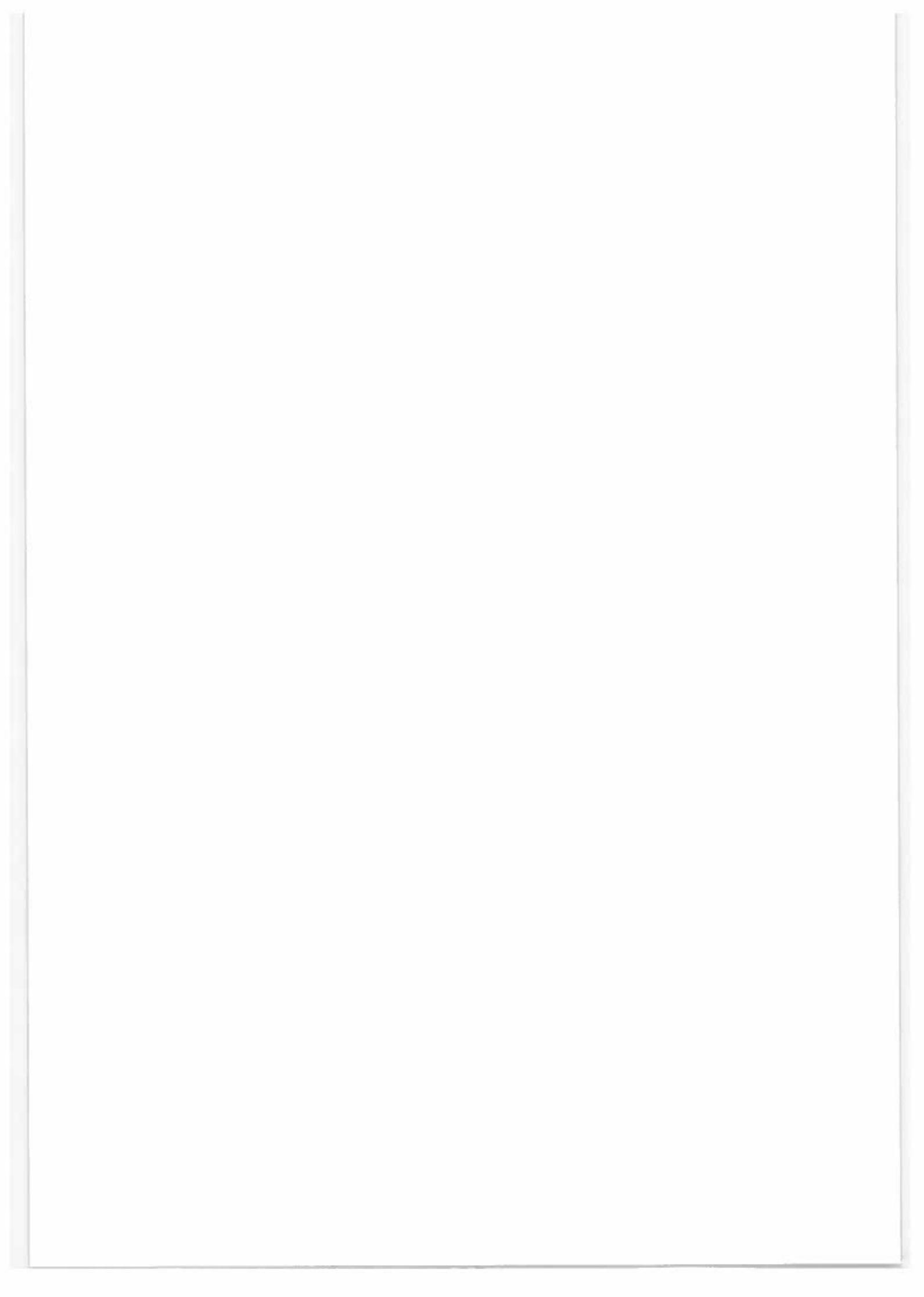
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Oberösterreich				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	82400 ± 6120	50,1	342 ± 18	30,1
Betriebe	35637 ± 5144	21,7	393 ± 37	40,9
<1000 ha	6638 ± 1733	4,0	324 ± 46	38,4
>1000 ha	27528 ± 4794	16,7	407 ± 46	42,1
Geb.K.	1472 -	0,9	- -	33,1
ÖBF	46376 ± 6984	28,2	448 ± 48	51,7
Gesamt	164413 ± 9804	100,0	378 ± 17	36,5

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Oberösterreich			
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha
Rückewege			
Hochwald			
Wirtschaftswald	26300	±1500	64,6 ± 3,3
Schutzwald i.E.	0	-	0,0 -
Ertrag	26300	±1500	60,4 ± 3,2
Ausschlagwald	400	-	- -
Ertragswald	26700	±1500	60,8 ± 3,2
LKW - Straßen			
Hochwald			
Wirtschaftswald	18100	±1100	44,6 ± 2,7
Schutzwald i.E.	100	-	5,3 -
Ertrag	18300	±1100	42,0 ± 2,5
Ausschlagwald	300	± 100	87,7 -
Ertragswald	18600	±1100	42,4 ± 2,5

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Oberösterreich			
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha
Rückewege			
Kleinwald	20300	± 1300	83,2 ± 4,3
Betriebe	4900	± 900	53,8 ± 7,3
<1000 ha	700	± 200	36,3 ± 9,2
>1000 ha	4000	± 800	59,3 ± 9,2
Geb.K.	100	-	- -
ÖBF	1500	± 400	14,5 ± 3,1
Gesamt	26700	± 1500	60,8 ± 3,2
LKW - Straßen			
Kleinwald	11200	± 800	45,9 ± 3,5
Betriebe	3500	± 600	38,7 ± 4,8
<1000 ha	1000	± 300	50,8 ± 14,3
>1000 ha	2300	± 400	34,7 ± 4,6
Geb.K.	100	-	- -
ÖBF	3900	± 600	37,4 ± 4,8
Gesamt	18600	± 1100	42,4 ± 2,5

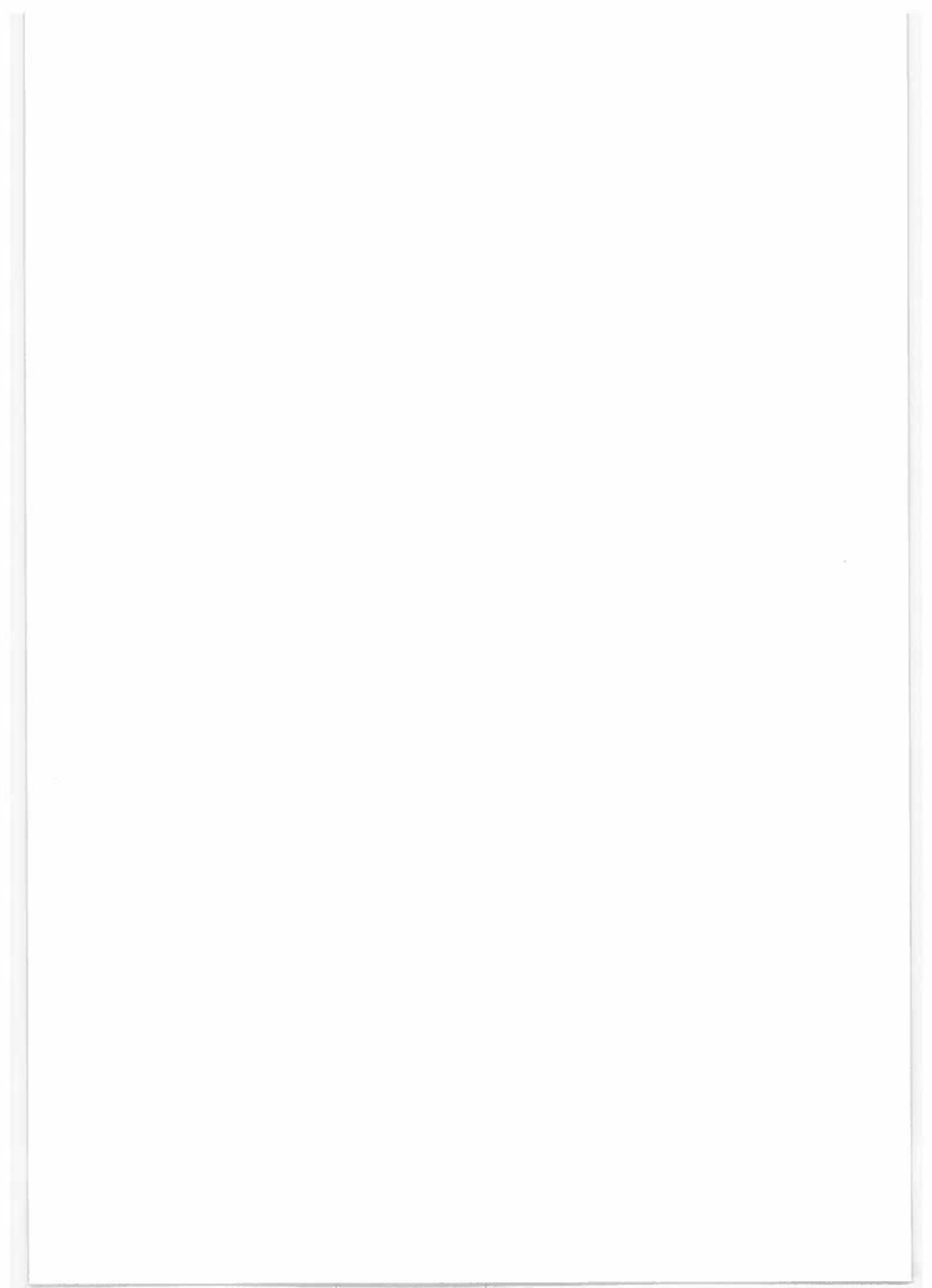
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	234	± 11	23	± 4
mit Pflege				
Kulturpflege	10	± 2	0	-
Standraumerweiterung	56	± 4	1	± 1
Durchforstung	96	± 7	3	± 1
Verjüngungshieb	7	± 2	0	-
Räumung	4	± 1	0	-
Entrümpelung	2	± 1	1	-
Gesamt	407	± 16	28	± 5

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Oberösterreich				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	114783	± 5470	7761	± 1390
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	852	± 127	35	-
Durchforstung	9376	± 849	338	-
Verjüngungshieb	2141	± 578	47	-
Räumung	1219	± 438	41	-
Entrümpelung	157	-	80	-
Gesamt	128528	± 6073	8301	± 1483



SALZBURG





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Salzburg		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	232 ± 12	65,0
Schutzwald i. E.	39 ± 5	10,9
Ertrag	270 ± 13	75,9
Schutzwald a. E.	76 ± 8	21,3
Holzboden a. E.	8 ± 1	2,4
Gesamt	355 ± 13	99,7
Ausschlagwald		
Land	0 -	0,0
Auen	1 -	0,3
Ertrag	1 -	0,3
Holzboden a. E.	0 -	0,0
Gesamt	1 -	0,3
Ertragswald	272 ± 13	76,3
Gesamtwald	356 ± 13	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Salzburg		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	164 ± 10	46,1
Betriebe	46 ± 7	12,8
<1000 ha	19 ± 5	5,4
>1000 ha	25 ± 5	7,1
Geb.K.	1 -	0,2
ÖBF	146 ± 12	41,1
Gesamt	356 ± 13	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Salzburg					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	46	± 4	17,0	1,8	-
21 - 40 Jahre	43	± 4	15,8	-3,2	-
41 - 60 Jahre	28	± 3	10,4	0,5	-
61 - 80 Jahre	26	± 3	9,6	-0,6	-
81 - 100 Jahre	27	± 3	10,1	-1,9	-
101 - 120 Jahre	25	± 3	9,2	1,3	-
121 - 140 Jahre	20	± 3	7,5	-0,6	-
>140 Jahre	25	± 3	9,2	0,1	-
Summe Altersklassen	241	± 12	88,8	-2,6	-
Blößen	6	± 1	2,1	0,4	-
Lücken	19	± 2	7,2	1,4	-
Sträucher im Bestand	3	± 1	1,1	0,5	-
Strauchflächen	3	± 1	0,9	-1,7	± 0,8
Gesamt	272	± 13	100,0	-2,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Salzburg					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	15	± 2	5,4	-3,9	-
Jugend II	60	± 5	22,2	3,6	-
Stangenholz	45	± 3	16,5	-1,8	-
Baumholz 1	75	± 5	27,5	-5,5	± 2,0
Baumholz 2	42	± 4	15,3	3,9	± 1,8
Starkholz	5	± 1	1,9	1,1	-
Summe Wuchsklassen	241	± 12	88,8	-2,6	-
Blößen	6	± 1	2,1	0,4	-
Lücken	19	± 2	7,2	1,4	-
Sträucher im Bestand	3	± 1	1,1	0,5	-
Strauchflächen	3	± 1	0,9	-1,7	± 0,8
Gesamt	272	± 13	100,0	-2,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90			
Baumarten						
Ertragswald						
Salzburg						
	Gesamtfläche		%		Veränderung	
Fichte	173	± 10	63,9	1,0	-	
Tanne	10	± 2	3,7	-0,6	-	
Lärche	14	± 2	5,2	-0,9	-	
Weißkiefer	1	-	0,5	0,0	-	
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0,0	-	
Zirbe	1	± 0	0,4	0,0	-	
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0,0	-	
Summe Nadelholz	200	± 11	73,8	-0,6	-	
Buche	25	± 3	9,1	-1,0	± 0,5	
Eiche	0	± 0	0,1	0,0	-	
sonstiges Hartlaub	10	± 1	3,7	0,6	-	
Weichlaub	5	± 1	2,0	-1,7	-	
Summe Laubholz	41	± 4	15,0	-2,1	± 1,0	
Blößen	6	± 1	2,1	0,4	-	
Lücken	19	± 2	7,2	1,4	-	
Sträucher im Bestand	3	± 1	1,1	0,5	-	
Strauchflächen	3	± 1	0,9	-1,7	± 0,8	
Gesamt	272	± 13	100,0	-2,1	-	

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen				
Ertragswald-Hochwald				
Salzburg				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	174	± 10	72,6	
Fichtenanteil > 8/10	132	± 9	54,9	
Laubholzanteil > 8/10	17	± 3	6,9	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	28	± 4	11,7	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	21	± 3	8,8	
Gesamt	240	± 12	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha					ÖFI 1986/90			
Bestandesaufbau - Betriebsarten								
Salzburg								
	Wirtschaftswald		Schutzwald i. E.		Ausschlagwald		Ertragswald	
einschichtig	176	± 10	22	± 3	1	-	199	± 11
zweischichtig	43	± 5	13	± 2	0	-	57	± 5
mehrschichtig	4	± 1	2	± 1	0	-	6	± 2
Blößen u. Lücken	6	± 1	1	-	0	-	7	± 1
Strauchfläche	2	± 1	0	-	0	-	3	± 1
Gesamt	232	± 12	39	± 5	1	-	272	± 13

VORRAT					ÖFI 1986/90			
Betriebsarten								
Salzburg								
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%		Vorrat/ha vfm		Veränderung vfm/ha	
Hochwald								
Wirtschaftswald	73069	± 4745	88,0		316	± 11,1	11,4	± 4,6
Schutzwald i. E.	9723	± 1317	11,7		251	± 17,5	10,0	-
Ertrag	82792	± 4923	99,7		306	± 10,2	12,3	± 3,8
Ausschlagwald								
Land	0	-	0,0		-	-	-	-
Auen	222	-	0,3		-	-	-	-
Ertrag	222	-	0,3		-	-	-	-
Ertragswald	83014	± 4920	100,0		306	± 10,1	12,2	± 3,8

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90		
Betriebsarten						
Salzburg						
	Gesamtstammzahl 1000		%		Stz/ha	
Hochwald						
Wirtschaftswald	224142	± 15662	90,3		968	± 44
Schutzwald i. E.	23292	± 3744	9,4		601	± 74
Ertrag	247433	± 16197	99,7		915	± 40
Ausschlagwald						
Land	0	-	0,0		-	-
Auen	719	-	0,3		-	-
Ertrag	719	-	0,3		-	-
Gesamt	248152	± 16190	100,0		914	± 40

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Salzburg				ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha	
Kleinwald	33661 ± 3059	40,5	270 ± 13,0	27,4	± 4,4
Betriebe	10021 ± 1946	12,1	311 ± 28,2	-10,4	-
<1000 ha	5056 ± 1566	6,1	368 ± 45,5	-28,5	-
>1000 ha	4950 ± 1200	6,0	280 ± 29,5	5,9	-
Geb.K.	15 -	0,0	- -	-	-
ÖBF	39332 ± 3918	47,4	343 ± 16,6	3,5	-
Gesamt	83014 ± 4920	100,0	306 ± 10,1	12,2	± 3,8

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Salzburg			ÖFI 1986/90	
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha	
Kleinwald	124190 ± 11752	50,0	995	± 60
Betriebe	26694 ± 5907	10,8	829	± 103
<1000 ha	11410 ± 3709	4,6	831	± 131
>1000 ha	14727 ± 4645	5,9	832	± 156
Geb.K.	557 -	0,2	-	-
ÖBF	97268 ± 11408	39,2	849	± 64
Gesamt	248152 ± 16190	100,0	914	± 40

VORRAT Altersklassen Ertragswald Salzburg			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	479	± 97	0,6	10 ± 1,9
21 - 40 Jahre	5562	± 714	6,7	127 ± 10,9
41 - 60 Jahre	7915	± 1069	9,5	279 ± 20,3
61 - 80 Jahre	11509	± 1776	13,9	437 ± 29,5
81 - 100 Jahre	13919	± 1699	16,8	507 ± 25,1
101 - 120 Jahre	14669	± 1815	17,7	583 ± 35,6
121 - 140 Jahre	11326	± 1724	13,6	553 ± 34,9
> 140 Jahre	14559	± 2080	17,5	579 ± 42,6
Überhälter und Vorwuchs	3077	± 399	3,7	
Gesamt	83014	± 4920	100,0	306 ± 10,1

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Salzburg			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	0 -
Überhälter und Vorwuchs	3077	± 399	3,7	
Jugend I	0	-	0,0	0 -
Jugend II	1811	± 241	2,2	29 ± 2,9
Stangenholz	10351	± 918	12,5	227 ± 11,6
Baumholz 1	35259	± 2843	42,5	470 ± 15,7
Baumholz 2	28839	± 2984	34,7	690 ± 24,9
Starkholz	3678	± 844	4,4	717 ± 79,6
Gesamt	83014	± 4920	100,0	306 ± 10,1

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Salzburg					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	60909	± 4088	73,4	2392	± 767
Tanne	6607	± 1178	8,0	- 140	-
Lärche	4668	± 603	5,6	223	-
Weißkiefer	332	± 163	0,4	-33	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0	-
Zirbe	209	± 88	0,3	15	-
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	2	-	0,0	1	-
Summe Nadelholz	72728	± 4601	87,6	2459	± 890
Rotbuche	6871	± 996	8,3	-19	-
Eiche	340	± 117	0,4	-5	-
Hainbuche	112	-	0,1	-45	-
Esche	713	± 169	0,9	80	-
Ahorn	1052	± 174	1,3	46	-
Ulme	238	-	0,3	-12	-
Edelkastanie	0	-	0,0	0	-
Robinie	0	-	0,0	0	-
Sorbus und Prunus	145	± 45	0,2	-33	-
Summe Hartlaub	9472	± 1192	11,4	12	-
Birke	234	± 63	0,3	-12	-
Schwarzerle	110	-	0,1	-91	-
Weißerle	353	± 116	0,4	-44	-
Linde	0	-	0,0	0	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	38	-	0,0	18	-
Schwarzpappel	23	-	0,0	2	-
Hybridpappel	0	-	0,0	0	-
Baumweide	57	± 24	0,1	1	-
sonstige Laubbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Weichlaub	815	± 163	1,0	- 125	-
Summe Laubholz	10287	± 1219	12,4	- 113	-
Gesamt	83014	± 4920	100,0	2346	± 952

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Salzburg			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		Zuwachs/ha vfm
		%	
Hochwald	2122 ± 144	90,4	9,1 ± 0,4
Wirtschaftswald	218 ± 30	9,3	5,4 ± 0,4
Schutzwald i. E. Ertrag	2340 ± 147	99,7	8,5 ± 0,4
Ausschlagwald			
Land	0 -	0,0	- -
Auen	7 -	0,3	- -
Ertrag	7 -	0,3	- -
Ertragswald	2347 ± 147	100,0	8,5 ± 0,4

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Salzburg			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		Zuwachs/ha vfm
		%	
Kleinwald	1181 ± 108	50,3	9,4 ± 0,5
Betriebe	244 ± 52	10,4	7,1 ± 0,8
<1000 ha	120 ± 41	5,1	8,5 ± 1,6
>1000 ha	123 ± 34	5,2	6,4 ± 0,8
Geb.K.	1 -	0,0	- -
ÖBF	921 ± 100	39,2	8,0 ± 0,6
Gesamt	2347 ± 147	100,0	8,5 ± 0,4

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Salzburg			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		Zuwachs/ha vfm
		%	
1 - 20 Jahre	80 ± 15	3,4	1,7 ± 0,3
21 - 40 Jahre	584 ± 76	24,9	12,5 ± 1,1
41 - 60 Jahre	398 ± 51	16,9	14,3 ± 1,1
61 - 80 Jahre	352 ± 49	15,0	13,1 ± 1,0
81 - 100 Jahre	319 ± 38	13,6	10,8 ± 0,7
101 - 120 Jahre	219 ± 31	9,3	8,9 ± 0,7
121 - 140 Jahre	154 ± 25	6,6	7,3 ± 0,7
>140 Jahre	123 ± 24	5,2	4,9 ± 0,7
Überhälter und Vorwuchs	119 ± 19	5,1	
Gesamt	2347 ± 147	100,0	8,5 ± 0,4

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm			ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald			
Salzburg			
	Gesamtzuwachs		%
Fichte	1827	± 129	77,8
Tanne	125	± 24	5,3
Lärche	92	± 14	3,9
Weißkiefer	11	-	0,5
Schwarzkiefer	0	-	0,0
Zirbe	5	-	0,2
Weymouthskiefer	0	-	0,0
Douglasie	0	-	0,0
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0
Summe Nadelholz	2060	± 138	87,8
Rotbuche	181	± 26	7,7
Eiche	4	± 2	0,2
Hainbuche	3	-	0,1
Esche	29	± 8	1,2
Ahorn	21	± 5	0,9
Ulme	2	-	0,1
Edelkastanie	0	-	0,0
Robinie	0	-	0,0
Sorbus und Prunus	3	-	0,1
Summe Hartlaub	242	± 32	10,3
Birke	10	± 4	0,4
Schwarzerle	2	-	0,1
Weißerle	23	± 8	1,0
Linde	0	-	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	4	-	0,2
Schwarzpappel	0	-	0,0
Hybridpappel	0	-	0,0
Baumweide	5	-	0,2
sonstige Laubbäume	0	-	0,0
Summe Weichlaub	44	± 10	1,9
Summe Laubholz	286	± 34	12,2
Gesamt	2347	± 147	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Salzburg				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald				
Wirtschaftswald	1198	± 158	86,7	5,1 ± 0,6
Schutzwald i. E.	167	± 53	12,1	4,2 ± 1,3
Ertrag	1364	± 168	98,7	5,0 ± 0,6
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	17	-	1,2	- -
Ertrag	17	-	1,2	- -
Ertragswald	1382	± 169	100,0	5,0 ± 0,6

JÄHRLICHE NUTZUNG Eigentumsarten Ertragswald			ÖFI 1986/90	
Salzburg				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	425	± 80	30,8	3,4 ± 0,6
Betriebe	242	± 86	17,5	7,1 ± 2,3
<1000 ha	170	± 80	12,3	12,1 ± 4,7
>1000 ha	66	± 32	4,8	3,5 ± 1,5
Geb.K.	6	-	0,4	- -
ÖBF	715	± 130	51,7	6,2 ± 1,0
Gesamt	1382	± 169	100,0	5,0 ± 0,6

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Nutzungsarten - Betriebsarten					
Salzburg					
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald
natürlicher Abgang	48	± 10	9	± 4	0 -
Kahlschlag >500 m \leq	280	± 106	7	-	0 -
Standraumerweiterung	8	-	0	-	0 -
Durchforstung	159	± 42	0	-	0 -
Verjüngungshieb	26	-	17	-	0 -
Räumung	75	-	0	-	0 -
Entrümpelung	3	-	0	-	0 -
Kleinflächennutzung	406	± 66	47	± 19	17 -
Zufallsnutzung	192	± 46	87	± 40	0 -
Gesamt	1198	± 158	167	± 53	17 -

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald Salzburg		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	928 ± 130	67,1
Tanne	153 ± 45	11,1
Lärche	42 ± 20	3,0
Weißkiefer	10 -	0,7
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	2 -	0,1
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	1135 ± 151	82,1
Rotbuche	119 ± 42	8,6
Eiche	5 -	0,4
Hainbuche	12 -	0,9
Esche	14 ± 6	1,0
Ahorn	21 ± 9	1,5
Ulme	2 -	0,1
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	8 -	0,6
Summe Hartlaub	180 ± 49	13,0
Birke	9 -	0,7
Schwarzerle	23 -	1,7
Weißerle	33 -	2,4
Linde	0 -	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0 -	0,0
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	1 -	0,1
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	66 ± 29	4,8
Summe Laubholz	246 ± 59	17,8
Gesamt	1382 ± 169	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	17421 ± 3058	90,3	75 ± 13	7,8
Schutzwald i. E.	1879 ± 682	9,7	48 ± 17	8,1
Gesamt	19300 ± 3124	100,0	71 ± 11	7,8

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	6222 ± 1638	32,2	50 ± 13	5,0
Betriebe	2881 ± 1058	14,9	93 ± 29	11,1
<1000 ha	2104 ± 989	10,9	153 ± 57	18,4
>1000 ha	777 ± 384	4,0	47 ± 18	5,5
Geb.K.	0 -	0,0	- -	0,0
ÖBF	10196 ± 2510	52,8	89 ± 20	10,5
Gesamt	19299 ± 3123	100,0	71 ± 11	7,8

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Salzburg			
	Stammzahl 1000	Stz/ha	
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	634 ± 231	2,7 ± 1,0	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	548 ± 181	2,3 ± 0,8	
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	50 -	1,3 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	41 -	1,0 -	
Gesamt			
jährl. Neuschälung	683 ± 235	2,5 ± 0,9	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	589 ± 190	2,2 ± 0,7	

VERBISS FREIST. JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Salzburg			
	unverbissen	verbissen	gesamt
Fichte	6620 ± 1380	4090 ± 930	10710 ± 1970
Tanne	0 -	0 -	0 -
Nadelholz	6890 ± 1400	4300 ± 960	11190 ± 2010
Laubholz	660 ± 280	480 -	1140 ± 450
Gesamt	7540 ± 1460	4780 ± 1020	12320 ± 2110

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	21487 ± 2701	92,5	93 ± 1	9,6
Schutzwald i. E.	1749 ± 626	7,5	45 ± 1	7,5
Gesamt	23235 ± 2884	100,0	86 ± 1	9,4

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	10060 ± 1974	43,3	78 ± 14	8,1
Betriebe	2025 -	8,7	69 ± 34	7,8
<1000 ha	1738 -	7,5	12 -	15,2
>1000 ha	288 ± 125	1,2	20 ± 7	2,1
Geb.K.	0 -	0,0	- -	0,0
ÖBF	11150 ± 1963	48,0	10 ± 15	11,5
Gesamt	23235 ± 2884	100,0	86 ± 10	9,4

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	7189 ± 1371	62,8	31 ± 6	3,2
Schutzwald i. E.	4265 ± 1106	37,2	111 ± 24	18,3
Gesamt	11453 ± 1898	100,0	43 ± 7	4,6

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	2785 ± 722	24,3	22 ± 6	2,2
Betriebe	2975 ± 1103	26,0	10 ± 30	11,5
<1000 ha	2276 ± 978	19,9	15 ± 44	19,9
>1000 ha	700 -	6,1	49 -	5,0
Geb.K.	1 -	0,0	- -	0,2
ÖBF	5694 ± 1322	49,7	51 ± 11	5,9
Gesamt	11453 ± 1898	100,0	43 ± 7	4,6

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	88611 ± 6861	87,8	383 ± 22	39,5
Schutzwald i. E.	12306 ± 2003	12,2	317 ± 39	52,8
Gesamt	100916 ± 7264	100,0	373 ± 20	40,8

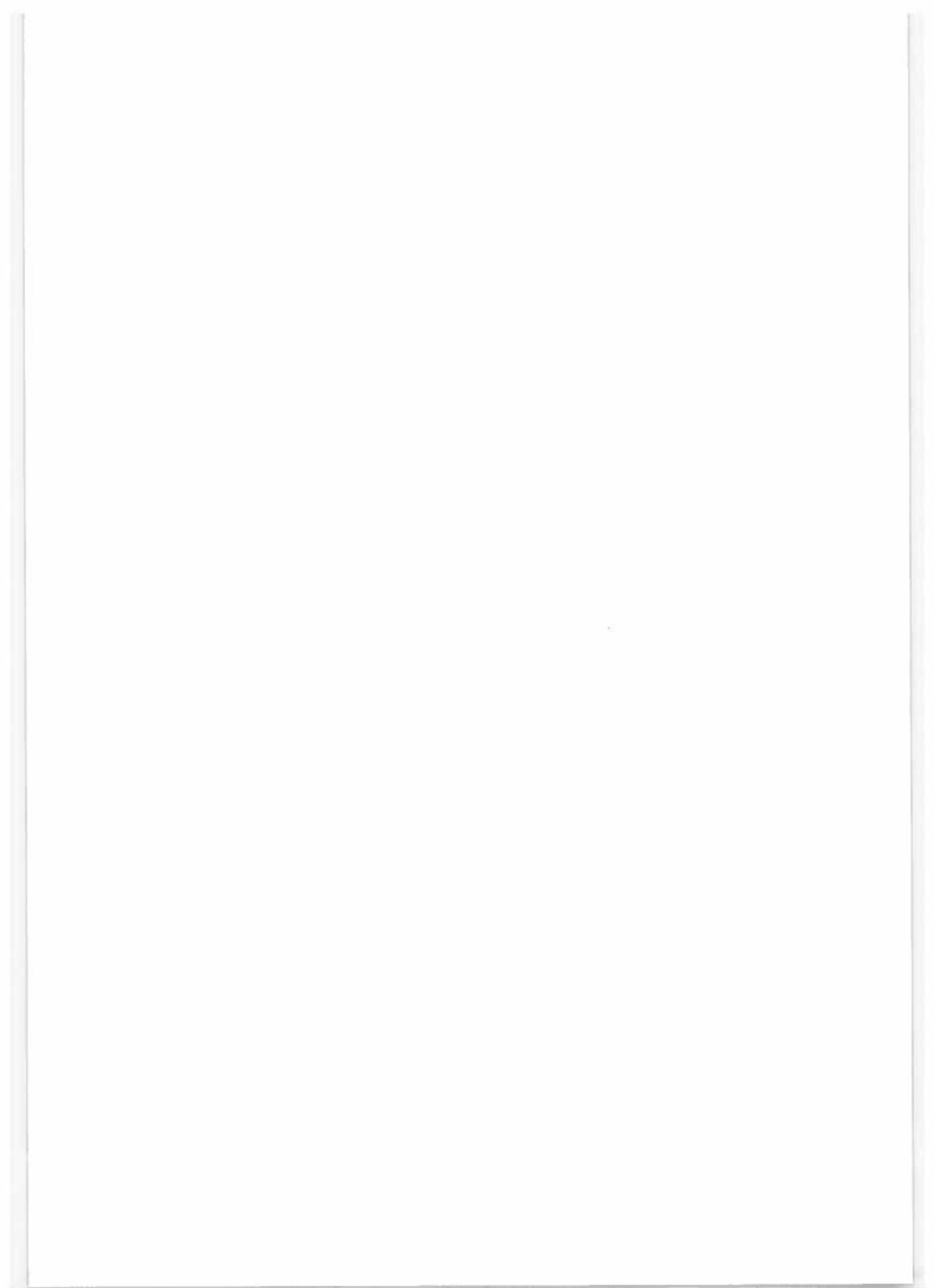
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Salzburg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	43152 ± 4454	42,8	346 ± 26	34,7
Betriebe	13390 ± 3103	13,3	432 ± 60	51,5
<1000 ha	7162 ± 2390	7,1	522 ± 89	62,8
>1000 ha	6207 ± 2025	6,2	376 ± 77	44,3
Geb.K.	22 -	0,0	- -	3,9
ÖBF	44375 ± 5529	44,0	387 ± 33	45,6
Gesamt	100916 ± 7264	100,0	373 ± 20	40,8

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Betriebsarten				
Salzburg				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Hochwald				
Wirtschaftswald	5000	± 600	21,8	± 2,6
Schutzwald i. E.	200	-	4,6	-
Ertrag	5200	± 600	19,3	± 2,2
Ausschlagwald	0	-	-	-
Ertragswald	5300	± 600	19,4	± 2,2
LKW - Straßen				
Hochwald				
Wirtschaftswald	9400	± 800	40,5	± 3,3
Schutzwald i. E.	300	-	7,7	-
Ertrag	9700	± 900	35,8	± 3,0
Ausschlagwald	100	-	-	-
Ertragswald	9700	± 900	35,9	± 3,0

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Salzburg				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Kleinwald	3800	± 600	30,2	± 4,1
Betriebe	100	-	3,7	-
<1000 ha	0	-	2,2	-
>1000 ha	100	-	5,0	-
Geb. K.	0	-	-	-
ÖBF	1400	± 300	11,9	± 2,5
Gesamt	5300	± 600	19,4	± 2,2
LKW - Straßen				
Kleinwald	4900	± 600	39,5	± 4,6
Betriebe	1100	± 300	35,1	± 9,0
<1000 ha	300	± 100	23,8	± 9,7
>1000 ha	600	± 200	31,9	± 9,1
Geb. K.	200	-	-	-
ÖBF	3700	± 600	32,1	± 4,2
Gesamt	9700	± 900	35,9	± 3,0

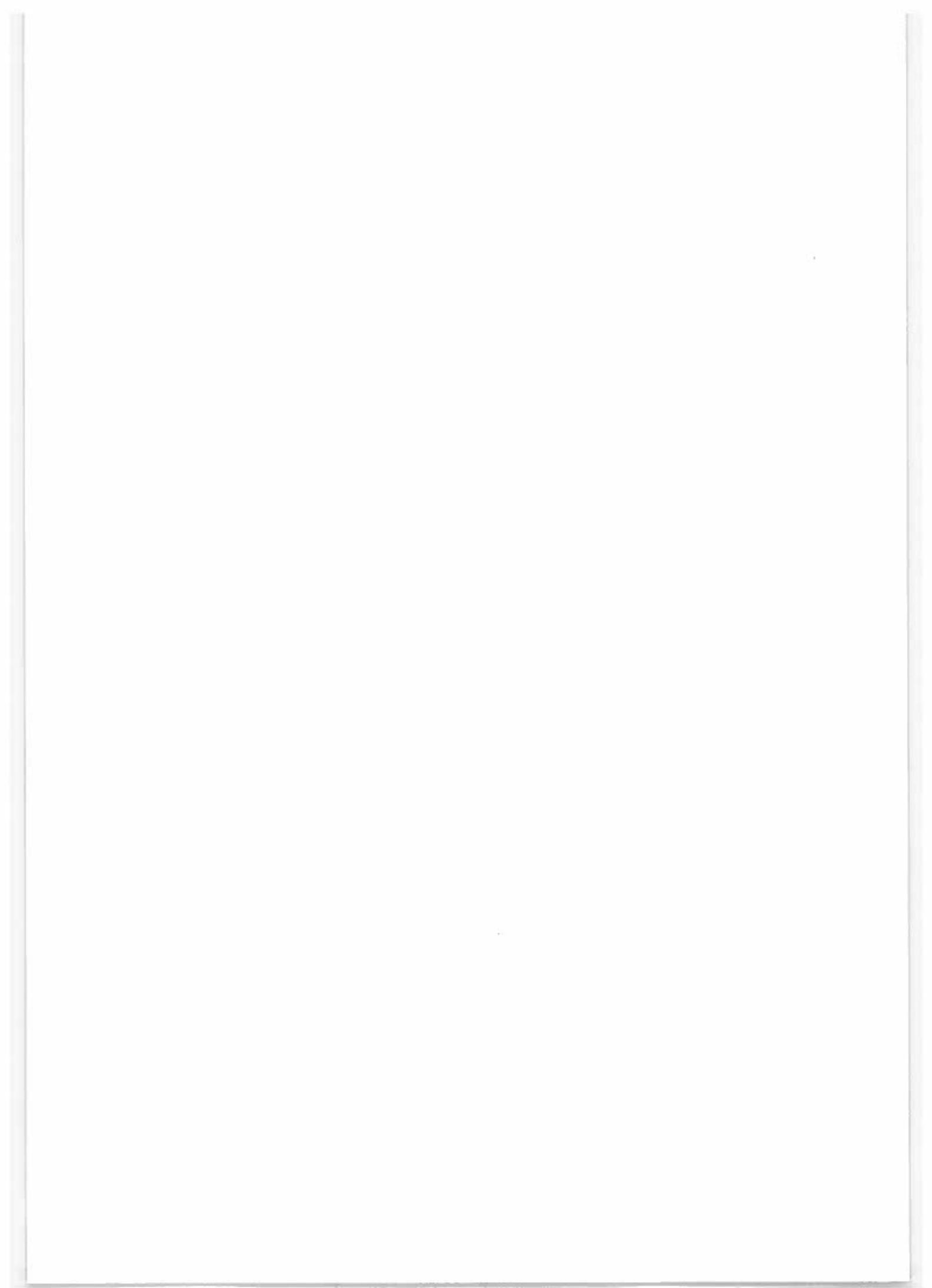
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Salzburg				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	150	± 10	36	± 4
mit Pflege				
Kulturpflege	10	± 2	1	-
Standraumerweiterung	24	± 3	0	-
Durchforstung	41	± 5	1	± 1
Verjüngungshieb	3	± 1	0	-
Räumung	2	± 1	0	-
Entrümpelung	1	-	0	-
Gesamt	232	± 12	39	± 5

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Salzburg				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	66153	± 4422	9535	± 1289
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	388	± 94	15	-
Durchforstung	4148	± 547	129	-
Verjüngungshieb	1104	± 488	44	-
Räumung	1087	± 466	0	-
Entrümpelung	190	-	0	-
Gesamt	73069	± 4745	9723	± 1317



STEIERMARK





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Steiermark		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	798 ± 19	80,7
Schutzwald i. E.	66 ± 7	6,7
Ertrag	864 ± 19	87,4
Schutzwald a. E.	96 ± 9	9,7
Holzboden a. E.	27 ± 2	2,7
Gesamt	987 ± 19	99,8
Ausschlagwald		
Land	0 -	0,0
Auen	2 -	0,2
Ertrag	2 -	0,2
Holzboden a. E.	0 -	0,0
Gesamt	2 -	0,2
Ertragswald	866 ± 19	87,6
Gesamtwald	989 ± 19	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Steiermark		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	544 ± 19	54,9
Betriebe	352 ± 19	35,6
<1000 ha	89 ± 10	8,9
>1000 ha	224 ± 16	22,6
Geb.K.	40 ± 7	4,0
ÖBF	94 ± 11	9,5
Gesamt	989 ± 19	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Steiermark					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	152	± 7	17,6	-3,4	-
21 - 40 Jahre	167	± 7	19,3	5,5	-
41 - 60 Jahre	115	± 6	13,3	0,2	-
61 - 80 Jahre	106	± 6	12,2	-5,8	-
81 - 100 Jahre	99	± 6	11,4	-0,5	-
101 - 120 Jahre	63	± 4	7,2	-2,8	-
121 - 140 Jahre	43	± 4	5,0	2,4	-
>140 Jahre	42	± 4	4,9	-0,9	-
Summe Altersklassen	788	± 18	90,9	-5,5	-
Blößen	18	± 3	2,1	-1,9	-
Lücken	39	± 3	4,5	-0,4	-
Sträucher im Bestand	13	± 1	1,5	2,0	± 0,8
Strauchflächen	8	± 2	1,0	1,5	± 0,7
Gesamt	866	± 19	100,0	-4,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Steiermark					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	43	± 4	4,9	-12,5	± 4,1
Jugend II	204	± 7	23,5	11,6	± 4,5
Stangenholz	159	± 6	18,3	-5,9	-
Baumholz 1	272	± 10	31,4	-7,1	-
Baumholz 2	100	± 6	11,5	6,8	± 2,8
Starkholz	11	± 2	1,2	1,5	-
Summe Wuchsklassen	788	± 18	90,9	-5,5	-
Blößen	18	± 3	2,1	-1,9	-
Lücken	39	± 3	4,5	-0,4	-
Sträucher im Bestand	13	± 1	1,5	2,0	± 0,8
Strauchflächen	8	± 2	1,0	1,5	± 0,7
Gesamt	866	± 19	100,0	-4,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald Steiermark					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Fichte	557	± 16	64,3	-0,6	-
Tanne	18	± 2	2,1	-1,9	± 0,7
Lärche	50	± 3	5,7	-0,1	-
Weißkiefer	41	± 4	4,7	-3,4	± 1,0
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0,1	-
Zirbe	4	± 1	0,5	0,0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	-0,1	-
Summe Nadelholz	670	± 17	77,4	-5,9	-
Buche	49	± 4	5,7	-0,5	-
Eiche	9	± 1	1,0	-0,8	± 0,3
sonstiges Hartlaub	31	± 3	3,6	3,2	± 0,9
Weichlaub	29	± 2	3,3	-1,6	-
Summe Laubholz	117	± 6	13,5	0,4	-
Blößen	18	± 3	2,1	-1,9	-
Lücken	39	± 3	4,5	-0,4	-
Sträucher im Bestand	13	± 1	1,5	2,0	± 0,8
Strauchflächen	8	± 2	1,0	1,5	± 0,7
Gesamt	866	± 19	100,0	-4,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen Ertragswald-Hochwald Steiermark				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	583	± 17	74,2	
Fichtenanteil > 8/10	411	± 15	52,3	
Laubholzanteil > 8/10	48	± 4	6,1	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	106	± 7	13,5	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	48	± 4	6,2	
Gesamt	786	± 18	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha					ÖFI 1986/90			
Bestandesaufbau - Betriebsarten								
Steiermark								
	Wirtschaftswald		Schutzwald i. E.		Ausschlagwald		Ertragswald	
einschichtig	599	± 17	41	± 5	2	-	642	± 17
zweischichtig	156	± 8	17	± 3	0	-	173	± 8
mehrschichtig	20	± 3	5	± 1	0	-	25	± 3
Blößen u. Lücken	17	± 2	2	± 1	0	-	19	± 3
Strauchfläche	7	± 1	1	-	0	-	8	± 2
Gesamt	798	± 19	67	± 7	2	-	867	± 19

VORRAT					ÖFI 1986/90			
Betriebsarten								
Steiermark								
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%		Vorrat/ha vfm		Veränderung vfm/ha	
Hochwald								
Wirtschaftswald	249393	± 7635	94,3		312	± 5,7	16,8	± 2,6
Schutzwald i. E.	14811	± 1674	5,6		224	± 15,2	5,8	-
Ertrag	264204	± 7639	99,9		306	± 5,5	16,2	± 2,4
Ausschlagwald								
Land	0	-	0,0		-	-	-	-
Auen	256	-	0,1		-	-	-	-
Ertrag	256	-	0,1		-	-	-	-
Ertragswald	264460	± 7634	100,0		305	± 5,5	16,0	± 2,4

STAMMZAHL					ÖFI 1986/90	
Betriebsarten						
Steiermark						
	Gesamtstammzahl 1000		%		Stz/ha	
Hochwald						
Wirtschaftswald	836760	± 28031	95,7		1048	± 25
Schutzwald i. E.	34665	± 4794	4,0		525	± 55
Ertrag	871425	± 27923	99,7		1008	± 24
Ausschlagwald						
Land	0	-	0,0		-	-
Auen	2680	-	0,3		-	-
Ertrag	2680	-	0,3		-	-
Gesamt	874105	± 27925	100,0		1009	± 24

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Steiermark				ÖFI 1986/90
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Kleinwald	151378 ± 6371	57,2	299 ± 6,6	26,2 ± 2,9
Betriebe	90447 ± 6073	34,2	315 ± 10,4	2,5 -
<1000 ha	25607 ± 3382	9,7	319 ± 18,5	1,6 -
>1000 ha	56649 ± 5004	21,4	314 ± 13,4	4,3 -
Geb.K.	8191 ± 1983	3,1	315 ± 34,1	-14,4 -
ÖBF	22635 ± 3301	8,6	313 ± 21,8	-8,1 -
Gesamt	264460 ± 7634	100,0	305 ± 5,5	16,0 ± 2,4

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Steiermark				ÖFI 1986/90
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha	
Kleinwald	548551 ± 24024	62,8	1082 ± 30	
Betriebe	271149 ± 20251	31,0	945 ± 45	
<1000 ha	75238 ± 11088	8,6	938 ± 81	
>1000 ha	178284 ± 17063	20,4	987 ± 58	
Geb.K.	17627 ± 4707	2,0	677 ± 116	
ÖBF	54405 ± 9023	6,2	752 ± 77	
Gesamt	874105 ± 27925	100,0	1009 ± 24	

VORRAT Altersklassen Ertragswald Steiermark			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	2521	± 286	1,0	16 ± 1,7
21 - 40 Jahre	24655	± 1531	9,3	144 ± 6,4
41 - 60 Jahre	42141	± 2702	15,9	359 ± 11,7
61 - 80 Jahre	49347	± 3091	18,7	460 ± 12,6
81 - 100 Jahre	52494	± 3374	19,8	528 ± 13,7
101 - 120 Jahre	36495	± 2718	13,8	582 ± 18,4
121 - 140 Jahre	24511	± 2375	9,3	569 ± 21,0
> 140 Jahre	22781	± 2416	8,6	537 ± 25,5
Überhälter und Vorwuchs	9516	± 628	3,6	
Gesamt	264460	± 7634	100,0	305 ± 5,5

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Steiermark			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	0 -
Überhälter und Vorwuchs	9516	± 628	3,6	
Jugend I	31	-	0,0	1 -
Jugend II	7162	± 479	2,7	34 ± 2,0
Stangenholz	41028	± 1945	15,5	254 ± 6,6
Baumholz 1	134574	± 5067	50,9	489 ± 7,9
Baumholz 2	64965	± 4195	24,6	647 ± 14,7
Starkholz	7185	± 1189	2,7	673 ± 46,5
Gesamt	264460	± 7634	100,0	305 ± 5,5

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald Steiermark					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	175049	± 6261	66,2	5017	± 1861
Tanne	9285	± 1167	3,5	- 346	-
Lärche	25548	± 1636	9,7	542	-
Weißkiefer	20084	± 1879	7,6	1235	± 405
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0	-
Zirbe	712	± 227	0,3	112	± 51
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Nadelholz	230678	± 7311	87,2	6560	± 2108
Rotbuche	15666	± 1421	5,9	1318	± 277
Eiche	4421	± 523	1,7	85	-
Hainbuche	1306	± 298	0,5	148	-
Esche	2167	± 330	0,8	366	± 81
Ahorn	1985	± 267	0,8	169	± 84
Ulme	194	± 63	0,1	7	-
Edelkastanie	746	± 181	0,3	135	± 60
Robinie	155	± 62	0,1	43	-
Sorbus und Prunus	485	± 117	0,2	42	-
Summe Hartlaub	27126	± 1875	10,3	2313	± 384
Birke	1705	± 225	0,6	- 145	-
Schwarzerle	2066	± 460	0,8	235	± 112
Weißerle	1000	± 216	0,4	122	-
Linde	572	± 175	0,2	2	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	962	± 191	0,4	-45	-
Schwarzpappel	72	-	0,0	24	-
Hybridpappel	0	-	0,0	0	-
Baumweide	280	± 85	0,1	19	-
sonstige Laubbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Weichlaub	6656	± 683	2,5	213	-
Summe Laubholz	33782	± 2138	12,8	2526	± 455
Gesamt	264460	± 7634	100,0	9086	± 2207

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Steiermark			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald	8094 ± 255	96,7	10,1 ± 0,2
Wirtschaftswald	258 ± 34	3,1	3,7 ± 0,3
Schutzwald i. E.	8352 ± 253	99,8	9,6 ± 0,2
Ertrag			
Ausschlagwald			
Land	0 -	0,0	- -
Auen	17 -	0,2	- -
Ertrag	17 -	0,2	- -
Ertragswald	8369 ± 253	100,0	9,6 ± 0,2

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Steiermark			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	5502 ± 233	65,7	10,9 ± 0,3
Betriebe	2449 ± 172	29,3	8,3 ± 0,3
<1000 ha	1568 ± 144	18,7	8,5 ± 0,5
>1000 ha	739 ± 97	8,8	8,9 ± 0,6
Geb.K.	142 ± 38	1,7	5,5 ± 1,0
ÖBF	418 ± 70	5,0	5,7 ± 0,6
Gesamt	8369 ± 253	100,0	9,6 ± 0,2

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Steiermark			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	527 ± 50	6,3	3,3 ± 0,3
21 - 40 Jahre	2168 ± 135	25,9	13,1 ± 0,5
41 - 60 Jahre	1786 ± 115	21,3	15,3 ± 0,6
61 - 80 Jahre	1467 ± 95	17,5	13,0 ± 0,4
81 - 100 Jahre	1119 ± 77	13,4	11,2 ± 0,4
101 - 120 Jahre	465 ± 41	5,6	7,1 ± 0,4
121 - 140 Jahre	250 ± 32	3,0	6,2 ± 0,6
>140 Jahre	152 ± 25	1,8	3,5 ± 0,4
Überhälter und Vorwuchs	434 ± 39	5,2	
Gesamt	8369 ± 253	100,0	9,6 ± 0,2

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm ÖFI 1986/90 Baumarten Ertragswald Steiermark		
	Gesamtzuwachs	%
Fichte	5826 ± 210	69,6
Tanne	187 ± 25	2,2
Lärche	595 ± 49	7,1
Weißkiefer	614 ± 76	7,3
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	14 ± 5	0,2
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	7237 ± 240	86,5
Rotbuche	475 ± 43	5,7
Eiche	127 ± 18	1,5
Hainbuche	36 ± 9	0,4
Esche	88 ± 15	1,1
Ahorn	67 ± 14	0,8
Ulme	5 -	0,1
Edelkastanie	21 ± 8	0,3
Robinie	6 ± 3	0,1
Sorbus und Prunus	16 ± 5	0,2
Summe Hartlaub	842 ± 62	10,1
Birke	64 ± 11	0,8
Schwarzerle	79 ± 21	0,9
Weißerle	66 ± 15	0,8
Linde	15 ± 5	0,2
Aspe, Weiß-, Silberpappel	43 ± 10	0,5
Schwarzpappel	5 -	0,1
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	18 ± 7	0,2
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	290 ± 34	3,5
Summe Laubholz	1132 ± 75	13,5
Gesamt	8369 ± 253	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Steiermark				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	5393	± 382	97,3	6,7 ± 0,4
Wirtschaftswald	125	± 51	2,3	1,8 ± 0,7
Schutzwald i. E. Ertrag	5518	± 384	99,5	6,4 ± 0,4
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	27	-	0,5	- -
Ertrag	27	-	0,5	- -
Ertragswald	5544	± 385	100,0	6,4 ± 0,4

JÄHRLICHE NUTZUNG Eigentumsarten Ertragswald			ÖFI 1986/90	
Steiermark				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	2701	± 231	48,7	5,4 ± 0,4
Betriebe	2288	± 302	41,3	7,8 ± 0,9
>1000 ha	1325	± 228	23,9	7,2 ± 1,1
<1000 ha	733	± 185	13,9	9,3 ± 1,9
Geb.K.	190	± 87	3,4	7,4 ± 2,9
ÖBF	555	± 135	10,0	7,6 ± 1,5
Gesamt	5544	± 385	100,0	6,4 ± 0,4

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm Nutzungsarten - Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Steiermark				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	Land - Auen Ausschlagwald
natürlicher Abgang	140	± 21	27 ± 11	0 -
Kahlschlag >500 m ²	2110	± 299	60 -	0 -
Standraumerweiterung	13	± 5	0 -	0 -
Durchforstung	753	± 96	0 -	0 -
Verjüngungshieb	233	± 73	0 -	0 -
Räumung	106	± 40	0 -	0 -
Entrümpelung	24	± 10	0 -	0 -
Kleinflächennutzung	1446	± 133	21 -	27 -
Zufallsnutzung	569	± 122	16 ± 7	0 -
Gesamt	5393	± 382	125 ± 51	27 -

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald Steiermark		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	4056 ± 334	73,2
Tanne	228 ± 54	4,1
Lärche	413 ± 72	7,4
Weißkiefer	324 ± 60	5,8
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	5020 ± 374	90,5
Rotbuche	172 ± 36	3,1
Eiche	70 ± 20	1,3
Hainbuche	20 -	0,4
Esche	9 -	0,2
Ahorn	22 ± 10	0,4
Ulme	9 -	0,2
Edelkastanie	6 -	0,1
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	7 ± 3	0,1
Summe Hartlaub	316 ± 48	5,7
Birke	70 ± 17	1,3
Schwarzerle	33 ± 14	0,6
Weißerle	39 ± 18	0,7
Linde	13 ± 6	0,2
Aspe, Weiß-, Silberpappel	41 ± 14	0,7
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	11 -	0,2
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	208 ± 35	3,8
Summe Laubholz	524 ± 63	9,5
Gesamt	5544 ± 385	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Betriebsarten					
Steiermark					
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald					
Wirtschaftswald	102388	± 9811	97,1	128 ± 12	12,2
Schutzwald i. E.	3040	± 1016	2,9	46 ± 15	8,8
Gesamt	105428	± 9851	100,0	122 ± 11	12,1

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten					
Ertragswald-Hochwald					
Steiermark					
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	32882	± 4199	31,2	65 ± 8	6,0
Betriebe	61996	± 8536	58,8	216 ± 27	22,9
<1000 ha	16769	± 5338	15,9	209 ± 61	22,3
>1000 ha	40105	± 6336	38,0	222 ± 30	22,5
Geb.K.	5122	± 2382	4,9	197 ± 85	29,1
ÖBF	10550	± 3353	10,0	146 ± 42	19,4
Gesamt	105428	± 9850	100,0	122 ± 11	12,1

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90		
Betriebsarten					
Alle Baumarten					
Steiermark					
	Stammzahl 1000		Stz/ha		
Hochwald					
Wirtschaftswald					
jährl. Neuschälung	3793	± 555	4,7	± 0,7	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	3503	± 568	4,4	± 0,7	
Schutzwald i.E.					
jährl. Neuschälung	131	-	2,0	± 1,0	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0	-	0,0	-	
Gesamt					
jährl. Neuschälung	3924	± 559	4,5	± 0,6	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	3503	± 568	4,0	± 0,6	

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald-Hochwald			
Steiermark			
	unverbissen	verbissen	gesamt
Fichte	16930 ± 2120	14780 ± 1870	31710 ± 3230
Tanne	250 -	850 ± 350	1100 ± 460
Nadelholz	19730 ± 2300	16770 ± 2020	36510 ± 3510
Laubholz	1170 ± 310	1290 ± 380	2460 ± 570
Gesamt	20900 ± 2370	18060 ± 2100	38960 ± 3670

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Steiermark				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	61842 ± 3743	98,1	78 ± 4	7,4
Schutzwald i. E.	1189 ± 339	1,9	16 ± 4	3,4
Gesamt	63030 ± 3745	100,0	73 ± 4	7,2

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Steiermark				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	38695 ± 3110	61,4	77 ± 6	7,1
Betriebe	20150 ± 2283	32,0	69 ± 6	7,4
<1000 ha	5356 ± 1232	8,5	71 ± 13	7,1
>1000 ha	12816 ± 1856	20,3	67 ± 8	7,2
Geb.K.	1978 ± 697	3,1	80 ± 18	11,2
ÖBF	4185 ± 1039	6,6	58 ± 12	7,7
Gesamt	63030 ± 3744	100,0	73 ± 4	7,2

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Steiermark				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	18992 ± 2524	79,2	24 ± 3	2,3
Schutzwald i. E.	4976 ± 1025	20,8	66 ± 13	14,4
Gesamt	23968 ± 2759	100,0	28 ± 3	2,8

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Steiermark				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	11651 ± 2126	48,6	23 ± 4	2,1
Betriebe	9104 ± 1578	38,0	31 ± 5	3,4
<1000 ha	2341 ± 1031	9,8	31 ± 13	3,1
>1000 ha	6020 ± 1163	25,1	32 ± 6	3,4
Geb.K.	744 ± 348	3,1	30 ± 12	4,2
ÖBF	3214 ± 884	13,4	45 ± 11	5,9
Gesamt	23968 ± 2759	100,0	28 ± 3	2,8

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90		
Betriebsarten						
Steiermark						
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha		% von Ges.Stz
Hochwald	313150 ± 14019		95,3	392 ± 15		37,4
Wirtschaftswald	15382 ± 2117		4,7	233 ± 25		44,4
Schutzwald i. E.						
Gesamt	328532 ± 14040		100,0	380 ± 14		37,7

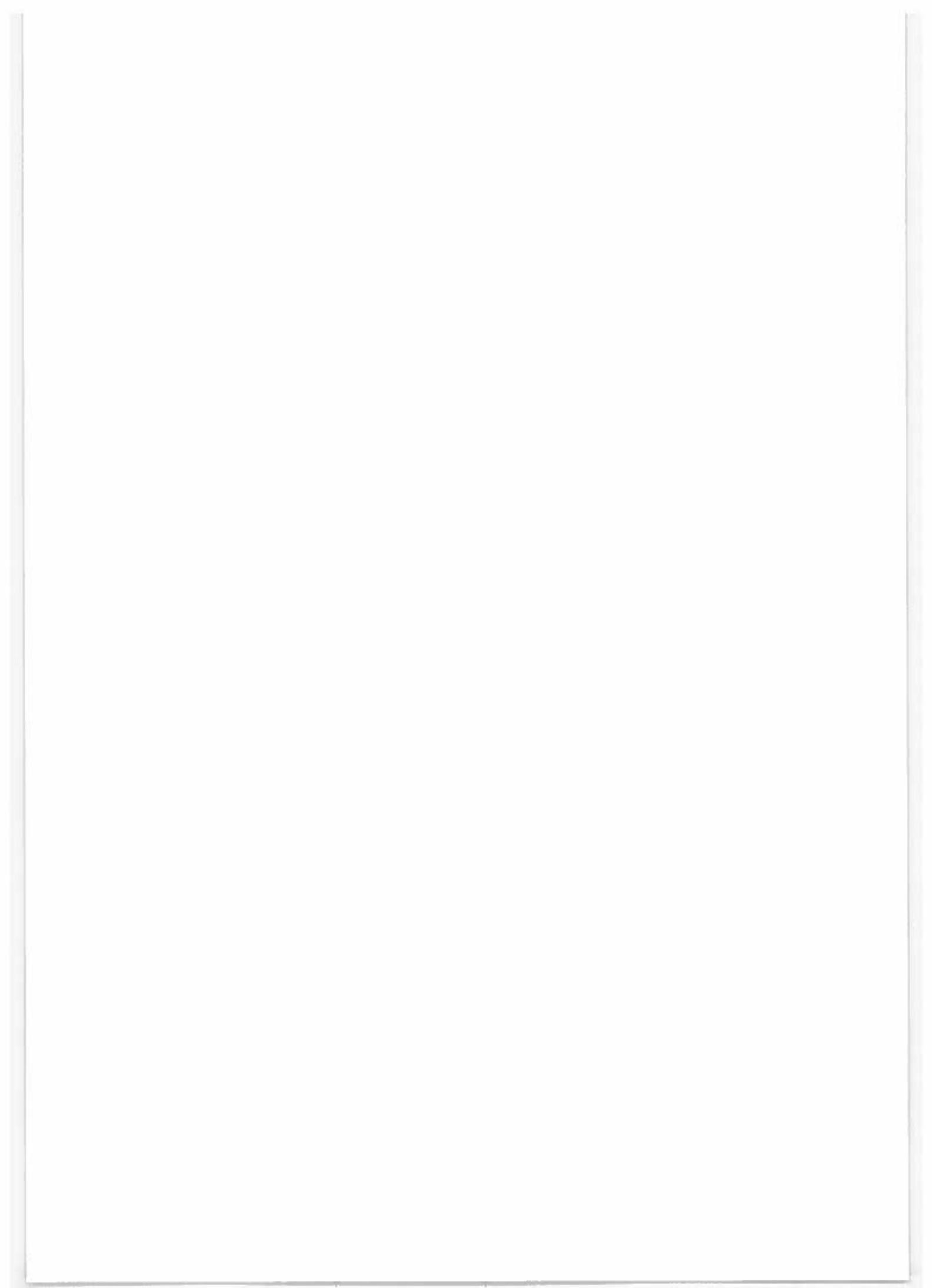
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten						
Ertragswald-Hochwald						
Steiermark						
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha		% von Ges.Stz
Kleinwald	177789 ± 9438		54,1	352 ± 14		32,6
Betriebe	124032 ± 11468		37,8	432 ± 30		45,7
<1000 ha	35963 ± 6827		10,9	448 ± 65		47,8
>1000 ha	78007 ± 8862		23,7	432 ± 35		43,8
Geb.K.	10063 ± 3172		3,1	386 ± 94		57,1
ÖBF	26712 ± 4730		8,1	369 ± 46		49,1
Gesamt	328532 ± 14040		100,0	380 ± 14		37,7

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Steiermark			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege Hochwald			
Wirtschaftswald	31300 ± 1600	39,2	± 2,0
Schutzwald i. E.	100 -	1,8	-
Ertrag	31400 ± 1600	36,3	± 1,9
Ausschlagwald	300 -	-	-
Ertragswald	31700 ± 1600	36,5	± 1,9
LKW - Straßen Hochwald			
Wirtschaftswald	39500 ± 1600	49,5	± 1,9
Schutzwald i. E.	400 ± 200	5,4	± 2,3
Ertrag	39900 ± 1600	46,1	± 1,8
Ausschlagwald	0 -	-	-
Ertragswald	39900 ± 1600	46,0	± 1,8

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Steiermark			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege Kleinwald			
Betriebe	28200 ± 1600	55,6	± 2,8
<1000 ha	3000 ± 500	10,4	± 1,5
>1000 ha	1000 ± 300	11,8	± 3,5
Geb.K.	1600 ± 300	9,0	± 1,7
ÖBF	400 ± 100	14,8	± 4,6
	500 ± 200	6,6	± 2,2
Gesamt	31700 ± 1600	36,5	± 1,9
LKW - Straßen Kleinwald			
Betriebe	26900 ± 1400	53,0	± 2,5
<1000 ha	10900 ± 1000	37,9	± 2,7
>1000 ha	3200 ± 500	40,0	± 5,2
Geb.K.	6900 ± 800	38,0	± 3,5
ÖBF	800 ± 200	30,8	± 6,6
	2100 ± 400	29,2	± 4,3
Gesamt	39900 ± 1600	46,0	± 1,8

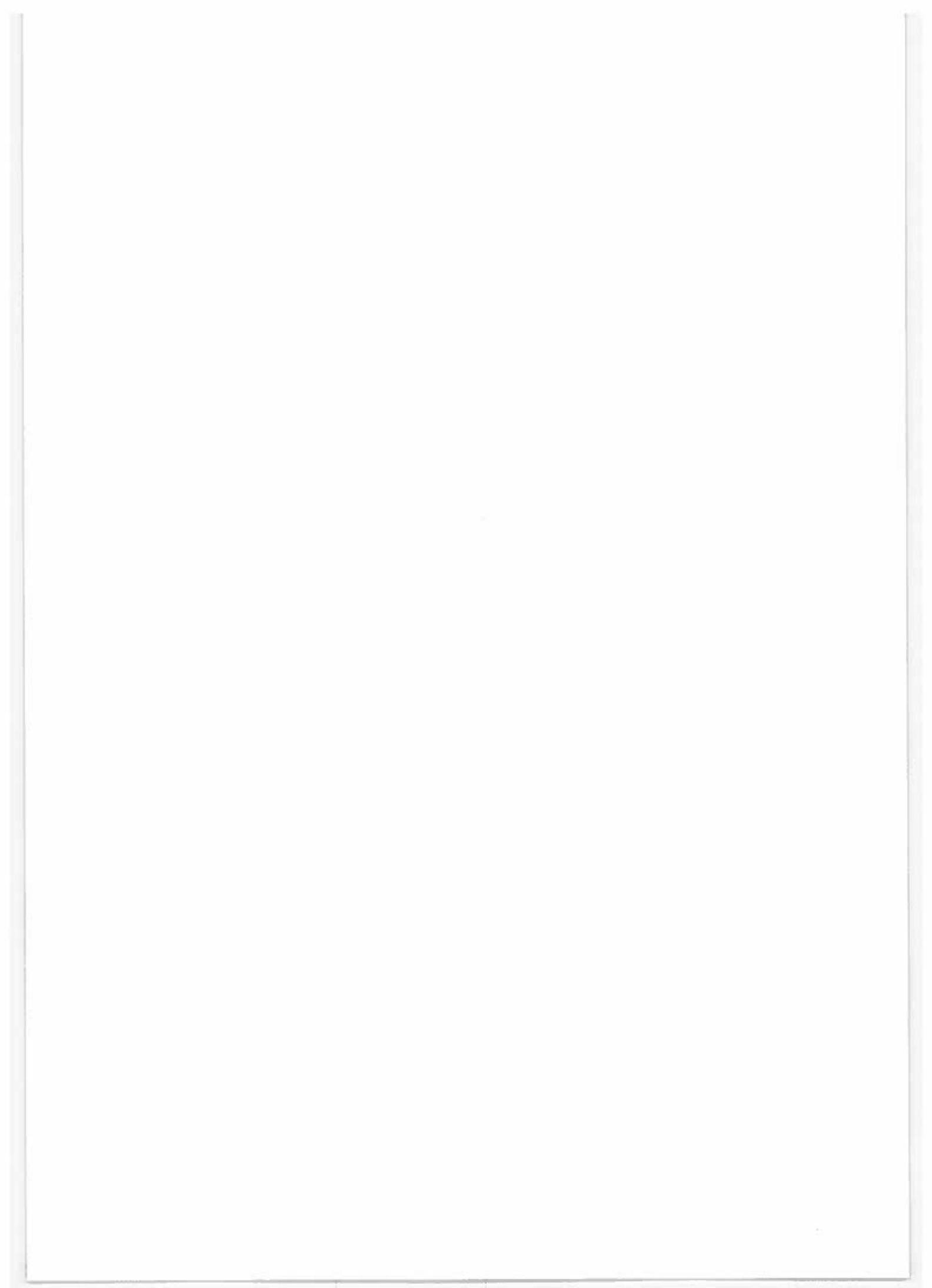
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Steiermark				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	459	± 14	62	± 6
mit Pflege				
Kulturpflege	24	± 3	2	-
Standraumerweiterung	98	± 6	0	-
Durchforstung	188	± 9	1	-
Verjüngungshieb	17	± 3	0	-
Räumung	9	± 2	0	-
Entrümpelung	4	± 1	1	-
Gesamt	798	± 19	66	± 7

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Steiermark				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	219250	± 6772	14568	± 1660
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	1798	± 210	40	-
Durchforstung	20242	± 1314	62	-
Verjüngungshieb	4841	± 832	99	-
Räumung	2584	± 622	0	-
Entrümpelung	677	± 255	42	-
Gesamt	249393	± 7635	14811	± 1674



TIROL





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Tirol			
	Gesamtfläche		%
Hochwald			
Wirtschaftswald	259	± 14	51,8
Schutzwald i. E.	81	± 7	16,2
Ertrag	340	± 16	68,0
Schutzwald a. E.	150	± 10	29,9
Holzboden a. E.	10	± 2	2,0
Gesamt	500	± 18	99,9
Ausschlagwald			
Land	0	-	0,0
Auen	1	-	0,1
Ertrag	1	-	0,1
Holzboden a. E.	0	-	0,0
Gesamt	1	-	0,1
Ertragswald	341	± 16	68,1
Gesamtwald	500	± 18	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Gesamtwald			
Tirol			
	Gesamtfläche		%
Kleinwald	211	± 13	42,2
Betriebe	185	± 13	37,0
<1000 ha	76	± 9	15,2
>1000 ha	82	± 9	16,4
Geb.K.	27	± 5	5,3
ÖBF	104	± 11	20,8
Gesamt	500	± 18	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Tirol					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	51	± 4	15,0	-2,7	-
21 - 40 Jahre	53	± 4	15,6	3,6	± 1,7
41 - 60 Jahre	28	± 2	8,2	-1,9	-
61 - 80 Jahre	25	± 3	7,4	0,0	-
81 - 100 Jahre	30	± 3	8,7	-0,5	-
101 - 120 Jahre	28	± 3	8,3	1,1	-
121 - 140 Jahre	21	± 2	6,3	-0,7	-
>140 Jahre	69	± 6	20,2	-2,2	-
Summe Altersklassen	306	± 14	89,7	-3,3	-
Blößen	6	± 1	1,8	-2,1	-
Lücken	23	± 2	6,9	2,2	± 1,0
Sträucher im Bestand	4	± 1	1,1	-1,1	-
Strauchflächen	2	± 1	0,6	0,5	-
Gesamt	341	± 16	100,0	-3,8	± 1,4

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Tirol					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	24	± 3	7,0	-7,4	± 2,5
Jugend II	78	± 5	22,9	6,8	± 2,4
Stangenholz	48	± 3	14,1	-1,6	-
Baumholz 1	100	± 6	29,2	-5,6	± 2,0
Baumholz 2	54	± 5	15,8	2,9	-
Starkholz	2	± 1	0,7	1,6	± 0,6
Summe Wuchsklassen	306	± 14	89,7	-3,3	-
Blößen	6	± 1	1,8	-2,1	-
Lücken	23	± 2	6,9	2,2	± 1,0
Sträucher im Bestand	4	± 1	1,1	-1,1	-
Strauchflächen	2	± 1	0,6	0,5	-
Gesamt	341	± 16	100,0	-3,8	± 1,4

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald					
Tirol					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Fichte	214	± 11	62,7	-2,8	-
Tanne	12	± 2	3,4	-0,1	-
Lärche	28	± 3	8,1	0,1	-
Weißkiefer	17	± 3	5,1	-0,3	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0,0	-
Zirbe	8	± 2	2,5	-0,1	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0,0	-
Summe Nadelholz	279	± 13	81,8	-3,2	-
Buche	15	± 2	4,3	0,1	-
Eiche	0	-	0,1	0,0	-
sonstiges Hartlaub	5	± 1	1,5	0,8	-
Weichlaub	7	± 1	2,0	-1,0	± 0,5
Summe Laubholz	27	± 3	7,9	-0,1	-
Blößen	6	± 1	1,8	-2,1	-
Lücken	23	± 2	6,9	2,2	± 1,0
Sträucher im Bestand	4	± 1	1,1	-1,1	-
Strauchflächen	2	± 1	0,6	0,5	-
Gesamt	341	± 16	100,0	-3,8	± 1,4

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen				
Ertragswald-Hochwald				
Tirol				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	255	± 13	83,5	
Fichtenanteil > 8/10	150	± 10	48,9	
Laubholzanteil > 8/10	6	± 1	2,1	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	29	± 4	9,6	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	14	± 2	4,7	
Gesamt	306	± 14	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha				ÖFI 1986/90				
Bestandesaufbau - Betriebsarten								
Tirol								
	Wirtschaftswald		Schutzwald i. E.		Ausschlagwald		Ertragswald	
einschichtig	188	± 11	55	± 6	0	±	243	± 12
zweischichtig	56	± 5	22	± 3	0	-	78	± 6
mehrschichtig	9	± 2	2	± 1	0	-	11	± 2
Blößen u. Lücken	5	± 1	1	± 1	0	-	7	± 2
Strauchfläche	1	-	1	-	0	-	2	± 1
Gesamt	259	± 14	82	± 7	1	-	342	± 16

VORRAT				ÖFI 1986/90				
Betriebsarten								
Tirol								
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%		Vorrat/ha vfm		Veränderung vfm/ha	
Hochwald								
Wirtschaftswald	76416	± 4980	78,6		295	± 10,5	6,7	-
Schutzwald i. E.	20766	± 2141	21,4		256	± 14,6	9,2	-
Ertrag	97182	± 5459	99,9		286	± 9,0	12,8	± 3,7
Ausschlagwald								
Land	0	-	0,0		-	-	-	-
Auen	69	-	0,1		-	-	-	-
Ertrag	69	-	0,1		-	-	-	-
Ertragswald	97252	± 5460	100,0		285	± 8,9	12,7	± 3,7

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90		
Betriebsarten						
Tirol						
	Gesamtstammzahl 1000		%		Stz/ha	
Hochwald						
Wirtschaftswald	228981	± 15742	81,3		883	± 38
Schutzwald i. E.	50792	± 5616	18,0		626	± 45
Ertrag	279773	± 16866	99,3		822	± 32
Ausschlagwald						
Land	0	-	0,0		-	-
Auen	2036	-	0,7		-	-
Ertrag	2036	-	0,7		-	-
Gesamt	281809	± 17116	100,0		827	± 33

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald Tirol					ÖFI 1986/90
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Kleinwald	42227	± 3714	43,4	275 ± 13,3	18,5 ± 5,3
Betriebe	39187	± 3939	40,3	314 ± 15,2	9,9 -
<1000 ha	17829	± 2917	18,3	337 ± 27,4	16,6 -
>1000 ha	17800	± 2536	18,3	305 ± 18,9	5,1 -
Geb.K.	3558	± 1055	3,7	263 ± 31,4	0,3 -
ÖBF	15838	± 2142	16,3	254 ± 16,3	4,9 -
Gesamt	97252	± 5460	100,0	285 ± 8,9	12,7 ± 3,7

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald Tirol				ÖFI 1986/90
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha
Kleinwald	139723	± 12720	49,6	911 ± 51
Betriebe	99225	± 10848	35,2	794 ± 49
<1000 ha	47919	± 8379	17,0	905 ± 90
>1000 ha	39908	± 6395	14,2	683 ± 61
Geb.K.	11397	± 3382	4,0	842 ± 95
ÖBF	42861	± 6877	15,2	686 ± 75
Gesamt	281809	± 17116	100,0	827 ± 33

VORRAT Altersklassen Ertragswald Tirol			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	243	± 70	0,2	5 ± 1,3
21 - 40 Jahre	3336	± 476	3,4	61 ± 7,2
41 - 60 Jahre	6837	± 832	7,0	243 ± 17,0
61 - 80 Jahre	10010	± 1388	10,3	392 ± 24,6
81 - 100 Jahre	12764	± 1478	13,1	424 ± 23,8
101 - 120 Jahre	13678	± 1539	14,1	482 ± 28,8
121 - 140 Jahre	10868	± 1368	11,2	505 ± 28,7
> 140 Jahre	35590	± 3274	36,6	517 ± 22,5
Überhälter und Vorwuchs	3925	± 430	4,0	
Gesamt	97252	± 5460	100,0	285 ± 8,9

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Tirol			ÖFI 1986/90	
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	0 -
Überhälter und Vorwuchs	3925	± 430	4,0	
Jugend I	12	-	0,0	1 -
Jugend II	1712	± 220	1,8	21 ± 2,4
Stangenholz	11755	± 940	12,1	242 ± 11,4
Baumholz 1	43053	± 3086	44,3	430 ± 13,6
Baumholz 2	34997	± 3178	36,0	642 ± 23,9
Starkholz	1799	± 530	1,8	725 ± 107,
Gesamt	97252	± 5460	100,0	285 ± 8,9

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Tirol					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	68214	± 4383	70,1	732	-
Tanne	5786	± 871	5,9	-15	-
Lärche	9225	± 1003	9,5	-26	-
Weißkiefer	5163	± 911	5,3	392	± 174
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0	-
Zirbe	2205	± 627	2,3	70	-
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	34	± 17	0,0	5	-
Summe Nadelholz	90626	± 5222	93,2	1158	-
Rotbuche	4402	± 672	4,5	193	-
Eiche	47	-	0,0	-1	-
Hainbuche	0	-	0,0	0	-
Esche	67	-	0,1	14	-
Ahorn	1042	± 179	1,1	63	-
Ulme	58	-	0,1	0	-
Edelkastanie	0	-	0,0	0	-
Robinie	0	-	0,0	0	-
Sorbus und Prunus	116	± 33	0,1	26	-
Summe Hartlaub	5732	± 810	5,9	294	± 126
Birke	172	± 68	0,2	9	-
Schwarzerle	0	-	0,0	0	-
Weißerle	468	± 187	0,5	-77	-
Linde	76	-	0,1	-1	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	82	± 34	0,1	24	-
Schwarzpappel	0	-	0,0	0	-
Hybridpappel	33	-	0,0	5	-
Baumweide	63	-	0,1	-34	-
sonstige Laubbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Weichlaub	894	± 269	0,9	-73	-
Summe Laubholz	6626	± 874	6,8	222	-
Gesamt	97252	± 5460	100,0	1380	-

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Tirol			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	1967 ± 137	82,0	7,5 ± 0,3
Schutzwald i. E.	421 ± 46	17,6	5,1 ± 0,4
Ertrag	2388 ± 145	99,6	6,9 ± 0,3
Ausschlagwald			
Land	0 -	0,0	- -
Auen	10 -	0,4	- -
Ertrag	10 -	0,4	- -
Ertragswald	2398 ± 146	100,0	7,0 ± 0,3

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Tirol			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	1254 ± 113	52,3	8,1 ± 0,4
Betriebe	800 ± 88	33,4	6,3 ± 0,4
<1000 ha	335 ± 54	14,0	5,6 ± 0,6
>1000 ha	369 ± 65	15,4	6,9 ± 0,7
Geb. K.	97 ± 30	4,0	7,3 ± 1,1
ÖBF	344 ± 52	14,3	5,5 ± 0,5
Gesamt	2398 ± 146	100,0	7,0 ± 0,3

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Tirol			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	75 ± 24	3,1	1,4 ± 0,4
21 - 40 Jahre	357 ± 53	14,9	7,0 ± 0,8
41 - 60 Jahre	386 ± 49	16,1	12,7 ± 1,0
61 - 80 Jahre	331 ± 44	13,8	13,0 ± 1,0
81 - 100 Jahre	333 ± 37	13,9	10,8 ± 0,7
101 - 120 Jahre	220 ± 25	9,2	8,0 ± 0,6
121 - 140 Jahre	194 ± 34	8,1	8,7 ± 1,0
>140 Jahre	368 ± 40	15,4	5,2 ± 0,4
Überhälter und Vorwuchs	134 ± 19	5,6	
Gesamt	2398 ± 146	100,0	7,0 ± 0,3

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald		
Tirol		
	Gesamtzuwachs	%
Fichte	1726 ± 117	72,0
Tanne	123 ± 20	5,1
Lärche	152 ± 22	6,3
Weißkiefer	160 ± 43	6,7
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	36 ± 9	1,5
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	2 -	0,1
Summe Nadelholz	2199 ± 137	91,7
Rotbuche	118 ± 20	4,9
Eiche	2 -	0,1
Hainbuche	0 -	0,0
Esche	0 -	0,0
Ahorn	21 ± 5	0,9
Ulme	0 -	0,0
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	4 ± 2	0,2
Summe Hartlaub	146 ± 22	6,1
Birke	10 ± 4	0,4
Schwarzerle	0 -	0,0
Weißerle	31 ± 15	1,3
Linde	1 -	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	1 -	0,0
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	5 -	0,2
Baumweide	5 -	0,2
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	53 ± 24	2,2
Summe Laubholz	199 ± 34	8,3
Gesamt	2398 ± 146	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Tirol				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	1286	± 210	85,2	4,9 ± 0,8
Wirtschaftswald	210	± 60	13,9	2,6 ± 0,7
Schutzwald i. E.	1496	± 223	99,1	4,3 ± 0,6
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	14	-	0,9	- -
Ertrag	14	-	0,9	- -
Ertragswald	1510	± 224	100,0	4,4 ± 0,6

JÄHRLICHE NUTZUNG Eigentumsarten Ertragswald			ÖFI 1986/90	
Tirol				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	666	± 139	44,1	4,3 ± 0,8
Betriebe	498	± 125	33,0	3,9 ± 0,9
<1000 ha	250	± 97	16,6	4,2 ± 1,5
>1000 ha	227	± 80	15,0	4,2 ± 1,4
Geb.K.	21	-	1,4	1,6 ± 0,8
ÖBF	346	± 128	22,9	5,5 ± 1,9
Gesamt	1510	± 224	100,0	4,4 ± 0,6

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm Nutzungsarten - Betriebsarten			ÖFI 1986/90		
Tirol					
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald
natürlicher Abgang	36	± 10	18	± 6	0 -
Kahlschlag >500 m ²	407	± 125	24	-	0 -
Standraumerweiterung	4	-	0	-	0 -
Durchforstung	60	± 27	7	-	0 -
Verjüngungshieb	11	-	0	-	0 -
Räumung	108	± 54	8	-	0 -
Entrümpelung	3	-	0	-	0 -
Kleinflächennutzung	365	± 71	103	-	14 -
Zufallsnutzung	292	± 86	51	± 15	0 -
Gesamt	1286	± 210	210	± 60	14 -

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald		
Tirol		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	1164 ± 200	77,1
Tanne	110 ± 39	7,3
Lärche	78 ± 19	5,2
Weißkiefer	52 ± 16	3,4
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	6 -	0,4
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	1409 ± 216	93,3
Rotbuche	35 ± 15	2,3
Eiche	0 -	0,0
Hainbuche	0 -	0,0
Esche	0 -	0,0
Ahorn	4 -	0,3
Ulme	0 -	0,0
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	1 -	0,1
Summe Hartlaub	40 ± 17	2,6
Birke	7 ± 3	0,5
Schwarzerle	0 -	0,0
Weißerle	45 ± 18	3,0
Linde	0 -	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0 -	0,0
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	9 -	0,6
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	61 ± 21	4,0
Summe Laubholz	101 ± 28	6,7
Gesamt	1510 ± 224	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	10172 ± 2029	86,2	39 ± 8	4,4
Schutzwald i. E.	1634 ± 575	13,8	20 ± 7	3,2
Gesamt	11806 ± 2145	100,0	35 ± 6	4,2

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	4562 ± 1377	38,6	30 ± 9	3,3
Betriebe	3251 ± 849	27,5	26 ± 6	3,3
<1000 ha	1075 ± 497	9,1	20 ± 9	2,2
>1000 ha	1669 ± 588	14,1	29 ± 9	4,2
Geb.K.	508 -	4,3	38 -	4,5
ÖBF	3992 ± 1338	33,8	64 ± 20	9,3
Gesamt	11805 ± 2144	100,0	35 ± 6	4,2

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Tirol			
	Stammzahl 1000	Stz/ha	
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	406 ± 132	1,6 ± 0,5	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	46 -	0,2 -	
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	98 -	1,2 -	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0 -	0,0 -	
Gesamt			
jährl. Neuschälung	504 ± 145	1,5 ± 0,4	
jährl. Nutzung geschälter Stämme	46 -	0,1 -	

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald-Hochwald			
Tirol			
	unverbissen	verbissen	gesamt
Fichte	10580 ± 1560	5410 ± 1080	15990 ± 2190
Tanne	0 -	100 -	100 -
Nadelholz	14310 ± 1990	6090 ± 1140	20400 ± 2620
Laubholz	260 ± 130	780 ± 290	1040 ± 360
Gesamt	14570 ± 2010	6870 ± 1240	21440 ± 2730

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	15103 ± 2018	84,1	59 ± 7	6,6
Schutzwald i. E.	2861 ± 1009	15,9	35 ± 1	5,6
Gesamt	17964 ± 2304	100,0	53 ± 6	6,4

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	7877 ± 1619	43,9	55 ± 10	5,7
Betriebe	7574 ± 1554	42,2	57 ± 9	7,6
<1000 ha	3542 ± 888	19,7	63 ± 12	7,4
>1000 ha	3360 ± 1207	18,7	57 ± 15	8,4
Geb. K.	672 -	3,7	42 -	5,9
ÖBF	2513 ± 661	14,0	40 ± 9	5,9
Gesamt	17963 ± 2304	100,0	53 ± 6	6,4

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	15744 ± 2640	63,2	61 ± 10	6,9
Schutzwald i. E.	9187 ± 1659	36,9	113 ± 19	18,1
Gesamt	24930 ± 3357	100,0	74 ± 9	8,9

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	8687 ± 2013	34,8	61 ± 13	6,3
Betriebe	12441 ± 2621	49,9	94 ± 18	12,5
<1000 ha	7872 ± 2400	31,6	13 ± 37	16,4
>1000 ha	3585 ± 1000	14,4	60 ± 15	9,0
Geb.K.	986 ± 444	4,0	61 ± 23	8,7
ÖBF	3803 ± 839	15,3	60 ± 11	8,9
Gesamt	24930 ± 3357	100,0	74 ± 9	8,9

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	83663 ± 6539	76,5	323 ± 18	36,5
Schutzwald i. E.	25658 ± 3218	23,5	316 ± 30	50,5
Gesamt	109320 ± 7525	100,0	321 ± 16	39,1

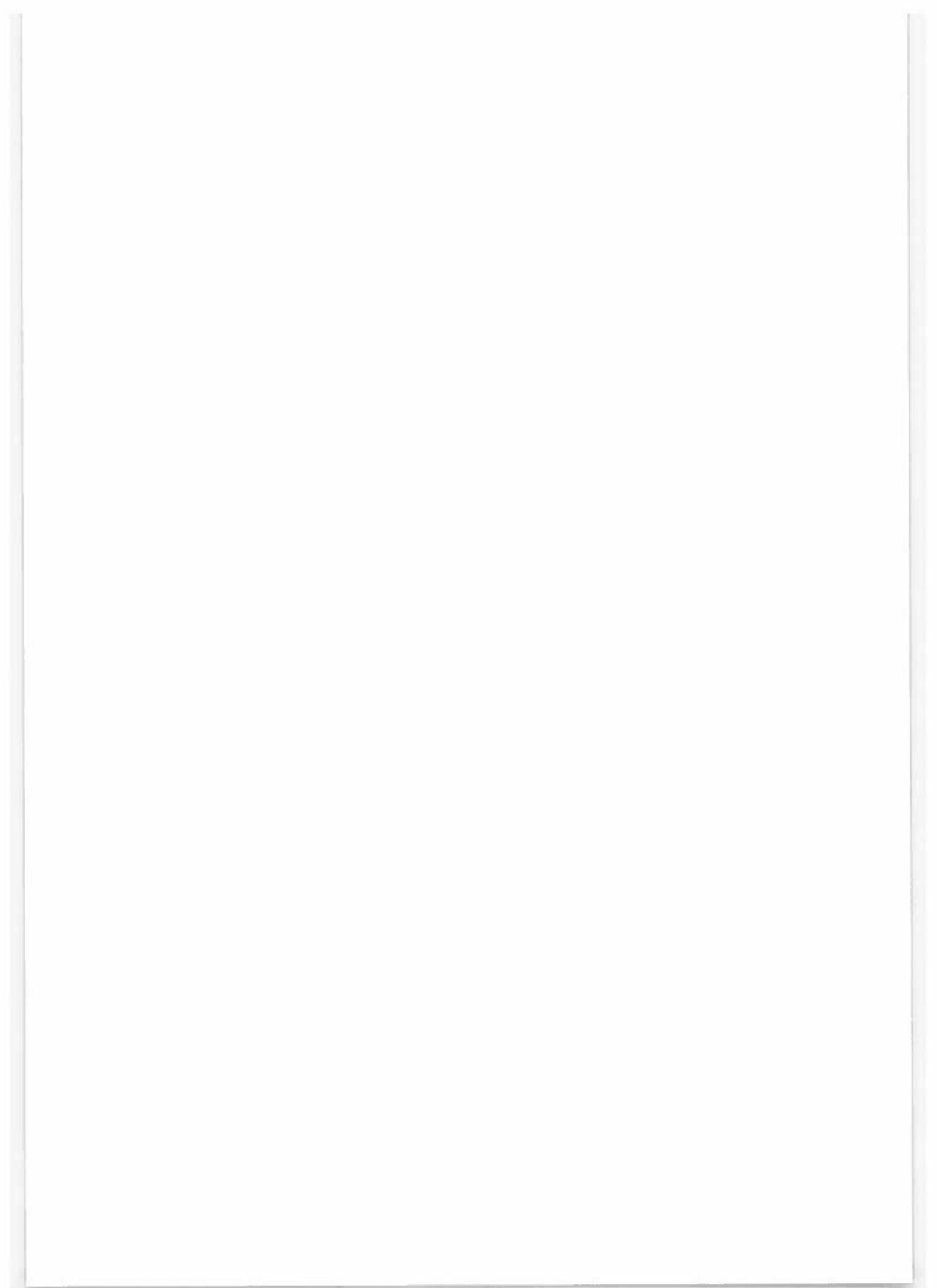
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Tirol				
	Stammzahl 1000	%	% von Stz/ha	Ges.Stz
Kleinwald	46641 ± 4774	42,7	305 ± 22	33,9
Betriebe	41589 ± 4850	38,0	334 ± 24	41,9
<1000 ha	19165 ± 3504	17,5	362 ± 41	40,0
>1000 ha	18440 ± 3191	16,9	316 ± 32	46,2
Geb.K.	3985 ± 1440	3,6	301 ± 67	35,0
ÖBF	21091 ± 3820	19,3	338 ± 46	49,2
Gesamt	109320 ± 7525	100,0	321 ± 16	39,1

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Tirol			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege Hochwald			
Wirtschaftswald	5000 ± 600	19,1	± 2,1
Schutzwald i. E.	200 -	2,2	-
Ertrag	5100 ± 600	15,1	± 1,7
Ausschlagwald	100 -	-	-
Ertragswald	5200 ± 600	15,2	± 1,7
LKW - Straßen Hochwald			
Wirtschaftswald	12500 ± 900	48,4	± 3,4
Schutzwald i. E.	1200 ± 300	15,0	± 3,7
Ertrag	13800 ± 1000	40,4	± 2,8
Ausschlagwald	0 -	-	-
Ertragswald	13800 ± 1000	40,3	± 2,8

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Tirol			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege Kleinwald			
Betriebe	3400 ± 500	22,4	± 2,8
<1000 ha	1500 ± 300	12,4	± 2,5
>1000 ha	800 ± 200	15,1	± 4,4
Geb.K.	400 ± 100	6,6	± 2,2
ÖBF	400 ± 200	26,3	± 12,5
	200 ± 100	3,3	± 1,4
Gesamt	5200 ± 600	15,2	± 1,7
LKW - Straßen Kleinwald			
Betriebe	6800 ± 700	44,3	± 4,3
<1000 ha	4800 ± 600	38,7	± 4,3
>1000 ha	2100 ± 400	39,8	± 6,9
Geb.K.	1900 ± 400	32,0	± 5,3
ÖBF	900 ± 300	63,6	± 15,1
	2100 ± 400	33,7	± 6,3
Gesamt	13800 ± 1000	40,3	± 2,8

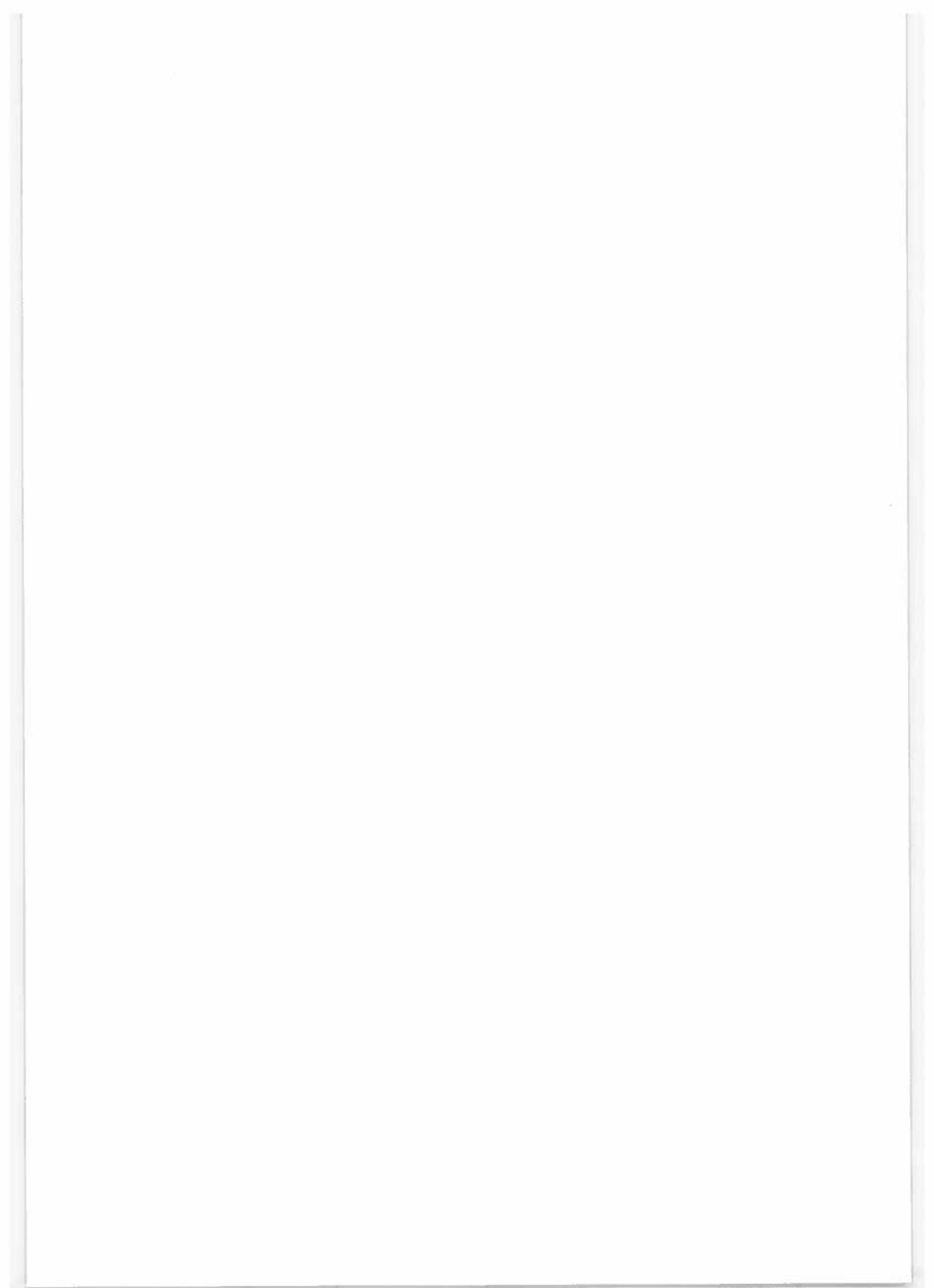
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Tirol				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	182	± 11	75	± 7
mit Pflege				
Kulturpflege	11	± 2	2	± 1
Standraumerweiterung	24	± 3	1	± 1
Durchforstung	34	± 4	2	± 1
Verjüngungshieb	4	± 2	0	-
Räumung	2	± 1	1	-
Entrümpelung	1	-	0	-
Gesamt	259	± 14	81	± 7

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Tirol				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	70400	± 4595	20421	± 2114
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	279	± 78	15	-
Durchforstung	3635	± 522	107	-
Verjüngungshieb	1315	± 506	152	-
Räumung	526	± 242	70	-
Entrümpelung	261	-	0	-
Gesamt	76416	± 4980	20766	± 2141



VORARLBERG





WALDFLÄCHE in 1000 ha Betriebsarten		ÖFI 1986/90
Vorarlberg		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	50 ± 6	56,1
Schutzwald i. E.	11 ± 2	12,3
Ertrag	61 ± 6	68,4
Schutzwald a. E.	27 ± 4	30,0
Holzboden a. E.	1 ± 0	1,6
Gesamt	90 ± 7	100,0
Ausschlagwald		
Land	0 -	0,0
Auen	0 -	0,0
Ertrag	0 -	0,0
Holzboden a. E.	0 -	0,0
Gesamt	0 -	0,0
Ertragswald	61 ± 6	68,4
Gesamtwald	90 ± 7	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha Eigentumsarten		ÖFI 1986/90
Gesamtwald		
Vorarlberg		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	59 ± 6	66,2
Betriebe	30 ± 5	33,8
<1000 ha	15 ± 4	17,3
>1000 ha	11 ± 3	12,1
Geb.K.	4 ± 2	4,4
ÖBF	0 -	0,0
Gesamt	90 ± 7	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Altersklassen					
Ertragswald					
Vorarlberg					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
1 - 20 Jahre	7	± 1	11,5	-1,6	-
21 - 40 Jahre	11	± 2	17,6	0,1	-
41 - 60 Jahre	6	± 1	9,3	-0,5	-
61 - 80 Jahre	5	± 1	8,9	0,5	-
81 - 100 Jahre	6	± 1	9,2	-0,1	-
101 - 120 Jahre	5	± 1	8,8	0,5	-
121 - 140 Jahre	4	± 1	5,8	-0,3	-
>140 Jahre	10	± 2	17,0	0,1	-
Summe Altersklassen	54	± 6	88,0	-1,4	-
Blößen	1	± 1	2,0	0,0	-
Lücken	5	± 1	7,5	0,2	-
Sträucher im Bestand	1	± 0	1,2	0,1	-
Strauchflächen	1	-	1,3	0,0	-
Gesamt	61	± 6	100,0	-1,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Vorarlberg					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Jugend I	3	± 1	5,1	-1,9	-
Jugend II	14	± 2	22,7	-0,3	-
Stangenholz	8	± 1	13,5	0,2	-
Baumholz 1	12	± 2	20,2	0,6	-
Baumholz 2	11	± 2	18,0	-1,2	-
Starkholz	5	± 1	8,6	1,3	± 0,6
Summe Wuchsklassen	54	± 6	88,0	-1,4	-
Blößen	1	± 1	2,0	0,0	-
Lücken	5	± 1	7,5	0,2	-
Sträucher im Bestand	1	± 0	1,2	0,1	-
Strauchflächen	1	-	1,3	0,0	-
Gesamt	61	± 6	100,0	-1,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald Vorarlberg					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Fichte	33	± 4	53,3	-1,5	-
Tanne	8	± 2	13,7	-0,2	-
Lärche	0	-	0,1	0,0	-
Weißkiefer	1	-	1,6	0,0	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0,0	-
Zirbe	0	-	0,0	0,0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,2	0,0	-
Summe Nadelholz	42	± 5	68,9	-1,8	-
Buche	7	± 1	11,6	-0,1	-
Eiche	0	-	0,1	0,0	-
sonstiges Hartlaub	4	± 1	5,9	0,4	-
Weichlaub	1	± 0	1,6	0,0	-
Summe Laubholz	12	± 2	19,2	0,4	-
Blößen	1	± 1	2,0	0,0	-
Lücken	5	± 1	7,5	0,2	-
Sträucher im Bestand	1	± 0	1,2	0,1	-
Strauchflächen	1	-	1,3	0,0	-
Gesamt	61	± 6	100,0	-1,1	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen Ertragswald-Hochwald Vorarlberg				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	32	± 4	60,1	
Fichtenanteil > 8/10	21	± 3	39,6	
Laubholzanteil > 8/10	5	± 1	8,7	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	12	± 3	21,4	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	5	± 1	9,8	
Gesamt	54	± 6	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha					ÖFI 1986/90			
Bestandesaufbau - Betriebsarten								
Vorarlberg								
	Wirtschaftswald		Schutzwald i. E.		Ausschlagwald		Ertragswald	
einschichtig	28	± 4	6	± 2	0	-	34	± 4
zweischichtig	17	± 3	4	± 1	0	-	21	± 3
mehrschichtig	4	± 1	0	-	0	-	4	± 1
Blößen u. Lücken	1	-	1	-	0	-	2	± 1
Strauchfläche	0	-	0	-	0	-	1	-
Gesamt	50	± 6	11	± 2	0	-	61	± 6

VORRAT				ÖFI 1986/90			
Betriebsarten							
Vorarlberg							
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm		Veränderung vfm/ha	
Hochwald							
Wirtschaftswald	17963	± 2356	83,3	357	± 21,3	-6,8	-
Schutzwald i. E.	3604	± 1018	16,7	328	± 59,2	3,4	-
Ertrag	21566	± 2564	100,0	352	± 20,5	-2,7	-
Ausschlagwald							
Land	0	-	0,0	-	-	-	-
Auen	0	-	0,0	-	-	-	-
Ertrag	0	-	0,0	-	-	-	-
Ertragswald	21566	± 2564	100,0	352	± 20,5	-2,7	-

STAMMZAHL			ÖFI 1986/90		
Betriebsarten					
Vorarlberg					
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha	
Hochwald					
Wirtschaftswald	38872	± 7497	83,5	773	± 113
Schutzwald i. E.	7673	± 2395	16,5	698	± 156
Ertrag	46545	± 7807	100,0	760	± 96
Ausschlagwald					
Land	0	-	0,0	-	-
Auen	0	-	0,0	-	-
Ertrag	0	-	0,0	-	-
Gesamt	46545	± 7807	100,0	760	± 96

VORRAT				ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten						
Ertragswald						
Vorarlberg						
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha	
Kleinwald	15208	± 2222	70,5	348 ± 24,1	-4,7	-
Betriebe	6359	± 1472	29,5	361 ± 40,5	2,3	-
<1000 ha	4540	± 1347	21,1	432 ± 51,0	15,9	-
>1000 ha	772	-	3,6	-	-	-
Geb.K.	1047	± 515	4,9	-	-	-
ÖBF	0	-	0,0	-	-	-
Gesamt	21566	± 2564	100,0	352 ± 20,5	-2,7	-

STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten					
Ertragswald					
Vorarlberg					
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha	
Kleinwald	35078	± 7308	75,4	803	± 128
Betriebe	11467	± 2973	24,6	652	± 110
<1000 ha	6942	± 2342	14,9	661	± 141
>1000 ha	1261	-	2,7	-	-
Geb.K.	3264	-	7,0	-	-
ÖBF	0	-	0,0	-	-
Gesamt	46545	± 7807	100,0	760	± 96

VORRAT Altersklassen Ertragswald Vorarlberg				ÖFI 1986/90
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
1 - 20 Jahre	53	± 23	0,2	7 ± 2,6
21 - 40 Jahre	593	± 222	2,8	54 ± 17,0
41 - 60 Jahre	1328	± 406	6,2	232 ± 50,6
61 - 80 Jahre	2141	± 468	9,9	389 ± 43,0
81 - 100 Jahre	3086	± 713	14,3	547 ± 58,9
101 - 120 Jahre	3246	± 779	15,1	601 ± 56,1
121 - 140 Jahre	2819	± 792	13,1	780 ± 101,0
> 140 Jahre	7695	± 1372	35,7	734 ± 43,3
Überhälter und Vorwuchs	604	± 159	2,8	
Gesamt	21566	± 2564	100,0	352 ± 20,5

VORRAT Wuchsklassen Ertragswald Vorarlberg				ÖFI 1986/90
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm
Blöße und Lücke	0	-	0,0	- -
Überhälter und Vorwuchs	604	± 159	2,8	
Jugend I	0	-	0,0	0 -
Jugend II	294	± 95	1,4	21 ± 5,0
Stangenholz	1699	± 326	7,9	203 ± 23,1
Baumholz 1	6385	± 1159	29,6	512 ± 41,8
Baumholz 2	7884	± 1208	36,6	710 ± 35,8
Starkholz	4700	± 1114	21,8	893 ± 71,5
Gesamt	21566	± 2564	100,0	352 ± 20,5

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Vorarlberg					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	12355	± 1753	57,3	- 219	-
Tanne	5418	± 1126	25,1	- 200	-
Lärche	17	-	0,1	1	-
Weißkiefer	509	-	2,4	9	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0	-
Zirbe	0	-	0,0	0	-
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	17	-	0,1	3	-
Summe Nadelholz	18315	± 2320	84,9	406	-
Rotbuche	2020	± 459	9,4	92	-
Eiche	23	-	0,1	1	-
Hainbuche	0	-	0,0	0	-
Esche	323	± 131	1,5	53	-
Ahorn	442	± 137	2,1	19	-
Ulme	235	± 97	1,1	38	-
Edelkastanie	0	-	0,0	0	-
Robinie	0	-	0,0	0	-
Sorbus und Prunus	22	-	0,1	2	-
Summe Hartlaub	3065	± 606	14,2	204	± 79
Birke	29	-	0,1	8	-
Schwarzerle	0	-	0,0	0	-
Weißerle	155	-	0,7	-5	-
Linde	0	-	0,0	0	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0	-	0,0	0	-
Schwarzpappel	0	-	0,0	0	-
Hybridpappel	0	-	0,0	0	-
Baumweide	2	-	0,0	1	-
sonstige Laubbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Weichlaub	186	-	0,9	3	-
Summe Laubholz	3251	± 623	15,1	208	± 81
Gesamt	21566	± 2564	100,0	198	-

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald	357	± 52	86,7	6,9 ± 0,6
Wirtschaftswald	55	± 17	13,3	5,2 ± 1,2
Schutzwald i. E.	412	± 54	100,0	6,6 ± 0,6
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	0	-	0,0	- -
Ertrag	0	-	0,0	-
Ertragswald	412	± 54	100,0	6,6 ± 0,6

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Vorarlberg				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	315	± 47	76,5	7,0 ± 0,6
Betriebe	97	± 28	23,5	5,4 ± 1,2
<1000 ha	10	-	2,4	- -
>1000 ha	55	± 20	13,3	5,1 ± 1,5
Geb.K.	32	-	7,8	- -
ÖBF	0	-	0,0	- -
Gesamt	412	± 54	100,0	6,6 ± 0,6

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90	
Altersklassen				
Ertragswald				
Vorarlberg				
	Gesamtzuwachs 1000 vfm		%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	20	± 10	4,9	2,2 ± 0,9
21 - 40 Jahre	33	± 13	8,1	3,1 ± 1,0
41 - 60 Jahre	79	± 23	19,3	12,6 ± 2,5
61 - 80 Jahre	64	± 15	15,5	12,8 ± 1,7
81 - 100 Jahre	63	± 13	15,2	10,8 ± 1,5
101 - 120 Jahre	45	± 11	10,9	9,1 ± 1,2
121 - 140 Jahre	28	± 11	6,8	7,2 ± 1,9
>140 Jahre	67	± 17	16,2	6,5 ± 1,4
Überhälter und Vorwuchs	13	± 4	3,2	
Gesamt	412	± 54	100,0	6,6 ± 0,6

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm			ÖFI 1986/90
Baumarten			
Ertragswald			
Vorarlberg			
	Gesamtzuwachs		%
Fichte	222	± 34	53,9
Tanne	104	± 25	25,2
Lärche	0	-	0,0
Weißkiefer	8	-	1,9
Schwarzkiefer	0	-	0,0
Zirbe	0	-	0,0
Weymouthskiefer	0	-	0,0
Douglasie	0	-	0,0
sonstige Nadelbäume	1	-	0,2
Summe Nadelholz	335	± 46	81,3
Rotbuche	48	± 9	11,7
Eiche	0	-	0,0
Hainbuche	0	-	0,0
Esche	7	± 3	1,7
Ahorn	6	± 3	1,5
Ulme	7	± 3	1,7
Edelkastanie	0	-	0,0
Robinie	0	-	0,0
Sorbus und Prunus	1	-	0,2
Summe Hartlaub	70	± 13	17,0
Birke	1	-	0,2
Schwarzerle	0	-	0,0
Weißerle	6	-	1,5
Linde	0	-	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0	-	0,0
Schwarzpappel	0	-	0,0
Hybridpappel	0	-	0,0
Baumweide	0	-	0,0
sonstige Laubbäume	0	-	0,0
Summe Weichlaub	7	-	1,7
Summe Laubholz	77	± 14	18,7
Gesamt	412	± 54	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	249	± 55	96,5	4,8 ± 1,0
Wirtschaftswald	9	-	3,5	0,9 -
Schutzwald i. E.	258	± 55	100,0	4,1 ± 0,8
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	0	-	0,0	- -
Ertrag	0	-	0,0	- -
Ertragswald	258	± 55	100,0	4,1 ± 0,8

JÄHRLICHE NUTZUNG			ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Vorarlberg				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	182	± 46	70,5	4,1 ± 0,9
Betriebe	76	± 31	29,5	4,3 ± 1,5
<1000 ha	19	-	7,4	- -
>1000 ha	26	± 10	10,1	2,4 ± 0,7
Geb.K.	31	-	12,0	- -
ÖBF	0	-	0,0	- -
Gesamt	258	± 55	100,0	4,1 ± 0,8

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm			ÖFI 1986/90			
Nutzungsarten - Betriebsarten						
Vorarlberg						
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald	
natürlicher Abgang	24	± 10	4	-	0	-
Kahlschlag >500 m2	19	-	0	-	0	-
Standraumerweiterung	0	-	0	-	0	-
Durchforstung	31	-	0	-	0	-
Verjüngungshieb	4	-	0	-	0	-
Räumung	4	-	0	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-	0	-
Kleinflächennutzung	129	± 34	5	-	0	-
Zufallsnutzung	38	-	0	-	0	-
Gesamt	249	± 55	9	-	0	-

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald Vorarlberg		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	132 ± 37	51,2
Tanne	99 ± 28	38,4
Lärche	0 -	0,0
Weißkiefer	0 -	0,0
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	232 ± 53	89,9
Rotbuche	16 -	6,2
Eiche	0 -	0,0
Hainbuche	0 -	0,0
Esche	1 -	0,4
Ahorn	3 -	1,2
Ulme	0 -	0,0
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	0 -	0,0
Summe Hartlaub	20 -	7,8
Birke	0 -	0,0
Schwarzerle	0 -	0,0
Weißerle	6 -	2,3
Linde	0 -	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0 -	0,0
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	0 -	0,0
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	6 -	2,3
Summe Laubholz	26 ± 12	10,1
Gesamt	258 ± 55	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL					ÖFI 1986/90	
Betriebsarten						
Vorarlberg						
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha		% von Ges.Stz
Hochwald	1741	-	93,9	35	-	4,5
Wirtschaftswald	114	-	6,1	10	-	1,5
Schutzwald i. E.						
Gesamt	1854	-	100,0	30	-	4,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL					ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten						
Ertragswald-Hochwald						
Vorarlberg						
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha		% von Ges.Stz
Kleinwald	1305	-	70,4	30	-	3,7
Betriebe	549	-	29,6	31	-	4,8
<1000 ha	0	-	0,0	0	-	0,0
>1000 ha	0	-	0,0	-	-	0,0
Geb. K.	549	-	29,6	-	-	16,8
ÖBF	0	-	0,0	-	-	0,0
Gesamt	1853	-	100,0	30	-	4,0

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL					ÖFI 1986/90	
Betriebsarten						
Alle Baumarten						
Vorarlberg						
	Stammzahl 1000		Stz/ha			
Hochwald						
Wirtschaftswald						
jährl. Neuschälung	146	-	2,9	-		
jährl. Nutzung geschälter Stämme	146	-	2,8	-		
Schutzwald i.E.						
jährl. Neuschälung	0	-	0,0	-		
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0	-	0,0	-		
Gesamt						
jährl. Neuschälung	146	-	2,4	-		
jährl. Nutzung geschälter Stämme	146	-	2,3	-		

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald-Hochwald					
Vorarlberg					
	unverbissen		verbissen		gesamt
Fichte	1740	± 610	200	± 90	1930 ± 670
Tanne	0	-	0	-	0 -
Nadelholz	1740	± 610	200	± 90	1930 ± 670
Laubholz	220	-	140	-	360 -
Gesamt	1960	± 680	340	± 140	2300 ± 760

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90		
Betriebsarten						
Vorarlberg						
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz		
Hochwald						
Wirtschaftswald	3579	± 1062	89,5	72	± 1	9,2
Schutzwald i. E.	422	± 193	10,6	37	± 1	5,5
Gesamt	4000	± 1077	100,0	65	± 1	8,6

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten						
Ertragswald-Hochwald						
Vorarlberg						
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz		
Kleinwald	2810	± 872	70,3	65	± 18	8,0
Betriebe	1190	-	29,8	66	± 33	10,4
<1000 ha	252	± 88	6,3	22	± 5	3,6
>1000 ha	513	-	12,8	-	-	40,7
Geb.K.	425	-	10,6	-	-	13,0
ÖBF	0	-	0,0	-	-	0,0
Gesamt	4000	± 1077	100,0	65	± 15	8,6

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	2901 ± 893	63,3	58 ± 16	7,5
Schutzwald i. E.	1684 ± 827	36,7	147 ± 64	21,9
Gesamt	4585 ± 1252	100,0	75 ± 19	9,9

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Vorarlberg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	3281 ± 1171	71,6	76 ± 26	9,4
Betriebe	1304 ± 503	28,4	73 ± 24	11,4
< 1000 ha	1009 ± 461	22,0	89 ± 33	14,5
> 1000 ha	95 -	2,1	- -	7,5
Geb.K.	201 -	4,4	- -	6,2
ÖBF	- -	-	- -	-
Gesamt	4585 ± 1252	100,0	75 ± 19	9,9

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	17197 ± 3983	82,9	342 ± 66	44,2
Schutzwald i. E.	3548 ± 1083	17,1	323 ± 71	46,2
Gesamt	20745 ± 4103	100,0	339 ± 55	44,6

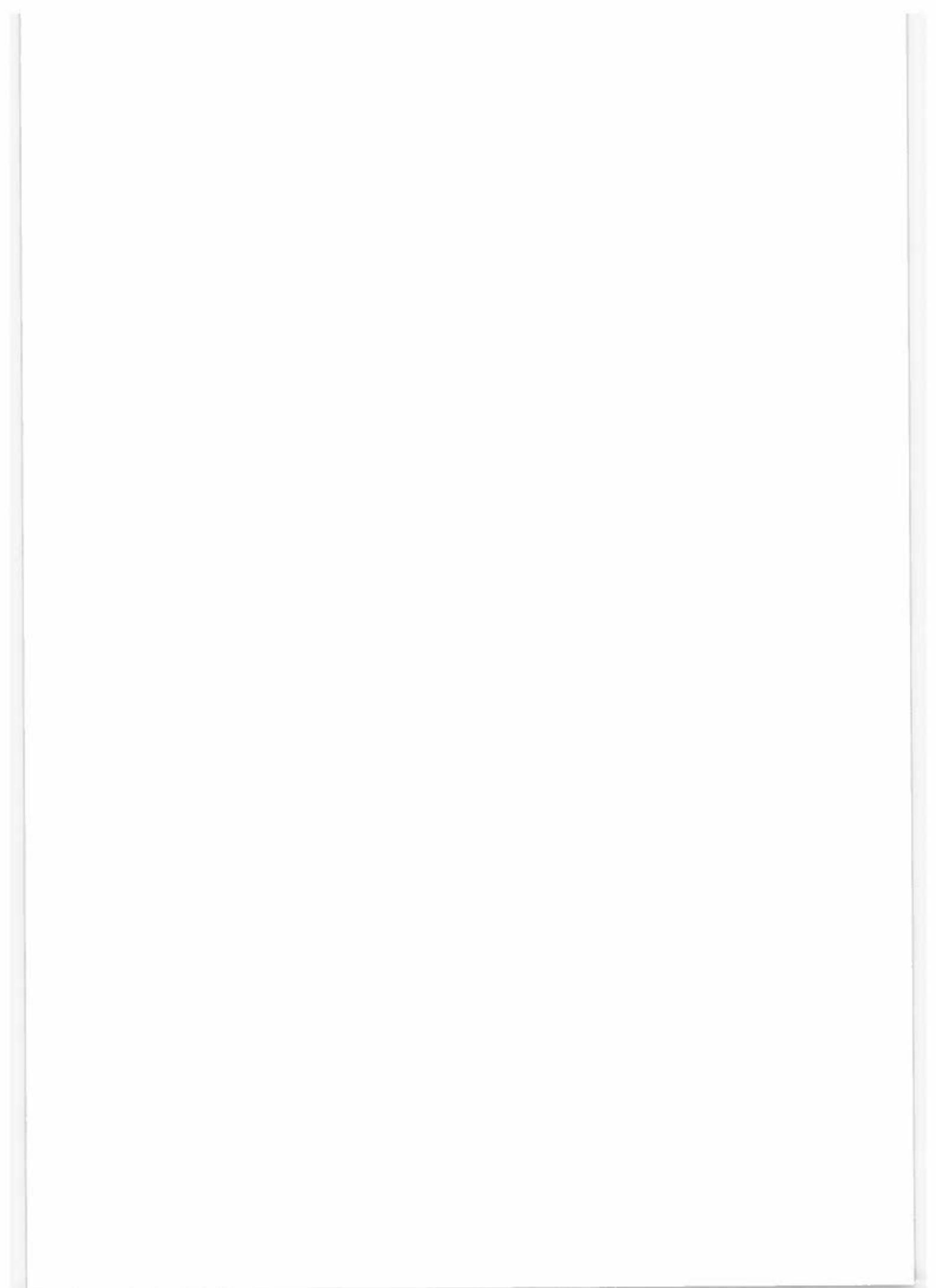
GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Vorarlberg				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	14595 ± 3780	70,4	334 ± 74	41,6
Betriebe	6151 ± 1724	29,7	349 ± 70	53,6
< 1000 ha	3461 ± 1240	16,7	329 ± 83	49,9
> 1000 ha	887 -	4,3	- -	70,3
Geb.K.	1804 -	8,7	- -	55,3
ÖBF	- -	-	- -	-
Gesamt	20745 ± 4103	100,0	339 ± 55	44,6

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Hochwald				
Wirtschaftswald	1000	± 300	18,9	± 5,0
Schutzwald i. E.	0	-	0,0	-
Ertrag	1000	± 300	15,5	± 4,2
Ausschlagwald	0	-	-	-
Ertragswald	1000	± 300	15,5	± 4,2
LKW - Straßen				
Hochwald				
Wirtschaftswald	2500	± 400	49,6	± 7,9
Schutzwald i. E.	0	-	0,0	-
Ertrag	2500	± 400	40,7	± 6,4
Ausschlagwald	0	-	-	-
Ertragswald	2500	± 400	40,7	± 6,4

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90		
Eigentumsarten				
Ertragswald				
Vorarlberg				
	Gesamtlänge km		Wegdichte lfm/ha	
Rückewege				
Kleinwald	700	± 300	17,0	± 5,5
Betriebe	200	± 100	11,8	± 4,8
<1000 ha	0	-	2,8	-
>1000 ha	100	-	-	-
Geb.K.	100	-	-	-
ÖBF	0	-	-	-
Gesamt	1000	± 300	15,5	± 4,2
LKW - Straßen				
Kleinwald	1500	± 300	33,3	± 7,0
Betriebe	1000	± 300	59,1	± 12,1
<1000 ha	600	± 200	53,7	± 13,2
>1000 ha	100	-	-	-
Geb.K.	400	-	-	-
ÖBF	0	-	-	-
Gesamt	2500	± 400	40,7	± 6,4

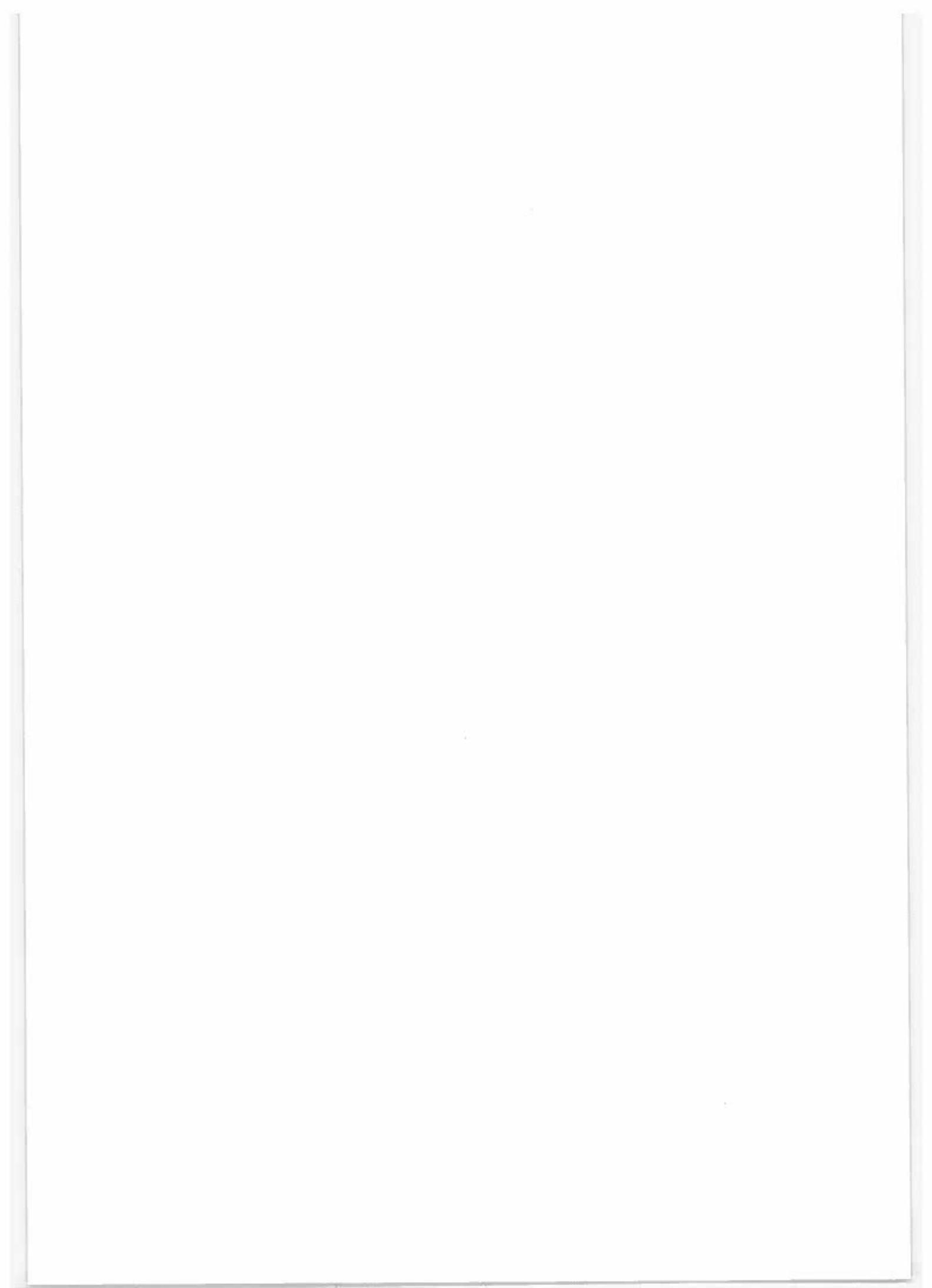
PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	35	± 5	11	± 2
mit Pflege				
Kulturpflege	1	± 1	0	-
Standraumerweiterung	5	± 1	0	-
Durchforstung	6	± 2	0	-
Verjüngungshieb	2	-	0	-
Räumung	1	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-
Gesamt	50	± 6	11	± 2

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Vorarlberg				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	16021	± 2078	3604	± 1018
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	166	-	0	-
Durchforstung	846	± 339	0	-
Verjüngungshieb	825	-	0	-
Räumung	95	-	0	-
Entrümpelung	9	-	0	-
Gesamt	17963	± 2356	3604	± 1018



WIEN





WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Betriebsarten		
Wien		
	Gesamtfläche	%
Hochwald		
Wirtschaftswald	7 ± 3	70,6
Schutzwald i. E.	0 -	0,0
Ertrag	7 ± 3	70,6
Schutzwald a. E.	0 -	0,0
Holzboden a. E.	1 -	14,5
Gesamt	8 ± 3	85,1
Ausschlagwald		
Land	0 -	0,4
Auen	1 -	10,9
Ertrag	1 -	11,2
Holzboden a. E.	0 -	3,6
Gesamt	1 -	14,9
Ertragswald	8 ± 3	81,9
Gesamtwald	10 ± 3	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90
Eigentumsarten		
Gesamtwald		
Wien		
	Gesamtfläche	%
Kleinwald	0 -	0,0
Betriebe	10 ± 3	96,4
<1000 ha	1 -	14,5
>1000 ha	0 -	0,0
Geb.K.	8 ± 3	81,9
ÖBF	0 -	3,6
Gesamt	10 ± 3	100,0

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Altersklassen			
Ertragswald			
Wien			
	Gesamtfläche	%	Veränderung
1 - 20 Jahre	1 -	7,3	0,3 -
21 - 40 Jahre	2 -	29,6	0,0 -
41 - 60 Jahre	0 -	5,3	0,0 -
61 - 80 Jahre	2 -	28,1	0,0 -
81 - 100 Jahre	0 -	1,0	-0,1 -
101 - 120 Jahre	1 -	8,6	0,0 -
121 - 140 Jahre	0 -	0,0	0,0 -
>140 Jahre	0 -	3,5	0,0 -
Summe Altersklassen	7 ± 2	83,4	0,2 -
Blößen	0 -	0,0	0,0 -
Lücken	0 -	2,2	0,0 -
Sträucher im Bestand	0 -	5,5	0,2 -
Strauchflächen	1 -	8,9	0,0 -
Gesamt	8 ± 3	100,0	0,4 -

WALDFLÄCHE in 1000 ha		ÖFI 1986/90	
Wuchsklassen			
Ertragswald			
Wien			
	Gesamtfläche	%	Veränderung
Jugend I	0 -	0,0	0,0 -
Jugend II	1 ± 1	17,1	0,3 -
Stangenholz	2 -	22,8	0,1 -
Baumholz 1	2 ± 1	26,8	-0,1 -
Baumholz 2	1 -	8,9	-0,1 -
Starkholz	1 -	7,9	0,0 -
Summe Wuchsklassen	7 ± 2	83,4	0,2 -
Blößen	0 -	0,0	0,0 -
Lücken	0 -	2,2	0,0 -
Sträucher im Bestand	0 -	5,5	0,2 -
Strauchflächen	1 -	8,9	0,0 -
Gesamt	8 ± 3	100,0	0,4 -

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten Ertragswald					
Wien					
	Gesamtfläche		%	Veränderung	
Fichte	0	-	0,0	0,0	-
Tanne	0	-	0,0	0,0	-
Lärche	0	-	2,5	0,0	-
Weißkiefer	0	-	0,9	0,0	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0,0	-
Zirbe	0	-	0,0	0,0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0,0	-
Summe Nadelholz	0	-	3,4	0,0	-
Buche	2	-	19,0	-0,1	-
Eiche	2	± 1	19,1	0,0	-
sonstiges Hartlaub	3	± 1	34,5	0,1	-
Weichlaub	1	-	7,4	0,2	-
Summe Laubholz	7	± 2	80,1	0,2	-
Blößen	0	-	0,0	0,0	-
Lücken	0	-	2,2	0,0	-
Sträucher im Bestand	0	-	5,5	0,2	-
Strauchflächen	1	-	8,9	0,0	-
Gesamt	8	± 3	100,0	0,4	-

WALDFLÄCHE in 1000 ha			ÖFI 1986/90	
Baumarten - Mischungen Ertragswald-Hochwald				
Wien				
	Gesamtfläche		%	
Reinbestand				
Nadelholzanteil > 8/10	0	-	0,0	
Fichtenanteil > 8/10	0	-	0,0	
Laubholzanteil > 8/10	6	± 2	88,9	
Mischbestand				
Nadelholzanteil 6/10 - 8/10	0	-	5,6	
Laubholzanteil 5/10 - 8/10	0	-	5,6	
Gesamt	6	± 2	100,0	

WALDFLÄCHE in 1000 ha Bestandesaufbau - Betriebsarten				ÖFI 1986/90
Wien				
	Wirtschaftswald	Schutzwald i. E.	Ausschlagwald	Ertragswald
einschichtig	5 ± 2	0 --	0 --	5 ± 2
zweischichtig	2 ± 1	0 --	0 --	2 ± 1
mehrschichtig	0 --	0 --	0 --	0 --
Blößen u. Lücken	0 --	0 --	0 --	0 --
Strauchfläche	0 --	0 --	1 --	1 --
Gesamt	7 ± 3	0 --	1 --	8 ± 3

VORRAT Betriebsarten				ÖFI 1986/90
Wien				
	Gesamtvorrat 1000 vfm	%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Hochwald				
Wirtschaftswald	2537 ± 922	100,0	- -	- -
Schutzwald i. E.	0 -	0,0	- -	- -
Ertrag	2537 ± 922	100,0	- -	- -
Ausschlagwald				
Land	0 -	0,0	- -	- -
Auen	0 -	0,0	- -	- -
Ertrag	0 -	0,0	- -	- -
Ertragswald	2537 ± 922	100,0	311 ± 56,7	- -

STAMMZAHL Betriebsarten			ÖFI 1986/90
Wien			
	Gesamtstammzahl 1000	%	Stz/ha
Hochwald			
Wirtschaftswald	10005 ± 4601	100,0	- -
Schutzwald i. E.	0 -	0,0	- -
Ertrag	10005 ± 4601	100,0	- -
Ausschlagwald			
Land	0 -	0,0	- -
Auen	0 -	0,0	- -
Ertrag	0 -	0,0	- -
Gesamt	10005 ± 4601	100,0	1227 ± 382

VORRAT Eigentumsarten Ertragswald				ÖFI 1986/90	
Wien					
	Gesamtvorrat 1000 vfm		%	Vorrat/ha vfm	Veränderung vfm/ha
Kleinwald	0	-	0,0	-	-
Betriebe	2364	± 914	93,2	303 ± 58,4	-
<1000 ha	367	-	14,5	-	-
>1000 ha	0	-	0,0	-	-
Geb.K.	1997	± 869	78,7	-	-
ÖBF	174	-	6,9	-	-
Gesamt	2537	± 922	100,0	311 ± 56,7	-

STAMMZAHL Eigentumsarten Ertragswald				ÖFI 1986/90	
Wien					
	Gesamtstammzahl 1000		%	Stz/ha	
Kleinwald	0	-	0,0	-	-
Betriebe	9928	± 4607	99,2	1274	± 397
<1000 ha	3112	-	31,1	-	-
>1000 ha	0	-	0,0	-	-
Geb.K.	6816	-	68,1	-	-
ÖBF	77	-	0,8	-	-
Gesamt	10005	± 4601	100,0	1227	± 382

ÖFI 1986/90					
VORRAT					
Altersklassen					
Ertragswald					
Wien					
	Gesamtvorrat			Vorrat/ha	
	1000 vfm		%	vfm	
1 - 20 Jahre	24	-	1,0	-	-
21 - 40 Jahre	489	-	19,3	-	-
41 - 60 Jahre	284	-	11,2	-	-
61 - 80 Jahre	1043	-	41,1	-	-
81 - 100 Jahre	73	-	2,9	-	-
101 - 120 Jahre	428	-	16,9	-	-
121 - 140 Jahre	0	-	0,0	-	-
> 140 Jahre	133	-	5,2	-	-
Überhälter und Vorwuchs	62	-	2,4	-	-
Gesamt	2537	± 922	100,0	311	± 56,7

VORRAT				ÖFI 1986/90	
Wuchsklassen					
Ertragswald					
Wien					
	Gesamtvorrat			Vorrat/ha	
	1000 vfm		%	vfm	
Blöße und Lücke	0	-	0,0	-	-
Überhälter und Vorwuchs	62	-	2,4	-	-
Jugend I	0	-	0,0	-	-
Jugend II	113	-	4,5	73	-
Stangenholz	565	-	22,3	-	-
Baumholz 1	1001	-	39,4	-	-
Baumholz 2	491	-	19,3	-	-
Starkholz	306	-	12,1	-	-
Gesamt	2537	± 922	100,0	311	± 56,7

GESAMTVORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald					
Wien					
	Gesamtvorrat		%	Veränderung	
Fichte	0	-	0,0	0	-
Tanne	0	-	0,0	0	-
Lärche	79	-	3,1	6	-
Weißkiefer	30	-	1,2	-2	-
Schwarzkiefer	0	-	0,0	0	-
Zirbe	0	-	0,0	0	-
Weymouthskiefer	0	-	0,0	0	-
Douglasie	0	-	0,0	0	-
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0	0	-
Summe Nadelholz	109	-	4,3	4	-
Rotbuche	601	-	23,7	22	-
Eiche	933	± 415	36,8	26	-
Hainbuche	263	-	10,4	-11	-
Esche	135	-	5,3	1	-
Ahorn	194	-	7,7	44	-
Ulme	0	-	0,0	0	-
Edelkastanie	0	-	0,0	0	-
Robinie	0	-	0,0	0	-
Sorbus und Prunus	69	-	2,7	-2	-
Summe Hartlaub	2196	± 848	86,5	80	-
Birke	0	-	0,0	0	-
Schwarzerle	0	-	0,0	0	-
Weißerle	0	-	0,0	0	-
Linde	10	-	0,4	-11	-
Aspe, Weiß-, Silberpappel	95	-	3,7	20	-
Schwarzpappel	0	-	0,0	0	-
Hybridpappel	126	-	5,0	24	-
Baumweide	0	-	0,0	-1	-
sonstige Laubbäume	2	-	0,1	2	-
Summe Weichlaub	233	-	9,2	33	-
Summe Laubholz	2428	± 886	95,7	113	-
Gesamt	2537	± 922	100,0	116	-

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Wien			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Hochwald			
Wirtschaftswald	52 ± 21	100,0	- -
Schutzwald i. E.	0 -	0,0	- -
Ertrag	52 ± 21	100,0	- -
Ausschlagwald			
Land	0 -	0,0	- -
Auen	0 -	0,0	- -
Ertrag	0 -	0,0	- -
Ertragswald	52 ± 21	100,0	6,3 ± 1,4

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Wien			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
Kleinwald	0 -	0,0	- -
Betriebe	51 ± 21	98,1	6,5 ± 1,5
<1000 ha	0 -	0,0	- -
>1000 ha	12 -	23,1	- -
Geb. K.	39 ± 19	75,0	- -
ÖBF	1 -	1,9	- -
Gesamt	52 ± 21	100,0	6,3 ± 1,4

JÄHRLICHER ZUWACHS			ÖFI 1986/90
Altersklassen			
Ertragswald			
Wien			
	Gesamtzuwachs 1000 vfm	%	Zuwachs/ha vfm
1 - 20 Jahre	1 -	1,1	- -
21 - 40 Jahre	22 -	42,0	- -
41 - 60 Jahre	9 -	17,8	- -
61 - 80 Jahre	15 -	28,2	- -
81 - 100 Jahre	1 -	1,3	- -
101 - 120 Jahre	2 -	4,4	- -
121 - 140 Jahre	0 -	0,0	- -
>140 Jahre	0 -	0,8	- -
Überhälter und Vorwuchs	2 -	4,3	
Gesamt	52 ± 21	100,0	6,3 ± 1,4

JÄHRLICHER GESAMTZUWACHS in 1000 vfm			ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald			
Wien			
	Gesamtzuwachs		%
Fichte	0	-	0,0
Tanne	0	-	0,0
Lärche	2	-	3,8
Weißkiefer	0	-	0,0
Schwarzkiefer	0	-	0,0
Zirbe	0	-	0,0
Weymouthskiefer	0	-	0,0
Douglasie	0	-	0,0
sonstige Nadelbäume	0	-	0,0
Summe Nadelholz	1	-	1,9
Rotbuche	12	± 6	23,1
Eiche	13	± 7	25,0
Hainbuche	5	-	9,6
Esche	7	-	13,5
Ahorn	8	-	15,4
Ulme	0	-	0,0
Edelkastanie	0	-	0,0
Robinie	0	-	0,0
Sorbus und Prunus	0	-	0,0
Summe Hartlaub	46	± 20	88,5
Birke	0	-	0,0
Schwarzerle	0	-	0,0
Weißerle	0	-	0,0
Linde	0	-	0,0
Aspe, Weiß-, Silberpappel	2	-	3,8
Schwarzpappel	0	-	0,0
Hybridpappel	2	-	3,8
Baumweide	0	-	0,0
sonstige Laubbäume	0	-	0,0
Summe Weichlaub	4	-	7,7
Summe Laubholz	50	± 20	96,2
Gesamt	52	± 21	100,0

JÄHRLICHE NUTZUNG Betriebsarten			ÖFI 1986/90	
Wien				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Hochwald	31	-	100,0	- -
Wirtschaftswald	0	-	0,0	- -
Schutzwald i. E.	31	-	100,0	- -
Ertrag				
Ausschlagwald				
Land	0	-	0,0	- -
Auen	0	-	0,0	- -
Ertrag	0	-	0,0	- -
Ertragswald	31	-	100,0	3,8 ± 1,8

JÄHRLICHE NUTZUNG Eigentumsarten Ertragswald			ÖFI 1986/90	
Wien				
	Gesamtnutzung 1000 vfm		%	Nutzung/ha vfm
Kleinwald	0	-	0,0	- -
Betriebe	18	-	58,1	2,4 ± 1,1
<1000 ha	0	-	0,0	- -
>1000 ha	11	-	35,5	- -
Geb.K.	7	-	22,6	- -
ÖBF	12	-	38,7	- -
Gesamt	31	-	100,0	3,8 ± 1,8

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm Nutzungsarten - Betriebsarten			ÖFI 1986/90		
Wien					
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald		Land - Auen Ausschlagwald
natürlicher Abgang	5	-	0	-	0 -
Kahlschlag >500 m ²	0	-	0	-	0 -
Standraumerweiterung	0	-	0	-	0 -
Durchforstung	0	-	0	-	0 -
Verjüngungshieb	0	-	0	-	0 -
Räumung	0	-	0	-	0 -
Entrümpelung	0	-	0	-	0 -
Kleinflächennutzung	23	-	0	-	0 -
Zufallsnutzung	3	-	0	-	0 -
Gesamt	31	-	0	-	0 -

JÄHRLICHE GESAMTNUTZUNG in 1000 vfm		ÖFI 1986/90
Baumarten Ertragswald		
Wien		
	Gesamtnutzung	%
Fichte	0 -	0,0
Tanne	0 -	0,0
Lärche	0 -	0,0
Weißkiefer	0 -	0,0
Schwarzkiefer	0 -	0,0
Zirbe	0 -	0,0
Weymouthskiefer	0 -	0,0
Douglasie	0 -	0,0
sonstige Nadelbäume	0 -	0,0
Summe Nadelholz	0 -	0,0
Rotbuche	13 -	41,9
Eiche	3 -	9,7
Hainbuche	9 -	29,0
Esche	4 -	12,9
Ahorn	0 -	0,0
Ulme	0 -	0,0
Edelkastanie	0 -	0,0
Robinie	0 -	0,0
Sorbus und Prunus	0 -	0,0
Summe Hartlaub	28 -	90,3
Birke	0 -	0,0
Schwarzerle	0 -	0,0
Weißerle	0 -	0,0
Linde	2 -	6,5
Aspe, Weiß-, Silberpappel	0 -	0,0
Schwarzpappel	0 -	0,0
Hybridpappel	0 -	0,0
Baumweide	0 -	0,0
sonstige Laubbäume	0 -	0,0
Summe Weichlaub	2 -	6,5
Summe Laubholz	31 -	100,0
Gesamt	31 -	100,0

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Wien				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald				
Wirtschaftswald	368	100,0	-	3,7
Schutzwald i. E.	-	-	-	-
Gesamt	368	100,0	-	3,7

SCHÄLSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Wien				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	0	0,0	-	0,0
Betriebe	368	100,0	-	3,7
<1000 ha	0	0,0	-	0,0
>1000 ha	0	0,0	-	0,0
Geb.K.	368	100,0	-	5,4
ÖBF	0	0,0	-	0,0
Gesamt	368	100,0	-	3,7

SCHÄLSCHÄDEN NEU - STAMMZAHL			ÖFI 1986/90
Betriebsarten			
Alle Baumarten			
Wien			
	Stammzahl 1000	Stz/ha	
Hochwald			
Wirtschaftswald			
jährl. Neuschälung	12	-	-
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0	-	-
Schutzwald i.E.			
jährl. Neuschälung	0	-	-
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0	-	-
Gesamt			
jährl. Neuschälung	12	-	-
jährl. Nutzung geschälter Stämme	0	-	-

VERBISS FREIST.JUGEND I - WALDFLÄCHE in ha			ÖFI 1986/90		
Baumarten					
Ertragswald-Hochwald					
Wien					
	unverbissen		verbissen		gesamt
Fichte	0	-	0	-	0 -
Tanne	0	-	0	-	0 -
Nadelholz	0	-	0	-	0 -
Laubholz	0	-	0	-	0 -
Gesamt	0	-	0	-	0 -

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Betriebsarten					
Wien					
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald					
Wirtschaftswald	759	-	100,0	- -	7,6
Schutzwald i. E.	-	-	-	- -	-
Gesamt	759	-	100,0	- -	7,6

ERNTESCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten					
Ertragswald-Hochwald					
Wien					
	Stammzahl 1000		%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	0	-	0,0	-	- 0,0
Betriebe	758	-	100,0	-	- 7,6
<1000 ha	158	-	20,8	-	- 5,1
>1000 ha	0	-	0,0	-	- 0,0
Geb.K.	600	-	79,2	-	- 8,8
ÖBF	0	-	0,0	-	- 0,0
Gesamt	758	-	100,0	-	- 7,6

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Wien				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald	1 -	100,0	- -	0,0
Wirtschaftswald	- -	-	- -	-
Schutzwald i. E.	- -	-	- -	-
Gesamt	1 -	100,0	- -	0,0

STEINSCHLAGSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Wien				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	- -	-	- -	-
Betriebe	1 -	100,0	- -	0,0
<1000 ha	1 -	100,0	- -	0,0
>1000 ha	- -	-	- -	-
Geb.K.	1 -	100,0	- -	0,0
ÖBF	- -	-	- -	-
Gesamt	1 -	100,0	- -	0,0

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Betriebsarten				
Wien				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Hochwald	4131 ±1962	100,0	- -	41,3
Wirtschaftswald	- -	-	- -	-
Schutzwald i. E.	- -	-	- -	-
Gesamt	4131 ±1962	100,0	- -	41,3

GESAMTSCHÄDEN - STAMMZAHL				ÖFI 1986/90
Eigentumsarten				
Ertragswald-Hochwald				
Wien				
	Stammzahl 1000	%	Stz/ha	% von Ges.Stz
Kleinwald	- -	-	- -	-
Betriebe	4084 ±1965	98,9	- -	41,1
<1000 ha	743 -	18,0	- -	23,9
>1000 ha	- -	-	- -	-
Geb.K.	3342 -	80,9	- -	49,0
ÖBF	48 -	1,2	- -	61,5
Gesamt	4131 ±1962	100,0	- -	41,3

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Betriebsarten			
Wien			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege Hochwald			
Wirtschaftswald	300 ± 100	-	-
Schutzwald i. E.	0 -	-	-
Ertrag	300 ± 100	-	-
Ausschlagwald	0 -	-	-
Ertragswald	300 ± 100	32,8 ± 12,3	
LKW - Straßen Hochwald			
Wirtschaftswald	400 ± 200	-	-
Schutzwald i. E.	0 -	-	-
Ertrag	400 ± 200	-	-
Ausschlagwald	100 -	-	-
Ertragswald	400 ± 200	54,6 ± 19,5	

FORSTWEGE		ÖFI 1986/90	
Eigentumsarten			
Ertragswald			
Wien			
	Gesamtlänge km	Wegdichte lfm/ha	
Rückewege Kleinwald	0 -	-	-
Betriebe	200 -	-	-
<1000 ha	100 -	-	-
>1000 ha	0 -	-	-
Geb.K.	200 -	-	-
ÖBF	0 -	-	-
Gesamt	300 ± 100	32,8 ± 12,3	
LKW - Straßen Kleinwald	0 -	-	-
Betriebe	400 ± 100	49,5 ± 18,7	
<1000 ha	0 -	-	-
>1000 ha	0 -	-	-
Geb.K.	400 ± 100	-	-
ÖBF	100 -	-	-
Gesamt	400 ± 200	54,6 ± 19,5	

PFLEGEVORSCHLAG - WALDFLÄCHE in 1000 ha ÖFI 1986/90				
Betriebsarten				
Wien				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Pflege	4	± 2	0	-
mit Pflege				
Kulturpflege	0	-	0	-
Standraumerweiterung	0	-	0	-
Durchforstung	3	-	0	-
Verjüngungshieb	0	-	0	-
Räumung	0	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-
Gesamt	7	± 3	0	-

AUSZEIGE - VORRAT in 1000 vfm			ÖFI 1986/90	
Betriebsarten				
Wien				
	Wirtschaftswald Hochwald		Schutzwald i.E. Hochwald	
keine Auszeige	2169	± 808	0	-
mit Auszeige				
Standraumerweiterung	0	-	0	-
Durchforstung	368	-	0	-
Verjüngungshieb	0	-	0	-
Räumung	0	-	0	-
Entrümpelung	0	-	0	-
Gesamt	2537	± 922	0	-

Verzeichnis der Abbildungen

- Abb. 1: Erhebungstrakt der Österreichischen Forstinventur
- Abb. 2: Verteilung der Waldfläche nach Meereshöhen in Prozent
- Abb. 3: Entwicklung der Waldfläche zwischen 1961/70 und 1986/90
- Abb. 4: Waldflächen Zu- und Abgang nach Eigentumsarten
- Abb. 5: Verteilung der Waldfläche nach Betriebsarten
- Abb. 6: Räumliche Verteilung der Waldfläche nach Betriebsarten
- Abb. 7: Räumliche Verteilung der Waldfläche nach Eigentumsarten
- Abb. 8: Vergleich von Ertragswald mit Wald außer Ertrag nach Eigentumsarten
- Abb. 9: Verteilung der Betriebsarten in den Eigentumsarten
- Abb. 10: Verteilung der Altersklassen im Ertragswald
- Abb. 11: Verteilung der Altersklassen in den Betriebsarten
- Abb. 12: Verteilung der Altersklassen im Ertragswald nach Eigentumsarten
- Abb. 13: Baumarten-Mischungen im Ertragshochwald in Prozent
- Abb. 14: Baumarten-Mischungen nach Eigentumsarten
- Abb. 15: Räumliche Verteilung der Baumarten-Mischungen
- Abb. 16: Prozentuelle Verteilung der Baumarten-Mischungen in den Altersklassen
- Abb. 17: Entwicklung des Vorrates pro Hektar von 1961/70 bis 1986/90 (bis 1980 Kluppschwelle 10,5 cm, ab 1980 Kluppschwelle 5cm)
- Abb. 18: Verteilung des Vorrates pro Hektar nach Meereshöhen
- Abb. 19: Verteilung der Stammzahlen pro Hektar nach Meereshöhen
- Abb. 20: Volumen des "Mittelstammes" über der Meereshöhe
- Abb. 21: Räumliche Verteilung der Vorräte pro Hektar
- Abb. 22: Vorrat pro Hektar im internationalen Vergleich
- Abb. 23: Vorrat pro Hektar in den Betriebsarten
- Abb. 24: Vorrat pro Hektar in den Eigentumsarten
- Abb. 25: Veränderung des Vorrates pro Hektar zwischen 1981/85 und 1986/90 in den Eigentumsarten
- Abb. 26: Gesamtvorrat nach Baumartengruppen
- Abb. 27: Verteilung des jährlichen Gesamtzuwachses nach Betriebsarten
- Abb. 28: Jährlicher Zuwachs pro Hektar im Ertragswald nach Eigentumsarten
- Abb. 30: Verteilung des Zuwachses pro Hektar über Österreich
- Abb. 31: Jährliche Nutzung pro Hektar im Ertragswald nach Eigentumsarten
- Abb. 32: Verteilung der jährlichen Gesamtnutzung im Ertragswald nach Nutzungsarten
- Abb. 33: Relativer Anteil der Waldflächen mit Schältschäden nach Intensitätsstufen
- Abb. 34: Anteil der geschälten Stämme an der Gesamtstammzahl nach Eigentumsarten in Prozent
- Abb. 35: Anteil der geschälten Stämme an der Gesamtstammzahl nach Altersklassen in Prozent
- Abb. 36: Räumliche Verteilung der Schältschäden nach Schadensintensität
- Abb. 37: Stammzahl/Jahr der Neuschälungen und Entnahme alter Schältschäden nach Eigentumsarten (in Mio Stämmen)
- Abb. 38: Räumliche Verteilung der Neuschälungen nach Intensität des Schadens
- Abb. 39: Zeitliche Entwicklung des Verbißschadens für verschiedene Baumarten
- Abb. 40: Anteil der Stämme mit Ernteschäden an der Gesamtstammzahl nach Altersklassen in Prozent
- Abb. 41: Anteil der Stämme mit Ernteschäden an der Gesamtstammzahl nach Eigentumsart und Hangneigung in Prozent
- Abb. 42: Räumliche Verteilung der Ernteschäden nach Intensität des Schadens
- Abb. 43: Anteil der Stämme mit Steinschlagschäden an der Gesamtstammzahl nach Altersklassen in Prozent
- Abb. 44: Anteil der Stämme mit Steinschlagschäden an der Gesamtstammzahl nach Hangneigung in Prozent
- Abb. 45: Räumliche Verteilung der Steinschlagschäden nach Intensität des Schadens
- Abb. 46: Aufschließungsdichte im Ertragswald
- Abb. 47: Aufschließungsdichte mit LKW-Straßen im Ertragswald nach Eigentumsarten
- Abb. 48: Veränderung der Wegdichte für LKW-befahrte Straßen zwischen 1981/85 und 1986/90 nach Betriebsarten
- Abb. 49: Veränderung der Wegdichte für LKW-befahrte Straßen zwischen 1981/85 und 1986/90 im Hochwald-Wirtschaftswald nach Eigentumsarten
- Abb. 50: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates nach Kostenklassen
- Abb. 51: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates bis 35cm und über 35cm BHD nach Kostenklassen
- Abb. 52: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates nach Distanzklassen
- Abb. 53: Prozentuelle Verteilung des Gesamtvorrates nach Distanzklassen in den Eigentumsarten
- Abb. 54: Räumliche Verteilung der Distanzklassen
- Abb. 55: Waldfläche nach Pflegemaßnahmen und Betriebsarten
- Abb. 56: Waldfläche und Vorrat nach Pflegemaßnahmen für die Eigentumsarten
- Abb. 57: Räumliche Verteilung der Pflegevorschläge in Vfm/ha
- Karte 1: Waldfläche - Betriebsarten (Abb. 6)
- Karte 2: Waldfläche - Eigentumsarten (Abb. 7)
- Karte 3: Baumartenmischungen (Abb. 15)
- Karte 4: Vorrat/ha (Abb. 21)
- Karte 5: Zuwachs/ha (Abb. 30)
- Karte 6: Schältschäden (Abb. 36)
- Karte 7: Neuschälung (Abb. 38)
- Karte 8: Ernteschäden (Abb. 42)
- Karte 9: Steinschlagschäden (Abb. 45)
- Karte 10: Distanzklassen (Abb. 54)
- Karte 11: Räumliche Verteilung der Pflegevorschläge in Vfm/ha (Abb. 57)

FBVA-Berichte
Schriftenreihe der Forstlichen Bundesversuchsanstalt Wien

			Preis in ÖS
1953	1	Forstliche Arbeitslehre und Menschenführung. Referate von der GEFFA-Tagung 1952 in Ort bei Gmunden (Oberösterreich). 137 Seiten	vergriffen
1954	2	FRAUENDORFER, R. Forstliche Hilfstafeln. 167 Seiten	vergriffen
1955	3	LOHWAG, K. Erkenne und bekämpfe den Hausschwamm und seine Begleiter! 61 Seiten	vergriffen
1955	4	GRÜLL, H.; TRAUNINGER, W. Neuzeitliche Forstsaatguterzeugung in Pflanzplantagen. I. Teil, Plusbaumauswahl und Pflanzung. 73 Seiten	20.—
1956	5	HAFNER, F.; HEDENIGG, W. Planiergerät im forstlichen Straßen- und Wegebau. 75 Seiten	20.—
1957	6	FRAUENDORFER, R. Planung und Durchführung von Stichprobenahmen. 65 Seiten	vergriffen
1958	7	FRAUENDORFER, R. Betriebswirtschaftliche Untersuchungen im steirischen Bauernwald. (Gemeinde Haslau 1955). 157 Seiten	50.—
1985	8	POLLANSCHÜTZ, J. Waldzustandsinventur 1984. Ziele - Inventurverfahren - Ergebnisse. 29 Seiten	vergriffen
1985	9	GLATTES, F.; SMIDT, S.; DRESCHER, A.; MAJER, C.; MUTSCH, F. Höhenprofil Zillertal. Untersuchung einiger Parameter zur Ursachenfindung von Waldschäden. Einrichtung und Ergebnisse 1984. 81 Seiten	vergriffen
1985	10	MERWALD, I. Lawineneignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1974/75, 1975/76 und 1976/77. 76 Seiten	80.—
1986	11	STAGL, W.; DRESCHER, A. Wild - Vegetation - Forstschäden. Vorschläge für ein Beurteilungsschema. 19 Seiten	30.—
1986	12	NATHER, J. Proceedings of the International Symposium on Seed Problems under Stressfull Conditions, Vienna and Gmunden, Austria June 3.-8. 1985. 287 Seiten	vergriffen
1986	13	SMIDT, S. Bulkmessungen in Waldgebieten Österreichs. Ergebnisse 1984 und 1985. 32 Seiten	vergriffen
1986	14	EXNER, R. Die Bedeutung des Lichtfaktors bei Naturverjüngung. Untersuchungen im montanen Fichtenwald. 48 Seiten	vergriffen
1986	15	MERWALD, I. Lawineneignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1977/78, 1978/79 und 1979/80. 81 Seiten	90.—
1986	16	HAUK, E.; HÖLLER, P.; SCHAFFHAUSER, H. Lawineneignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1984/85 und 1985/86. 90 Seiten	90.—
1987	17	MERWALD, I. Lawineneignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1980/81 und 1981/82. 74 Seiten	80.—
1987	18	EXNER, R. Erhaltung und Verjüngung von Hochlagenbeständen. Strukturanalysen im subalpinen Fichtenwald (Niedere Tauern, Radstadt/Salzburg). 102 Seiten	100.—
1987	19	HAUPOLTER, R. Baumsterben in Mitteleuropa. Eine Literaturübersicht. Teil 1: Fichtensterben. KREHAN, H.; HAUPOLTER, R. Forstpathologische Sondererhebungen im Rahmen der Österreichischen Waldzustandsinventur 1984-1988. Kiefernbestände - Bucklige Welt.. 73 Seiten	vergriffen

1987	20	GLATTES, F.; SMIDT, S. Höhenprofil Zillertal. Untersuchung einiger Parameter zur Ursachenfindung von Waldschäden. Ergebnisse von Luft-, Niederschlags- und Nadelanalysen 1985. 65 Seiten	vergriffen
1987	21	RUETZ, W.; NATHER, J. Proceedings of the IUFRO Working Party on Breeding Strategy for Douglas-Fir as an Introduced Species. Working Party: S2.02-05. Vienna, Austria June 1985. 300 Seiten	300.—
1987	22	JOHANN, K. Standraumregulierung bei der Fichte. Ausgangsbaumzahl - Stammzahlreduktion - Durchforstung - Endbestand. Ein Leitfaden für den Praktiker. 66 Seiten	60.—
1987	23	POLLANSCHÜTZ, J.; NEUMANN, M. Waldzustandsinventur 1985 und 1986. Gegenüberstellung der Ergebnisse. 98 Seiten	100.—
1987	24	KLAUSHOFER, F.; LITSCHAUER, R.; WIESINGER, R. Waldzustandsinventur Untersuchung der Kronenverlichtungsgrade an Wald- und Bestandesrändern. 94 Seiten	100.—
1988	25	JOHANN, K. Ergebnisse einer Rotfäuleuntersuchung in sehr wüchsigen Fichtenbeständen. 88 Seiten	90.—
1988	26	SMIDT, S.; GLATTES, F.; LEITNER, J. Höhenprofil Zillertal, Meßbericht 1986. Luftschadstoffmessungen, Meteorologische Daten, Niederschlagsanalysen. 114 Seiten	120.—
1988	27	SMIDT, S. Messungen der nassen Deposition in Österreich. Meßstellen, Jahresmeßergebnisse, Literatur. 72 Seiten	80.—
1988	28	Forum Genetik - Wald - Forstwirtschaft. Bericht über die 5. Arbeitstagung von 6. bis 8. Oktober 1987. Kongresshaus Innsbruck. 192 Seiten	200.—
1988	29	KRISSL, W.; MÜLLER, F. Mischwuchsregulierung von Fichte und Buche in der Jungwuchsphase. 52 Seiten	50.—
1988	30	MARCU, GH.; TOMICZEK, C. Eichensterben und Klimastress. Eine Literaturübersicht. 23 Seiten	30.—
1988	31	KILIAN, W. Düngungsversuche zur Revitalisierung geschädigter Fichtenbestände am Ostrong. 50 Seiten	50.—
1988	32	SMIDT, S.; GLATTES, F.; LEITNER, J. Höhenprofil Zillertal, Meßbericht 1987. 234 Seiten	250.—
1988	33	ENK, H. 10 Jahre Kostenuntersuchung bei Tiroler Agrargemeinschaften und Gemeindewäldern. 124 Seiten	130.—
1988	34	KREHAN, H. Forstpathologische Sondererhebungen im Rahmen der Österreichischen Waldzustandsinventur 1984-1988. Teil II: Fichtenbestände im Ausserfern (Tirol) und im grenznahen Gebiet des Mühl- und Waldviertels. 60 Seiten	60.—
1988	35	SCHAFFHAUSER, H. Lawineneignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1986/87. 138 Seiten	145.—
1989	36	Beiträge zur Wildbacherosions- und Lawinenforschung (8). IUFRO-Fachgruppe S1.04-00. Vorbeugung und Kontrolle von Wildbacherosion, Hochwässer und Muren, Schneeschäden und Lawinen. 128 Seiten	130.—
1989	37	RACHOY, W.; EXNER, R. Erhaltung und Verjüngung von Hochlagenbeständen. 100 Seiten	105.—
1989	38	MERWALD, I. Lawineneignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1982/83, 1983/84. 92 Seiten	100.—
1989 Sonderheft		SCHNEIDER, W. Verfahren, Möglichkeiten und Grenzen der Fernerkundung für die Inventur des Waldzustandes. 118 Seiten	200.—

1989	39	KREHAN, H. Das Tannensterben in Europa. Eine Literaturstudie mit kritischer Stellungnahme. 58 Seiten	60.—
1989	40	KRISSL, W.; MÜLLER, F. Waldbauliche Bewirtschaftungsrichtlinien für das Eichen-Mittelwaldgebiet Österreichs. 134 Seiten	140.—
1990	41	KILLIAN, H. Bibliographie zur Geschichte von Kloster, Forstlehranstalt und Forstlicher Versuchsanstalt Mariabrunn - Schönbrunn. 162 Seiten	165.—
1990	42	JEGLITSCH, F. Wildbachereignisse in Österreich 1974 - 1976 und Kurzfassung der Wildbachereignisse in Österreich in den Jahren 1974 - 1987. 98 Seiten	100.—
1990	43	Beiträge zur Wildbacherosions- und Lawinenforschung (9). IUFRO-Fachgruppe S1.04-00. Vorbeugung und Kontrolle von Wildbacherosion, Hochwässer und Muren, Schneeschäden und Lawinen. 80 Seiten	80.—
1990	44	SMIDT, S.; HERMAN, F.; LEITNER, J. Höhenprofil Zillertal. Meßbericht 1988. Luftschadstoffmessungen, Meteorologische Daten, Niederschlagsanalysen. 33 Seiten	35.—
1990	44A	SMIDT, S.; HERMAN, F.; LEITNER, J. Höhenprofil Zillertal. Meßbericht 1988 (Anhang). Luftschadstoffmessungen, Meteorologische Daten, Niederschlagsanalysen. 230 Seiten	280.—
1990 Sonderheft		KILIAN, W.; MAJER, C. Österreichische Waldboden-Zustandsinventur. Anleitung zur Feldarbeit und Probenahme. 58 Seiten	70.—
1990	45	NEUMANN, MARKUS; SCHADAUER, K. Waldzustandsinventur. Methodische Überlegungen und Detailauswertungen. 88 Seiten	90.—
1990	46	Zusammenkunft der Deutschsprachigen Arbeitswissenschaftlichen und Forsttechnischen Institute und Forschungsanstalten. Bericht über die 18.Zusammenkunft vom 18.-20.April 1990. 286 Seiten	340.—
1991	47	SMIDT, S. Beurteilung von Ozonmessdaten aus Oberösterreich und Tirol nach verschiedenen Luftqualitätskriterien. 87 Seiten	90.—
1991	48	ENGLISCH, M.; KILIAN, W.; MUTSCH, F. Österreichische Waldboden-Zustandsinventur. Erste Ergebnisse. 75 Seiten	80.—
1991	49	Österreichisches Waldschaden-Beobachtungssystem. Ziele, Methoden und erste Ergebnisse. 128 Seiten	130.—
1991	50	SMIDT, S. Messungen nasser Freilanddepositionen der Forstlichen Bundesversuchsanstalt. 90 Seiten	90.—
1991	51	HOLZSCHUH, C. Neue Bockkäfer aus Europa und Asien, I. 33 neue Bockkäfer aus der palaearktischen und orientalischen Region (Coleoptera, Cerambycidae). 75 Seiten	200.—
1991	52	FÜRST, A. Der forstliche Teil der Umgebungsüberwachung des kalorischen Kraftwerkes Dürnrohr. Ergebnisse von 1981 bis 1990. 42 Seiten	45.—
1991	53	JEGLITSCH, F. Wildbachereignisse in Österreich 1977-1979. 80 Seiten	80.—
1991	54	JEGLITSCH, F. Wildbachereignisse in Österreich 1980-1982. 78 Seiten	80.—
1991	55	WIESINGER, R.; RYS, J. Waldzustandsinventur: Untersuchung der Zuwachsverhältnisse an Wald- und Bestandesrändern. 60 Seiten	60.—
1991	56	RACHOY, W.; EXNER, R. Erhaltung und Verjüngung von Hochlagenbeständen. 60 Seiten	95.—

1991	57	SMIDT, S.; HERMAN, F.; LEITNER, J. Höhenprofil Zillertal. Meßbericht 1989/90. 28 Seiten	30.—
1991	58	STAGL, W.; HACKER, R. Weiden als Prosshölzer zur Äsungsverbesserung. 56 Seiten	60.—
1991	59	HOLZER, K.; OHENE-COFFIE, F.; SCHULTZE, U. Vegetative Vermehrung von Fichte für Hochlagenaufforstungen. Physiologische und phänologische Probleme der Anpassung. 73 Seiten	75.—
1991	60	HOLZSCHUH, C. Neue Bockkäfer aus Asien II. 63 neue Bockkäfer aus Asien, vorwiegend aus China und Thailand, (Coleoptera: Disteniidae und Cerambycidae). 71 Seiten	140.—
1992	61	STAGL, W. Auswertung der "Trakte" zum Staatsvertrag "Vereinbarung zwischen Bund und dem Land Kärnten über gemeinsame Maßnahmen zur Sicherung eines ausgewogenen Verhältnisses von Wald und Wild". 62 Seiten	105.—
1992	62	JEGLITSCH, F. Wildbachereignisse in Österreich 1983-1985. 72 Seiten	75.—
1992	63	FÜRST, A. Blatt- und nadelanalytische Untersuchungen im Rahmen des Waldschaden Beobachtungssystems. Ergebnisse 1989. 37 Seiten	40.—
1992 Sonderheft 1		DRAGOVIC, N. Terminologie für die Wildbachverbauung. Fachwörterbuch deutsch - serbokroatisch. Terminologija Uredjenja Bujicnih Tokova. Recnik Strucnih Termina Srpskohrvatsko - Nemacki. 43 Seiten	50.—
1992	64	JEGLITSCH, F. Wildbachereignisse in Österreich 1986-1988. 91 Seiten	95.—
1992	65	NATHER, J. (HRSG.) Proceedings of the meeting of IUFRO - WP S2.02-21 on "Actual problems of the legislation of forest reproductive material and the need for harmonization of rules at an international level". Gmunden / Vienna - Austria, June 10. - 14. 1991. 180 Seiten	200.—
1992	66	JEGLITSCH, F. Wildbachereignisse in Österreich 1989. 60 Seiten	60.—
1992	67	Ökosystemare Studien in einem inneralpinen Tal. Ergebnisse aus dem Projekt "Höhenprofil Zillertal". 152 Seiten	180.—
1992	68	LUZIAN, R. Lawinereignisse und Witterungsablauf in Österreich. Winter 1987/88, 1988/89, 1989/90, 1990/91. 188 Seiten	200.—
1992	69	HOLZSCHUH, C. Neue Bockkäfer aus Asien III. 57 neue Bockkäfer aus Asien, Vorwiegend aus China, Thailand und Vietnam (Coleoptera, Cerambycidae). 63 Seiten	120.—
1992	70	Ökosystemare Studien im Kalkalpin. Erste Ergebnisse aus dem Projekt "Höhenprofile Achenkirch". 103 Seiten	100.—
1992	71	Österreichisches Waldschaden-Beobachtungssystem. Beiträge zum WBS-Seminar vom 23. April 1992. 111 Seiten	115.—
1992	72	VOSHMIGIR, D. (BEARB.). Das Schrifttum der Forstlichen Bundesversuchsanstalt. Teil IV: 1974 bis 1990. 115 Seiten	80.—
1993	73	MÜLLER, F. Auswahl und waldbauliche Behandlung von Gen-Erhaltungswäldern. 24 Seiten	25.—
1993	74	Lawinenbericht 1991/92. Dokumentation und Fachbeiträge. 110 Seiten	80.—
1993	75	HOLZSCHUH, C. Neue Bockkäfer aus Europa und Asien IV. 60 neue Bockkäfer aus Asien, vorwiegend aus China und Thailand (Coleoptera: Cerambycidae). 63 Seiten	100.—
1994	76	SCHADAUER, K. Baumartenatlas für Österreich. Die Verbreitung der Baumarten nach Daten der Österreichischen Waldinventur. 160 Seiten	200.—

1994	77	KAISER, A. Projekt "Höhenprofil Zillertal" Analyse der vertikalen Temperatur- und Windstruktur und ihr Einfluß auf die Immissionskonzentrationen. 95 Seiten	80.—
1994	78	HERMAN, F.; SMIDT, S. Ökosystemare Studien im Kalkalpin. Höhenprofil Achenkirch. Ergebnisse aus dem Bereich Phyllosphäre. 134 Seiten	120.—
1994	79	FÖRST, W.; JOHANN, K. Modellkalkulationen zum Naturverjüngungsbetrieb. 53 Seiten	55.—
1994	80	ANDRECS, P. Schadensereignisse in Wildbacheinzugsgebieten Österreichs 1990 und 1991. 47 Seiten	50.—
1994	81	GEBUREK, T.; MÜLLER, F.; SCHULTZE, U. Klimaänderung in Österreich. Herausforderung an Forstgenetik und Waldbau. 113 Seiten	100.—
1994	82	KILIAN, W.; MÜLLER, F.; STARLINGER, F. Die forstlichen Wuchsgebiete Österreichs Eine Naturgliederung nach waldökologischen Gesichtspunkten. 60 Seiten	70.—
1995	83	JOHANN, K. Ergebnis der Großdüngungsversuche St. Martin und Flachau Ertragskundlicher Abschlußbericht. 102 Seiten	100.—
1995	84	HOLZSCHUH, C. Beschreibung von 65 neuen Bockkäfern aus Europa und Asien, vorwiegend aus Thailand und China (Coleoptera: Disteniidae und Cerambycidae). 63 Seiten	60.—
1995	85	KRISTÖFEL, F.; POLLANSCHÖTZ, J. Entwicklung von Fichtenpflanzen nach Triebrückschnitten. 17 Seiten	20.—
1995	86	CECH, T.; TOMICZEK, C. Forstpathologische Erhebungen im Gebiet Achenal. 46 Seiten	50.—
1995	87	HERMAN, F., SMIDT, S. Ökosystemare Studien im Kalkalpin - Bewertung der Belastung von Gebirgswäldern, Schwerpunkt Rhizosphäre. 288 Seiten	450.—
1995	88	CECH, T.; PERNY, B.; DONAUBAUER, E. Wipfelsterben an Jungfichten in Österreich und beteiligte Mikropilze. 32 Seiten	50.—
1995	89	MARKART, G.; KOHL, B. Starkregensimulation und bodenphysikalische Kennwerte als Grundlage der Ab- schätzung von Abfluß- und Infiltrationseigenschaften alpiner Boden- / Vegetations- einheiten. Ergebnisse der Beregnungsversuche im Mustereinzugsgebiet Löhnersbach bei Saalbach in Salzburg. 38 Seiten	60.—
1995	90	LANG, E. Starkregensimulation - Ein Beitrag zur Erforschung von Hochwasserereignissen 70 Seiten	100.—
1995	91	LUZIAN, R.; RAMMER, L.; SCHAFFHAUSER, H. Lawinenbericht 1992/93 - Dokumentation und Fachbeiträge 52 Seiten	80.—
1996	92	SCHIELER, K.; BÜCHSENMEISTER, R.; SCHADAUER, K. Österreichische Forstinventur - Ergebnisse 1986/90 262 Seiten	250.—

